



Sommer
2021

Schweden

Norwegen • Frankreich
Irland • Spanien • Italien
Alpen • Deutschland
Am Meer • Fernreisen

aktiv abenteuerlich außergewöhnlich



8



53



58



60



63



64



67

8·50 SCHWEDEN

Aktivcamp Idre: Der Klassiker	8 – 9
Hüttenwoche Idre	10 – 11
Wildniswoche Fulufjäll	12 – 13
Kanuwoche Österdalälven	14
Wildwasser-Kajak: Kurse für Einsteiger	15
Kajaktour Fulan	16-17
Trekkingwoche Vildmark	18
Långfjällwanderung	19
Hüttentour Kungsleden	20
Outdoorkurs Schweden	21
Wellenritt: Schlauchcanadier-Tour	22 – 23
Rogen-Röa-Femund: Kanuexpedition	24 – 25
Kanutraum Dalsland: Seen-Kanutour, 2 Wochen	26 – 27
Kanuwoche Dalsland	28
Floßfahrten auf dem Klarälven	29
Svartälven: Fluss-Kanutour, 2 Wochen	30 – 31
Kanuverleih Schweden: Kanucenter Arvika	32 – 35
Aktivcenter Stömne	36 – 37
Stömnewoche	38 – 39
Kanuwoche Värmland	40
Waldläuferwoche Glaskogen	41
Trekkingwoche Stömne	42
Seekajak Väneren	43
Outdoor-Fotografie	44
Das Pippilottaprinzip: Eine Schreibreise	45
Yoga und Natur	46

NEU!

Hej Sverige! Ein Schwedisch-Sprachkurs	47
Ferienhäuser: Idre & Stömne	48
Hüttenurlaub Gammelbyn	49
Hike & Bus: Individuelle Wandertouren	50
Wanderwoche Gammelbyn	51
Kanutouren für Gruppen	52

53·57 NORWEGEN

Seekajaktour Hardangerfjord	53
Norwegen i hytta: Wander-Rundreise	54 – 55
Norwegen pa tur: Trekking-Rundreise	56 – 57

58·59 IRLAND

Farmhouse Old Rectory	58
Radwoche individuell	59

60·62 FRANKREICH

Kanutour Loire	60 – 61
Normandie: Alabasterküste	62

63 Spanien

La Gomera: Aktiv und nah dran	63
-------------------------------	----

NEU!

64·66 ITALIEN

Sardinien: Hotel, Rad, Aktivitäten	64 – 65
Trentino: Wandern in den Dolomiten	66



74



82



84



97



100



106

67-73 AM MEER

Portugal: Küstenwandern im Alentejo	67
Korfu: Zwei Häuser, viele Aktivitäten	68 – 69
Mallorca: Sportclub Vent-i-Mar	70 – 71
Madeira: Das immergrüne Wanderparadies	72
Azoren: Wandern auf Atlantikinseln	73

74-81 FERNREISEN

Indien: Kultur und Wandern in Ladakh	74 – 75
Kanadas Westen: Aktiv-Rundreise	76 – 77
Canadian Rockies: Into the Wild	78 – 79
Namibia: Studienreise	80
Marokko: Nomadenleben mit Kameltrekking	81

82-83 SLOWAKEI/SLOWENIEN/ÖSTERREICH

Slowakei: Trekkingreise Hohe Tatra	82
Wildwasserkajak Slowenien/Österreich	83

84-96 FAMILIENREISEN

Kanutour MeckPomm	84
Familiencamp Naheland	85
Kindertraum Loire: Familien-Kanutour	86 – 87
Familiencamp Loire	88 – 89
Abenteuer in Burgund	90
Norwegen – wild und spritzig	91
Abenteuer im Norden: Gammelbyn	92 – 93
Kindertraum Schweden: Dalsland & Älgen	94 – 95
Ferienhäuser Säfsen	96

97-99 FAST ERWACHSEN

Fast erwachsen: Gammelbyn	97
Fast erwachsen: Kanuwoche	98 – 99

100-105 JUGENDREISEN

Jugend-Kanutour Svartälven	100
Jugend-Wildniswoche Silverleden	101
Jugend-Trekkingwoche	102
Jugend-Outdoorcamp	103
Jugend-Kanuwoche Dalsland	104
Jugend-Seekajakwoche Glafsforden	105

106-107 DEUTSCHLAND, MÜNSTERLAND

Welcome Münsterland:	
Club- und Betriebsausflüge, Klassenfahrten	106
Betriebsfeste, Events und Teamtrainings	107

ALLGEMEINES

Wir leben das!	4
Ausgezeichnet reisen!	5
Anreise Schweden	6
Bike & Bus Schweden	7
Allgemeine Reisebedingungen	108 – 109
Mit Bus und Bahn	109
Impressum	109

Unser Team in Münster



Klaus Lange



Isabel Marker



Nina Gersi



Uwe Kleuker



Nick Prost



Katinka Schütte



Sandra Dähn

Unser Team in Greven



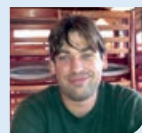
Thomas Zimmer



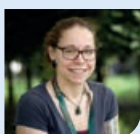
Hermann Mahlow



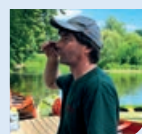
Stephan Grimoni



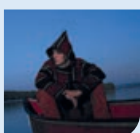
Carsten Keller



Christin Hanke



Uwe Meierhoff



Astrid Sperveslage

Unser Team in Schweden



Hans Knieps



Andreas Sager



Luc Dodeman



Till Güldner

Liebe Aktivurlauber, Freundinnen und Freunde von Rucksack Reisen!



Der Sommer kommt, soviel steht fest. Die Tage werden länger, die Natur blüht auf, die Elche knabbern frisches Grün und die schwedischen Seen beginnen schon mal damit, sich auf Badetemperatur zu bringen. Wir packen die Badehose ein und polieren die Wanderschuhe, tragen die Kanus zum Fluss und freuen uns auf Gäste voller Abenteuerlust.

Im Sommer 2020 fiel der Urlaub für viele Menschen ins Wasser. Es gab Beschränkungen und Vorbehalte. Rückkehrern drohte Quarantäne. Wir lernten, durch die Maske zu atmen und hielten armlange Abstände ein. Ab Juli und August, nach der Aufhebung der Reisewarnungen, durften dann einige Reisen stattfinden. Wer in Gammelbyn, Rök und Stömne, in Mecklenburg-Vorpommern, an der Loire und in Idre dabei war, hatte eine richtig schöne Zeit, konnte abschalten, der Sonne gelassen beim Untergehen zuschauen und Freudentanken.

Wir hielten die Abstands- und Hygieneregeln gut ein, da wir meistens draußen und in besonders kleinen Gruppen unterwegs waren. Die Reisebusse haben wir nicht voll belegt. Wer wollte, konnte Einzelzelte und Einzelzimmer buchen. Das hat gut geklappt und wir danken allen Gästen, Guides und Mitarbeiterinnen für die Mithilfe.

Da, wo wir hinreisen, ist es ja nie so richtig voll. Wir fahren nicht zum Sightseeing nach Stockholm und nicht zum Shopping nach Paris. Unser Warenkorb

ist eher mit Blaubeeren aus dem Naturreservat Glaskogen gefüllt und mit Steinpilzen vom Fuße des Städjan. Unser Museum ist das Naturum im Nationalpark Fulufjäll und die Strandparty feiern wir mit zwei Prachttauchern am Stömnesee.

„Overtourism“ ist für unsere Reiseregionen also kein Thema. Im letzten Sommer war es aber besonders ruhig. Man konnte tagelang durch Dalsland paddeln und auf dem Kungleden trekken, ohne anderen Wanderern oder Kanuten zu begegnen.

Eine Waldläufergruppe (Aktivcenter Stömne) hat dann aber doch jemanden getroffen, einen Schweden namens Robert Gidstam und der schrieb uns: „Hi! I live in Sweden and visited Glaskogen in august this year. I met one of your groups at Kalvudden, Glaskogen. I had a nice chat with your guide Nora. She had travelled a lot in Sweden and had great knowledge about swedish nature. For me, as a swede it's great to see that you have such dedicated guides!“

Wir freuen uns sehr über das Lob und die Anerkennung eines schwedischen Outdoorers. Wir sind stolz auf Nora und alle anderen Tourenbegleiterinnen und Tourenbegleiter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen phantastischen Job machen und darauf brennen, mit Euch und Ihnen unterwegs sein zu dürfen.

Und so hoffe ich, dass wir in diesem Sommer wieder gemeinsam reisen, lachen, staunen und phantastische Erlebnisse teilen können.

Eine gute Reise wünscht Ihr und Euer

K. L.
Klaus Lange



Wir leben das!

Das **Rucksack-Reisen-Team in Münster** ist für Sie da. Hier werden die Reisen erdacht, geplant und organisiert. Wir wissen, dass unsere Reisen manchmal beratungsintensiv sind. „Außergewöhnlich“ ist nun mal ein wesentlicher Teil unseres Leitmotivs (komplettiert von „aktiv“ und „abenteuerlich“). Deshalb darf man gerne Fragen stellen. Viele Teilnehmer haben bspw. noch nie an einer Kanutour teilgenommen. Wir bemühen uns, auch kniffligste Fragestellungen mit unserem Spezialwissen zu beantworten.

Das **Rucksack-Reisen-Team in Greven** wirkt im Hintergrund. Unsere „Logistiker“ sorgen dafür, dass vor Ort alles funktioniert. Dass die Boote am Fluss liegen, dass Axt und Säge geschärft sind, dass alle satt werden. Die Logistiker kaufen ein, kommissionieren Ausrüstung und Lebensmittel, reparieren Zelte und Kanus. Sie betreuen den Fuhrpark, schulen die Guides und bauen auch schon mal eine Sauna oder eine Lodge in Schweden.

Ganz wichtige Mitglieder der Rucksack-Reisen-Familie sind unsere **Tourenbegleiterinnen und Tourenbegleiter**. Auf den mehrtägigen Schulungen im Frühjahr, Herbst und Winter bereiten wir uns gemeinsam auf die Reisesaison vor. Daneben bieten wir unseren Guides Fortbildungsmodule und Workshops an, bspw. zu den Themen Outdoor/Survival, Erste-Hilfe, Kanutechnik, Umwelt, Erlebnispädagogik, Orientierung und Ausrüstung.

Wir sind also nah dran.

Outdoor, Aktivurlaub, Erlebnisreisen. Wir leben das!





Ausgezeichnet reisen!

Bereits drei Mal erhielten wir den **Scandinavian Travel Award**. Mit diesem Preis belohnen die Nordischen Länder hervorragende Bemühungen um Innovation, Qualität und Kundennähe.

Vier Mal konnten unsere Reisen die **Goldene Palme der Geo Saison**, die begehrteste Trophäe im Tourismus, gewinnen. Der Kindertraum Loire und der Kindertraum Schweden errangen bei den Eltern-Kind-Reisen sogar den ersten Platz und wurden somit jeweils zur besten Familienreise des Jahres gekürt.



Die **Sonntag Aktuell** prämierte unsere Fotokurse mit dem Touristikpreis. Viele Bilder in diesem Katalog stammen übrigens vom Kursleiter Thomas Rathay, bei dem wir uns recht herzlich bedanken!

Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnungen. Sie spornen uns an. Wir können nicht immer perfekt sein, bemühen uns aber auch weiterhin, unseren Gästen einen unvergesslichen und schönen Urlaub zu ermöglichen.



Rucksack Reisen engagiert sich im „forum anders reisen“. Die Mitglieder des Verbandes, dem rund 150 Reiseveranstalter angehören, fördern den sanften und nachhaltigen Tourismus. Diese Reisen zeichnen sich durch einen hohen Erlebnis- und Erholungswert sowie durch umweltverträgliche und sozialverantwortliche Aspekte aus.

Wichtigstes Kriterium ist dabei der Erhalt bzw. die Schonung natürlicher Ressourcen, was vor allem in einer umweltfreundlichen Anreise, ausgewählten Unterkünften und naturbezogenen Aktivitäten zum Ausdruck kommt. Alle Mitglieder des „forum anders reisen“ verpflichten sich zur Einhaltung des Kriterienkataloges und zur Prüfung ihrer Verantwortung durch das CSR-Tourism-Zertifikat.

www.forumandersreisen.de

CSR steht für Corporate Social Responsibility, für eine unternehmerische Gesellschaftsverantwortung, die über die gesetzlichen Forderungen hinausgeht.



Rucksack Reisen gehörte zu den ersten 15 Veranstaltern, welche die Untersuchung erfolgreich durchlaufen und das CSR-Tourism-Zertifikat erhalten haben. Seitdem sind wir regelmäßig rezertifiziert worden. In einem aufwendigen Verfahren werden messbare Daten, vom Papierverbrauch im Büro bis hin zur Summe der finanziellen Ausgaben im Reiseland, systematisch erfasst.

Die Ergebnisse der Datenerhebung prüft ein Zertifizierungsrat unabhängiger Fachleute aus Tourismus, Wissenschaft, Politik und Umweltorganisationen. Rucksack Reisen schneidet bei fast allen Kernindikatoren überdurchschnittlich gut ab. So werden bspw. sehr wenige CO₂-Emissionen pro Gast erzeugt, da sich die Gäste zu Fuß, per Kanu und Rad im Reiseland bewegen und häufig umweltfreundlich mit dem Bus anreisen. Nähere Informationen zum CSR-Prozess unter: www.tourcert.org

Flugzeugabgase erwärmen die Erdatmosphäre und tragen zum Klimawandel bei. Mit „atmosfair“ kann jeder Fluggast berechnen, welche Menge an Klimagasen sein Flug verursacht und wie viel es kosten würde, diese



Emissionen in gleicher Höhe anderswo einzusparen. Der Reisende kann für die durch seinen Flug entstehenden Treibhausgasemissionen einen Ausgleich schaffen, der auf wissenschaftlich exakt errechneten Daten basiert.

Nach dem verheerenden Erdbeben 2015 in Nepal haben die Mitglieder des „forum anders reisen“ die Initiative „Neue Energie für Nepal“ gegründet, die neben neuer Energie auch Hoffnung für die Menschen im Himalaya spenden soll. Alle Klimaschutzspenden fließen in die Unterstützung des Wiederaufbaus der Häuser mit erneuerbarer Energie. So werden die Häuser mit effizienten Öfen, Biogasanlagen und Photovoltaik ausgestattet. Das Gesamtkonzept „**Neue Energie für Nepal**“ hat in kurzer Zeit bereits viel bewirkt und Beachtung gefunden. So wurde das Gemeinschaftsprojekt u.a. von der Fachzeitschrift „Travel One“ und vom „Rat für Nachhaltige Entwicklung“ als vorbildlich ausgezeichnet.

www.atmosfair.de





Välkommen

Anreise Schweden

Das Reiseland Schweden nimmt traditionell einen breiten Raum in unserem Katalog ein. Dank der Vielfalt können wir alle Touren inklusive preiswerter und umweltfreundlicher Busanreise anbieten, obwohl die jeweiligen Aktivitäten nur in kleinen Gruppen stattfinden. Für Fluganreisende, die nach Stömne möchten, organisieren wir Zusatzübernachtungen und Transfers von Oslo. Das Aktivcamp Idre ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Stockholm erreichbar.

Busanreise

Unsere Reisebusse bringen die Teilnehmer umweltfreundlich, sicher und preiswert direkt zum Ziel. Bitte bedenken, dass wir uns in Wildnisregionen bewegen. Schweden ist ein dünn besiedeltes Land. Einige unserer Ziele sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erreichbar. Bei einigen Reisen sind die Busfahrten bereits im Preis inkludiert. Oft haben wir mehrere Busse im Einsatz, die unterschiedliche Haltestellen anfahren. Abfahrten immer am Freitag, Ankunft in Schweden am Samstag. Ab Münster 15.00 Uhr, ab Hamburg 19.00 Uhr. Rückfahrt am Samstag mit Ankunft in Deutschland am Sonntag. Siehe auch Bike & Bus.

Fluganreise Stömne/Idre

Die meisten Gäste und Guides reisen mit den Bussen an, die am Samstagmorgen in Schweden eintreffen. Bei Fluganreise wird im Normalfall eine Anreise am Freitag mit Zusatzübernachtung erforderlich sein, sodass man rechtzeitig vor Ort ist.

Fluganreise Stömne

Der nächste größere Flughafen (Oslo-Gardermoen) liegt nördlich der norwegischen Hauptstadt, ca. 250 km von Stömne entfernt. Oslo wird von vielen Airlines aus dem In- und Ausland angefliegen. Die Teilnehmerinnen können die Flüge selbst buchen, aber wir sind auch gerne behilflich.

Fluganreisende fahren mit dem Zug oder Bus ins Stadtzentrum, ca. 50 km ab Flughafen Gardermoen bzw. ca. 100 km ab Sandefjord. In Oslo buchen wir ein Hotel, von wo aus am Samstagmorgen um 08.00 Uhr ein Transfer nach Stömne (ca. 200 km) erfolgt.

Aufpreis auf Eigenreisepreis	Preis/Pers.
Übernachtung mit Frühstück in Oslo und Transfers ab/bis Oslo-Zentrum.	
Hotel, Doppelzimmer	220 €
Hotel, Einzelzimmer	265 €
zzgl. Flugkosten und Zug/Bus vom Flughafen zum Hotel	
Rückfahrt: Frühe Abfahrt in Stömne um ca. 05.00 Uhr mit Ankunft in Oslo am Busbahnhof um ca. 08.00 Uhr. Rückflüge bitte frühestens ab ca. 11.00 Uhr buchen.	

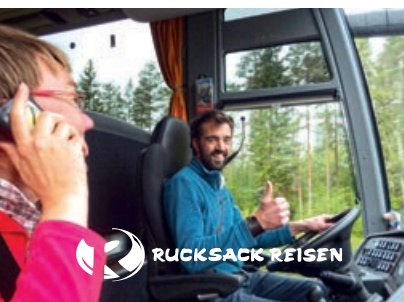
Eigenanreise Stömne

Das Aktivcenter Stömne ist ab Stockholm mit öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 5-7 Stunden und mit nur 1 Umstieg (Zug bis Arvika, Karlstad oder Säffle, Linienbus bis Stömne) erreichbar. Eine Haltestelle befindet sich direkt vor unserem Gelände. An Samstagen und Sonntagen fährt der Linienbus jedoch selten. Zusatzübernachtungen im Zelt, vor oder nach der Reise, sind möglich. Inkl. Mietzelt, Abendessen und Frühstück: 39 Euro pro Person.



Fluganreise Idre

Ab Stockholm ist das Aktivcamp mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Zug bis Mora, Bus bis Idre) in ca. 7 Stunden und mit nur 2 Umstiegen erreichbar. Zusatz-Übernachtung (Fr. bis Sa.) bei Eigenanreise am Freitag inkl. Mietzelt, Abendessen und Frühstück: 39 € pro Person. Mit Übernachtung in der Fjällhütte 55 € pro Person (inkl. Bettwäsche). •





Bike & Bus

Mitfahrgelegenheiten nach Schweden

Unsere Reisen führen oft in außer-gewöhnliche Landschaften, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln kaum oder gar nicht erreichbar sind. Wir bieten Fahrradtouristen, die ihren Urlaub selbst gestalten möchten, Mitfahrgelegenheiten an. Wanderer, Kanuten und andere Mitfahrer sind ebenfalls herzlich willkommen.

Hinfahrt: Freitag-Samstag.

Rückfahrt: Samstag-Sonntag.

Sie können Zielort und Strecke beliebig miteinander kombinieren. Hin- und Rückweg auf verschiedenen Strecken kosten jeweils 50 % des Gesamtpreises. Einzelfahrten (one way) sind möglich und werden mit 60 % des Preises für Hin- und Rückfahrt berechnet. Kinder in Begleitung eines Erwachsenen erhalten 20 % Er-



mäßigung. Der Zustieg ist nur am gebuchten Ort möglich. Fahrräder verladen wir in Anhängern mit speziellen Halterungs-Systemen. In den Anhängern werden auch Materialien und Gepäckstücke für unsere Reisen transportiert. Liegeräder, Fahrradanhänger, Tandems, Transportboxen und andere sperrige Gegenstände können nur bei Angabe der Maße und gegen Aufpreis mitgenommen werden. Selbstverständlich sind pro Bus zwei Fahrer, die sich beim Steuern abwechseln, im Einsatz. Bahnreisenden können wir günstige Sparpreise (bspw. für die Hinfahrt) und Flexpreise (für die Rückfahrt sinnvoll) anbieten (s. Seite 107).

Schweden:

Dalsland, Värmland, Dalarna

Dalsland/Värmland (Rök): Unsere Kanubasis liegt am See Östra Silen, am Ostufer, südlich von Sillebotten (E 18). Der Dalsland-Radweg ist von Rök aus keine 10 km entfernt. Der ausgeschilderte Rundkurs eignet sich optimal für eine Wochentour. Auf unserer Websi-

te bieten wir ein Paket mit Karten und Infos an.

Värmland (Stömme): Das Naturreservat Glaskogen ist ein Top-Revier für Wanderer, Kanuten, Radfahrer und Naturliebhaber. Ausstieg am Aktivcenter Stömme.

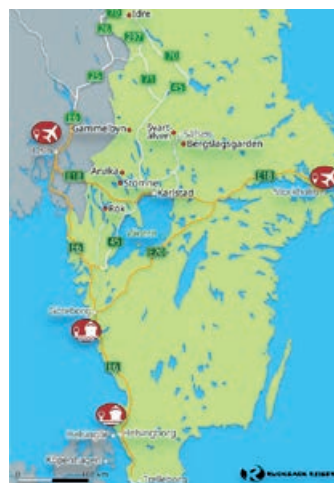
Dalarna (Idre): Die Region Idre ist umgeben von 188.000 Hektar Naturreservaten und Nationalparks. Hier in Dalarna öffnet sich die Gebirgsregion Skandnaviens (Fjäll). Ausstieg am Aktivcamp Idre.

Zustiegsorte Schwedenbus

Münster: Hauptbahnhof, Hafenstr./Ecke Friedrich-Ebert-Str. 1.

Hamburg: ZOB, schräg gegenüber vom Hauptbahnhof.

Puttgarden: Hafen, Schalterhäuschen Scandlines, Busspur.



Hinfahrt	ab/bis	Rückfahrt
15.00 Uhr	Münster	+ 14.00 Uhr
19.00 Uhr	Hamburg	+ 10.00 Uhr
21.15 Uhr	Puttgarden	+ 08.00 Uhr
+ 08.00 Uhr	Rök	19.45 Uhr
+ 09.00 Uhr	Stömme	18.30 Uhr
+ 15.00 Uhr	Idre	15.15 Uhr

Zur Hauptsaison fahren meistens mehrere Busse mit ggf. früherer Ankunft in Deutschland.

Fahren: Puttgarden-Rødby, ca. 45 Minuten, und Helsingør-Helsingborg, ca. 20 Minuten.

Reisepreis Hin- und Rückfahrt	Preis/Pers.
Rök, Stömme, Idre	280 €
Radtransport pro Rad	50 €
Tandem	100 €
Fahrradanhänger	50 €

Einzelne Fahrt (one way)	Preis/Pers.
Rök, Stömme, Idre	168 €
Radtransport pro Rad	30 €
Tandem	60 €
Fahrradanhänger	30 €

Hike & Bus

Wanderer, die individuell, also ohne Gruppe, unterwegs sein möchten, beachten bitte unsere Angebote auf Seite 50. Unsere Mitfahrgelegenheiten lösen das An-/Abreiseproblem für das Naturreservat Glaskogen sowie den Finniskogleden und den Südlichen Kungsgleden.



Schweden Termine	
Hin Freitag	Rück Samstag
11.06.21	12.06.21
18.06.21	19.06.21
25.06.21	26.06.21
02.07.21	03.07.21
09.07.21	10.07.21
16.07.21	17.07.21
23.07.21	24.07.21
30.07.21	31.07.21
06.08.21	07.08.21
13.08.21	14.08.21
20.08.21	21.08.21
27.08.21	28.08.21
03.09.21	04.09.21
10.09.21	11.09.21

Aktivcamp Idre

Unser Klassiker in Schweden. In der Provinz Dalarna dürfen sich Aktivurlauber auf spektakuläre Trekking- und Kanutouren freuen. In der südlichsten Fjällregion Schwedens wandern wir in einer intakten Natur und paddeln auf Seen und Flüssen, aus denen man trinken kann. Der Clou: Alle Wochen können einzeln gebucht oder miteinander kombiniert werden. Stellt Euch Euren eigenen Abenteuer-Mix zusammen.



Idre

Idre ist ein kleines Dorf mit großem Namen in Skandinavien. Der Ort ist umgeben von Naturreservaten und Nationalparks. Idre gilt als das Tor zur schwedischen Bergregion. Hier, an der Grenze zu Norwegen, trifft man auf die südlichste Sami-Gemeinde Schwedens und somit auf die südlichste Region, in der man Rentieren begegnen kann. Die Fjälls, die skandinavischen Berge und Hochebenen mit ihrer einzigartigen Bergtundra, bieten den Tieren Nahrung und unseren Gästen phantastische Möglichkeiten zum Wandern und Paddeln.

Aktivcamp Idre

Hier starten und enden die Outdoorwochen und hier sind die Gäste der Hüttenwoche gut untergebracht. Zur Anlage am See von Idre gehören 10 Ferienhäuser, eine Lodge (2 DZ), eine Fjällhütte, eine große Sauna und ein Haupthaus mit Küche, Rezeption sowie Aufenthaltsraum inklusive Anbau. Von der Terrasse blickt man auf den Idresjön. Der See liegt direkt auf der anderen Straßenseite.

Ein typisch schwedischer Shelter (Schutzhütte) mit Lagerfeuerstelle, der Badezuber und die Saunahütte mit dem traditionellen Holzofen tragen zur entspannten Nordland-At-



mosphäre bei. Teilnehmer, die auf dem Gelände zelten oder in der Fjällhütte schlafen, nutzen die Duschen und Toiletten des Servicegebäudes neben der Sauna.

Die Ferienhäuser

Die zehn gemütlichen Schwedenhütten bieten mit kleiner Einbauküche (Herd, Kühlschrank, Kaffeemaschine, Wasserkocher), DU/WC und Sitzecke allerlei Annehmlichkeiten. Vor den Häusern kann man es sich auf der Veranda gemütlich machen. In zwei kleinen Schlafkammern, beide mit einem Vorhang vom Wohnraum getrennt, steht jeweils ein Etagenbett. Zwei weitere Matratzen liegen nebeneinander auf der Empore. Es stehen also insgesamt sechs Schlafplätze zur Verfügung, aber auf unseren Gruppenreisen belegen wir die Häuser mit maximal vier Personen. Um die Reinigung bemüht sich jede Hausgemeinschaft am Ende der Hüttenwoche selbst. Die Bettwäsche und die Handtuchmiete sind im Reisepreis enthalten. In einer Lodge stehen zusätzlich zwei Doppelzimmer zur Verfügung (nur mit zwei Personen buchbar, also bspw. von einem Paar).

Verpflegung

Hüttenwoche: Vom Frühstücksbuffet kann sich jeder ein Lunchpaket für die Tagestouren erstellen. Am Abend bereitet der Koch Vor-, Haupt- und Nachspeise zu.

Outdoorwochen: Wenn wir draußen unterwegs sind, kochen alle gemeinsam. Die Verpflegungstonnen sind üppig mit haltbaren Lebensmitteln bestückt und haben auch einige süße Überraschungen parat.

Für wen geeignet

Alle Touren sind für Anfängerinnen und Anfänger geeignet. Eine durchschnittliche Kondition genügt, falls man nicht gleich aufgibt, wenn es mal anstrengend wird. Die Wanderungen, Rad- und Kanutouren sind keine Sonntags-Spaziergänge, aber auch keine Extremtouren und somit gut zu schaffen. In den Fjälls geht es moderat bergauf und bergab, aber man muss auch mit Gegenwind und unbeständigem Wetter rechnen. Wir beschränken die Gruppengröße bei den Wildnis-, Kanu- und Trekkingwochen auf maximal 11 Teilnehmerinnen. In kleinen Gruppen bestehen wir jedes Abenteuer.

Ausrüstung

Sämtliche Ausrüstung, vom Kanu bis zum Klappspaten, vom Häring bis zum Hordentopf, ist im Reisepreis enthalten. Die Teilnehmer der Wildnis- und der Trekkingwochen bringen eigene Rucksäcke und feste Wanderstiefel mit. Ansonsten benötigt man für die Outdoorwochen nur die persönlichen Dinge, wie Bekleidung, Schlafsack und Isomatte.



Kombiniere: Idre

Alle Kurse, Hütten- und Outdoorwochen können miteinander kombiniert oder einzeln gebucht werden, soweit terminlich möglich.

Klima-Bonus

Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinterlassen einen sehr kleinen ökologischen Fußabdruck, da wir meistens zu Fuß, per Kanu und mit dem Fahrrad unterwegs sind. Hinzu kommt die umweltfreundliche Busanreise mit einem sehr geringen CO₂-Verbrauch. Bei einem längeren Aufenthalt, was sowieso zu empfehlen ist,



Aktivcamp Idre Schweden

Woche	Sa. bis Sa. mit Eigenanreise	Fr. bis So. inkl. Busanreise
Hüttenwoche	599 €	879 €
Wildniswoche	499 €	779 €
Kanuwoche	519 €	799 €
WW-Kajak	749 €	1029 €
Kajak Fulan	719 €	999 €
Trekking	469 €	749 €
Längfjäll	599 €	879 €
Outdoorkurs	599 €	879 €
Wellenritt	619 €	899 €

Eigenanreise: Ab Stockholm ist das Camp mit öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 7 Stunden und mit nur 2 Umstiegen erreichbar.

PKW-Eigenanreise: Wir sind bei der Buchung der Fähren gerne behilflich.

Zusatz-Übernachtung (Fr.-Sa.) bei Eigenanreise am Freitag inkl. Mietzelt, Abendessen und Frühstück: 39 €

Eigenanreisende können mehrere Verlängerungstage im Aktivcamp Idre buchen. Ab 85 €/Person/Nacht inkl. Unterkunft im Ferienhaus, Bettwäsche, Handtuchmiete, Frühstück, Lunchpaketmöglichkeit, Abendessen, Aktivprogramm mit Wanderungen, Kanu- und Fahrradnutzung, Saunamöglichkeit und Reiseleitung.



wird die Bilanz noch besser. Das möchten wir belohnen und berechnen deshalb bei der Buchung von zwei Wochen lediglich 221 € (statt 280 €) für die Busanreise. Bei der Buchung von drei Wochen sogar nur 191 €.

Beispiel: Hüttenwoche plus Wildniswoche plus Busanreise (2-Wochen-Preis): 599 + 499 + 221 = 1.319 € pro Person.

Aktivcamp Idre	Juni			Juli				August				September	
	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	4
Hüttenwoche	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599
Wildniswoche	499	499	499	499	499	499	499	499	499	499	499	499	499
Kanuwoche	—	—	519	—	519	—	519	—	519	—	519	—	—
Wildwasser-Kajak	—	—	—	—	749	749	—	749	749	749	—	—	—
Kajak Fulan	—	—	—	—	—	—	719	719	—	—	—	—	—
Trekkingwoche	—	469	—	469	—	469	—	469	—	469	—	469	—
Längfjällwanderung	—	—	599	—	—	—	599	—	599	—	599	—	—
Outdoorkurs	—	—	—	—	599	—	—	—	—	—	—	—	—
Wellenritt	—	—	619	—	619	—	619	—	619	—	—	—	—

Preise: € pro Person



Hüttenwoche Idre Schweden, Aktivcamp Idre

Leistungen:

- Busanreise und Fähüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- 7 Nächte Unterkunft im Schweden-Ferienhaus (DU/WC) mit max. 4 Personen
- Aktivprogramm mit Kanu-, Rad- und Wandertouren
- erweiterte Halbverpflegung
- Saunamöglichkeit
- Tourenbegleitung, Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine
SI-HÜ 24	11.06. – 20.06.21
SI-HÜ 25	18.06. – 27.06.21
SI-HÜ 26	25.06. – 04.07.21
SI-HÜ 27	02.07. – 11.07.21
SI-HÜ 28	09.07. – 18.07.21
SI-HÜ 29	16.07. – 25.07.21
SI-HÜ 30	23.07. – 01.08.21
SI-HÜ 31	30.07. – 08.08.21
SI-HÜ 32	06.08. – 15.08.21
SI-HÜ 33	13.08. – 22.08.21
SI-HÜ 34	20.08. – 29.08.21
SI-HÜ 35	27.08. – 05.09.21
SI-HÜ 36	03.09. – 12.09.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	879 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	599 €

Aufpreis Hüttenbelegung mit 2 Personen pro Hüttenwoche: 140 €/Pers. (auch für Alleinreisende buchbar)

Aufpreis Hüttenbelegung mit 3 Personen pro Hüttenwoche: 45 €/Pers. (nur mit 3 Personen komplett buchbar)

DZ (Lodge): 100 €/Pers. (nur mit 2 Personen, bspw. Paaren, komplett buchbar)

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 34

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr), Hamburg (19.00 Uhr)

Kombination Hüttenwoche plus Wildniswoche inkl. Busanreise: 1.319 €/Pers.



Hüttenwoche Idre

Während der Hüttenwoche stehen Tagesausflüge in die spektakuläre Umgebung auf dem Programm. Jeder Tag wird auf Berg- und Urwaldwanderungen, Kanu- und Fahrradtouren zu einem besonderen Erlebnis. Es gibt kaum einen anderen Ort, wo man so viel erleben, unternehmen und sich aktiv erholen kann.

Wandern

Wir bieten jede Woche mehrere Wanderungen an. Man kann daran teilnehmen, aber man kann auch mal eigene Wege gehen. Die Naturreservate und Nationalparks der Region bieten zahlreiche Möglichkeiten.

Auf dem Anstieg zum Städjan wird der Übergang vom Birkenwald zum baumlosen Fjäll besonders deutlich. Auf dem Gipfel des markantesten Berges der Region hat man einen phantastischen Blick hinunter auf das Idre Fjäll und das Tal des Österdalälven.





Kanu

Unsere Canadier und Kajaks liegen nur wenige Meter von den Häusern entfernt am Ufer des Idre-Sees. Im Kanu kann man die Seele baumeln lassen, Biberburgen vorsichtig beobachten, zum Angeln ausfahren, einsame Sandstrände und Inseln ansteuern oder das spritzige Abenteuer in Stromschnellen suchen. Einmal pro Woche bieten wir zusätzlich eine geführte Tour auf dem Fluss Storån oder auf kleinen Seen am Sörälven an. Vielleicht sehen wir Biberbauten und hören die Sterntaucher? Ganz sicher finden wir einen schönen Rastplatz.



Radtouren

Für Radtouren stehen All-Terrain-Bikes zur Verfügung. Die Radtour zum Njupeskar, dem höchsten Wasserfall Schwedens, sollte man nicht versäumen. Bei einer Fjäll-Wanderung sehen wir dabei vielleicht den ältesten Baum der Welt. Old Tjikko, eine auf den ersten Blick unscheinbare Fichte, wächst seit 9500 Jahren auf dem Fulufjäll. Von der Hochebene hat man phantastische Ausblicke über Täler und Wälder der Provinz Dalarna. Wer es sportlich mag, umrundet den See Burusjön auf spektakulären Single-Trails.

Reiten, Husky, Strand, ...

Unser umfangreiches Aktivprogramm mit geführten Kanu-, Rad- und Wandertouren ist im Preis der Hüttenwoche enthalten. Vor Ort bieten lokale Anbieter weitere Aktivitäten an, die man zusätzlich buchen kann. Auf der Huskyfarm in Drevdagen erfährt man Interessantes über das Nordleben im

Winter und darf mit den verschmutzten Hunden spielen. Am Reitstall auf dem Idre Fjäll kann man Ausritte ins Gelände buchen. Schwindelfreie Teilnehmer beweisen ihr Geschick im Hochseilgarten. Man kann es natürlich auch mal ruhig angehen lassen und den Tag am Strand verbringen. Im Camp stehen außerdem verschiedene Sport- und Spielgeräte sowie Gesellschaftsspiele zur Verfügung. Abends trifft man sich an der Feuerstelle oder im Gruppenraum, entspannt in der Sauna und im Zuber oder genießt den Seeblick auf der Terrasse.

Alleinreisende

Rund 60 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind laut Statistik Alleinreisende. Paare sind mit 20 % vertreten. Gemeinsam reisende Freundinnen und Freunde stellen 20 % der Gäste. Alleinreisende müssen also keine Angst haben, das fünfte Rad am Wagen zu sein. Alle Gäste sind in Idre herzlich willkommen. Wir belegen die Häuser gleichgeschlechtlich und buchen weitere Gäste hinzu. Selbst wenn es uns nicht gelingt, die Hütte voll zu belegen, erheben wir keine Aufpreise.

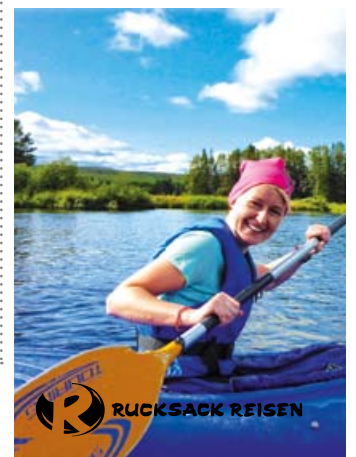
Paare

Paare buchen die Doppelzimmer in der Lodge oder eine Hütte mit 2er-Belegung (Aufpreis). Eine 4er-Belegung ist nur vorbehaltlich einer Gegenbuchung durch ein weiteres Paar möglich. •



Bei einer Umrundung des Nipfjälls ist es nicht unwahrscheinlich, dass wir Rentieren begegnen. In der unberührten Wildnis wächst das Hauptnahrungsmittel der Tiere, die Rentierflechte. Von den Höhen oberhalb der Baumgrenze werden wir Wälder se-

hen, die bis zum Ende des Horizonts reichen. Wir rasten an einsamen Seen und uralten Schutzhütten, wo wir die unglaubliche Ruhe und Stille des Nordens spüren. Vielleicht sichten wir Spuren der Elche oder treffen den König der Wälder persönlich.





Wildniswoche Fulufjäll

Die einwöchige Tour im und am Nationalpark Fulufjäll ist eine erlebnisreiche Kombination aus etwa gleichlangen Wander- und Kanu-Etappen.

Auf einer dreitägigen Trekkingtour folgen wir u. a. dem berühmten Kungleden (Königsweg). Durch einen unberührten Wald wandern wir hinauf auf die flache Hochebene. Glitzernde Gebirgsbäche und helle Flechtenteppiche begleiten uns.

Auf der Kanuetappe paddeln wir auf kleinen Gewässern, die durch schmale Flussläufe verbunden sind, von einem See zum anderen. Auf der traumhaften Genießer-Route kann man mit einer Portion Glück Biber, Elche und vielleicht sogar flackerndes Nordlicht beobachten. Die Start- und Endpunkte steuert die kleine Gruppe per Fahrrad an. Wir radeln auf verkehrsarmen Wegen ohne Gepäck zum Trekking-

und zum Kanurevier. Kanus und Material werden von unserem Fahrzeug zu den Einsatzorten transportiert.

Reiseverlauf

1. Tag: Busanreise ab Münster und Hamburg.

2. Tag: Willkommen in Idre! Teilnehmerinnen und Tourenbegleiter sichten und packen gemeinsam die Ausrüstung.



Wir überlegen, was wir für die Wanderung in die Rucksäcke packen und bereiten auch schon die Kanutour vor, indem wir die wasserdichten Tonnen mit Lebensmitteln und Wechselkleidung füllen. Die erste Zeltnacht verbringen wir auf dem Gelände des Aktivcamps in Idre.

3. Tag: Nach dem Frühstück radeln wir mit den roten Rucksack-All-Terrain-Bikes zum Nationalpark. Wir fahren kurz durchs Dorf und dann fast nur noch durch den Wald. Auf der ca. 45 km langen Tour, ohne Gepäck, werden wir selten Fahrzeuge, Menschen und Häuser sehen. Am Fuße des Fulufjälls übernehmen wir die Rucksäcke, die das Fahrzeug dorthin gebracht hat, und starten zu unserer



Trekkingtour. Wir wandern durch das wilde Göljå-Tal hinauf in das Fjäll und bauen die Zelte in der Nähe einer kleinen Schutzhütte auf (ca. 6 km).

4. Tag: Von Nord nach Süd. Heute geht es ohne große Steigungen über die



weite Hochebene. Wir genießen den Weitblick auf die endlos scheinende Wildnis und freuen uns über die hellgrünen Flechten des Fjälls. Ziel ist ein traumhafter Zeltplatz am Flussufer nahe der Tangå-Hütte (ca. 13 km).
5. Tag: Abstieg durch den Urwald (ca. 12 km). Bei Storbron wartet schon das Fahrzeug, das die Rucksäcke aufnimmt und die Räder bringt. Wir radeln gemütlich zum See Ransi bei

Nornäs (ca. 25 km), wo wir die Ausrüstung, die wir schon am Samstag gepackt hatten, übernehmen und in die Kanus steigen.
6. Tag: Wir paddeln auf einer abgechiedenen Seenplatte, deren Gewässer durch kurvenreiche Kleinflüsse verbunden sind.
7. Tag: Auf der letzten Etappe windet sich das Flüsschen Björnån durch ein schönes Moorgebiet, bevor wir auf den Horrmund, den größten offenen See unserer Tour, hinaus paddeln. Bei einem alten Bootshaus campieren wir ein letztes Mal in der Wildnis.
8. Tag: Am Endpunkt verladen wir die Ausrüstung in das Fahrzeug und die Kanus auf den Anhänger. Wir radeln zur nächsten Bushaltestelle (ca. 20



km) und nehmen den Linienbus nach Idre. Im Aktivcamp übergeben wir die Ausrüstung und freuen uns auf das Barbecue, die Sauna, den Abschlussabend und die Zeltübernachtung auf dem Gelände in Idre.
9. Tag: Verlängerungswoche oder Abreise am Nachmittag.
10. Tag: Ankunft in Hamburg und Münster.



Logistik

Der Ablauf klingt vielleicht etwas kompliziert und ist für unser Team tatsächlich logistisch aufwendig, aber seit vielen Jahren erprobt und perfektioniert. Die abwechslungsreiche Wildniswoche ist eine unserer beliebtesten Touren und bietet durch die Kombination von Trekking-, Fahrrad- und Kanutour viele verschiedene Erlebnisse. Ihr radelt pro Woche ca. 90 km ohne Gepäck auf verkehrsarmen Wegen, wandert mit gepackten Rucksäcken, die 12 bis 15 kg wiegen werden, gut 30 km über das Fjäll und paddelt ca. 30 km durch eine Traumlandschaft.

Ausrüstung

Sämtliche Ausrüstung, vom Kanu bis zum Klappspaten, vom Häring bis zum Hordentopf, ist im Reisepreis enthalten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen lediglich einen Rucksack (50 bis 70 Liter) für das Trekking und feste Wanderstiefel mitbringen. Ansonsten benötigt man nur die persönlichen Dinge, wie Bekleidung, Schlafsack und Isomatte. Ein Trekkingrucksack kann bei uns gemietet werden. •

Wildniswoche Fulufjäll Aktivcamp Idre, Schweden

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung
- Trekkingzelte
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Koch- und Essgeschirr
- Bootstransporte
- Fahrräder
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
SI-W 24	11.06. – 20.06.21
SI-W 25	18.06. – 27.06.21
SI-W 26	27.06. – 04.07.21
SI-W 27	02.07. – 11.07.21
SI-W 28	09.07. – 18.07.21
SI-W 29	16.07. – 25.07.21
SI-W 30	23.07. – 01.08.21
SI-W 31	30.07. – 08.08.21
SI-W 32	06.08. – 15.08.21
SI-W 33	13.08. – 22.08.21
SI-W 34	20.08. – 29.08.21
SI-W 35	27.08. – 05.09.21
SI-W 36	03.09. – 12.09.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag 779 €	
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag 499 €	

Miete Trekkingrucksack (bitte ggf. direkt mitbuchen): 20 €
Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr), Hamburg (19.00 Uhr)

Kombination Wildniswoche plus Hüttenwoche inkl. Busanreise: 1.319 €/Pers.



Kanuwoche Österdalälven Schweden, Aktivcamp Idre

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung
- Trekkingzelte
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Koch- und Essgeschirr
- Boottransporte
- Fahrräder
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	
SI-K 26	25.06. – 04.07.21	
SI-K 28	09.07. – 18.07.21	
SI-K 30	23.07. – 01.08.21	
SI-K 32	06.08. – 15.08.21	
SI-K 34	20.08. – 29.08.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		799 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		519 €

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg



Die Route (60 km) erscheint kurz, aber wir wollen uns Zeit nehmen für das Naturerlebnis und benötigen ein bis zwei Tage für das kontrollierte Befahren der Stromschnellen.

Vom Camp aus radeln wir ca. zehn Kilometer flussaufwärts, um im Storån einzusetzen, der sich mit dem Sörälven zum Idre-See vereint. Unter Anleitung des Tourenbegleiters erlernt man schnell die richtige Paddeltechnik, um die 2er-Canadier in die gewünschte Richtung zu manövrieren. Auf dem Storån und dem Idresee hat man Gelegenheit, sich an das Boot zu gewöhnen und an der Perfektion zu feilen. Denn dann wird es spannend. Südlich von Idre fließt der Österdalälven aus dem See heraus. Auf einer Länge von ca. sechs Kilometern baut sich das Gefälle des Flusses in mehreren „Rapids“ ab. Je nach Wasserstand bilden sich hohe Wellen oder verblockte Passagen. Sollte der Wasserstand die Befahrung einzelner Passagen zu knifflig



Kanuwoche Österdalälven

Der Fluss wird eine Woche lang unser „Zuhause“ sein. Alles, was wir zum Leben brauchen, führen wir im Boot mit. Proviant und Material verstauen wir in wasserdichten Tonnen und Säcken.



machen, können die Stromschnellen relativ leicht umtragen werden. Die Straße, die Särna mit Idre verbindet, verläuft in Flussnähe und ermöglicht Portagen. Nach kurzer Zeit beruhigt sich der Fluss. Er verliert seine Strömung und die Fahrt wird gemütlicher.

Bei Särnaheden bietet sich die Möglichkeit, das Forstmuseum Lomkällan von der Wasserseite aus zu besuchen. Südlich von Särna kann man auf einer Flusswanderung die Wasserfälle des Fjätan erkunden. Es wird also gewiss nicht langweilig und dennoch muss niemand Angst haben, körperlich überanstrengt zu werden. Das Leben

in der Natur und in der Gruppe, wo jeder auf jeden angewiesen ist, sind ganz wichtige Aspekte dieser Touren.

Jeweils am späten Nachmittag suchen wir uns einen geeigneten Lagerplatz, wo wir die Zelte aufschlagen und das Lagerfeuer entfachen. Das Flusswasser ist so rein, dass man es trinken kann. Gekocht wird über dem offenen Feuer und auf Spiritus-Kochern. Frisch gepflückte Blaubeeren, die im Spätsommer nahezu überall wachsen, ergänzen den Speiseplan.

Der Anblick der untergehenden Sonne und das Aufziehen des Mondes mit



ihren Spiegelbildern auf dem Wasser sind weitere unvergessliche Momente, die wir am knisternden Lagerfeuer erleben. Am Freitag holt das Fahrzeug die Ausrüstung sowie das Material ab. Die Teilnehmer fahren mit Rädern zur nächsten Bushaltestelle oder sportlich zurück nach Idre (ca. 45 km), wo die Gruppe eine Nacht am Aktivcamp zeltet. •

Wildwasser-Kajak

Wildwasserfahren in Skandinavien steht für Individualität, Exotik und Vielseitigkeit. Hier gibt es kein Gedränge im Kehrwasser, dafür optimale Trainingsmöglichkeiten in einsamen Naturlandschaften. Die besondere Atmosphäre und das umfangreiche Freizeitangebot machen das Aktivcamp Idre zu einem idealen Ort für Kajak-Neulinge.

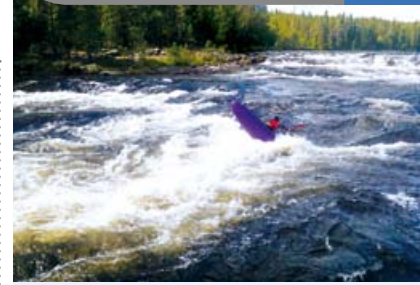


Koch. Nebenbei kann man alle weiteren Angebote des Aktivcamps nutzen. Idre und Umgebung bieten unglaublich viele Möglichkeiten für eine außergewöhnliche Freizeitgestaltung: Reiten, Fischen, Wandern, Radfahren und Paddeln.

Wildwasser-Kajak-Kurse

In unseren Einsteigerkursen schulen wir während der Woche fünf Tage lang auf und neben dem Wasser. Ein freier Tag gibt zwischendurch Zeit zum Durchatmen und für andere Aktivitäten. Wir trainieren zunächst die Grundtechniken auf dem Idre-See. Nach und nach steigen die Anforderungen. In den Stromschnellen der Flüsse Storån und Österdalälven wird es dann spritzig.

Im Aktivcamp kann man sich voll auf das Kajakfahren konzentrieren, dabei die lockere Atmosphäre genießen, ausspannen und Kontakte zu anderen Outdoorern knüpfen.



Wildwasser-Kajak Aktivcamp Idre, Schweden

Leistungen:

- Kajakrüstung inkl. Helm, Schwimmweste und Long-John-Neopren
- 5 Tage Schulung in Theorie und Praxis, Sicherheitstraining
- Bootstransporte
- 1 Woche Unterkunft im Schweden-Ferienhaus mit max. 4 Personen
- Rahmenprogramm
- Räder
- Verpflegung
- deutschsprachiger Kajaklehrer

Reise-Nr.	Termine
Kajak 1	10.07. – 17.07.21
Kajak 2	17.07. – 24.07.21
Kajak 3	31.07. – 07.08.21
Kajak 4	07.08. – 14.08.21
Kajak 5	14.08. – 21.08.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	1.029 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	749 €



Teilnehmer: min. 3, max. 6

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr), Hamburg (19.00 Uhr)

Kombination Kajak-Kurs plus Hüttenwoche inkl. Busanreise: 1.569 €/Pers.

Bitte auch unsere **Kajaktour auf dem Fulan** (bei Idre) und unsere Kajak-Kurse in **Slowenien** (Soča) und **Österreich** (Salza) beachten.

Schweden

Der komfortable Einstieg für Anfänger: Mit Unterkunft im Ferienhaus, Verpflegung durch einen Koch und Mitfahrgelegenheit im Reisebus. Heiße Duschen, die Sauna und ein Dach über dem Kopf sind Annehmlichkeiten, die Kajakfahrer zu schätzen wissen. Morgens stärkt ein Frühstücksbuffet und abends verwöhnt der

Busanreise

Für diejenigen, die nicht selbst anreisen möchten, bestehen jeweils am Freitag Mitfahrgelegenheiten im Reisebus ab Münster (15.00 Uhr) oder Hamburg (19.00 Uhr). Ankunft in Idre am Samstag. Rückkehr nach Deutschland am Sonntag. •



Kajaktour Fulan

Der Fulan hat Charakter. Mal zahm, mal störrisch, immer wunderschön. Mit Wildwasser-Kajaks und Cross-Over-Booten wollen wir den Kleinfluss in der Wildnis befahren. Eine sportliche Mischung aus Kanuwandern und Wildwasserpaddeln, die jedem Abenteuerer gefallen wird.





Reiseverlauf

Ein eintägiger Wildwasser-Basiskurs bereitet die Teilnehmer in Theorie und Praxis auf das Abenteuer vor. Wir eignen uns grundlegendes Wissen an und trainieren Sicherheitstechniken. Von Montag bis Freitag paddeln wir dann auf einer rund 60 km langen Etappe durch die Wildnis. Gepäck und Lebensmittel nehmen wir in den Wildwasser-Kajaks und Cross-Over-Booten mit. Letztere kombinieren die Eigenschaften eines Wildwasser-Kajaks mit denen eines Touren-Kajaks und zeichnen sich durch einen größeren Stauraum aus. Meistens paddeln wir in völliger Abgeschiedenheit, wo sich nur gelegentlich mal ein Haus am Ufer erspähen lässt und vereinzelt Angler anzutreffen sind. Auf den ersten 28 km kreuzt nur ein einziger Fahrweg den Fluss. Wir haben deshalb gute Chancen, Biber und andere Wildtiere zu sehen. Stromschnellen, Schwallstrecken sowie technische Wildwasserpassagen (bis WW 3) fordern immer wieder unsere Aufmerksamkeit und sind das Salz in der Abenteuer-Suppe. Alle Wildwasser-Stellen lassen sich besichtigen und umtragen. Die langen Tage des Mittsommers gewähren auch Zeit zum Angeln und Genießen des Naturidylls.

Charakter der Tour

Der Fulan entspringt nördlich des Nationalparks Fulufjäll als einer der beiden Quellflüsse des Västerdalälven. Man darf sich auf einen Kleinfluss freuen, der sich ungehindert seinen Weg durch eine einsame Wildnis suchen darf. Flotte Strömung und einzelne Wildwasserabschnitte wechseln sich mit ruhigen Passagen ab, in denen der Fluss durch das Moor mäandert. Am Ufer finden sich immer wieder schöne Rast- und Übernachtungsplätze mit toller Lagerfeueratmosphäre.

Wildwasser-Kajak Aktivcamp Idre, Schweden

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kajak inkl. Spritzdecke, Paddel
- Helm, Weste, Long-John-Neopren
- 3x Frühstück/Lunchpaket/Abendessen in Idre, Lebensmittel für Vollverpflegung auf der Kanutour
- Zeltausrüstung 7 Nächte
- Koch- und Essgeschirr, wasserdichte Säcke
- Transfers Idre-Fulan-Idre
- eintägiger Wildwasser-Basiskurs
- Sicherheitstraining
- Tourenbegleitung durch einen Kajaklehrer

Reise-Nr.	Termine	
????	23.07. – 01.08.21	
????	30.07. – 08.08.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		999 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		719 €

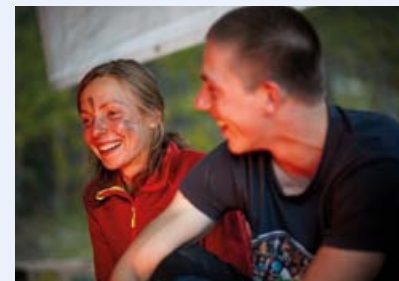
Teilnehmer: min. 3, max. 6

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr), Hamburg (19.00 Uhr)

Zusatz-Übernachtung bei Eigenanreise (Fr.-Sa.) inkl. Mietzelt, Abendessen und Frühstück: 36 €.

Die Kajaktour Fulan ist mit den anderen einwöchigen Touren (Hütten-, Kanu-, Trekking- und Wellenrittwochen, Kajak- und Outdoorurse) kombinierbar. Wer mindestens zwei Wochen bucht, was unbedingt empfehlenswert ist, erhält einen ermäßigten Buspreis (221 € statt 280 €).

Eigenanreisende können mehrere Verlängerungstage im Aktivcamp Idre buchen. Ab 85 € pro Person pro Nacht inkl. Unterkunft im Ferienhaus, Bettwäsche, Handtuchmiete, Frühstück, Lunchpaketmöglichkeit, Abendessen, Aktivprogramm mit Wanderungen, Kanu- und Fahrradnutzung, Saunamöglichkeit und Reiseleitung



Man sollte körperliche Fitness, etwas Kajak-Erfahrung auf fließendem Gewässer sowie Grundkenntnisse der Strömungslehre mitbringen. Improvisationsbereitschaft und Durchhaltevermögen sind immer gute Eigenschaften, um Spaß am Expeditionscharakter einer solchen Tour zu haben. •



Trekkingwoche Vildmark

Aktivcamp Idre, Långfjäll,
Femundsmarka

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Abschlussessen und Campingübernachtung im Aktivcamp Idre
- örtliche Transfers
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
WAN 25	18.06. – 27.06.21
WAN 27	02.07. – 11.07.21
WAN 29	16.07. – 25.07.21
WAN 31	30.07. – 08.08.21
WAN 33	13.08. – 22.08.21
WAN 35	27.08. – 05.09.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	749 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	469 €

Miete Trekkingrucksack (bitte ggf. direkt mitbuchen): 20 €

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr),
Hamburg (19.00 Uhr)

Kombination Trekkingwoche plus Hüttenwoche inkl. Busanreise: 1289 €/Pers.

Bitte auch Trekkingwoche Stömmen beachten. Immer terminversetzt zur Wanderwoche.



Flora und Fauna

Der Einfluss der letzten Eiszeit ist mit jedem Schritt im Nationalpark Femundsmarka und im Naturreservat Långfjället spürbar. Neben Rentieren und Schneehühnern bewohnen Lemminge, Birkhühner und Polarfüchse das Fjäll. In den Wäldern regiert der Elch, aber auch Spuren von Wölfen und Bären können gesichtet werden.

Ablauf

Nachdem wir am Samstag im Basiscamp Idre die Ausrüstung geprüft



Trekkingwoche Vildmark

Wir nehmen Euch mit auf eine einwöchige Trekkingtour durch die skandinavische Wildnis. Im Grenzgebiet zwischen Schweden und Norwegen dürfen sich Wanderer auf eine unberührte Vildmark, weite Hochebenen (Fjälls) mit Endlos-Blick, reißende Flüsse, gurgelnde Bäche und majestätische Bergpanoramen freuen. Wir übernachten inmitten der faszinierenden Natur und haben gute Chancen, auf Rentiere und Schneehühner zu treffen.

und die Lebensmittel verpackt haben, fahren wir nach Grövelsjön. Die erste Nacht verbringen wir am gleichnamigen See, den wir in den nächsten drei Tagen auf einer weiten Schleife umrunden. Der markierte Wanderweg führt entlang einer traumhaften Berg-Fluss-See-Kulisse. Auf den Höhen des Fjälls lassen sich Rentiere die Moose und Flechten schmecken, ohne sich an den Wandernern zu stören. Unterwegs passieren wir die Grenze zu Norwegen und wandern zwischen imposanten Bergen durch einsame Täler wieder Richtung Süden.

Dienstagmittag frischen wir die Vorräte am Lebensmitteldepot auf. Am Mittwoch besteigen wir auf dem Storvätteshägna den höchsten Punkt Dalarnas (1.204 m) und genießen das beeindruckende Panorama. Im Osten liegen dichte Wälder, Richtung Süden folgt der Weg dem menschenleeren Långfjäll. Am Freitagnachmittag geht es mit Rädern oder dem Linienbus zurück nach Idre, wo wir die letzte



Nacht am Camp zelten und uns auf die Holzofensauna freuen. Am Samstag Heimreise bzw. Verlängerungswoche.

Unterkunft und Verpflegung

Je zwei Personen teilen sich ein Trekkingzelt. Die Lagerplätze befinden sich teilweise an Schutzhütten, aber auch mitten in der Wildnis. Die Mahlzeiten bereiten wir gemeinsam auf Kochern zu. Wir nutzen teilweise Trekkingnahrung, die leicht und trotzdem nahrhaft ist. Die Flüsse und Seen führen sauberes Wasser, das direkt getrunken werden kann.

Anforderungen

Insgesamt legen wir in dieser Woche ca. 90 Kilometer zurück bei Tagesetappen zwischen 12 und 18 Kilometern bzw. zwischen 4 und 7 Stunden. Im Gegensatz zu den Alpen sind verhältnismäßig wenige Höhenmeter zu bewältigen. Ihr solltet eine durchschnittliche Grundfitness mitbringen und davon ausgehen, dass die gepackten Rucksäcke 12 bis 15 kg wiegen.

Proviand, Zelte und Gemeinschaftsausrüstung werden gleichmäßig und gerecht auf alle Schultern verteilt. Alle Teilnehmer benötigen stabile und wasserdichte Wanderstiefel, einen Trekkingrucksack (50 bis 70 Liter) sowie Schlafsack und Isomatte. •



Långfjällwanderung

Von Dienstag bis Freitag wandern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit kleinem Zelt und großem Enthusiasmus durch das Naturreservat Långfjäll. Davor und danach ist der Aufenthalt im Aktivcamp Idre perfekt zum Ankommen, Ausspannen und Austoben.



RENTIERGARANTIE



Aktivcamp Idre

Von Samstag bis Dienstag machen wir es uns in den Ferienhäusern des Aktivcamps gemütlich, lassen uns vom Koch verwöhnen, genießen die Sauna und entdecken die Wildnis auf geführten Kanu-, Rad- und Wandertouren. Wir umrunden das Nipfjäll, wandern zum Vålåberget hinauf und paddeln auf dem Storån oder dem Idresjön. Am Freitag, nach dem Ende der Trekkingtour, kehren wir nach Idre zurück, feiern dort den Abschlussabend beim Barbecue und verbringen die letzte Nacht in der uralten Fjällhütte.

Trekking Långfjäll

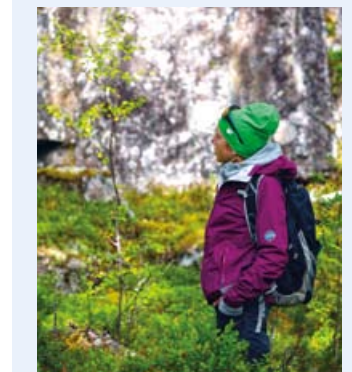
Auf unserer Wanderung durch das Naturreservat Långfjäll erleben wir alles, was den Hohen Norden ausmacht. Wir atmen reine Luft, trinken Wasser aus klaren Flüssen, lassen uns von Flechten verzaubern, die nur dort wachsen, wo die Natur intakt ist. Hellgrüne Teppiche aus Moos, Blaubeeren und rote Preiselbeeren bringen Farbe ins Spiel. Wir wandern auf schmalen Pfaden durch uralte Birken- und Kiefernwälder und staunen über die Weitsicht oberhalb der Baumgrenze. In dem 68.000 Hektar großen Schutzgebiet weiden Rentiere und wir sto-



ßen auf die Spuren der Samen, Waldarbeiter, Holzfäller und Flößer. Von Foskros aus passieren wir die Alm Ulvsättern im Wolfstal, schlagen die Zelte am Waldsee Ståltjärn sowie nahe der Holzfällerrhütte Spangkojan und am Fluss Foskan auf. Pro Tag wandern wir ca. 10 bis 12 km.



Dabei steigen wir am Donnerstag zum Storvätteshågna auf. In 1.204 m Höhe tragen wir uns ins Gipfelbuch ein. Der Rucksack wiegt ca. 12 bis 15 kg, inkl. Schlafsack, Isomatte, Zelten, Kochern, Geschirr, Brennstoff und Proviant für 3 bis 4 Tage. Am Freitag stoppen wir in Säggliden den Linienbus, der die kleine Gruppe zurück nach Idre bringt. •



Långfjällwanderung

Aktivcamp Idre, Långfjäll

Leistungen:

- Busanreise und Fährrüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- 3 Nächte im Zwei- oder Vierbettzimmer mit DU/WC
- 1 Nacht in der Fjällhütte Idre (DU/WC im Saunagebäude)
- 3 Nächte im 2-Pers.-Trekkingzelt
- 5 x Frühstück, 4 x Abendessen im Aktivcamp Idre, 1 x Abfahrtslunch (Busgäste)
- 3 x Lebensmittel für Vollverpflegung auf der Wanderung
- Koch- und Essgeschirr, Gemeinschaftsausrüstung
- Transfers zum Långfjäll und zurück
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
Lan 26	25.06. – 04.07.21
Lan 30	23.07. – 01.08.21
Lan 32	06.08. – 15.08.21
Lan 34	20.08. – 29.08.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	879 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	599 €

Teilnehmer: min 4, max. 7

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Miete Trekkingrucksack (bitte ggf. direkt mitbuchen): 20 €

Aufpreis 2er-Belegung Ferienhaus (3 Nächte): 55 €

Rentiergarantie: Sollte die Gruppe während der Woche kein Rentier sehen, feuern wir für Euch am Freitag kostenfrei den großen Badezuber an.

Verlängerungswoche: Diese Reise ist mit den anderen Outdoorwochen und / oder der Hüttenwoche in Idre gut zu kombinieren. Bei zweiwöchigem Aufenthalt gewähren wir eine deutliche Preismäßigung für die umweltfreundliche Busanreise (221 € statt 280 €).



Hüttentour Kungsleden Aktivcamp Idre, Härjedalen, Dalarna

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- 11 Übernachtungen in Hütten und Wanderheimen mit Gruppenküchen in Mehrbettzimmern
- 3 Übernachtungen in Idre
- Frühstück, Lunchpaket und Abendessen im Aktivcamp Idre
- Lebensmittel für Frühstück und Abendessen während der Wanderung
- STF-Mitgliedschaft
- Transfers Idre-Ljungdalen und Grövelsjön-Idre
- Kanu-/Radnutzung in Idre
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
KU 1	02.07.– 18.07.21	1.719 €
KU 2	16.07.– 01.08.21	1.719 €
KU 3	30.07.– 15.08.21	1.719 €
KU 4	06.08.– 22.08.21	1.719 €

Teilnehmer: min. 4, max. 7

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr) oder Hamburg (19.00 Uhr).

Hinfahrt Freitag, Rückkehr Sonntag.

Ermäßigung Eigenanreise 160 €.

Ermäßigung mit gültigem DJH-Ausweis 30 €.



Charakter der Reise

Neun Tagesetappen zwischen 9 und 25 km liegen vor uns. An Pausentagen, die wir für kleine Wanderungen nutzen können, haben wir Zeit zum Ruhen. Der Kungsleden verläuft durch hügeliges Gelände ohne viele Höhenmeter. Eine nordische Schönheit, die Wanderer seit Jahrzehnten begeistert. Und trotzdem werden uns auf dem Weg wohl mehr Rentiere als Menschen begegnen.



Hüttentour Kungsleden

Der bekannteste Wanderweg Skandinaviens ist das Sehnsuchtsziel vieler Outdoorer. Mit leichtem Gepäck wandern wir auf dem Südlichen Kungsleden von Hütte zu Hütte. Zwischen Ljungdal und Grövelsjön lernen wir komfortable Fjällstationen, einfache Wanderheime, bewirtschaftete Berghütten und eine grandiose, nordische Landschaft kennen.

Übernachtung und Verpflegung

Auf unserer Wanderung steuern wir feste Unterkünfte an, für die ein leichter Hüttenschlafsack genügt. An vier Abenden kehren wir in Wanderheimen bzw. Fjällstationen ein, die vom Standard komfortablen Herbergen gleichen. Sieben weitere Nächte verbringen wir in einfachen Berghütten, die teilweise bewirtschaftet sind. In allen Unterkünften gibt es Küchen zur Selbstversorgung, in denen wir gemeinsam das Frühstück und Abendessen zubereiten.



Lebensmittel kaufen wir in den Proviantabteilen der Hütten (im Preis inkludiert), sodass wir mit wenig Gewicht gehen können. Einige ergänzende Lebensmittel nehmen wir aus Idre mit.

Während des Aufenthalts in Idre, vor und nach der Wanderung, ist man in Hütten oder Apartments untergebracht. Der Koch des Aktivcamps bereitet am Morgen ein Frühstücksbuffet und abends ein Essen mit drei Gängen zu.

Anforderungen

Mit einer durchschnittlichen Kondition, Trittsicherheit und etwas Wandrerfahrung im steinigen Gelände sind die Etappen gut zu bewältigen. Der sinnvoll gepackte Rucksack mit einem Volumen von 50 bis 60 Litern wiegt nicht mehr als ca. 10 bis 12 kg. Zuverlässige Regenbekleidung sowie wasserdichte Wanderstiefel erhöhen den Komfort auf dem Kungsleden spürbar. Je nach Etappe starten wir früh am Morgen und wandern zwischen 4 und 10 Stunden mit rund 500 Höhenmetern pro Tag, mal mehr, mal weniger.

Reiseverlauf

Die erste Nacht verbringt die Gruppe im Aktivcamp Idre und bereitet sich auf die Tour vor. Am Sonntag bringt uns der Kleinbus in das 160 km ent-

fernte Ljungdalen. Auf der Fahrt wird schon deutlich, auf welche einsame Wildnis wir uns freuen dürfen. Nach der ersten Wanderung (12 km) erreichen wir die Helags Fjällstation, die in direkter Nachbarschaft zu Schwedens südlichstem Gletscher errichtet wurde. Von hier aus führt der Kungsleden in abwechslungsreichen Etappen immer gen Süden, der Sonne entgegen. Insgesamt legen wir auf den neun Tagesetappen eine Distanz von ca. 150 km zurück. Dabei werden wir auf dem einsamen Pfad durch die Wildnis teilweise tagelang keine Straße sehen. Am Donnerstag der darauffolgenden Woche endet die Reise in Grövelsjön. Mit dem Überlandbus fahren wir zurück zum Basiccamp in Idre, wo wir noch 2 Tage Zeit für Wanderungen, Sauna, Rad- und Kanutouren haben. •



Outdoorkurs

Fundiertes Know-how ist die Basis für die Ausübung aller Natursportarten und unverzichtbar für alle, die auf eigene Faust draußen unterwegs sein wollen. In unserem Kurs vermitteln wir grundlegende und weiterführende Outdoorkenntnisse.



Outdoorkurs Schweden

Dieser anspruchsvolle Wochenkurs wird in der wilden Natur im Norden von Dalarna durchgeführt. Jeden Tag stehen theoretische und praktische Schulungsblöcke auf dem Programm. Dabei sind wir „outdoors“ auf mehrtägigen Kanu- und Wanderetappen unterwegs. Eine gelungene Mischung aus Schulung und echter Wildnistour.

Kanu

Ein Schwerpunkt des Outdoorkurses ist die Kanu-Grundausbildung. In den ersten drei Tagen beschäftigen wir uns intensiv mit der Paddeltechnik, der Logistik einer Kanutour und der Sicherheit auf dem Wasser. Bergeübungen und Materialkunde gehören

ebenfalls zu den Inhalten des Kurses. Ziel der Übung ist die kontrollierte Befahrung einer Wildwasserstrecke im mittleren Schwierigkeitsgrad.

Trekking

In der Mitte der Woche erfolgt der Wechsel in das Fjäll, die schwedische Bergtundra. Mit Trekkinggepäck machen wir uns auf in die Wildnis, wo wir die Fähigkeiten zur Orientierung im weglosen Gelände schulen und vertiefen. Wir kampieren teilweise oberhalb der Baumgrenze, überwinden Wasserläufe und lernen Nützliches mit praktischen Übungen.

Für wen geeignet

Unsere Kurse sind besonders für bereits vom Outdoor-Virus befallene Leu-



te gedacht, die sich auf anspruchsvolle Wildnis- und Fernreisen vorbereiten möchten. Auch diejenigen, die sich für den Job des Tourenbegleiters interessieren oder Schulklassen und Jugendgruppen bei abenteuerlichen Unternehmungen anleiten wollen, erhalten hier wichtiges Know-how. Etwas Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit sind die wichtigsten Voraussetzungen.

Kursinhalte

Zu den Themen des Grundkurses zählen Knotenkunde, Ernährung auf Outdoor-Touren, Kochen auf dem Lagerfeuer, Erste-Hilfe, Orientierung mit Karte und Kompass, Ausrüstungskunde sowie das Anlegen von Feuerstellen und Lagerplätzen. Wir üben den Umgang mit Messer, Axt und Säge und bauen Notunterkünfte mit einfachen Mitteln. Besonderen Wert legen wir auf das Vermitteln von umweltgerechtem Verhalten in der Natur. Stichwort Minimal-Impact-Travel. Wir versuchen, keine Spuren zu hinterlassen. Alle Ausbilder sind Outdoor-Guides mit langjähriger Erfahrung.



Outdoorkurs Schweden Aktivcamp Idre, Dalarna

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rödbby, Helsingör-Helsingborg)
- Transfers vor Ort
- Trekkingzelte, Campausrüstung, Trekkingverpflegung
- Kanuausrüstung
- Schulungsmaterialien und Skripte zu wichtigen Themen
- Schulung durch erfahrenen Outdoorguide (deutschsprachig)
- Teilnahmebescheinigung

Reise-Nr.	Termin
ODI 28	09.07. – 18.07.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	879 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	599 €

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Bei Interesse, unser Team als Tourenbegleiter zu unterstützen, bitte bewerben!

Outdoorkurs Münsterland

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
ODM 1	22.05. – 24.05.21	209 €
ODM 2	24.09. – 26.09.21	209 €

Teilnehmer: min. 5, max. 15

Mindestalter: 18 Jahre



Outdoorkurse Münsterland

Kurz und knackig. Wochenend-Kompaktkurse im Münsterland. In unseren Basiskursen (2 Nächte) vermitteln wir grundlegende und weiterführende Outdoorkenntnisse.

Infos unter www.rucksack-reisen.de.



Wellenritt

Knackige Wildwasser-Action auf bewegtem Wasser. Mit Schlauchcanadiern trainieren wir zunächst auf dem Österdalälven in Schweden, bevor wir den Trysilelv in Norwegen hinunter paddeln. Ein herausfordernder Wellenritt mit Adrenalin und Abenteuer, aber auch mit Ruhe, Romantik und Lagerfeuer.





Die Tour

Im Aktivcamp Idre übernehmen wir die Spezialausrüstung. Am Ufer des Sees schlagen wir unser erstes Camp am Sandstrand auf, machen uns mit den Booten und dem Material vertraut, richten uns ein und absolvieren erste Trainingseinheiten. Am Sonntag befahren wir einen attraktiven Abschnitt des Österdalälven. In der Strömung des Flusses trainieren wir das Paddeln im Wildwasser. Kenter- und Bergeübungen nehmen die Scheu vor dem Wasser und verleihen Sicherheit. Mehrere Stromschnellen bereiten auf die Herausforderungen der nächsten Tage vor und steigern die Vorfreude.

Am Montag erfolgt ein Transfer nach Norwegen zum Trysilelva. Dieser Fluss, der in Schweden Klarälven heißt und dort breit und ruhig dahinströmt, ist in der Nähe seines Quellsees, dem Femund, noch wild und ungebändigt. Mehrere Tage lang geht es bis Freitag auf überwiegend strömendem Wasser flott voran. Im Verlauf der Tour treffen wir auf zahlreiche Stromschnellen, die auf Fahrbarkeit geprüft und, soweit möglich, befahren werden. Wo sich der Fluss zum See erweitert, erwarten uns auch mal ruhigere Passagen. Am Abend suchen wir uns schöne Übernachtungsplätze am Ufer, wo wir die Natur und das La-

gerleben genießen. Am Freitag geht es zurück zum Aktivcamp Idre, wo wir die letzte Nacht wieder am Strand verbringen. Am Samstag Abreise gegen Mittag.

Ausrüstung

Unsere expeditionserprobten Tandem-Schlauchcanadier, vom Material her den Raftingbooten ähnlich, eignen sich besonders für diese außergewöhnlichen Touren auf strömenden Wildflüssen. Sie sind belastbar, leicht und flexibel. Und sie verzeihen auch mal einen Fahrfehler. Jedem Paddler stehen Neopren-Long-John, Schwimmweste und Helm zur Verfügung. Der Tourenbegleiter führt weitere Sicherheitsausrüstung mit. Wir legen Wert auf eine gewissenhafte Einweisung und Schulung der Teilnehmer.

Unterkunft und Verpflegung

Während der Reise übernachten wir in 2-Pers.-Trekkingzelten und bereiten die Mahlzeiten gemeinsam auf dem Spirituskocher oder am Lagerfeuer zu.

Für wen geeignet

Man darf nicht wasserscheu sein! Eine wilde Fahrt für abenteuerlustige Leute, die Action mögen und bereit sind, für ein besonderes Erlebnis auch eini-

ge Unwägbarkeiten auf sich zu nehmen. Körperspannung, Beweglichkeit, Fitness und eine gewisse Erfahrung im Kanufahren sind vorteilhaft. Am wichtigsten sind jedoch Teamfähigkeit und Humor.

Schlauchcanadier bieten nur ein begrenztes Fassungsvermögen, weshalb man sich einschränken muss. Wir nehmen nur das Nötigste mit. Der Trysilelva und der Österdalälven sind unregulierte Wildflüsse, deren Charakter sich durch schwankende Wasserstände ständig verändert. Manche Etappen werden dadurch einfacher, andere schwieriger. Der Tourenbegleiter hat im Interesse der Sicherheit immer das letzte Wort. •



Wellenritt

Aktivcamp Idre,
Schweden und Norwegen

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Schlauchcanadier und Wildwasserausrüstung (Raftingwesten, Helme, Neoprenanzüge), Sicherheitsausrüstung, wasserdichte Tonnen und Säcke
- Koch- und Essgeschirr, Zelte und Campausrüstung
- Transfers
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	
SWR 26	25.06. – 04.07.21	
SWR 28	09.07. – 18.07.21	
SWR 30	23.07. – 01.08.21	
SWR 32	06.08. – 15.08.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		899 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		619 €

Teilnehmer: min. 4, max. 7

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Verlängerungswochen	Preis/Pers.
Wellenritt plus Hüttenwoche inkl. Busanreise	1.439 €

Für feste Gruppen/Freundeskreise arrangieren wir gerne individuelle Termine.





Vorbereitung

Nach der Ankunft in unserem schwedischen Basiscamp in Idre legen wir zunächst einen Trainingstag mit Übernachtung auf dem Österdalälven ein. Hierbei wird die Ausrüstung überprüft, so dass wir während der Tour keine „bösen Überraschungen“ erleben. Am nächsten Tag brechen wir per Kleinbus zum Rogensee auf. Ein Besuch im Infozentrum des Rogengebietes gehört zum Pflichtprogramm vor dem Start. Hier erhält die Gruppe anschauliche Informationen zu den Naturschutzbestimmungen sowie zur Fauna und Flora in der Region.

Rogen/Femund

Die Landschaft der Naturschutzgebiete Rogen und Femund wird durch niedrige Gebirge und blockige Moränenrücken charakterisiert. Die uralten, von Flechten überwachsenen Kiefern fallen besonders ins Auge. Die reinen und klaren Gewässer zeichnen sich durch Fischreichtum aus. Fernab von Straßen und der Zivilisation fühlen sich hier Biber, Elche, Rentiere, Vielfraße, Bären, Luchse und sogar Moschusochsen heimisch. Wir haben Zeit für Exkursionen, Wanderungen und Beobachtungen einkalkuliert, um diese einmalige Wildnis intensiv erleben zu können.

Für wen geeignet

Den Teilnehmern dieser Tour wird Teamgeist, Improvisationsfähigkeit und Toleranz abverlangt. Die Portagen erfordern körperliche Fitness. Outdoor- und Kanuerfahrung ist vorteilhaft. Die Tagesetappen orientieren sich an den Bedingungen. Manchmal schafft man nur wenige Kilometer am Tag. Unterwegs finden sich einige urige Hütten, aber zum überwiegenden Teil wird gezeltet.



Rogen-Röa-Femund

Eine zweiwöchige Kanutour mit Expeditions-Charakter. Sie führt durch unwegsame Wildnis, vom schwedischen Rogen- zum norwegischen Femundsee. Ein enormes Grenzerlebnis! Wer diese Herausforderung annimmt, wird von einer intakten Natur in einer atemberaubenden Landschaft belohnt. Der abenteuerlichste Abschnitt erwartet die Kanuten auf dem Fluss Röa, der die beiden Seen verbindet. Insgesamt müssen wir ein Gefälle von 95 Höhenmetern überwinden. Einige Stromschnellen können befahren, andere müssen umtragen werden. Unfahrbare Wasserfälle, Baumhindernisse und Felsen versperren den Weg und zwingen zu weiteren Portagen. Unserer Meinung nach zählt diese Tour zu den spektakulärsten Kanurouten, die Europa zu bieten hat.

Auszüge aus dem Reisebericht unseres Tourenbegleiters Dieter Rüter, der 1996 eine der ersten Touren mit all seiner Erfahrung begleitet hat. Und auch viele Jahre später hat diese Reise nichts von ihrer Faszination verloren. Eine absolute Wildnistour mit Kanada-Charakter, für die man Europa nicht verlassen muss.

... Freitag, 26.07.96:

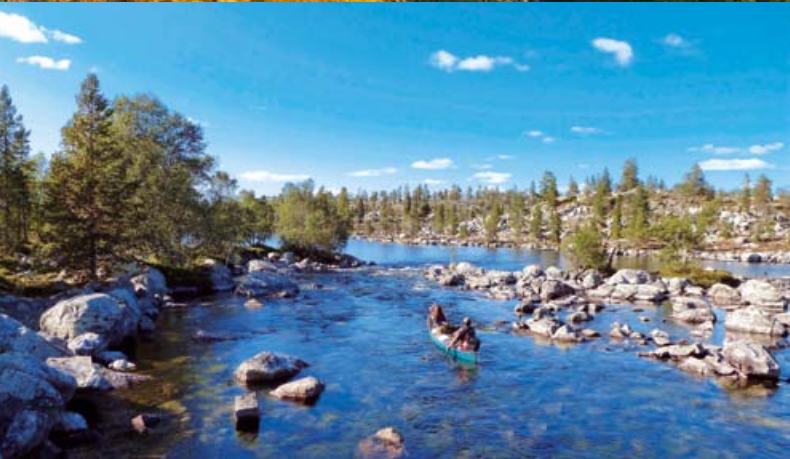
Es fängt an zu regnen und wir sind froh, unter Dach zu sein. Machen Holz, Feuer im Ofen und trinken Kakao. Jede Menge Mücken und Knotts in der Hütte, aber sie stechen wohl erst heute Abend. Für ca. acht bis zwölf Leute ist Platz. Hendrik probiert

die Trompete, Carsten versucht, die Gitarre zu reparieren, Holger kocht und Micha trocknet seine Klamotten. Heute vier Kilometer gefahren, von 11.00 bis 19.00 Uhr, aber auch viel getrodelt. Von Olympia kriegen wir nichts mit, das läuft genau in den zwei Wochen, die wir unterwegs sind.

Wir trinken Carstens Famous-Grouse-Whiskey, in mikroskopisch kleinen Schlücken.

Samstag, 27.07.96:

Eine Woche unterwegs ... Der Ofen bullert mit recht nassem Birkenholz, 10.00 Uhr kommt langsam Bewegung



in die Masse. Um 12.00 Uhr gehts los. Wir entscheiden, den Schwall direkt hinter der Hütte zu fahren, allerdings nicht zu zweit im Boot, sondern alleine, um das Gewicht nicht vorne zu haben. Carsten fährt zuerst, gesichert von zwei Mann mit Wurfsäcken ...

Nach 200 m geht es mit der ersten Portage los. Wir brauchen drei Stunden dafür. Weiter über einen kleinen See und wieder eine Doppelportage, dazwischen 100 m fahrbar. Dabei kippen

Micha und ich beinahe um. Und wieder ein kleiner See, eine Schnelle und noch eine, alle fahrbar und rechts taucht die zweite norwegische Hütte auf. Alle Schnellen werden vorab auf Fahrbarkeit geprüft und die Route festgelegt. Alle sind inzwischen recht sicher im Steuern. Nach der zweiten Portage lauter abgenagte Bäume, Biber sind am Werk. Erstaunlich, die großen Holzsplitter. Die Hütte begrüßt uns mit Sonne. Baden aller im kalten See, Holz sägen, Spaghetti mit

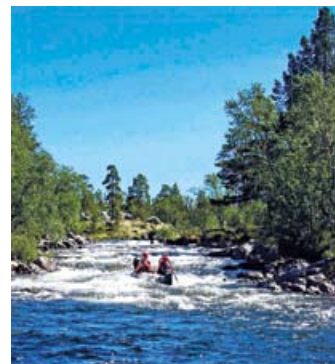


Horrorsoße. Ich mache Brot und es geht ganz toll, endlich mal nach Rezept. Mit Essenmachen und Brötchenbacken dauert alles recht lange und nach einem heißen Tee mit „Desinfektionsmittel“, das wir enorm rationieren müssen, fallen wir um 24.00 Uhr in die Falle. Total wieder vier Kilometer geschafft!

Sonntag, 28.07.96:

9.00 Uhr und alles schnarcht noch, draußen kalt, Wolken von NW. Mache Feuer, die gewaschenen Sachen sind nicht getrocknet. Wir haben vier Kilometer See vor uns und dann wieder Portagen. Buschburger: Selbstgebackenes Brot, Margarine, hauchdünn geschnittene Salami, Käse, Marmelade, dazwischen ein Stück Gurke. Langes Frühstück, windig, steigendes Baro. 12.00 Uhr setzen wir ein. Carsten und Holger setzen Angeln aus. Micha fährt den Einer. Es geht über den oberen und unteren Roasten.

Kleine Brücke taucht auf. Hier geht der Kungsleden wieder rüber, darunter großer Schwall mit Walze und Steinen am Ende. Entscheiden, nach einer Stunde Rätseln, umzutragen. Holger und ich versuchen es dann im leeren Boot doch noch und kippen glatt um, sehen unsere zwei Paddel verschwinden. Wir finden sie im Kehrwasser wieder.



Insgesamt war es eine einzigartige Tour. Alle halfen, keiner setzte sich ab – tolle Truppe! Jeder hat nach seinen Kräften dazu beigetragen, dass die zwei Wochen ein Erfolg wurden, und dafür danke ich allen Aufrechten! •

Euer Dieter Rüter



Rogen-Röa-Femund Schweden, Norwegen

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung
- Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Transfers Idre-Rogen-Femund-Idre
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
RO 1	25.06. – 11.07.21	1.129 €
RO 2	09.07. – 25.07.21	1.129 €
RO 3	23.07. – 08.08.21	1.129 €
RO 4	06.08. – 22.08.21	1.129 €

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 7

Exklusiv: Diese Tour ist aufgrund der Transfers kaum in Eigenregie durchführbar. Pro Jahr können also nur sehr wenige Kanuten diese Strecke befahren.

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Ermäßigung Eigenanreise: 140 €

Kanutraum

Westschweden,
Dalsland, Värmland

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rödby, Helsingör-Helsingborg)
- Kanuausrüstung, wasserdichte Tonnen und Säcke, Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Camping- und Rangergebühren, ggf. anfallende Schleusengebühren
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
SK-D 1*	11.06. – 27.06.21
SK-D 2*	25.06. – 11.07.21
SK-D 3	09.07. – 25.07.21
SK-D 4	23.07. – 08.08.21
SK-D 5	06.08. – 22.08.21
SK-D 6	20.08. – 05.09.21
SK-D 7	27.08. – 12.09.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	939 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	799 €

* Mittsommernacht

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Jede Woche startet eine zweiwöchige Tour, siehe Seite 28 bis 29 Kanutour Svartälven.



Kanutraum

Eine zweiwöchige Tour durch Dalsland und Värmland. Hier in Westschweden wartet ein Paddelparadies der Extraklasse, mit Wasserwegen auf rund 600 Quadratkilometern. Klein-Kanada in Nordeuropa! Zwei Wochen Trapperleben und Natur pur.



Alles, was wir brauchen, ist im Canadier verstaut. Der Weg ist das Ziel. Je nach Laune wird der Tag gestaltet. Paddeln, Schwimmen, den Tag genießen. Abend für Abend suchen wir uns einen geeigneten Lagerplatz, um die Zelte aufzubauen. Die schwedischen Ranger, die in dieser Region auf die Einhaltung der Naturschutzbestimmungen achten, haben schöne Rastplätze für Kanuten errichtet.

Dieser Teil Schwedens ist auf Grund der hervorragenden Infrastruktur, mit Feuerstellen, Schutzhütten und Trockentoiletten, das bekannteste und beliebteste Kanurevier im Norden. Gekocht wird über dem offenen Feuer und auf handlichen Spiritus-

kochern. Der große Hordentopf dient auch als Backstube, falls Ihr Lust auf selbstgebackenes Brot habt. An besonders schönen Plätzen kann man länger verweilen und einen Landgang einlegen. Diese Tour ist für Kanu-Neulinge gut geeignet. Die Tourenbegleiter bringen den Teilnehmern das Paddeln recht schnell bei. Aus ökologischen Gründen, und weil wir nur in kleinen Gruppen unterwegs sein möchten, nehmen wir auf



unseren Kanutouren grundsätzlich nicht mehr als elf Teilnehmer mit. Das Erlebnis in einer kleinen Gruppe ist intensiver und häufig schließt man Freundschaften fürs Leben. Man ist auf einer solchen Tour aufeinander angewiesen und jeder muss seinen Teil zum Gelingen beitragen. Für Eigenbrötler sind diese Touren deshalb nicht geeignet. Bei größeren Teilnehmerzahlen bilden wir ggf. weitere Gruppen, manchmal auch in Kombination mit den einwöchigen Touren. Nach kurzer Zeit hat man sich an das Leben in der Wildnis gewöhnt und vermisst weder TV noch Einbauküche. Wozu ein 5-Sterne-Hotel, wenn man den ganzen Himmel voller Sterne haben kann? Unterwegs treffen wir auf



unterschiedlichste Landschaften. Wild und urwüchsig, romantisch und beschaulich. Ein starkes Stück Schweden. Sämtliche Ausrüstung, vom Kanu bis zum Klappspaten, vom Häring bis zum Hordentopf, ist bereits im Reisepreis enthalten. Man benötigt also nur die persönlichen Dinge, wie Bekleidung, Schlafsack und Isomatte. Und natürlich etwas Enthusiasmus.



Eigenanreise

Tourbeginn und Tourende jeweils am Samstagmorgen.

PKW: Wir buchen die gewünschten Fährüberfahrten zum günstigsten, tagessaktuellen Preis.

Fluganreise: Unsere Kanubasis in Rök am See Östra Silen wird von öffentlichen Verkehrsmitteln nicht angefahren.

Wir bieten deshalb freitags um 18.00 Uhr einen Transfer ab Åmål an. Das hübsche Städtchen am Vänernsee ist mit dem Zug ab Göteborg mehrmals täglich in 1,5 Stunden erreichbar. Rücktransfer am Samstag mit Ankunft in Åmål um 10.00 Uhr. Preis für Hin- und Rückfahrt, Zusatzübernachtung inkl. Mietzelt und Frühstück: 50 € pro Person.

Auszüge aus dem Reisetagebuch von Christine Feldmann-Neubert, die ihre Eindrücke als Teilnehmerin festhielt. Der Kanutraum ist bereits seit 1997 in unserem Programm und noch immer eine der schönsten Möglichkeiten zum Kennenlernen von Schweden.



Samstag: Der Campingplatz ist ein Traum aus leicht zum See abfallender Wiese, Birkenstämmchen, wilden Lupinen, Seeuferböschungen voll mit Blumen und Gräsern und einfach typisch schwedisch! Mittags machen wir eine erste Probefahrt mit den Kanus. Inzwischen ist aus vereinzelt blauen Himmelsflecken ein strahlender Himmel voller weißer Watte-wölkchen geworden. Endloser schwedischer Sommer. Um 23.30 Uhr noch Zeitung lesen am Seeufer der bewaldeten, kleinen Insel, um drei Uhr wird es schon wieder hell für den neuen Tag.

Sonntag: Biber sehen wir keine, aber es liegt silbernes Geglitzter auf dem See und die glatt geschliffenen Felsen am Ufer sind voller Blumen. Winzige Felsen mit zwei oder drei Bäumchen ragen aus dem Wasser wie Walrücken. Strahlende Sonne, Schilf am Ufer, Gefühl von „weit weg“. Gepaddelt ca. 7 Stunden, 15 km. Abends Lagerfeuer, viel Gelächter, gute Stimmung, heißer Tee, die nassen Schuhe werden auf Stöcke gespießt und am Feuer getrocknet, viele Witze gerissen. Feuerholz hacken für morgen früh, noch mehr Steinzeitfeeling, die Axt wird geschwungen. Auf jeden Fall ist jeder so beschäftigt mit Holz holen, Tee kochen, Sachen trocknen, dass man nach diesen ein bis zwei Tagen schon total weit weg ist von der normalen Welt zuhause.

Dienstag: Wir fahren Richtung Norden, weiter in den Västra Silen hinein. Vorbei an wunderbaren Felsen voller dicker, weißer Moospolster und schilfbestandenen Ufern kommen wir zu unserem Traumcamp auf der „perfekten Insel“. Ein Traum mit vorgelagerten flachen Felsen, abgestuft und moosbewachsen, vielen Birken, einem gut gemauerten Feuerplatz und

vor allem einer Schutzunterkunft und genügend Feuerholz.

Mittwoch: Wie sich das Zeitgefühl verändert – ich habe das Gefühl, schon ewig hier zu sein.

Freitag: Nach Rührei mit Speck und frischen Pfifferlingen paddeln wir den Västra Silen hoch, holen uns an der Schleuse die gestern reservierten vier Lachsforellen, große, gut geräucherte Fische, und schauen zu, wie ein großes weißes Motorboot durch die Schleuse fährt. So etwas ist hier ein Ereignis, ein entspannender Urlaub mit kleinen Erlebnissen, wie Fische kaufen, Schleuse gucken, Heidelbeeren sammeln. Das Gefühl hier ist eine ständige Mischung aus Robinson, Chingatchgook und Winnetou, Trapper im Wilden Westen Kanadas, dann wieder Steinzeitmenschen.

Ich habe gelernt, die Annehmlichkeiten der Zivilisation ganz anders zu schätzen. Hier ist nichts selbstverständlich, und dementsprechend kreisen die Gedanken um elementare Bedürfnisse: Satt sein (viel Fett und Kalorien), warm sein (Feuer lebenswichtig). Die Probleme der Zivilisation, Sorgen, Grübeleien, jeglicher Gedanke an Büro, Zuhause, sind völlig ausgelöscht.

Es geht darum, das Feuer in Gang, das Zelt und den Schlafsack trocken zu halten. Selbst das Aussehen wird zweitrangig. Also habe ich gelernt, Feuer anzumachen, Holz zu suchen, mit dem Taschenmesser Dosen aufzumachen, ohne Tisch- und Küchenwerkzeuge Mahlzeiten zuzubereiten, auf eine so genannte Trockentoilette zu gehen, ohne Pause zig Kilometer bei Wellen zu paddeln, anzulegen, richtig im Boot zu knien, Brot über dem Feuer zu backen. Und noch ein paar Kleinigkeiten mehr, die schwer zu formulieren sind. •



Kanuwoche Dalsland Schweden, Dalsland, Värmland

Leistungen:

- Busanreise und Fähriüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung, wasserdichte Tonnen und Säcke
- Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Camping- und Rangergebühren
- ggf. anfallende Schleusengebühren
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
SK-D 24	11.06. – 20.06.21
SK-D 25	18.06. – 27.06.21
SK-D 26	25.06. – 04.07.21
SK-D 27	02.07. – 11.07.21
SK-D 28	09.07. – 18.07.21
SK-D 29	16.07. – 25.07.21
SK-D 30	23.07. – 01.08.21
SK-D 31	30.07. – 08.08.21
SK-D 32	06.08. – 15.08.21
SK-D 33	13.08. – 22.08.21
SK-D 34	20.08. – 29.08.21
SK-D 35	27.08. – 05.09.21
SK-D 36	03.09. – 12.09.21

inkl. Busanreise,
Freitag bis Sonntag 769 €

mit Eigenanreise,
Samstag bis Samstag 489 €

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Weitere einwöchige Touren in Dalarna und Värmland, siehe Seite 14 und 38.



Für wen geeignet

Diese Kanuwochen sind auch für Anfänger gut geeignet. Teamgeist, Kooperationsfähigkeit und Improvisationsvermögen sind jedoch, wie bei allen Wildnistouren, unerlässlich. Die Route und die Etappenlängen werden gemeinsam mit dem Tourenbe-

gleiter festgelegt. Einziges Vorbild: Nach sieben Tagen müssen wir wieder in der Basis sein, wenn es dann auch schwerfällt.

Die Region ist für eine große Elchpopulation bekannt. Wir können zwar keine Garantie geben, aber auf den Touren der letzten Jahre wurden immer wieder etliche Exemplare dieser beeindruckenden Tiere gesichtet. Fischadler, Biber und freche Dachse sind ebenfalls anzutreffen.

Alles inklusive

Zwei Personen teilen sich einen Canadier. Jeder Teilnehmer erhält eine wasserdichte Tonne für das persönliche Gepäck. Die Tonnen haben ein Fassungsvermögen von 54 bis 62 Litern.

Jede Bootsbesatzung teilt sich außerdem einen wasserdichten Ortlieb-Sack (ca. 109 Liter) für Schlafsäcke, Isomatten und Zelt. Gebühren für Übernachtungsplätze, Ranger, Schleusen und weitere Extras sind im Preis enthalten. Es entstehen keine Zusatzkosten.

Anreise

Der Reisebus fährt unsere Kanu-Basis am Östra Silen, südlich von Sillebot-



ten, jede Woche an. Die Kanuwochen sind deshalb mit unseren anderen Programmen, bspw. mit denen in Stömme, gut kombinierbar. Bei Eigenanreise mit dem PKW erreicht man Dalsland von Deutschland aus relativ schnell. Mit dem Zug fährt man ab Göteborg in 1,5 Std. bis Åmål. Transfer freitags um 18.00 Uhr zubuchbar. Inkl. Zusatzübernachtung 50 €/Person. •

Kanuwoche Dalsland

Eine einwöchige Tour in der intakten Natur Westschwedens, einer Traumlandschaft aus Wasser und Wäldern. Unzählige Seen eröffnen alle Möglichkeiten für ein exzellentes Paddelerlebnis. Malerische Inseln und Buchten laden zu einer (ent-)spannenden Kanuwoche ein.





Floßfahrten

Ein Holzfloß bauen und sich treiben lassen. Auf dem Klarälven, in der schwedischen Provinz Värmland, geht dieser Traum in Erfüllung. Eine spannende Reise für aktive Naturfreunde, die körperlichen Einsatz nicht scheuen. Der träge Fluss mit seinen engen Kurven und zahlreichen Sandbänken erfordert mehr Aufmerksamkeit als man denkt.



Detailprogramm

Treffpunkt ist die Basis in Gunnerud, jeweils sonntags, montags und mittwochs um 17.00 Uhr. Im Zeitraum 09.07. bis 13.08.21, auch am Freitag. Am Ankestag erfolgt die Ausrüstungsausgabe und man erhält erste Informationen über das Jedermannsrecht und die Floßfahrt. Am nächsten Tag erfolgt der Transfer flussaufwärts zum Bauplatz bei Branäsäng. Die einwöchige Tour kann als Langstrecke (100 km bis Gunnerud) oder Kurzstrecke (50 km bis Björbo) gebucht werden. Am Strand türmen sich Stapel mit drei Meter langen Stämmen, die man mit Seilen zu einem stabilen Floß zusammenbaut. Man trägt und rollt die Stämme ins Wasser, wo die hölzerne Plattform unter Anleitung eines Instruktors zusammengesetzt wird.

Drei übereinander geschichtete Lagen Holz ergeben ein stabiles Gefährt. Im Laufe des Nachmittags legt man dann ab. Ein Kanu als Beiboot ist bereits im Preis enthalten und verleiht zusätzliche Mobilität. Vom Floß aus erfährt man die Natur hautnah, beobachtet die Tiere, badet, angelt und legt auch mal einen Landgang ein. Sandbänke und Strömungen sorgen für Spannung. Man muss seine Route rechtzeitig wählen. Übernachtet wird im Zelt. Am Ziel zerlegt man das Floß und gibt die Mietausrüstung vor 17.00 Uhr am letzten Tag wieder ab.

Klarälven

Der Gebirgsfluss hat seinen Ursprung im norwegischen Femundsee. In der



Nordspitze Värmlands überquert er dann die Grenze nach Schweden. Zwischen 1830 und 1991 wurde auf dem Klarälven betriebsmäßig Holz, hauptsächlich aus Norwegen, gefloßt. Auf der ca. 100 km langen Strecke zwischen Branäsäng und Gunnerud passiert man einige Dörfer, wo man in kleinen Geschäften einkaufen und Sehenswürdigkeiten besichtigen kann.

Kochausrüstung und Proviant

Die Ausrüstung kann man zusätzlich mieten. Sie enthält Sturmkocher mit Topf und Spiritus, Teller, Besteck, Brotmesser, Buttermesser, Schneidebrett, Pfannenwender, Käsehobel, Quirl, Dosen- und Flaschenöffner, Grillzange, Kartoffelmesser, Abwaschschüssel, Abwaschbürste, Spülmittel, Küchenpapier, Streichhölzer und eine Vorratskiste. Auf Wunsch stellen wir zusätzlich ein Proviantpaket zusammen.

Für wen geeignet

Mindestens zwei erwachsene Personen (aus Sicherheitsgründen) sind erforderlich, um das Floßabenteuer buchen zu können. Diese individuellen Floßfahrten eignen sich beson-



Floßfahrten

Schweden, Värmland, Klarälven

Leistungen:

- Baumstämme, Seile, Rettungsring, Paddel, Stange, Schwimmwesten, Plane, Streichhölzer, Erste-Hilfe-Set, Eimer, Müllsack, Toilettenpapier, Spaten, Wasserkanister, Vorratskiste, topographische Karte, Instrukteur
- Transfer von Gunnerud zum Bauplatz
- Kanu als Beiboot

17.07. – 06.08.21	Hauptsaison		
Floßfahrt	4	7	Nächte
Erwachsene	409	469	€/Pers.
Kinder, 3 bis 15 J.	219	249	€/Pers.
Gruppen	289	329	€/Pers.
02.06. – 16.07.21 und 08.08. – 25.08.21			
Erwachsene	389	449	€/Pers.
Kinder, 3 bis 15 J.	209	239	€/Pers.
Gruppen	279	309	€/Pers.

Kochausrüstung

Erwachsene	31	36	€/Pers.
Kinder, 3 bis 15 J.	16	18	€/Pers.
Gruppen	31	36	€/Pers.

Proviant

Erwachsene	100	125	€/Pers.
Kinder, 3 bis 15 J.	92	115	€/Pers.
Gruppen	92	115	€/Pers.

Zelt

4-Pers.-Zelt	62	84	€/Zelt
--------------	----	----	--------

Verlängerungswochen

Unsere Ferienhäuser Gammelbyn sind nicht weit entfernt, siehe Seite 47. Mietpreis ab 399 € (max. 609 €) pro Woche.



ders für Familien, Paare, Clubs, Betriebe und Freundeskreise. Gruppen ab zehn Personen beliebigen Alters erhalten einen Gruppenpreis. Fünf bis sechs Personen, darunter mindestens ein Erwachsener, teilen sich dann ein Floß. •



Svartälven

Schweden, Dalarna, Värmland, Örebro län

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Kanuausrüstung
- Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- anfallende Camping- und Rangergebühren
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Svart 1	02.07. – 18.07.21	939 €
Svart 2	16.07. – 01.08.21	939 €
Svart 3	30.07. – 15.08.21	939 €
Svart 4	13.08. – 29.08.21	939 €

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Ermäßigung Eigenanreise: 140 €

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Weitere vergleichbare, zweiwöchige

Touren: Kanutraum Dalsland, Seite 24 bis 25.

Für Outdoorer, die es extremer mögen, Rogen-Röa-Femund, Seite 22 bis 23.



Svartälven

Ruhig und gelassen windet sich der Svartälven durch die wilde Natur der schwedischen Provinzen Dalarna, Värmland und Örebro. Unterbrochen von kleinen Seen, findet er immer wieder in sein schmales Bett zurück. Kurvenreich schlängelt sich der Fluss durch die Wildnis und gibt die grobe Richtung vor. Zahlreiche Seen und Nebenflüsse eröffnen zusätzliche Befahrungsmöglichkeiten.

Für Portagen führen wir Bootswagen mit. Seinen Namen verdankt der Svartälven (svart=schwarz, älv=Fluss) dem Eisengehalt des Bodens. Weit und breit gibt es jedoch nichts Unnatürliches, was den Fluss trüben könnte. Es ist faszinierend, dass man auf Wasser paddelt, das trinkbar ist. Bei Grythyttan verlassen wir den Svartälven und paddeln durch den See Sör-Älgen nach Norden.

Abwechslung

Während der Kanutour gibt es viele Möglichkeiten für Exkursionen. Der Wanderweg Silverleden führt nahe am Fluss vorbei. Vom Kullberget hat man eine phantastische Aussicht auf das sanfte, hügelige Land. In Värmland und Örebro begegnet man nicht nur einer artenreichen Natur, sondern auch Relikten aus der längst vergangenen Zeit des Bergbaus und der Silbergewinnung.



Svartälven

Auf dieser Kanutour bestimmt der Svartälven den ruhigen Rhythmus. Wir folgen dem Schwarzen Fluss, der sich windend seinen Weg nach Süden sucht. Das erstklassige, aber wenig bekannte Paddelrevier ist ein echter Geheimtipp. Zahlreiche Nebenflüsse und kleine Waldseen formen eine abwechslungsreiche Flusslandschaft.





Kaum eine Region Schwedens bietet diese Vielfalt an unterschiedlichen Eindrücken.

Tourcharakter

Die Kanutour startet direkt am nördlichen Svartälven, mitten im Nirgendwo, und endet auf einem Campingplatz nordöstlich von Hällefors. In der Ausgestaltung der Tour möchten wir sehr flexibel vorgehen und uns auch ein bisschen treiben lassen. Die Länge

der Tagesetappen orientiert sich deshalb an den Unterbrechungen, die wir einlegen, um die Umgebung zu erforschen. Wanderungen und Besichtigungen sorgen für viel Abwechslung auf dieser Tour. Unterwegs steuern wir kleine Ortschaften an, um Proviant nachzubunkern. Am Fluss und an den Seen laden viele Sandstrände zu einem erfrischenden Bad ein.

Verpflegung und Ausrüstung

Auch bei dieser Kanutour stellen wir natürlich sämtliche Ausrüstung, außer Schlafsack und Isomatte, zur Verfügung. Die 2-Personen-Trekkingzelte schlagen wir auf Rastplätzen für Kanuten oder in der freien Natur auf, wo es uns gefällt. Gekocht wird gemeinsam über dem offenen Feuer und auf Spirituskochern.

Für wen geeignet

Diese Touren wenden sich an Menschen, die Spaß an einer Herausforderung und an Teamarbeit haben. An Menschen mit Unternehmungsgeist, die darauf gespannt sind, was sie hinter der Biegung des Flusses erwartet. Die Fahrt ist sowohl für fortgeschrittene Outdoorer als auch für Anfänger interessant. Während der zweiwöchigen Reise findet man schnell



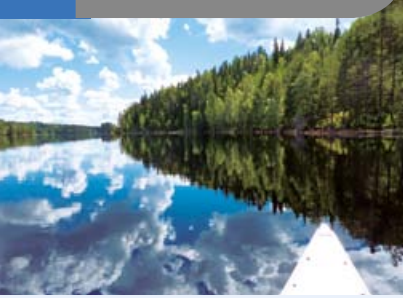
ein gemeinsames Level. Ein besonderer Reiz der Svartälven-Tour liegt im Finden neuer Wege. Die Region ist durchzogen von zahlreichen Seen und Flüssen, so dass jede Gruppe ihre individuelle Route finden kann. Sven Sättler, ein erfahrener Tourenbegleiter, notierte in seinem Reisetagebuch:

„Wir entschlossen uns, den Tvärälven hoch zu paddeln. Eine gute Entscheidung. Die Gruppe ist motiviert, denn es besteht die Möglichkeit, in Lesjöfors einzukaufen, wenn man noch zwei Seen überquert und eine kleine Portage auf sich nimmt. Nach 1,5 km finden wir die Einmündung zwischen dem Schilfgras. Nachdem wir eine kleine Brücke unterfahren haben, erleben wir nur noch Natur pur. Der Fluss ist zwischen vier und maximal sechs Metern breit. Er windet sich in alle Richtungen, Schilfgras säumt die Ufer, häufig müssen wir zickzack fahren und kleinen Sandbänken ausweichen.“

Der Fluss beginnt an einer tollen Badestelle. Sand und Wiese, etwas klein, aber für unsere Gruppe genau richtig. Nach einer ausgiebigen Badepause geht es weiter Richtung Norden. Der Fluss strahlt ein tolles Flair aus. Wir paddeln auf dem Mögreven, portagieren etwa 100 m bei Stjänsfors und müssen dann noch den See Bredreven überqueren. Wir suchen und finden die Mündung vom Lesjöforsälven.

An einer geeigneten Stelle setzen wir aus und laufen in die Stadt hinein. Nachdem wir unsere Einkäufe erledigt haben, gönnen wir uns eine Pizza und ein Eis.“ ●





Arvika Kanot & Turistcenter Schweden, Värmland Kanuverleih & Kanutouren

Leistungen:

- Kanu für 2 Personen
- Paddel, Reservepaddel, Schwimmwesten, Seil, Schwamm, Spaten, Müllbeutel, Kanuwagen, Karte
- Tourenbeschreibung und Einweisung
- Transfer zum Startplatz ab Kanucenter

7 Tage, 6 Nächte	Preis/Pers.
Värmlen	139 €
Glaskogen	159 €
Rinnen	199 €
Kölaälv	199 €
Lillälven	199 €
Jösseälv	199 €
3 Tage, 2 Nächte*	Preis/Pers.
Fäfangan	145 €
Koppom	145 €

Verlängerungstage:
Pro Tag pro Person 16 €, Glaskogen 23 €

*siehe Seite 32

Weitere Preise und Infos auf den
Seiten 32 bis 33.

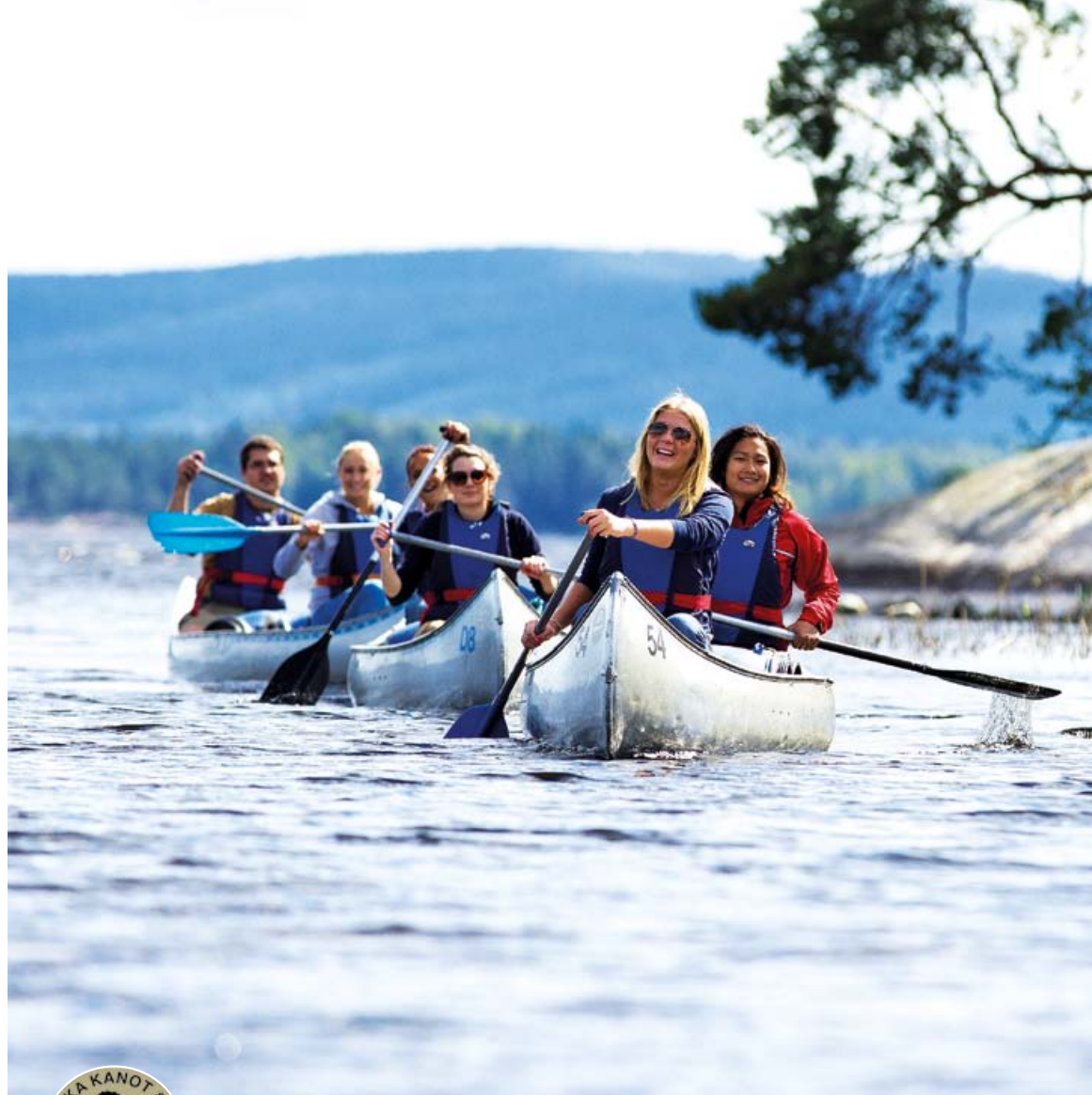
Gebühren: Pro Buchung berechnen wir
eine Buchungsgebühr in Höhe von 15 €.

Saison: Die mehrtägigen Kanutouren
können im Zeitraum 15.05. bis 30.09.21
gebucht werden.

Startzeit: Bei einer Startzeit um 09.00
Uhr sind Anreise und Check-In am Vormtag
bis 17.00 Uhr erforderlich. Man erhält
bereits Teile der Ausrüstung sowie das
Kartenmaterial und die Tourenbeschrei-
bung zur Vorbereitung. Am nächsten Tag,
nach der Einweisung, erfolgt der Transfer
zum Startplatz.

Übernachtungen auf dem Campingplatz
Ingstrand, direkt neben dem Kanu-
center, ca. 500 m entfernt, können bei
der Anmeldung mitgebucht werden:
Campinggebühren 21 €/Zelt (2 Pers.).

Weitere Touren und Infos siehe folgende
Seiten.



Arvika Kanot & Turistcenter Kanuverleih in Schweden

Individuelle Kanutouren, falls man nicht an unseren geführten Touren teilnehmen, sondern Schweden in Eigenregie entdecken möchte. Komplette Kanupakete mit Transferservice, Kartenmaterial, Ausrüstung, Tourenbeschreibung und Zubehör. Es stehen verschiedene Routen zur Auswahl.

Kanucenter

Das Kanot & Turistcenter liegt an einer Bucht des Sees Glafsforden, ca. fünf Kilometer südlich von Arvika. Die Kanutouren führen durch ganz Westvärmland und angrenzende Teile Norwegens. Auf der schwedischen Seite liegt u. a. das Naturresevat Glaskogen. Die gesamte Region ist dünn besiedelt und geprägt durch zahlreiche Flüsse und Seen, in denen kleine Inseln markante Punkte setzen. Riesige Wälder und eine intakte Natur bilden den Lebensraum für Elche, Biber und andere Wildtiere.

Glaskogen

Die Kanutour führt durch das Naturresevat Glaskogen mit seinen schier endlosen Wäldern und klaren Seen. Diese Tour empfiehlt sich denjenigen, die Abgeschiedenheit und echte Wildnis erleben möchten. Man sollte körperlich fit sein, weil die Portagen anstrengend sind. Für Familien mit kleinen Kindern nicht geeignet. Man paddelt hauptsächlich auf Seen mit vielen kleinen Inseln und Buchten. Die Gebühr zur Erhaltung des Naturresevates und für die Nutzung der Lagerplätze ist im Preis enthalten. **Start: Täglich ab Kanucenter 10.00 und 14.00 Uhr.**



Kölaälv

Leichte Tour, die sich daher auch weniger geübten Paddlern anbietet. Startpunkt ist der See Skjervangen in Norwegen, von wo aus man den Windungen des Flusses Kölaälven folgt und durch die Seen Hug und



Ränken zurück zu unserem Kanu-Center in Arvika-Ingstrand gelangt. Unterwegs kann man seinen Proviant in kleinen Dörfern auffüllen. Der Kölaälv windet sich durch eine schöne Landschaft, in der man gute Chancen hat, Biber zu sehen. **Start: Montag, Mittwoch und Samstag um 09.00 Uhr.**

Rinnen

Ausgangspunkt ist der kleine See Rinnen. Anschließend geht es auf dem Fluss Brunsbergsälven zum Värmeln hinab, jenem bezaubernden See, dem die Provinz Värmland ihren Namen verdankt. Auf dieser Tour erwar-

ten den Kanufahrer zahlreiche schöne Inseln. Unterwegs kann man mehrmals den Proviant auffrischen. Keine besonderen Anforderungen. **Start: Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 09.00 Uhr.**

Jösseälv

Diese abwechslungsreiche Tour beginnt in einer sehr abgelegenen Region mit verlassen Höfen finnischer Einwanderer (17. Jh.). Man passiert unterschiedlichste Landschaftsformen mit riesigen Wäldern, lieblichen Tälern



und winzigen Dörfern, in denen man gut Proviant nachkaufen kann. Kleine Flüsse und größere Seen ergeben ein vielfältiges und interessantes Paddelpanorama. Ein bis zwei Tage führt die Route durch das Nachbarland Norwegen. Keine besonderen Schwierigkeiten, aber etwas Fitness ist vorteilhaft. **Start: Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 09.00 Uhr.**

Lillälven

Diese Tour beginnt südlich vom Naturreservat Glaskogen, passiert einige Seen mit ausgesprochenem Wildnis-Charakter, führt über den Byälven und weiter nordwärts auf dem Glafs-fjorden zurück zum Center. Streckenweise ist man auf einem mäandern den Kleinfluss unterwegs. Man startet fast im Nirgendwo und paddelt langsam wieder der Zivilisation entgegen. Eine Tour für Abenteuerlustige, die Wildnis und Abgeschiedenheit mögen. Keine besonderen Anforderungen, aber für Familien mit Kindern ungeeignet. **Start: Montag, Mittwoch und Samstag um 09.00 Uhr.**

Värmeln

Start- und Zielpunkt ist das Arvika Kanot & Turistcenter. Diese Rundtour führt vom Glafs-fjorden in den nord-westlichen Teil des Värmeln. Am Süde-nde des Sees wechselt man die Rich-tung und erreicht über einige kleine-re Gewässer schließlich wieder den Glafs-fjorden. Der Värmeln ist bekannt für zahlreiche malerische Inseln, auf denen auch Gräber aus der Wikinger-zeit zu finden sind.

Proviantnachkauf ist möglich. Im Café von Värmskog sollte man die Shrimps-Sandwiches probieren. In der alten Gießerei von Borgvik wurden Teile des Eiffelturms produziert. Ruhiges See-Paddeln, das für alle geeignet ist, auch für Familien. **Start: Täglich ab Kanucenter 10.00 und 14.00 Uhr.**

Portagen und Anforderungen

Mit seinen ca. 11.000 Seen ist Värmland ein Juwel für Kanufahrer. Dort, wo es keine Verbindung zwischen Seen und Flüssen gibt, schiebt und zieht man das Boot auf einem Kanu-wagen zum nächsten Einsatz. Diese Landtransporte sind typisch für das Kanufahren in Värmland.

Die Portagen ermöglichen ausge-dehnte Touren von einem See zum nächsten. In der sanften, leicht hügeligen, Landschaft gibt es keine Strom-schnellen, so dass sich die einzelnen Touren von den Anforderungen an die Paddeltechnik her kaum unterschei-den. Unterschiedliche Schwierigkeits-grade ergeben sich aber durch die An-zahl und Länge der Portagen.

Häufig sind die Portage-Wege ausge-schildert und leicht zu bewältigen. Schwieriger wird es im unwegsamen Gelände. In der Wildnis muss man sich das Abenteuer auch mal erkämp-fen. Die Tabelle (s.u.) soll die Unter-schiede der einzelnen Touren ver-deutlichen. >



Tourcharakter und Streckenlänge			Portagen			
Tour	Abgeschiedenheit	Gesamtstrecke in km	Anzahl	Länge in km	Durchschnittslänge in km	Schwierigkeitsgrad
Glaskogen	sehr hoch	100	8	18 – 19	2,3	mittel bis schwer
Rinnen	sehr hoch	75 – 120	4 – 7	8 – 10	1,6	leicht bis mittel
Jösseälv	hoch bis sehr hoch	110	16	16	0,8	schwer
Kölaälv	hoch	85	8	10,7	1,5	leicht
Värmeln	sehr hoch	75 – 120	2 – 5	11 – 14	3 – 5	leicht
Lillälven	sehr hoch	100	11	9,2	0,8	leicht bis schwer
Fafängan	hoch	45	4	3,5	0,8	mittel
Koppom	hoch	46	2 – 4	5 – 6,5	1,3 – 3,2	leicht bis mittel



Arvika Kanot & Turistcenter Kanuverleih in Schweden

Die Touren Glaskogen und VärmeIn starten direkt am Kanucenter. Bei den anderen Touren werden die Teilnehmer und die Ausrüstung vom Kanucenter zum Ausgangspunkt der jeweiligen Tour gebracht. Alle Touren enden am Kanucenter.

Arvika Kanot & Turistcenter Schweden, Värmland

Verlängerungstage: Pro Tag pro Person 16 €, Glaskogen 23 €

Ermäßigungen Kinder 6 bis 15 Jahre: 50 %

Pauschalpreis Kinder 1 bis 5 Jahre: 52 € pro Woche

Zusatzsitz im 2er-Canadier: Es lässt sich ein Kanustuhl als 3. Sitz einbauen

Miete	3	7	Tage
Kanustuhl	7	16	€/Pers.

Einer-Canadier (Solo): Tour-Preis plus 50 %

Ab 3 gemeinsam buchenden und teilnehmenden Personen wird der Aufpreis für den Solo-Canadier nicht berechnet.

Kajaks werden nicht vermietet.

Kochausrüstung für 2 Personen:

- Transporttonne, Spirituskocher mit Spiritus, Teller, Besteck, Trinkgefäß, Dosenöffner, Holzkelle, Spülbürste, Spülmittel, Toilettenpapier, Streichhölzer

Proviantpaket:

- Kochausrüstung plus Lebensmittel. Auch vegetarisch buchbar.

Tage	3	7
Zelt für 2 bis 3 Pers.	29	49
Spirituskocher	20	31
Schlafsack mit Inlett	25	30
Isomatte	5	7
Kochausrüstung	41	52
Proviant für 1 Pers.	147	199
Proviant für 2 Pers.	199	299
wasserdichte Tonne, 60 Liter	9	11
wasserdichte Tonne, 40 Liter	6	9

Preise in €



Fäfängen

Der Schlussabschnitt der Jösseälv-Tour ist auch als dreitägige Tour buchbar, falls man wenig Zeit hat. Die Kanuten erwartet ruhiges See- und Flusspaddeln in abwechslungsreicher Landschaft. Unterwegs kann man einen der ältesten schwedischen Runensteine sehen. **Start: Montag, Mittwoch und Samstag um 09.30 Uhr.**

Koppom

Die dreitägige Tour ist sehr gut für Anfänger und Familien geeignet. Eine leichte und ruhige Tour mit kurzen Portagen. Auf dem Fluss Kölaälv ist man der Wildnis dennoch sehr nah. **Start: Donnerstag und Sonntag um 09.30 Uhr.**

Zeit

Die Routen sind als 7- bzw. 3-tägige Touren konzipiert. Falls man sich mehr Zeit lassen möchte, kann man auch 14 Tage unterwegs sein oder



einzelne Verlängerungstage (pro Person ab 16 € pro Tag) buchen. Die vielen Wasserläufe erlauben Abstecher und individuelle Varianten. Je nach Tour muss man mit 2 bis 16 Portagen rechnen, weshalb ein Kanuwagen in der Mietausrüstung enthalten ist. Vor Tourbeginn erhält man im Center eine schriftliche Beschreibung und eine mündliche Einweisung.

Mietausrüstung

Fehlende Ausrüstungsgegenstände (Zelt, Kocher, ...) können einzeln gemietet werden. Wasserdichte Tonnen und Säcke sind nur vor Ort buch-

bar, weil man dort den Bedarf besser einschätzen kann.

Für wen geeignet

Falls Sie keine Vorerfahrung im Kanufahren und Outdoorleben haben oder sich unsicher fühlen, empfehlen wir die Buchung unserer geführten Touren.

Zuber und Hochseilgarten

Am Kanucenter gibt es einen beheizten Badezuber, in dem man nach der Tour gemütlich mit Blick auf den See entspannen kann. Wer es sportlich mag, kann sich im Hochseilgarten austoben. Buchung jeweils vor Ort möglich. •





Arvika Kanot & Turistcenter

Arvika ist gut erreichbar. Per PKW, Bahn, Bus und auch mit dem Flugzeug via Oslo, Stockholm oder Karlstad. Für Familien hat das Kanucenter ein besonderes Angebot: Auf der Abenteuerinsel kann man eine Woche lang so richtig ausspannen.

Busanreise

Zwischen dem 11.06. und 12.09.21 bieten wir jede Woche Mitfahrgelegenheiten in unserem Reisebus an. Ab Münster und Hamburg. Hinfahrt Freitag-Samstag. Rückfahrt Samstag-Sonntag. Preis pro Person: 280 €. Zusatzübernachtung auf dem Campingplatz Ingestrand, direkt neben der Kanuzentrale, 21 € pro 2-Personen-Zelt pro Nacht.

PKW-Anreise

Wir kennen uns aus im Tariftsdschungel, beraten Sie gerne und buchen die gewünschten Fährfahrten unserer Partner-Reedereien zum günstigsten, tagesaktuellen Preis, ohne

Bearbeitungsgebühren. Die Preise variieren je nach Saison, Personenanzahl, Tag und Buchungsdatum. Kostenfreie Parkplätze stehen in Arvika zur Verfügung.

Bahnreise

Arvika ist per Bahn via Kopenhagen und Göteborg erreichbar. Vom Bahnhof aus ein Taxi (5 km) nehmen oder den Linienbus nach Ingestrand.

Flugreise

Von Oslo und Stockholm fährt man bei günstigen Verbindungen (nicht täglich) in zwei bzw. vier Zugstunden zum Bahnhof Arvika. Infos zu öffentlichen Verkehrsmitteln unter www.resplus.se. Privat-Transfer ab Oslo mit dem Taxi möglich. Vorausbuchung erforderlich! Ab Flughafen Oslo-Gardermoen, Hin- und Rückfahrt:

1 bis 4 Personen ca. 462 €.
5 bis 8 Personen ca. 590 €.

Abenteuerinsel

Speziell für Familien. Eine Woche lang leben wie Robinson Crusoe, auf einer zauberhaften Insel in einem sechs Kilometer langen abgeschiedenen See. Wir stellen ein eigenes Campinggrundstück zur Verfügung. Von diesem Basislager aus können Sie Kanutouren unternehmen, Bibern und Elchen nachspüren, entspannen und angeln. Lediglich drei Campinggrundstücke liegen verstreut auf der 55.000 m² großen, bewaldeten Insel. Die Kinder haben viel Platz zum Spielen. Grillplätze und Trockentoiletten liegen in unmittelbarer Umgebung. Trinkwasser können Sie bedenkenlos dem See entnehmen. Zur nächsten Einkaufsmöglichkeit paddelt man zwei Kilometer und geht dann noch mal zwei Kilometer zu Fuß. **Start: Freitags 10.00 Uhr, Transfer 11.00 Uhr.**

Der Transfer vom Kanucenter aus dauert ca. 30 Minuten. Mit dem Kanu setzt



Abenteuerinsel Schweden, Värmland

Leistungen:

- 7 Nächte Campinggrundstück für 2 bis 4 Personen,
- 1 Kanu mit Schwimmwesten, Paddel und 2 zusätzlichen Kanusitzen
- Grillausrüstung, Schwamm, Seile, Axt, Säge, Müllsäcke, Angellizenz, Spielbox
- Transfer vom/zum Kanucenter

	Preis
Grundstück	419 €
1 zusätzliches Kanu	165 €

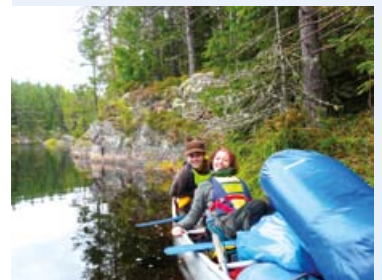
Ferienhäuser Gammelbyn Schweden, Värmland

Leistungen:

- Hausmiete inkl. Strom, Wasser, Saunamöglichkeit, Versicherungsschein

Saison	Haus/Woche
10.04. – 12.06.21	399 €
12.06. – 26.06.21	449 €
26.06. – 28.08.21	609 €
28.08. – 18.09.21	479 €

Bettwäsche und Handtücher bitte mitbringen oder leihen.
Set Bettwäsche (inkl. Handtuch): 18 €
Endreinigung (falls gewünscht): 75 €
Kanu miete pro Tag: 32 €



die Familie über. Am folgenden Freitag paddelt man zurück zum Festland, wo man wieder abgeholt wird.

Ferienhäuser Gammelbyn

Falls Sie Verlängerungstage in Schweden verbringen möchten, empfehlen wir die Miete einer Hütte in Gammelbyn. Die kleine Anlage liegt ca. 100 km nördlich von Arvika am See Rattsjön. Die 22 Häuser sind umgeben von einer schwedischen Bilderbuch-Landschaft. Hier kann man prima entspannen, aber auch aktiv sein. Kanuten, Angler, Pilzsucher, Naturfreunde, Erholungssuchende und Wanderer fühlen sich wohl in Gammelbyn. Siehe auch Seiten 47 und 90 bis 91. •



Aktivcenter Stömne

In der phantastischen Natur Schwedens macht Bewegung richtig Spaß. Angenehme Temperaturen, einsame Wildnispfade und zahlreiche Kanu-Gewässer laden zu spannenden Outdoor-Aktivitäten ein. Ein rustikales Haus mit richtig netter Atmosphäre ist gut für die Seele. In Stömne fühlen sich alle Natur- und Schwedenliebhaber wohl.







Aktivcenter Stömne

Der Vielfalt Värmlands entspricht unser umfangreiches Programm. Kanu-, Stömne-, Waldläufer-, Trekking-, Yoga- und Seekajakwochen können einzeln gebucht oder miteinander kombiniert werden, soweit terminlich möglich. Das gilt auch für die Schreibreise sowie die Foto- und Sprachkurse.



Stömnegården

Die um 1900 errichtete Dorfschule wurde aufwendig renoviert. Alle Zwei- und Vierbettzimmer haben ein modernes Bad mit DU/WC erhalten. Charme und Flair der Jahrhundertwende wurden jedoch bewahrt, wie es sich für ein Haus in einer Naturregion gehört. Im Erdgeschoss befinden sich die großen Gemeinschaftsräume und die Küche. Die Turnhalle ist ein charmantes Relikt aus alten Schulzeiten. Eine kleine Sauna und die Zimmer liegen im Obergeschoss. Jedes Zimmer hat ein Motto, das an Schulfächer, wie Biologie und Musik, und berühmte Schweden erinnert. Weitere Doppelzimmer, ebenfalls mit DU/WC, belegen wir in der Nachbarschaft, im „Weißen Haus“. Eine Feuerstelle, ein Volleyballplatz und gemütliche Sitzgelegenheiten auf der Veranda und auf der Terrasse machen den Aufenthalt im Freien beliebt. Das Haus ist umgeben von Wiesen, Wäldern und Feldern. Der See Glafsforden ist nur 500 m entfernt.

Natur pur: Glaskogen, VärmeIn, Glafsforden, ...

Der Stömnegården liegt am Rande des Glaskogen. Das 28.000 ha große Naturreservat, eines der berühmtesten Wandergebiete Schwedens, ist ein Paradies für Naturliebhaber. Das Wanderwegesystem hat eine beachtliche

Länge von 300 km. Zahlreiche Kanutrails führen durch die gewässerreiche Region. In dieser Gegend, rund um den wunderschönen See Stora Glafsjorden und VärmeIn, die östlich von unserem Haus liegen. Während der Campwoche sind wir in dieser phantastischen Natur auf ausgewählten Tagestouren unterwegs.

Klima-Bonus

Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinterlassen einen sehr kleinen ökologischen Fußabdruck, da wir meistens zu Fuß, per Kanu und mit dem Fahrrad unterwegs sind. Hinzu kommt die umweltfreundliche Busanreise mit einem sehr geringen CO₂-Ver-

brauch. Bei einem längeren Aufenthalt wird die Bilanz noch besser. Das möchten wir belohnen und berechnen deshalb bei der Buchung von zwei Wochen lediglich 221 € (statt 280 €) für die Busanreise. Bei der Buchung von drei Wochen sogar nur 191 €.

Verpflegung

Im Stömnegården ist der Koch für die Zubereitung der Mahlzeiten zuständig. Vom Frühstücksbuffet kann sich jeder ein Lunchpaket erstellen. Auf den Outdoor-Touren kocht die Gruppe gemeinsam. Mit Spirituskochern und auf dem Lagerfeuer.

Ausrüstung

Sämtliche Ausrüstung, vom Kanu bis zum Klappspaten, vom Häring bis zum Hordentopf, ist im Reisepreis enthalten. Für die Outdoorwochen

benötigt man nur die persönlichen Dinge, wie Bekleidung, Schlafsack und Isomatte. Die Teilnehmer der Waldläufer- und der Trekkingwochen bringen zusätzlich eigene Rucksäcke und feste Wanderstiefel mit.

Für wen geeignet

Alle Outdoor-Touren, Kurse und Reisen sind für AnfängerInnen geeignet. Eine durchschnittliche Kondition genügt, falls man nicht gleich aufgibt, wenn es mal anstrengend wird. Das Wetter kann auch mal ungemütlich sein, im hügeligen Gelände wandert man hoch und runter und manchmal muss ein Kanu ins nächste Gewässer portagiert werden. Da wir in sehr kleinen Gruppen unterwegs sind und der Teamspirit der Teilnehmer erfahrungsgemäß sehr hoch ist, meistern wir alle Eventualitäten.

Aktivcenter Stömne	Juni			Juli					August				September
	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	4
Hauswoche	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599	599
Waldläuferwoche	479	479	479	479	479	479	479	479	479	479	479	479	479
Kanuwoche	469	469	469	469	469	469	469	469	469	469	469	469	469
Trekkingwoche	–	–	449	–	449	–	449	–	449	–	449	–	–
Seekajak	–	–	599	–	599	–	599	–	599	–	599	–	–
Fotokurs	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	829	829	–
Schreibreise	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	839	–	–
Yoga	–	769	769	–	–	–	–	–	769	769	–	–	–
Sprachreise	–	–	849	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–



Stömnewoche

Während dieser Woche seid Ihr im Stömnegården gut untergebracht. Das Haus ist ein idealer Standort für Exkursionen in die Naturreservate Glaskogen und Stömne. Wir unternehmen Wanderungen, Kanu- und Fahrradtouren, genießen aber auch die Ruhe der nordischen Natur.



Aktivitäten und Ausflüge

Es ist nicht unwahrscheinlich, dass Elche gesichtet werden. Manchmal naschen die Könige der Wälder sogar von unseren Apfelbäumen. Der Glafs-fjorden und der Badesees Hammartjärnen sind nicht weit entfernt. Auf dem Stömnesee sind wir mit Kanus unterwegs, umrunden eine kleine Insel und rasten an einer Windschutzhütte mit Seeblick. Bei der Wanderung zur Fornborg genießen wir den Weitblick auf Gewässer, die schon den Wikingern als Handelswege dienten. Auch die Gängene-Wanderung

im Naturreservat Glaskogen sollte man nicht versäumen.

Auf einer Radtour lassen wir uns die Shrimps-Sandwiches im Café Liljenäs schmecken. In Klässbol besteht die Möglichkeit, die berühmte Damastweberei, Lieferant des Schwedischen Hofes und des Nobel-Komitees, zu besichtigen.

Das kulturelle Herz West-Värmlands pocht in Arvika. Wer eine schwedische Kleinstadt mit Museen, Kunsthandwerk, Geschäften und Cafés erleben möchte, macht einen Tagesausflug per Linienbus oder mit dem Rad.

Die lauen, hellen Sommerabende werden meist auf der Terrasse oder am Lagerfeuer verbracht. Wir staunen über farbenprächtige Sonnenuntergänge und einen funkelnden Sternenhimmel, bei dem man nicht mehr zählen kann, wie viele Sternlein stehen.

Man kann also täglich an geführten Touren teilnehmen oder etwas auf eigene Faust unternehmen. Ein umfangreiches Angebot, aus dem man sich die Rosinen herauspicken kann. Alles kann, nichts muss.

Busanreise

Jeweils am Freitag ab Münster (15:00) und Hamburg (19:00). Fährüberfahrten mit Scandlines von Puttgarden nach Rödby (Dänemark) und Helsingör nach Helsingborg (Schweden). Ankunft am Samstagmorgen. Rückfahrt am Samstagabend mit Ankunft in Deutschland am Sonntagmorgen bzw. -mittag.

Fluganreise/Fähranreise via Oslo

Aufpreis für eine Hotelübernachtung in Oslo (Freitag auf Samstag) und Transfers ab/bis Oslo-Zentrum (Samstag ab/an 08.00 Uhr): DZ 220 €/Pers, EZ 265 €/Pers. zzgl. Flug-/Fährkosten.



Stömnewoche

Schweden, Aktivcenter Stömne

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rödby, Helsingör-Helsingborg)
- 1 Woche Unterkunft im 4-Bett Zimmer (DU/WC) mit max. 4 Personen
- Aktivprogramm mit Kanu-, Rad- und Wandertouren
- erweiterte Halbverpflegung
- Saunamöglichkeit
- Rahmenprogramm
- Tourenbegleitung
- Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine
V-S 24	11.06. – 20.06.21
V-S 25	18.06. – 27.06.21
V-S 26	25.06. – 04.07.21
V-S 27	02.07. – 11.07.21
V-S 28	09.07. – 18.07.21
V-S 29	16.07. – 25.07.21
V-S 30	23.07. – 01.08.21
V-S 31	30.07. – 08.08.21
V-S 32	06.08. – 15.08.21
V-S 33	13.08. – 22.08.21
V-S 34	20.08. – 29.08.21
V-S 35	27.08. – 05.09.21
V-S 36	03.09. – 12.09.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	
	879 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	
	599 €

Aufpreis Zweibettzimmer: 90 €/Pers.

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 34

Abfahrtsorte: Münster (15.00 Uhr), Hamburg (19.00 Uhr)

Alleinreisende sind herzlich willkommen. Wir buchen weitere Personen in das Zweibett- oder Vierbettzimmer hinzu.

Anreise via Stockholm

Stömne ist ab Stockholm mit öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 5 bis 7 Stunden und mit nur 1 Umstieg (Zug bis Arvika, Karlstad oder Säffle, Linienbus bis Stömne) erreichbar. Zusatzenübernachtungen von Freitag auf Samstag sind erfahrungsgemäß erforderlich und nur im Zelt möglich, inkl. Mietzelt, Abendessen und Frühstück: 39 € pro Person. •



Kanuwoche Värmland

**Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stömne**

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung
- Trekkingzelte
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	
V-K 24	11.06. – 20.06.21	
V-K 25	18.06. – 27.06.21	
V-K 26	25.06. – 04.07.21	
V-K 27	02.07. – 11.07.21	
V-K 28	09.07. – 18.07.21	
V-K 29	16.07. – 25.07.21	
V-K 30	23.07. – 01.08.21	
V-K 31	30.07. – 08.08.21	
V-K 32	06.08. – 15.08.21	
V-K 33	13.08. – 22.08.21	
V-K 34	20.08. – 29.08.21	
V-K 35	27.08. – 05.09.21	
V-K 36	03.09. – 12.09.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		749 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		469 €

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Fluganreise gegen Aufpreis möglich,
siehe Seite 6 und 37.



Östlich des Naturreservates Glaskogen liegt eine ausgedehnte Seenplatte, wie geschaffen zum Kanufahren. Hauptsächlich bewegen wir uns auf dem See Värmeln, der der Provinz Värmland ihren Namen gab. Der See ist bekannt für seinen Wildnis-Charakter und seinen Tierreichtum. Obwohl die Gegend nachweislich bereits in der Steinzeit besiedelt war, liegen nur wenige Häuser und kleine Dörfer an



den Ufern der Seen. Unbesiedelter Wald und einsame Inseln, auf denen Wikingergräber zu finden sind, prägen die Landschaft. Die Rundtour startet nach einer ausführlichen Einweisung am Ufer des Björnöflagan, einem fjordartig langgestreckten See.



Proviant und Ausrüstung sowie das persönliche Gepäck für eine Woche

werden in wasserdichten Tonnen und Säcken sicher verstaut. Mit einem Landtransport, der mit Hilfe von Bootswagen bewältigt wird, erreichen wir den Värmeln. Traumhafte Buchten und zahlreiche unbewohnte Inseln machen den schmalen, langen See zu einem spannenden Kanugewässer.

In den kommenden Tagen stellen wir unsere Zelte jeden Tag woanders auf. In der Einsamkeit und Ruhe der nordischen Natur vergisst man schnell den Alltagsstress. Mit etwas Glück brutzeln am abendlichen Lagerfeuer selbst gefangene Fische, aber auch ohne Angel muss niemand Hunger leiden. Unsere Provianttonnen sind gut gefüllt.

Der genaue Verlauf der Tour ist nicht festgeschrieben. Es gibt so vieles zu entdecken. Tourenbegleiter und Gäste bestimmen gemeinsam den Verlauf der Tour. Durch weitere Landtransporte lässt sich die Tour in benachbarte Gewässer ausdehnen. Durch die Nordwestportage geht es in den Glafs fjorden hinein. Und dann immer Richtung Süden bis zur Basis in Stömne. •





Waldläuferwoche Glaskogen

Eine abwechslungsreiche Erlebnistour mit zeitlich etwa gleichlangen Trekking- und Kanuetappen. Das Naturreservat Glaskogen zählt bei Outdoorern zu den Toprevieren der Welt.



Auf der mehrtägigen Wanderung, für die feste Wandertiefel sowie ein Trekkingrucksack benötigt werden, hat man von den Bergrücken herrliche Panoramablicke auf die einsame Wald- und Seenlandschaft des Glaskogen. Im Naturreservat leben viele Elche. Die Chancen stehen gut, die Könige der Wälder oder ihre Spuren zu sichten. Während der Kanutour, ebenfalls mehrtägig, sind der An-

blick von Fischadlern und die Begegnungen mit Bibern nicht unwahrscheinlich. Mit den Canadiern, beladen mit allem, was wir für die Kanutour benötigen, paddeln wir über eine Reihe kleiner und großer Seen. Anfängertaugliche Etappen, unterbrochen von einigen Landtransporten, führen durch das Herz des Naturreservats am wunderschönen See Stora Gla. Am Freitag kehren wir zur Basis zurück und verbringen eine letzte Zeltnacht in der Nähe des Aktivcenters.



Für wen geeignet

Für Anfänger geeignet. Eine durchschnittliche Kondition genügt. Man muss sich jedoch auf Improvisationen und Unwägbarkeiten einstellen können.

Unterwegs und bei den Landportagen ist Teamgeist gefragt. Wir beschränken die Gruppengröße bei den Outdoorwochen auf maximal elf Teilnehmer plus Tourenbegleiter.

Sämtliche Ausrüstung ist im Reisepreis enthalten. Man benötigt nur die persönlichen Dinge, wie Bekleidung, Schlafsack und Isomatte. Für die Waldläuferwoche sollte der Trekkingrucksack ein Fassungsvermögen von 50 bis 70 Litern haben. •



Waldläuferwoche

Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stömme

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung, Trekkingzelte, Glaskogen-Permit, wasserdichte Tonnen und Säcke
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Boottransporte
- Tourenbegleitung

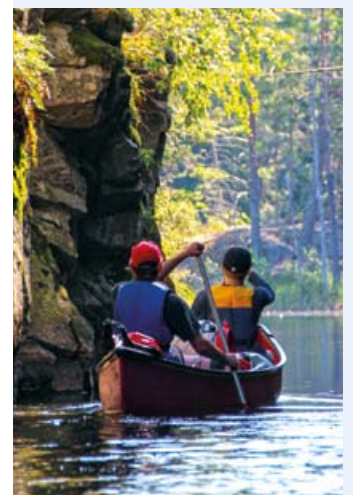
Reise-Nr.	Termine	
V-W 24	11.06. – 20.06.21	
V-W 25	18.06. – 27.06.21	
V-W 26	25.06. – 04.07.21	
V-W 27	02.07. – 11.07.21	
V-W 28	09.07. – 18.07.21	
V-W 29	16.07. – 25.07.21	
V-W 30	23.07. – 01.08.21	
V-W 31	30.07. – 08.08.21	
V-W 32	06.08. – 15.08.21	
V-W 33	13.08. – 22.08.21	
V-W 34	20.08. – 29.08.21	
V-W 35	27.08. – 05.09.21	
V-W 36	03.09. – 12.09.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		759 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		479 €

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Miete Trekkingrucksack: 20 €, bitte ggf. direkt mitbuchen.

Fluganreise gegen Aufpreis möglich, siehe Seite 6 und 37.





Trekkingwoche

**Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stömne**

Leistungen:

- Busanreise und Fähüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Trekkingzelte
- Glaskogen-Permits
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Koch- und Essgeschirr
- Transfer
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	
V-T 26	25.06.–04.07.21	
V-T 28	09.07.–18.07.21	
V-T 30	23.07.–01.08.21	
V-T 32	06.08.–15.08.21	
V-T 34	20.08.–29.08.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		729 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		449 €

Teilnehmer: min. 4, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Miete Trekkingrucksack: 20 €, bitte ggf. direkt mitbuchen.

Fluganreise gegen Aufpreis möglich, siehe Seite 6 und 37.

Verlängerungswochen	Preis/Pers.
Trekkingwoche plus Stömnewoche inkl. Busanreise	1.269 €



Am Samstag packen wir in der Basis Stömne unter Anleitung des Tourenbegleiters die Rucksäcke, machen uns mit der Ausrüstung vertraut und studieren das Kartenmaterial. Ein Transfer bringt die Gruppe zum Startpunkt der Wanderung. In den Rucksäcken führen wir alles mit, was in den nächsten Tagen benötigt wird. Eine Woche lang werden wir den Wald kaum verlassen. Der Weg führt über Höhen, von denen wir die großen Seen des Gebiets und die rollenden Hügel überblicken, die sich bis zum Horizont fortsetzen.



Wir passieren kleine Teiche, wandern an Mooreseen entlang und überqueren zahlreiche Bäche. Einige Steilabbrüche verlangen Trittsicherheit im Auf- und Abstieg sowie etwas Kraft in



den Oberschenkeln. Die Tagesetappen liegen bei ca. 15 km, mal etwas mehr, mal etwas weniger, sodass noch Zeit zum Entspannen, Baden und zum Sammeln von Blaubeeren bleibt. Die Route ist nicht bis ins Detail festgeschrieben, so dass etwas

Spielraum bleibt, um auf Unvorhergesehenes zu reagieren. In der Wochenmitte passieren wir die Ortschaft Lenungshammar, wo wir uns mit Proviant für die zweite Wochenhälfte versorgen. Dadurch kann das Rucksackgewicht geringer gehalten werden. Insgesamt legen wir in dieser Woche ca. 80 Kilometer zurück.

Lange Anstiege kommen eher nicht vor, da die Hügel des Glaskogen eine moderate Höhe aufweisen. Dafür geht es aber häufig auf kurzen, knackigen Steigungen rauf und runter. Wir übernachten in 2-Personen-Trekkingzelten, meistens in der Nähe kleiner Wander- und Windschutzhütten, die als Lager-Mittelpunkt dienen. Ihr solltet gerne wandern und müsst am Beginn der Tour mit 12 bis 15 kg Gepäck im

Rucksack rechnen. Darunter Proviant, Zelte und Gemeinschaftsausrüstung, gleichmäßig bzw. gerecht auf alle Schultern verteilt.

Als Ausrüstung braucht Ihr stabile, wasserdichte Wanderstiefel, einen guten Trekking-Rucksack (50 bis 70 Liter) sowie Schlafsack und Isomatte. Das Naturreiservat Glaskogen ist für seine hohe Elch-Population bekannt. Aber auch andere Tiere kommen vor: Biber, Dachse und Luchse ebenso wie Auerhähne und Fischadler. •





Seekajak Vänern

Der Vänern ist Schwedens größter See. Der Schärengarten mit 22.000 Felsen-
eilanden lockt zum Inselfpringen in die Provinz Värmland. Bevor wir bei
Säftele in das gigantische Binnenmeer hineinfahren, paddeln wir auf kleineren Seen
und Wasserstraßen, die schon den Wikingern als Transportweg dienten.



Seekajaks

Auf den meisten unserer Kanutouren setzen wir die mit Stechpaddeln vorangetriebenen Canadier ein. Diese kippstabilen „Frachter“ sind für lange Touren mit viel Gepäck auf Seen und Flüssen hervorragend geeignet. Nicht umsonst waren (und sind!) Kanus dieser Bauart die Hauptverkehrsmittel vieler Naturvölker. Auf den sehr großen, offenen Wasserflächen des Vänern verwenden wir aber die von den Jagdbooten der Inuit und Aleuten abgeleiteten Seekajaks. Seetüchtigkeit und höhere Geschwindigkeit sowie geringere Windanfälligkeit sind die deutlichen Vorteile dieser schnittigen Boote, die mit Doppelpaddeln gefahren werden. Wir benutzen Tandemkajaks für zwei Personen. Erfahrenen Paddlern

steht eine begrenzte Anzahl von Solokajaks zur Verfügung.

Tourverlauf

Eine Woche lang sind wir mit Kajak und Zelt unterwegs. Am ersten Tag üben wir auf dem See Glafsforden, in der Nähe von Stömne. Wir machen uns mit den Booten vertraut, trainieren Paddeltechniken und das Packen der Kajaks. Am nächsten Tag erfolgt ein Transfer nach Säftele, zum Ufer des Vänern. Von jetzt an ist Inselfpringen angesagt. Etwa 22.000 große, kleine und kleinste Inseln und Schären (kahle Felseninseln) prägen das Binnenmeer. In der Gestaltung der Tour haben wir einige Freiräume. So können



wir auf Wind und Wetter reagieren. Am Freitag endet unsere Tour. Es erfolgt ein Rücktransfer nach Stömne, wo wir in der Nähe der Basis eine letzte Zeltnacht verbringen.

Für wen geeignet

Die Tour ist grundsätzlich für Anfänger geeignet. Die Besonderheiten des Reviers und die Art der Fortbewegung erfordern eine gewisse Grundkondition und unter Umständen etwas Durchhaltewillen. Wegen des, im Gegensatz zu den Canadiern, geringeren Stauraumes in den Seekajaks ist etwas Komfortverzicht (ähnlich wie bei Wandertouren) erforderlich. Improvisationsvermögen und Freude am Abenteuer sind unverzichtbar. Selbstverständlich müssen alle Teilnehmer schwimmen können.

Vänern-See

Der Vänern ist nicht nur Schwedens größter See und bedeutendstes Trinkwasserreservoir, sondern mit über 5.500 km² auch der drittgrößte Süßwassersee Europas (zum Vergleich: Bodensee 538 km²). Im Vänern liegen



Seekajaktour Vänern Kombiniere: Värmland Schweden, Aktivcenter Stömne

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rödbý, Helsingør-Helsingborg)
- Tandem-Seekajaks mit Schwimmweste, Paddel, Spritzdecke, wasserdichte Packsäcke
- Paddel- und Sicherheitstraining
- Zelte, Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Campingplatzgebühren
- Campausrüstung
- Transfers
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
Vän 26	25.06. – 04.07.21
Vän 28	09.07. – 18.07.21
Vän 30	23.07. – 01.08.21
Vän 32	06.08. – 15.08.21
Vän 34	20.08. – 29.08.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	879 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	599 €

Aufpreis Solokajak: 30 €

Teilnehmer: min. 4, max. 7

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Verlängerungswochen	Preis/Pers.
Seekajakwoche plus Stömneweche inkl. Busanreise	1.419 €



mehrere sogenannte Schärenärten, Archipelle aus kleinen, bewaldeten Inseln und Felsen-
eilanden, die der reichen Vogelwelt eine Heimat bieten. Da der Zugang nur mit dem Boot möglich ist und einige Gebiete als Naturreservate unter besonderem Schutz stehen, hat sich hier eine faszinierende Naturlandschaft mit deutlich maritimen Zügen erhalten. •



Outdoor-Fotografie

**Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stömne**

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rödby, Helsingör-Helsingborg)
- 5 Nächte Unterkunft im Zwei- oder Vierbettzimmer mit DU/WC
- dreitägige Kanutour mit 2 Übernachtungen im Trekkingzelt
- Verpflegung
- Sauna
- Radtouren und Wanderungen
- Reiseleitung und fotografische Betreuung durch Thomas Rathay

Reise-Nr.	Termine	
Foto 34	20.08. – 29.08.21	
Foto 35	27.08. – 05.09.21	
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag		1.109 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag		829 €

Aufpreis Zweibettzimmer: 90 €

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 7

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Verlängerungswochen und Fluganreise möglich.



Outdoor-Fotografie

Spannende Momentaufnahmen auf dem Rad, im Kanu oder beim Wandern fotografisch in Szene setzen. Natürliche Stimmungen einfangen. Die faszinierende Natur Schwedens abbilden. Der erfahrene Tourenbegleiter und Fotodesigner Thomas Rathay gibt Tipps in Theorie und Praxis.



Thomas Rathay

Der staatlich geprüfte Fotodesigner hat sein fotografisches Augenmerk auf die Outdoorfotografie gerichtet. Er versteht es, die Kraft der Bewegung genauso einzufangen, wie die Stille der Natur. Der geborene Berliner lebt derzeit in Stuttgart und arbeitet unter anderem für verschiedene Magazine und Zeitungen, wie Bike&Travel und das Trekking-Magazin.

Ziel der Reise

Fotografieren, draußen, kreativ und in Bewegung sein. Fotos schießen, die

die Dynamik des Paddelns, die Geschwindigkeit des Radelns und die Intensität des Naturerlebnisses beim Wandern und Zelten aufzeigen.

Unterkunft

Das Aktivcenter Stömne ist ein guter Ort für diese Reise.



Hier können wir die Logistik, Ausrüstung und Annehmlichkeiten des Centers nutzen.

Für wen geeignet

Für Fotobegeisterte, auch Anfänger, die gerne frische Luft um die Nase haben, schon immer den Funkenflug des Lagerfeuers abbilden wollten und in der Not auch ihr Stativ essen

würden (aus Platz-/Gewichtsgründen wird gerne ein mit trockenen Bohnen gefüllter Leinenbeutel als Auflage für die Kamera verwendet).

Themen Fotografie

Behandelt werden Grundbegriffe der Fotografie und der Bildgestaltung (Bewegungsbilder, Naturfotografie im Nahbereich, das Nutzen der „Blauen Stunde“) sowie Grundlagen der Fotoreportage. Thomas Rathay gibt beratende Unterstützung bei der Motivbeherrschung, ohne die eigene Kreativität zu bremsen. Im Laufe der Woche stehen u. a. ein Theoriekurs, Ausrüstungskunde, Natur- und Sportfotografie im Fokus.

Themen Outdoor

Auf einer dreitägigen Kanutour sind die Besonderheiten beim Fotografieren am und auf dem Wasser ein thematischer Schwerpunkt. Neben dem Fotografieren wollen wir aber auch Spaß beim Paddeln und am Lagerfeuer haben.

Bitte mitbringen

Kamera mit Kreativprogrammen, leere Speicherkarten, volle Akkus und Ladegeräte. Falls vorhanden: Wechselobjektive, Zwischenringe, Nahlinsen, Bedienungsanleitung, Blitz, Filter, Stativ. Die Kameratasche sollte für den Outdoor-Einsatz geeignet sein. Laptops und Notebooks zum Sichern und Sichten der Bilder sollten mitgebracht werden und sind für das direkte Üben der Nachbereitung sehr empfehlenswert. Für die Kanutour benötigt man Schlafsack und Isomatte. •

Die Bilder auf dieser Seite entstanden bei den Kursen der vergangenen Jahre. Weitere Fotos auf der Website: www.thomas-rathay.de



Das Pippilottaprinzip: Eine Schreibreise

Auf dieser Reise entdecken wir das Pippilottaprinzip. Wir suchen das Weite – im Kopf und unterwegs. Wir fahren Kanu, springen in den See, machen Feuer, wandern auf verwunschenen Pfaden und lassen uns von ausgewählten Texten zu eigenen Geschichten inspirieren. Jeden Tag suchen wir uns einen neuen Schreibplatz und stürzen uns in das „grenzenloseste aller Abenteuer“, das Schreiben. Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt.



**Das Pippilottaprinzip:
Eine Schreibreise**
Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stöme

Leistungen:

- Busanreise und Fähriüberfahrten (Puttgården-Rödbby, Helsingør-Helsingborg)
- 6 Nächte Unterkunft im Zwei- oder Vierbettzimmer mit DU/WC
- zweitägige Kanutour mit einer Übernachtung im Trekkingzelt
- Verpflegung
- Sauna
- Radtouren und Wanderungen
- Reiseleitung und Schreibheiten durch Susanne Niemeyer

Reise-Nr.	Termin
PPL 36	20.08. – 29.08.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	1.119 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	839 €

Aufpreis Zweibettzimmer: 90 €

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 12

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Verlängerungswochen und
Fluganreise möglich.

Outdoorschreiben

Rote Häuser, Zimtkringel, große Freiheit in goldenem Licht: Niemand hat unser Schwedenbild so sehr geprägt wie Astrid Lindgren. In ihren Geschichten beschreibt sie eine heile Welt, selbst wenn die äußeren Umstände alles andere als heil sind. Sie erzählt witzig und subversiv. Ihre Botschaft lautet: Nimm dein Leben in die Hand. „Es gibt kein Verbot für alte Weiber, auf Bäume zu klettern“, schreibt sie als Achtzigjährige. Deshalb schreiben wir, sofern das Wetter uns gewogen ist, draußen und lassen uns von der großartigen schwedischen Landschaft inspirieren. Wir paddeln mit dem Kanu zu winzigen Inseln und lassen unsere



Füße in klaren Seen baumeln; wir wandern an Gehöften vorbei, die Kattult sein könnten. Eine Nacht werden wir im Zehntausendsterne-Hotel samt Zelt und Lagerfeuer verbringen und aus der Ferne nach Nangijala Ausschau halten.

Kreatives Schreiben

„Kreatives Schreiben“ ist ungeplant und spontan und vor allem – überraschend. Verschiedene Methoden helfen, einen Text zu entwickeln und die eigene Sprache zu finden. Wir entdecken die autobiografische Collage und die minimale Chronik, die persönliche Liste, das automatische Schreiben und das gekritzelte Leben. Es entstehen Szenen oder Dialoge, Erzählungen oder Miniaturen. Kein Richtig oder Falsch steht im Weg, allein die Phantasie entscheidet, was schwarz auf weiß bleibt.

Susanne Niemeyer

Die Hamburger Autorin (www.freundenwort.de) schreibt am liebsten

Kurzgeschichten und Kolumnen. Sie handeln von skurrilen Begegnungen und liebevoll verschrobene Zeitgenossen, also vom ganz normalen Leben. Pippi Langstrumpf war die Heldin ihrer Kindheit und ist es irgendwie auch heute noch. Dass jeder ein paar Geschichten zu erzählen hat, findet sie selbstverständlich. Für das „Wie“ gibt sie Schreibkurse.



Für wen geeignet

Für Sachensucher, Geschichtenerfinder, Lindgren-Liebhaber; kurz: für alle, die gern schreiben. Blogger, Tagebuchschreiber, Noch-gar-nicht-Schreiber, Hobbyliteraten und Professionelle sind gleichermaßen willkommen. Die Touren sind moderat und auch für Outdoor-Neulinge geeignet.



Unterkunft

Wir wohnen im Stömegården. Die ehemalige Dorfschule, erbaut um 1900, ist der perfekte Ort für eine Schreibreise. Hier haben Generationen schwedischer Kinder das ABC gelernt. Die alte Tafel im ehemaligen Klassenraum, die Fotos der Lehrer im Foyer und die Namen der Zimmer zeugen von der Vergangenheit der gemütlichen Unterkunft. Neben Mathematik- und Biologie- gibt es natürlich auch ein Literatur-Zimmer, das an Astrid Lindgren erinnert. •



Yoga und Natur

**Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stömne**

Leistungen:

- Busanreise und Fähüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- 7 Nächte Unterkunft im Zwei- oder Vierbettzimmer mit DU/WC
- Verpflegung mit Frühstück, Lunchpaketmöglichkeit und Abendessen
- Saunamöglichkeit
- Aktivprogramm mit Kanu-, Wander- und Radtouren
- Tägliches Yogaprogramm
- Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine
Yoga 25	18.06. – 27.06.21
Yoga 26	25.06. – 04.07.21
Yoga 32	06.08. – 15.08.21
Yoga 33	13.08. – 22.08.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	1.049 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	769 €

Aufpreis Zweibettzimmer: 90 €

Teilnehmer: min. 4, max. 10

Mindestalter: 18 Jahre

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Verlängerungswochen und Fluganreise möglich.



Yoga für alle

Von Sonntag bis Freitag sind alle TeilnehmerInnen zum Yoga am Morgen eingeladen. Von 07.30 bis 09.00 Uhr begrüßen wir die Sonne. Nach dem Frühstück schließen wir uns dem



Yoga und Natur

Yoga und Natur. Das gehört zusammen. Wo könnte das besser harmonieren als in Schweden? Hier findet man die reine Luft zum Atmen und die Ruhe, die es braucht, um zu entspannen. Unsere Kursleiterin bietet während der Woche im Aktivcenter Stömne täglich ein Yogaprogramm an.

attraktiven Tagesprogramm des Aktivcenters Stömne an, unternehmen Touren als Gruppe oder gehen unsere eigenen Wege. Alles ist möglich. Wir paddeln auf dem einsamen Stömnesee, radeln zum gemütlichen Café Kvarnen nach Klässbol, genießen die Aussicht auf der Fornborg und wandern durch den verwunschenen Wald im Naturreservat Glasbogen. Vor dem Abendessen, von ca. 16.30 bis 18.00 Uhr, schließen sich weitere Yoga-Einheiten an. Falls wir tagsüber länger unterwegs waren,

verlegen wir die Übungen auf den Abend. Alle Einheiten sind für Anfängerinnen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Unterkunft

Wir übernachten im Stömnegården. In der renovierten Dorfschule stehen mit dem ehemaligen Klassenzimmer und der Turnhalle gleich zwei große Räumlichkeiten zur Verfügung, in denen wir die Yogamatten ausbreiten können. In der einsamen Natur finden wir weitere, großartige Mög-



lichkeiten für unsere Übungen. Auf sonnenwarmen Felsen am See, auf alten Kultplätzen der Wikinger und am Badesteg des Stömnesees. •

Hej Sverige!

Ein Schwedisch-Sprachkurs in Stömne

Wie spricht man „köttbullar“ richtig aus? Sagen die Schweden wirklich immer „hej? Und was ist eigentlich „typiskt svenskt“? Diese Fragen und viele mehr werden in unseren einwöchigen Sprachkursen beantwortet. Die Sprachtrainerin Elizabet Gerber Andelius gibt einen spielerischen und doch intensiven Einstieg in die schwedische Alltagssprache. Acht Tage lang wollen wir reden, lernen und lachen. Und natürlich auch am „friluftsliv“ teilnehmen, auf einsamen Pfaden wandern, im See baden und im Kanu übers Wasser gleiten.



Für wen geeignet?

Für Interessierte, denen die „Babel-App“ nicht genug ist, und die mit anderen ihre Neugier auf eine neue Sprache und den Spaß an der Bewegung in der Natur teilen möchten. Wer absoluter Anfänger ist, nimmt an dem Kurs auf A1-Niveau teil. Gäste, die bereits ein paar zusammenhängende Sätze auf Schwedisch formulieren und verstehen können, buchen den Kurs auf A2-Niveau. Elizabet unterrichtet täglich beide Gruppen. Abwechselnd am Morgen und am Nachmittag.

Der Sprachunterricht

In ca. vier Unterrichtsstunden am Tag werden die Grundlagen für den Einstieg in die Schwedische Sprache vermittelt. Neben kurzen Grammatikübungen liegt der Schwerpunkt vor allem auf der Praxis. Wir wollen viel sprechen und dabei lernen, wie man sich mit der richtigen Aussprache und einem kleinen Wortschatz in Schweden gut zurechtfinden kann. Je nach Wetterlage verlegen wir den Unterricht nach draußen oder drinnen. Am Ende der Woche steht eine Rallye durch das Provinzstädtchen Arvika auf dem Programm. Mal sehen, wie es sich anfühlt, wenn wir auf Schwedisch nach dem Weg fragen und das Gelehrte direkt im Supermarkt, im Museum oder im Café ausprobieren.

Unterkunft

Unsere Unterkunft, der Stömnegården, könnte passender nicht sein. Die

ehemalige Dorfschule, erbaut um 1900, ist heute ein gemütliches Gästehaus. Die Zwei- und Vierbettzimmer, alle mit DU/WC, sind nach Schulfächern benannt: Kemi, Natur, Idrott, Teknik, ... Ein perfekter Ort für Menschen, die die schwedische Sprache lernen möchten. Im Erdgeschoss erinnern die Portraits der ehemaligen Lehrer und ein Klassenzimmer mit Schultafel an die bewegte Vergangenheit.

Aktivprogramm

Neben dem Sprachunterricht können kürzere oder längere Ausflüge unternommen werden. Die Naturreservate Stömne und Glaskogen sind fabelhafte Reviere für Wanderungen, Kanu- und Fahrradtouren. Wir lassen uns von glitzernden Seen und der einsamen Wildnis faszinieren, passieren aber auch kleine Weiler und Gehöfte mit den typischen bunten Häusern, vor denen Roboter den Rasen mähen.



Hej Sverige! Ein Schwedisch- Sprachkurs in Stömne

Kombiniere: Värmland
Schweden, Aktivcenter Stömne

Leistungen:

- Busanreise und Fähriüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- 7 Nächte Unterkunft im Zwei- oder Vierbettzimmer mit DU/WC
- Verpflegung
- Sauna
- Aktivprogramm mit Kanu-, Rad- und Wandermöglichkeiten
- Sprachkurseinheiten durch Elizabet Gerber Andelius
- Reiseleitung Aktivcenter Stömne
- Ein für den Kurs zusammengestelltes Übungsheft

Reise-Nr.	Termine
Sprach 26	25.06.–04.07.21
inkl. Busanreise, Freitag bis Sonntag	1.129 €
mit Eigenanreise, Samstag bis Samstag	849 €

Niveau: A1 und A2 (zwei Gruppen)

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 6, max. 12

Abfahrtsorte: Münster, Hamburg



Wer möchte, entspannt in der Sauna oder unternimmt einen kleinen Spaziergang zur Badestelle am See und genießt das Schwimmen in der Abendsonne.

Elizabet Gerber Andelius

Die Kursleiterin ist gebürtige Schwedin und lebt seit 1988 in Deutschland. Die Muttersprachlerin gibt Kurse in der Sprachschule „Svenska Intensiv“ in Hamburg, wo sie Interessierten erfolgreich das Schwedische näherbringt. Im Programm der Sprachschule gibt es traditionelle Kurse auf allen Stufen. •



Ferienhäuser Idre

Schweden, Dalarna

Leistungen:

- 7 Nächte Hausmiete inkl. Nebenkosten, Strom, Wasser
- Saunamöglichkeit

Saison	Haus/Woche
02.01. – 23.01.21	489 €
23.01. – 06.02.21	659 €
06.02. – 06.03.21	679 €
06.03. – 27.03.21	659 €
27.03. – 03.04.21	619 €
03.04. – 10.04.21	589 €
10.04. – 12.06.21	419 €
12.06. – 26.06.21	599 €
26.06. – 28.08.21	659 €
28.08. – 02.10.21	439 €
02.10. – 18.12.21	369 €

Bettwäsche und Handtücher bitte mitbringen oder leihen.
Set Bettwäsche inkl. Handtuch: 18 €
Endreinigung (falls gewünscht): 75 €

Kanus und Fahrräder können vor Ort gemietet werden.

Anreise: Wir sind bei der Buchung der Fähren gerne behilflich.

Stömnegården

Schweden, Värmland

September bis Juni (nicht im Juli und August)

Der Stömnegården kann nur komplett, von Gruppen ab 10 Personen, gemietet werden. Bei Komplettmiete ab 20 € pro Person pro Nacht.

Wir unterbreiten gerne ein Angebot.

Im Sommer (Stömnewoche, s. Seite 37) sind einzelne Zimmer mit Halbpension auf Anfrage buchbar.



Rucksack Stugor i Idre

Idre ist ein kleines Dorf mit großem Namen in Skandinavien! Der Ort ist umgeben von Nationalparks und Naturreservaten. Die zehn Ferienhäuser liegen ca. 700 m vor dem Ortseingang. Die typischen Schwedenhütten sind mit kleiner Einbauküche

Ferienhäuser

Unsere Unterkünfte in Idre, Stömne und Gammelbyn können auch für individuelle Aufenthalte gemietet werden. Schöne Naturlandschaften, exzellente Wandergebiete und kleine Extras, wie Sauna und Kanuvermietung, machen den Hüttenurlaub attraktiv.



(2-Platten-Herd, Kühlschrank, Wasserkocher, Kaffeemaschine), DU/WC und Sitzcke eingerichtet. In zwei kleinen Schlafkammern, beide mit einem Vorhang vom Wohnraum getrennt, steht jeweils ein Etagenbett. Zwei weitere Matratzen befinden sich nebeneinander in der Schlafempore, so dass insgesamt sechs Schlafplätze zur Verfügung stehen. Aktivurlauber sind hier genau richtig. Im Sommer ist Idre bei Kanuten, Wandern, Mountainbikern, Anglern und Naturfreunden beliebt. Siehe Aktivcamp Idre, Seiten 8 bis 21. Im Winter fühlen sich hier Langläufer, Skifahrer, Schneeschuhwanderer, Scooter- und Huskyfreunde wohl.

Stömnegården

Das Haus bietet Platz für maximal 24 Personen in vier Zweibett- und vier Vierbettzimmern mit DU/WC. Alle Zimmer sind individuell und stilvoll gestaltet. Weitere fünf Doppelzimmer stehen im Nachbarhaus „Das Weiße Haus“ zur Verfügung. Mit Sauna, Turnhalle, Terrasse, Speisesaal, Mehrzweckraum und Küche eignet sich das Haus für Familientreffen, Kurse, Incentives, Tagungen und Schulungen. Der Stömnegården kann von September bis Juni gemietet werden. Für Gruppen und Firmen unterbreiten wir gerne Programmvorschläge. Auf

Wunsch organisieren wir Tagesexkursionen oder mehrtägige Wildnistouren, vermieten Kanus und Räder. Der Glaskogen ist das wohl bekannteste schwedische Naturreservat. Zahlreiche Kanugewässer und mehr als 300 km Wanderwege begründen den Ruf als erstklassiges Urlaubsgebiet. Värmland (= warmes Land) ist mild. Deshalb kann man hier auch im Frühjahr und Herbst schöne Tage verbringen. Im Winter sind Wanderungen und Spaziergänge im verschneiten Wald ein herrliches Erlebnis. Siehe Aktivcenter Stömne (Kombiniere: Värmland), Seiten 34 bis 45. •





Hüttenurlaub Gammelbyn

Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter: Gammelbyn ist bei Naturfreunden zu jeder Jahreszeit beliebt.



Gammelbyn

Gammelbyn ist ein gut gehütetes Geheimnis. Die kleine Anlage liegt ca. 30 km nördlich von Torsby. Stammgäste schätzen die unfassbare Stille. Die 22 Holzhäuser mit DU/WC und Kochnische sind einfach eingerichtet. Zwei Etagenbetten stehen in kleinen Schlafräumen, die mit einem Vorhang vom Wohnraum getrennt sind. Zwei weitere Matratzen befinden sich in der Empore. Die ca. 33 m² großen Hütten haben kleine Terrassen, auf denen man den Ausblick und die Sonne genießen kann. Siehe auch Abenteuer im Norden, Seiten 90 bis 91.

Gammelbyn im Winter

Auch im Winter punktet Gammelbyn durch seine einzigartige Atmosphäre.

Zum kleinen Skigebiet Hovfjället fährt man ca. neun Kilometer durch den Wald. Sechs Lifte erschließen 15 schneesichere Pisten. Für Langläufer sind 22 km Loipen bestens präpariert. Gut ausgeschilderte Winter-Wanderwege sind perfekt für Skitouren und Schneeschuhwanderungen. Wintersport fürs Herz, mit Ruhe, ohne Rummel.

Gammelbyn im Sommer

Gammelbyn ist umgeben von herrlicher Natur, die zum Wandern und Paddeln einlädt. In den umliegenden Gewässern findet man schöne Badestellen und fischreiche Angelreviere. Ein Pfad führt von der Anlage hinunter zum See Rattsjön. Der Wanderweg entlang des Ostufers ist verbunden mit einem Netz markierter Wege im Naturreservat Hovfjället. Nördlich des Rattsjöns und auf dem Hovfjället schützen gleich zwei Natura-2000-Gebiete den natürlichen Lebensraum wildlebender Tiere und Pflanzen. Natürlich kann man in Gammelbyn auch Räder und Kanus mieten

und die Sauna nutzen. Erwachsene und ältere Kinder haben Spaß am Frisbee-Golf. Die Jüngeren finden die alte Sattelkammer als Spielzimmer toll. Wanderer, Angler, Kanuten, Biker, Ornithologen und Aktivurlauber fühlen sich hier wohl.

Kanutouren

Gammelbyn ist nur ca. 120 km von unserem Kanucenter in Arvika, s. Seiten 30 bis 33, entfernt. Wer den Aufenthalt in Gammelbyn gerne mit einer dreitägigen oder einwöchigen Kanutour verbinden möchte, findet in Arvika das richtige Angebot. Dort können Individualreisende, die nicht in einer Gruppe unterwegs sein möchten, aus neun verschiedenen Kanutouren wählen. Wer lieber an einer geführten Tour teilnehmen möch-



Hüttenurlaub Gammelbyn

Schweden, Värmland

Leistungen:

- 7 Nächte Hausmiete inkl. Nebenkosten, Strom, Wasser
- Saunamöglichkeit

Saison	Haus/Woche
26.12. – 02.01.21	639 €
02.01. – 07.02.21	379 €
07.02. – 28.02.21	579 €
28.02. – 07.03.21	479 €
07.03. – 21.03.21	419 €
21.03. – 11.04.21	399 €
11.04. – 22.05.21	369 €
22.05. – 26.06.21	449 €
26.06. – 28.08.21	609 €
28.08. – 18.09.21	479 €
18.09. – 18.12.21	399 €

Endreinigung und Bettwäsche als Eigenleistung oder gegen Gebühr. Endreinigung 75 €, Set Bettwäsche inkl. Handtuch 18 €.

Kanus und Fahrräder können vor Ort gemietet werden.

Anreise: Wir sind bei der Buchung der Fähren gerne behilflich.



te, ist bei unseren einwöchigen Kanufahrten in Dalarna (Idre), Dalsland (Rök) oder Värmland (Stömme) richtig.

Wanderparadies

In der Umgebung von Gammelbyn gibt es zahlreiche Rundwanderungen, auf denen man eine Natur erlebt, in der man zur Ruhe und zum Durchatmen kommt. Die einsamen Pfade sind nicht weit entfernt, sodass noch Zeit zum Saunieren, zum Lesen und für einen Kaffee mit Zimtschnecken bleibt.

Gruppen

Gammelbyn eignet sich sehr gut für Familientreffen, Gruppenreisen, Tagungen, Incentives, Jugendfreizeiten, Klassen- und Vereinsfahrten. Gruppen können sich in der Gruppenküche (mit Ess-/Gemeinschaftsraum) selbst versorgen oder die Verpflegung im Restaurant buchen. Mit Sauna, Pub, Feuerstellen und zahlreichen Sportmöglichkeiten bietet Gammelbyn viele Vorteile, die man woanders selten findet. •

Hike & Bus

Wir bieten erfahrenen Wanderern, die auf eigene Faust in der grandiosen Natur Mittelschwedens unterwegs sein möchten, ein attraktives Paket aus An- und Abreise mit dem Reisebus, örtlichen Transfers und Kartenmaterial an. Drei namhafte Trekkingrouten, die jedes Wandererherz höher schlagen lassen, stehen zur Auswahl: Kungaleden, Finnskogleden und Glaskogen.

Hike & Bus

Schweden

Leistungen:

- Busanreise (Münster, Hamburg) und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kartenmaterial
- örtliche Transfers
- Glaskogen: Glaskogskortet (Permits)
- 1 x Campingübernachtung (Idre, Gammelbyn oder Stömne)

Termine: 11.06. bis 12.09.21

Preise	Preis/Pers.
Glaskogen	429 €
Kungaleden	389 €
Finnskogleden	479 €
Aufpreis Alleinreisende	Preis/Pers.
Glaskogen	70 €
Kungaleden	70 €
Finnskogleden	160 €
Leihhausrüstung*	Preis/Woche
Trekkingrucksack	20 €
2-Pers.-Trekkingzelt	30 €
Spirituskocher	20 €
Verpflegungspaket	Preis/Pers.
4 Tage	59 €
7 Tage	99 €

*Weitere Ausrüstung auf Anfrage

Hinfahrt: Freitag bis Samstag

Rückfahrt: Samstag bis Sonntag

Die individuellen Touren sind mit fast allen Angeboten in Idre, Gammelbyn, Arvika und Stömne kombinierbar.



Kungaleden

Der Kungaleden ist als berühmtester Fernwanderweg Skandinaviens bekannt. Meistens wird er in Lappland begangen. Weniger bekannt, aber ebenso reizvoll, ist der südlichste Teil des Weges im Norden von Dalarna. Die Wanderung beginnt in Sälen, wo im Winter der Wasalaufer startet. Auf der Strecke nach Mörkret, ca. 80 km, schraubt sich der Weg durch einsame Wälder auf das südlichste Fjäll Schwedens hinauf. Im Nationalpark Fulufjäll gewährt die baumlose Hochebene



phantastische Fernblicke. Am Ende des Weges belohnt der Königsweg den Wanderer fürstlich mit Schwedens höchstem Wasserfall.

Finnskogleden

Der „Finnenwaldweg“ erinnert an die Waldfinnen, die dieses Grenzgebiet zwischen Norwegen und Schweden im 16. und 17. Jahrhundert besiedelten und ihre kulturellen Spuren hinterlassen haben. Der Finnskogleden folgt alten Verbindungswegen und Pfaden zwischen Einödsiedlungen. Man ist in wilder Natur unterwegs, wo Elche und Biber zu Hause sind. Von Ritamäki nach Nyskoga wandert man rund 60 km lang durch eine Landschaft, die von Nadelwäldern, Mooren, Seen und Flüssen geprägt ist. Mehrere Nebenwanderwege eröffnen Möglichkeiten für eine Verlängerung auf eine zweiwöchige Tour mit rund 100 km Länge.

Glaskogen Naturreservat

Wildnis in der Nachbarschaft. Das Naturreservat Glaskogen ist bereits in rund 14 Busstunden ab Hamburg erreichbar, inkl. Fährüberfahrten! Man mag kaum glauben, dass man so weit

südlich eine solche Kulisse findet.

Der „Glänzende Wald“ bietet den Tieren des Nordens einen perfekten Lebensraum und dem Wanderer ein wunderschönes Trekkingpanorama mit einer einfachen, aber erstklassigen Infrastruktur. An der ca. 80 km langen Strecke entlang der Ufer des Övre Gla und des Stora Gla laden immer wieder kleine Hütten oder Shelter zum Pausieren und Übernachten mit Lagerfeuerromantik ein.

Für wen geeignet

Eine Packliste sowie Kartenmaterial sind Bestandteil der Reiseinformationen, sodass die Route bereits zu Hause geplant werden kann. Alle Wege sind gut markiert. Man sollte jedoch im Umgang mit Karte und Kompass geübt sein und Erfahrungen auf mehrtägigen Trekkingtouren gesammelt haben.



Ablauf

Unsere Reisebusse fahren jeden Freitag nach Schweden. Ankunft am Samstag. Vor Ort wandert man direkt los (Kungaleden) oder erhält einen Transfer. Am Freitag erreicht man unsere Camps in Idre, Gammelbyn oder Stömne bzw. erhält einen Transfer dorthin und verbringt dort die letzte Nacht. Samstags Rückfahrt mit Ankunft in Deutschland am Sonntag.

Verpflegung

Auf dem Finnskogleden und im Glaskogen Naturreservat bestehen Möglichkeiten zum Einkauf. Für die Kungaleden-Tour müssen alle Lebensmittel für eine Woche im Rucksack verstaut werden. Auf Wunsch stellen wir ein geeignetes Verpflegungspaket zusammen. Trinkwasser kann man überall schöpfen. •





Wanderwoche Gammelbyn Schweden

Leistungen:

- Busanreise und Fähüberfahrten (Puttgården-Rødbj, Helsingør-Helsingborg)
- 7 Nächte Unterkunft im Ferienhaus mit max. 3 Personen
- Erweiterte Halbverpflegung
- Saunamöglichkeit
- Freie Kanunutzung am See Rattsjön
- Geführte Wanderungen
- Lokale Transfers im Kleinbus
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
WGam 34	20.08.– 29.08.21	899 €
WGam 35	27.08.– 05.09.21	899 €
WGam 36	03.09.– 12.09.21	899 €

Aufpreis 2er-Belegung: 80 €/Pers.

Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 8

Busanreise: Freitags ab Münster (15.00 Uhr) oder Hamburg (19.00 Uhr). Ankunft Samstagvormittag, Rückfahrt Samstagnachmittag mit Ankunft am Sonntag.



Wanderwoche Gammelbyn

Wer gerne wandert und sich an eindrucksvoller Natur erfreut, ist hier richtig. Zahlreiche Naturreservate schützen seltene Tiere, Pflanzen und Flechten im Norden der Provinz Värmland. Auf unseren Tageswanderungen erlebt man staunend eine Landschaft, wie es sie nur in Schweden gibt: Geheimnisvoll, menschenleer, abseits, wild, unberührt – und doch lieblich, vertraut und zum Wohlfühlen.

Gammelbyn

Unsere Ferienhauseanlage am See Rattsjön ist ein wunderbarer Ort für diese Wanderwoche. Mit kurzen Fahrten auf verkehrsarmen Straßen, 10 bis max. 57 Kilometer, erreichen wir spektakuläre Wandergebiete. Untergebracht sind wir in gemütlichen Hütten (DU/WC, Pantryküche mit Herd, Kühlschrank, Wasserkocher und Kaffeemaschine), die wir mit max. 3 Personen belegen. Vom Frühstücksbuffet kann man sich Verpflegung für den Tag mitnehmen. Am Abend serviert der Koch Vor-, Haupt- und Nachspeise. Die Sauna und auch die Kanus können kostenfrei genutzt werden.

Für wen geeignet

Die Wanderungen sind meistens 7 bis 9 Kilometer lang. Dennoch ist mit Gehzeiten von 4 bis 5 Stunden zu rechnen, weil man nicht so schnell vorankommt. Die Pfade sind schmal, es geht hoch und runter. Glitschige Wurzeln und rutschige Bohlenwege verlangsamen den Schritt und erfordern etwas Konzentration. Und natürlich möchte man auch innehalten und den Blick schweifen lassen, die klare Luft einsaugen, an schönen Plätzen

pausieren und das Lunchpaket an einem plätschernden Bach öffnen. Die Tage sind hinreichend ausgefüllt und dennoch bleibt Zeit für ein gutes Buch am Nachmittag, ein Sonnenbad am Steg oder ausgiebige Saunagänge.

Wandervielfalt

Es gibt unglaublich viele, sehr attraktive Wandermöglichkeiten. Nachstehend skizzieren wir die schönsten Touren.

Björnäsensrundan: Eine sehr schöne Rundwanderung im Naturreservat Hovfjället, Schwedens südlichstem Fjäll. Die leuchtenden Flechten, die sattgrünen Moose und fruchtigen Blaubeerbüsche sind typisch für die Bergtundra. Kleine Bäche gurgeln munter von den felsigen Hügeln hinab.

Vimyren: Das Naturreservat liegt in der Nähe von Stöllet. Vorsichtig fahren wir auf einer 10 km langen Schotter-

piste in den Wald hinein. Auf der kurzweiligen Wanderung öffnet sich eine großartige Moor-Landschaft. Auf selten begangenen Bohlen wandern wir durch den Sumpf. Geheimitipp!

7-Torps-Leden: Wir fahren über Östmark und Lekvattnet nach Ritamäki. Der breite Pfad ist einfach zu gehen. Unterwegs machen sieben, meist verlassene, Finnenhöfe die Wanderung (7 km) kulturhistorisch interessant. Auf dem Rückweg legen wir vielleicht einen Kaffeestopp ein. Sabine und Detlef servieren vorzügliche Waffeln in ihrer kleinen Galerie, in der man Schmuck und Elchseife kaufen kann.

Fänstjärnsskogen: Der menschenleere, kaum genutzte Pfad führt durch eine traumhafte Natur. Ein unberührter Wald mit Kiefern, die bis zu 300 Jahre alt sind, bildet den Kern des Naturreservats. Umgestürzte Bäume und Felsen, die aussehen wie Hünengräber, sind überwuchert von Flechten, Moosen und seltenen Pflanzen.

Räkultjärnrundan: Ein verwünschter Rundweg im Hovfjället. Zwischen Birken, Flechten, Heiden und Mooren leben Birkhühner in einem perfekten Lebensraum. Im Frühjahr sind Orni-

thologen aus aller Welt von der Birkhuhnbalz begeistert.

Bratfallet: Südlich von Stöllet stürzt sich der beeindruckende Wasserfall in eine Schlucht. Wir wandern auf dem Halgälleden durch eine Landschaft, deren Dünen und Senken durch die Eiszeit geformt wurden. Der Fluss Vangån mäandert malerisch durch ein schönes Tal. Hin und wieder öffnen sich Blicke auf den Klarälven, der die Floßfahrten berühmt ist.

Hovfjället: Die Tour über Dammen zum See Räkultjärn und zurück zum Hovfjälletstoppen ist mit ihren Auf- und Abstiegen durchaus sportlich. Der Pfad windet sich durch einen wunderschönen Wald, in dem Trolle und Elfen wohnen müssen.

Fämtleden: Sehr schöne Rundwanderung an den Ufern eines Wildflusses. Moosbewachsene Felsen, lichter Wald, eine tiefe Schlucht und eine Hängebrücke für Wanderer sind optische Leckerbissen. •





Kanutouren für Gruppen Dalsland oder Svartälven

Outfitter Basispaket:

- 2er- oder 3er-Canadier inkl. Schwimmwesten und Paddel, Bootswagen für Landtransporte, 1 wasserdichter Packsack (100 l) pro 2 Personen, 1 Gepäcktonne (50 bis 60 l) pro Person, Kartenmaterial, Einweisung und Routenbeschreibung, 7 Nächte auf Campsites (inkl. Rangergebühren), Anlieferung des Materials zur Einsatzstelle

Termine 2021	Preis/Pers.
Termine frei wählbar, täglich von Juni bis September	179 €
Zusatzkosten	
Verlängerungstag	25 €/Pers.
Verlängerungswoche	157 €/Pers.
2er-Trekkingzelt	15 €/Pers.
Küchenausrüstung	12 €/Pers.
Proviandpaket	99 €/Pers.
Tourenbegleiter	108 €/Tag
Klappspaten, Axt, Säge, große Plane, Seile	50 €/Grp.

Operator Komplettpaket:

- siehe oben, plus Küchenausrüstung (Spirituskocher, Hordentopf, Pfannen, Geschirr, Besteck), 1 Trekkingzelt pro 2 Personen, Proviandpaket (in wasserdichten Tonnen), Säge, Klappspaten, Axt, große Plane, Busanreise ab Münster oder Hamburg

Teilnehmer: min. 10

Zusatzkosten Dalsland:
ggf. Schleusengebühren

Termine 2021	Preis/Pers.
Termine frei wählbar, täglich von Juni bis September	532 €



Kanureviere

Wir bieten die Kanutouren in zwei verschiedenen Gewässersystemen in Schweden an. Die riesige Seenplatte **Dalsland Nordmarken (DANO)**, das wahrscheinlich bekannteste Kanurevier Schwedens, bietet alles, was das Abenteuerherz begehrt. Glasklare Seen, einsame Inseln, Badefelsen und endlose Wälder. Hier können Gruppen bis ca. 25 Personen unterwegs sein. Schleusen verbinden einen Teil der Seen miteinander, so dass es

Kanutouren für Gruppen

Mehrtägige Kanutouren in der atemberaubend schönen Natur Schwedens sind für Jugendgruppen, Klassenfahrten, Freundeskreise, Firmen und Ferienfreizeiten hervorragend geeignet. Mit Sack und Pack geht es durch die Wildnis. Die Trappertouren kombinieren sportliche Aktivitäten im Freien mit abenteuerlichen Erlebnissen, entspannenden Badetagen und gemütlichen Abenden am Lagerfeuer.



möglich ist, Routen ohne Landtransporte zu wählen. Am **Svartälven** bewegt man sich in einem etwas unbekannteren Teil Schwedens. Der Schwarze Fluss ändert hin und wieder seinen Charakter. Mal schlängelt er sich durch Wald- und Mooregebiete, mal weitet er sich zu einem See. Durch größere Lagerplätze ist dieses Kanurevier auch für Gruppen bis ca. 40 Personen geeignet. Einige Landtransporte sind mit Hilfe der Bootswagen und mit etwas Teamwork gut zu bewältigen.

Für wen geeignet

Jugendliche ab ca. 14 Jahren sind den Anforderungen einer solchen Tour gut gewachsen. Sportliche Fitness kann nicht schaden, aber als wichtigere Eigenschaften stufen wir Abenteuerlust und etwas Mut ein sowie die Bereitschaft, vielleicht auch mal etwas anstrengende Situationen zu meistern.

Information

Die Gruppe erhält ein Infopaket mit Tourenbeschreibung, Outdoorhandbuch und Kartenmaterial. Am Startpunkt erfolgt eine Einweisung durch geschultes Personal, das auch bei der Organisation der Wechseltage

mit Rat und Tat zur Seite steht. Ein ausgebildeter Guide, der die Gruppe auf dem Wasser begleitet, Tipps und Tricks zur Kanutechnik und zum Wildnisleben parat hat und die Betreuer generell unterstützt, kann optional hinzu gebucht werden.

Ablauf

Am Ankunftstag wird die Ausrüstung übernommen, das Gepäck in wasserdichte Tonnen und Säcke umgeladen und dann kann es auch schon los gehen. Unterwegs nächtigen die Teilnehmer auf einfachen Lagerplätzen mitten in der Natur, mit Feuerstelle und Trockentoilette. Die letzte Nacht verbringt die Gruppe jeweils auf einem normalen Zeltplatz, der Zugang zu Duschen bietet. Vor der Abreise erfolgt die Übergabe der gereinigten Ausrüstung.

Outfitter-Paket

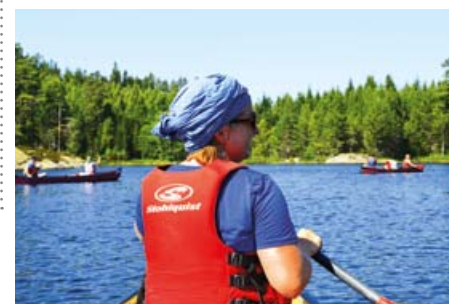
Gruppen, wie Pfadfindern, die eigene Campingausrüstung besitzen, bieten wir die Touren auch als Outfitter-Basispaket an. Kanuausrüstung, Übernachtungsgebühren, wasserdichte Tonnen und Säcke sind im Preis enthalten. Weitere Leistungen können hinzu gebucht werden.

Operator-Paket

Bei unseren Komplettpaketen ist sämtliche Spezialausrüstung, vom Häring bis zum Hordentopf, vom Teller bis zur Tasse, im Reisepreis enthalten. Auch die Verpflegung und die Busanreise ab Hamburg oder Münster sind bereits inkludiert. Die Teilnehmer benötigen lediglich Isomatte und Schlafsack sowie geeignete Outdoor-Kleidung, die auch einen Regenschauer aushält.

Anreise

Vom 11.06. bis 12.09.21 ist die Mitfahrgelegenheit in unseren Bussen möglich. Hinfahrt Freitag, Rückkehr sonntags. Das ist preisgünstig, umweltfreundlich, organisatorisch bequem und einfach. Gruppen, die mit eigenen Fahrzeugen anreisen, helfen wir gerne bei der Buchung der Fähren. Fluganreisende können wir bei der Organisation lokaler Transfers beraten. •





Seekajaktour Hardangerfjord: Sieben auf einen Streich!

Auf unserer Kajaktour durch Norwegen paddeln wir nicht nur auf dem großen Hardangerfjord, sondern statten auch den kleinen Brüdern und Schwestern einen Besuch ab: Ulviksfjord, Osafjord, Eidfjord, Sørfjord, Fykkesund und Utnefjord.



Der Hardangerfjord und einige Seitenarme sind Norwegens Obstgarten. Hier gedeihen Äpfel und Birnen, Himbeeren und Erdbeeren. Im Kontrast dazu erheben sich Gipfel, die oft noch von Schnee bedeckt sind, aus dem Fjord. Wir paddeln entlang bewaldeter Berghänge und flacher Steinplatten, die zum Sonnenbad einladen. Wasserfälle speisen den Fjord und hin und wieder säumt ein abgeschiedener Bauernhof oder ein kleiner Ort das Ufer.

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Kiel, von dort geht es weiter mit der Nachtfähre nach Oslo.

2. Tag: Ankunft in Oslo und Bahnfahrt auf der Bergenbahn von Oslo nach Voss. Am späten Nachmittag kurzer Transfer nach Ulvik, Einrichten des Camps, Besprechung der Kajak-

tour am Hardangerfjord und Einkauf.

3. Tag: Paddel- und Sicherheitseinweisung durch unseren erfahrenen Reiseguide.

4. bis 10. Tag: Wir paddeln im Seekajak zunächst nach Osa. Dort übernachten wir in Jurten. Anschließend geht es durch das Fjordgebiet des Hardangerfjordes. Kinsarvik und Utne sind Orte, in denen wir einkaufen können. Unterwegs staunen wir nicht nur über die imposante Natur, sondern auch über die beeindruckende Hardangerbrücke, die zu den größten Hängebrücken der Welt zählt. Zwischendurch ist ein Reservetag eingeplant.

11. bis 13. Tag: Transfer nach Norheimsund. Je nach Wetter passen wir die Reihenfolge der Paddeltour auf dem Fyksefjord an, um eventuell Zeit für eine geführte Gletschertour (nicht im Reisepreis enthalten) zu haben und das verlassen Dorf Botnen zu besuchen. Transfer nach Voss und



Fahrt mit der Bergenbahn nach Oslo.

14. Tag: Zeit, ein paar Stunden lang Oslo zu Fuß zu erkunden. Abfahrt der Fähre nach Kiel gegen 14.00 Uhr.

15. Tag: Am Vormittag kommt die Fähre in Kiel an. Individuelle Heimreise.

Anforderungen/ Unterkunft/Verpflegung

Für diese Seekajaktour ist keine Paddelerfahrung erforderlich. Man sollte schwimmen können, Lust auf Bewegung haben, wetterfest und teamfähig sein. Zu Beginn der Tour erfolgt eine ausführliche Einweisung durch einen erfahrenen Guide. Auf der Seekajaktour übernachten wir in geräumigen Doppelzelten auf Campingplätzen und in der freien Natur. Für regnerische Tage nehmen wir ein Tarp als Wetterschutz mit.

Auf den Überfahrten von Kiel nach Oslo und zurück bieten die 4-5-Bett-Innenkabinen mit DU/WC einen angenehmen Komfort. Am Morgen können wir zum Frühstücksbuffet oder in die Cafeteria gehen (nicht im Preis inbegriffen). Abends hat man an Bord die Möglichkeit, sich in verschiedenen Restaurants selbst zu verpflegen. Ansonsten bilden wir für den gemein-



Norwegen

**Seekajaktour Hardangerfjord:
Sieben auf einen Streich!**

Leistungen:

- Fährüberfahrt mit Color Line Kiel-Oslo-Kiel mit 2 Übernachtungen in 4/5-Bett-Innenkabine
- Bahnfahrt Oslo-Voss und zurück, 2. Kl.
- alle notwendigen Transfers vor Ort
- 11 Übernachtungen in 2-Personen-Zelten, Campingplatzentgelte
- 1 Jurten-Übernachtung im Mehrbett-raum mit Strom, DU/WC auf dem Gelände
- Komplette Kochausrüstung inkl. Kocher, Kochbenzin, Töpfe
- Komplette Boots- und Tourenausrüstung: Doppelseekajaks, Paddelweste, Spritzdecke, Paddel, wasserdichter Packsack
- eintägige Einweisung in die Paddel- und Sicherheitstechnik
- Kajakerfahrene, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Har 1	24.06. – 08.07.21	1.598 €
Har 2	06.07. – 20.07.21	1.598 €
Har 3	18.07. – 01.08.21	1.598 €
Har 4	30.07. – 13.08.21	1.598 €

Teilnehmer: min. 5, max. 8

Aufpreise: Solokajak 90 € (für erfahrene und konditionsstarke Paddler), eigenes Zelt/Einzelzelt 110 €

An- und Abreise: ab Kiel 14.00 Uhr, an Oslo 10.00 Uhr und ab Oslo 14.00 Uhr, an Kiel 10.00 Uhr

Ermäßigung Eigenanreise bis/ab Oslo: 110 €

Preis Fluganreise bis/ab Bergen: auf Anfrage

Veranstalter: Partnerveranstalter



samen Einkauf eine Gemeinschaftskasse, in die jeder Teilnehmer ca. 10 bis 12 € pro Tag einzahlt. •



Norwegen i hytta

Eine zweiwöchige Kleinbusrundreise mit einwöchigem Hüttenaufenthalt am See von Hafslø. Tagesausflüge führen zu gewaltigen Gletschern und majestätischen Fjorden. Davor und danach ist der Weg ein wirklich lohnenswertes Ziel. Einzigartige Stabkirchen, eine Fjordfähre, die höchste Passstraße Skandinaviens, ein Lachsfluss, das Aurlandsfjell, der Nationalpark Jotunheimen, das Rondanegebirge, das freundliche Lillehammer und das quirlige Oslo liegen auf der Route.

Tourcharakter

Sehr flexible Rundreise in einer kleinen Gruppe. Wir möchten die Höhepunkte Fjordnorwegens erleben, dabei aber nicht allzu lange in Verkehrsmitteln sitzen. Deshalb fahren wir in kleinen Etappen und setzen unseren gut ausgestatteten Minibus ein. Das Reisetempo in Norwegen wird durch serpentinreiche Pässe, Fjorde und kleine Straßen begrenzt. Und das ist auch gut so, denn es gibt unglaublich viel zu sehen. Unterwegs halten wir oft an, um Stabkirchen und Museen zu besuchen oder um auf Wanderungen eindrucksvolle Natur zu erleben. Die Wanderungen sind mit durchschnittlicher Kondition gut zu bewältigen. Trittsicherheit

auf steinigem Untergrund und zum Überqueren von Bachläufen ist erforderlich. Es steht jedem Teilnehmer offen, ob er an optionalen Rafting- und Gletschertouren teilnimmt oder sich die wohlverdiente Ruhe gönnt.

Hafslø

Hafslø ist ein kleiner Klecks auf der Landkarte, mit reichlich Natur und



spektakulären Ausflugsmöglichkeiten drumherum. Umgeben von majestätischen Bergen, schaukeln bunte Ruderboote sanft auf dem türkisfarbenen See. Verschiedene Zungen des größten europäischen Gletschers, des Jostedalbreen, sind von Hafslø aus gut erreichbar. Nicht weit entfernt lugt der knapp 200 km lange und 1.300 m tiefe Sognefjord ins Landesinnere. Direkt am See richten wir uns eine Woche lang in urigen Holzhäusern gemütlich ein. Die Hütten für 4 bis 5 Personen sind mit Doppel- und Dreibettzimmern, DU/WC, und Wohnzimmer ausgestattet. Auf der Terrasse und dem Bootssteg lässt es sich schön entspannen. Man kann auch ein Boot nehmen und auf den See hinaus rudern.



Verpflegung

In den Hütten, die mit Einbauküchen eingerichtet sind, kochen alle Teilnehmer gemeinsam. Lebensmittel stehen zur Verfügung. Auch die Zukäufe vor Ort sind im Preis enthalten. In Oslo besuchen wir an den beiden Abenden Restaurants (nicht im Preis inkludiert).

Detailprogramm

Samstag: Um 18.00 Uhr trifft sich die Gruppe an der Rezeption des Hotels in



landsfjell bietet sich eine grandiose Aussicht auf den Sognefjord. Wir fahren weiter zum schmalen Naerøfjord, der als schönster Fjord Norwegens bekannt ist. Auf einer ca. dreistündigen Fährüberfahrt bilden 1000 m hohe Steilufer, Wasserfälle und wenige, an die Felsen geklebte Bauernhäuser die imposante Kulisse. Das Schiff biegt in den Sognefjord ein und steuert dort den Zielhafen Kaupanger an. Von dort ist es nicht mehr weit bis Hafslø, das eine Woche lang unser Zuhause sein wird.

Mittwoch: Heute geht es zum Jostedalbreen, Europas größtem Festlandgletscher. Auf einer spannenden Fahrt entlang eines blaugrünen Gletschersees, über eine Schotterpiste und durch zahlreiche Tunnel, erreichen wir Tungstølen, den Startpunkt einer mehrstündigen Wanderung zu einem Ausläufer des Gletschers.

Donnerstag: Der Molden bildet eine natürliche Barriere zwischen dem Hafsløer See und dem Sognefjord. Vom Gipfel aus sieht man im Westen den See und kann im Osten den Fjord überblicken.

Freitag: Ruhetag zur freien Verfügung. Ruderboote und Kanus können vor Ort genutzt werden.

Samstag: Gletscherwanderung. Wer mag, kann mit einem örtlichen Veranstalter einen aufregenden Tag auf einem Ausläufer des Jostedalbreen verbringen. Mit Steigeisen und Eispickel geht es auf Blaueisexpedition.

Sonntag: Entlang eines reißenden

Gletscherflusses gelangen wir zum Vettisfossen, Norwegens höchstem Wasserfall. Die Wassermassen schießen im freien Fall 275 m ins Tal hinab. Vor dem Blick über die Abbruchkante gilt es, Hängebrücken und Klettersteige zu überwinden. Auf der Fahrt zum Wasserfall überqueren wir mit der Fähre den Lustrafjord und besichtigen in Urnes die älteste Stabkirche Norwegens aus dem 12. Jahrhundert.

Montag: Der Smørvi (Butterweg) führt zu bewirtschafteten Sommeralmen, in denen auch heute noch der berühmte-berühmte norwegische Ziegenkäse „Geitost“ hergestellt wird. Die Zutaten werden so lange erhitzt, bis der Milchezucker karamellisiert und der Käse seine typische Farbe erhält.

Dienstag: Wir verlassen Hafslø und überqueren mit unserem Fahrzeug das 1.430 m hohe Sognefjell, die höchste und gleichzeitig eine der schönsten Passstraßen Nordeuropas. In manchen Sommern türmen sich sogar noch im August die Schneewände entlang der Straße. Viele Aussichtspunkte geben den Blick auf imponierende Gipfel frei. In Lom besichtigen wir die Stabkirche. Wir beziehen eine Hütte in Heidal für zwei Nächte.

Mittwoch: Von Heidal aus erkunden wir die Gegend zwischen dem sagenumwobenen Rondanegebirge und den reißenden Wildwassern der Sjøa.

Donnerstag: Auf der Passstraße „Peer Gynt Vegen“, mit tollen Aussichten auf das Gudbrandsdal, gelangen wir nach Lillehammer. Neben der Besichtigung der olympischen Sportanlagen lohnt der Besuch des Freilichtmuseums „Maihaugen“. In Nordseter, bei Lillehammer, beziehen wir für eine Nacht ein großes Appartement.

Freitag: Es ist nicht mehr weit bis Oslo. Der Aufenthalt in der norwegischen Hauptstadt beschließt die Reise. Oslo ist jung und lebendig. Das bunte Treiben im Hafen, wo die neue Oper ein echter Blickfang ist, bestimmt auch

heute noch das Leben am malerischen Oslofjord. Zahlreiche Museen zeugen von den Leistungen nordischer Forscher. Den Abschlussabend feiern wir im angesagten Kneipenviertel Grünerløkka.

Samstag: Wir verabschieden uns von Norwegen. Abreise nach dem Frühstück. •



Norwegen i hytta
Erlebnis-Rundreise

- Leistungen:**
- Zweiwöchige Rundreise mit Kleinbus ab/bis Oslo wie beschrieben
 - 2 Hotelübernachtungen in Oslo
 - 12 Übernachtungen in Hütten
 - 1 Set Bettwäsche für die Hüttenübernachtungen
 - Verpflegung wie beschrieben
 - Fjord-Fährüberfahrten Gudvangen-Kaupanger, Solvorn-Urnes und Fodnes-Manheller
 - Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Nhyt 1	19.06.–03.07.21	1.629 €
Nhyt 2	03.07.–17.07.21	1.629 €
Nhyt 3	17.07.–31.07.21	1.629 €
Nhyt 4	31.07.–14.08.21	1.629 €
Nhyt 5	14.08.–21.08.21	1.629 €

Anreise: Eigenanreise nach Oslo, bspw. per Flug oder Fähre. Die Busanreise via Schweden kann hinzugebucht werden.

Teilnehmer: min. 4, max. 8
Mindestalter: 18 Jahre

Zusatzkosten: 2 x Abendessen in Oslo, ggf. Eintritte, Führungen und zusätzliche Aktivitäten (bspw. Gletscherwanderung, Raftingtour)

Eigenanreise: Per Nachtfähre Kiel-Oslo oder Flug (Oslo-Gardermoen oder Sandefjord-Torp) möglich. Die Reise beginnt und endet dann jeweils am Samstag im Hotel in Oslo.

Busanreise: Die Busanreise via Schweden kann hinzugebucht werden. Das ist interessant für Gäste, die nicht fliegen oder Anschlussprogramme in Schweden buchen möchten. Abfahrt mit dem Reisebus ab/bis Münster 15.00 Uhr, Hamburg 19.00 Uhr bis/ab Aktivcenter Stömme (Schweden), nahe der norwegischen Grenze. Von dort aus geht es dann im Kleinbus weiter nach Oslo und am Ende zurück. Hinfahrt Freitag bis Samstag, Rückfahrt Samstag bis Sonntag.

Busanreise inkl. Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg), Transfers Stömme-Oslo-Stömme und zusätzliche Mahlzeiten in Stömme: 290,- €/Person.



Oslo. Beim Abendessen lernen sich Teilnehmer und Tourenbegleiter kennen.

Sonntag: Am Morgen nehmen wir uns Zeit für die Museumsinsel Bygdøy. Auf der Fahrt in die Berge und Fjorde genießen wir die sagenhafte Landschaft und legen Stopps ein, wo es uns gefällt. Bis Borgund fahren wir ca. 260 km, rasten an Wasserfällen und kleinen Bergdörfern. Im Laerdal beziehen wir für zwei Nächte eine urige Hütte bei einem traditionsreichen Bauernhof (von 1674).

Montag: Am Laerdalselv können wir vielleicht die Lachse steigen sehen. In Borgund imponiert die berühmteste und wohl auch eine der schönsten Stabkirchen Norwegens.

Dienstag: Bei der Fahrt über das Aur-





Rundreise mit Trekkingtour im Jotunheimen Norwegen på tur

Norwegen ist eines der abwechslungsreichsten Länder Europas. Die Fjorde reichen tief ins Landesinnere hinein. Schneebedeckte Berge und Gletscher blicken auf grüne Täler hinab. Unzählige Wasserfälle speisen die klaren Seen. An jeder Ecke wartet ein neues Naturschauspiel. Aus diesem Grunde sollte man nicht nur an einem Ort verweilen, sondern, wie die Norweger sagen, „på tur“, auf Tour gehen, um dieses Land mit all seinen Facetten kennen zu lernen.

Höhepunkte dieser Rundreise durch Fjell- und Fjord-Norwegen sind eine fünftägige Wanderung durch den Jotunheimen-Nationalpark und ein dreitägiger Hütten-Aufenthalt am See von Hafslø. An den anderen Ta-

gen steuern wir mit dem Kleinbus spektakuläre Gegenden an und erleben Norwegen von seiner besten Seite. Unterwegs nehmen wir uns Zeit für Tageswanderungen und kulturelle Besichtigungen.

Für wen geeignet

Für begeisterungsfähige Menschen mit Unternehmungsgeist und der Fähigkeit zur Teamarbeit. Man muss sich auf Improvisationen einstellen können, weil wir die Fahrt flexibel gestalten möchten, um offen zu sein für

Neues und Unerwartetes. Die Wanderetappen im Jotunheimen-Nationalpark betragen zwischen 13 und 18 Kilometer und dauern ca. 6 bis 8 Stunden, wobei täglich zwischen 300 und 1.000 Höhenmeter, mal hoch, mal runter, zu bewältigen sind. Entsprechende Kondition bitte mitbringen. Zu durchquerende Flussläufe, Geröll- und Schneefelder verleihen der Tour einen anspruchsvollen Charakter. Ein Ruhetag kann zur Besteigung des spektakulären Besseggen-Grates genutzt werden.



Unterbringung

In Oslo übernachten wir im Hotel, am Anreisetag und in der letzten Nacht. Während der Tour übernachten wir in typisch norwegischen „hytter“ mit Zwei- und Dreibettzimmern, DU/WC

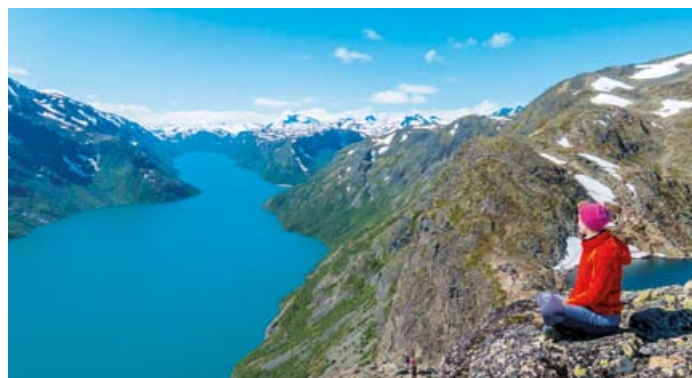




und Einbauküche. Im Jotunheimen-Gebirge kehren wir in den bewirtschafteten Hütten des norwegischen Gebirgswandervereines (DNT) mit Unterbringung im Mehrbettzimmer oder Matratzenlager ein.

Verpflegung

Die Hütten, die wir zwischenzeitlich bewohnen, sind mit kleinen Einbauküchen ausgestattet. Lebensmittel stehen zur Verfügung. Auch die Zukäufe vor Ort sind im Preis inkludiert. In Oslo übernachten wir am Anreise-



tag und vor der Abreise im Hotel mit Frühstück. In der Hauptstadt kehren wir an den beiden Abenden in Restaurants (nicht im Preis inkludiert) ein. Während der Wanderung durch den Jotunheimen-Nationalpark erhalten wir in den bewirtschafteten DNT-Gebirgshütten eine Halbpension.

Tourenbeschreibung

Am Samstag trifft sich die Gruppe um 18.00 Uhr an der Rezeption des Hotels in Oslo. Zum Abendessen suchen wir uns ein Restaurant. Am Sonntag starten wir zu unserer Rundreise durch Norwegen, jedoch nicht ohne zuvor die berühmte Museumshalbinsel Bygdøy zu erkunden. Ausstellungen sind u.a. zu sehen im Wikingerschiffmuseum (Oseberg-Schiff), im Kontiki-Museum (Thor Heyerdals Ra II und sein Balsafloß), im Norsk-Folkemuseum und im Fram-Museum (Amundsens Polarschiff). Über Gol und das Hemsedal nähern wir uns dem Sognefjord, dem längsten und bekanntesten Fjord Norwegens, der mehr als 200 km ins Landesinnere drängt. Vorher haben wir noch die Möglichkeit auf dem historischen „Postvegen“ zu wandern und das Lachsmuseum in Laerdal zu besuchen..

Zu einem richtigen Norwegenurlaub gehört die Überfahrt mit einer der berühmten Fjordfähren. Auf der Strecke Gudvangen-Kaupanger befahren wir einen der schönsten Fjorde überhaupt, den Naerøyfjord (UNESCO-Welterbe). Besonders imposant ist das Steilufer, das mehrere hundert Meter hoch emporragt. Auch den „König der Fjorde“, den eindrucksvollen Sognefjord, lernen wir von seiner schönsten Seite, nämlich direkt vom Wasser aus, kennen.

Auf der anderen Seite angekommen, beziehen wir Quartier in Hafslø. Die Ferienhütten liegen am See. Tagesausflüge führen u.a. zum berühmten Jostedalbreen, dem größ-

ten Gletscher Europas.. Nach der dritten Nacht verlassen wir Hafslø und folgen der höchsten Passstraße Nordeuropas über das Sognefjell. Selbst im Hochsommer säumt ein meterhoher Schneewall den Straßenrand. In Lom zieht eine mittelalterliche Stabkirche aus dem 12. Jahrhundert den Betrachter in ihren Bann. Es folgt eine fünftägige Wanderung durch den Jotunheimen-Nationalpark, dem höchsten Gebirge Skandinaviens mit bis zu 2.469 Metern Höhe. In vorchristlicher Zeit glaubte man, dass hier die Jötuls, die norwegischen Riesen, gehaust haben.

Auf unserer Tour passieren wir bizarre Felsformationen, zerklüftete Gletscher, kühle Seen, in die Landschaft gewürfelte Geröllfelder und gigantische Gipfel. Ein Schiff bringt uns über den 984 m hoch gelegenen Gjendesee. Den Norwegern zufolge kann man, wenn man richtig aufpasst, sogar noch heute den einen oder anderen Jötul beobachten. Unterwegs übernachten wir in bewirtschafteten Gebirgshütten des norwegischen Wanderverbandes. Dort erwartet den Wanderer in uriger Atmosphäre ein warmes, dreigängiges Abendessen und ein kräftiges Frühstück. Lebensmittel und Kochgeschirr müssen also auf der Wanderung nicht getragen werden.

Nach der Rückkehr zum Spiterstulen, dem Ausgangspunkt der Wanderung, geht es weiter Richtung Heidal, das berühmt für seine historischen Gehöfte und Flüsse ist. Wer es lieber sportlich mag, findet auf der Sjøa ausgezeichnete Möglichkeiten zum Wildwasser-Rafting.



Norwegen på tur Kleinbusrundreise/Trekking

Leistungen:

- Zweiwöchige Rundreise mit Kleinbus ab/bis Oslo wie beschrieben
- 2 Hotelübernachtungen in Oslo
- 7 Übernachtungen in Hütten
- 5 Übernachtungen in DNT-Hütten
- Verpflegung wie beschrieben
- Fjord-Fährüberfahrt Gudvangen-Kaupanger
- Schiffsfahrt Gjendesee
- deutschsprachige Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Nor 1	26.06. – 10.07.21	2.099 €
Nor 2	10.07. – 24.07.21	2.099 €
Nor 3	24.07. – 07.08.21	2.099 €



Mindestalter: 18 Jahre

Teilnehmer: min. 4, max. 8

Zusatzkosten: Eintritte, Führungen

Eigenanreise: Per Nachtfähre Kiel-Oslo oder Flug (Oslo-Gardermoen oder Sandefjord-Torp) möglich. Die Reise beginnt und endet dann jeweils am Samstag im Hotel in Oslo.

Busanreise: Die Busanreise via Schweden kann hinzugebucht werden. Das ist interessant für Gäste, die nicht fliegen oder Anschlussprogramme in Schweden buchen möchten. Abfahrt mit dem Reisebus ab/bis Münster 15.00 Uhr, Hamburg 19.00 Uhr bis ab Aktivcenter Stömme (Schweden), nahe der norwegischen Grenze. Von dort aus geht es dann im Kleinbus weiter nach Oslo und am Ende zurück. Hinfahrt Freitag bis Samstag, Rückfahrt Samstag bis Sonntag.

Busanreise inkl. Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg), Transfers Stömme-Oslo-Stömme und zusätzliche Mahlzeiten in Stömme: 290 €/Pers.



Über den „Peer Gynt Vegen“ mit seinen atemberaubenden Ausblicken über das Rondane-Gebirge fahren wir über Lillehammer zurück nach Oslo. Dort verbringen wir die letzte Nacht wieder im Hotel in der Innenstadt. •



The Old Rectory

Irland: Ballinamore, County Leitrim

Leistungen B&B:

- 7 Übernachtungen im Zweibettzimmer mit Frühstück
- Bettwäsche, Handtücher
- freie Nutzung von Rädern, Kanus, Sauna und Hot Tub

Saison 2021	Preis/Pers.
März bis Oktober	499 €

Einzelzimmerzuschlag: 170 €

Kinderermäßigung: 50 % im Zimmer der Eltern

Leistungen Appartements/Cottage:

- 7 Übernachtungen inkl. Strom, Wasser, Handtücher und Bettwäsche
- freie Nutzung von Hot Tub und Sauna

	Preis/Unterkunft/Woche
Garden Cottage (2 Pers.)	379 €
The Coach House und Loft (bis 4 Pers.)	619 €
The Stables (bis 6 Pers.)	779 €

Anreise: Wir empfehlen die Anreise mit dem Mietwagen ab Flughafen Dublin oder Knock.



Bed & Breakfast

In vier Doppel- und Zweibettzimmern sowie zwei Dreibettzimmern, alle mit DU/WC, bietet das familiäre Haus Platz für maximal 14 Personen. Als Tagesraum dient der Sitting Room, das Prunkstück im Untergeschoss mit Couch und Kamin. Auf der Wiese vor dem Haus kann man es sich auf den Sonnenliegen gemütlich machen. Wer möchte, findet in der Sauna oder im überdachten Hot Tub, einem großen Whirlpool im Freien, zusätzliche Erholung und Entspannung mit Seeblick.

Garden Cottage

Das kleine Gartenhaus, direkt neben dem Haupthaus, ist eine rustikale Unterkunft für zwei Personen. Hier stehen den Gästen ein Schlafraum, ein Bad mit DU/WC sowie ein kombinierter Wohn-, Ess- und Kochbereich, aus-



The Old Rectory

Das 1827 im georgianischen Stil errichtete Farmhouse ist ein echtes Juwel. Die Gastgeber Julie und Patrick haben das „Old Rectory“ liebevoll restauriert und den Charme des Gebäudes auch in der Inneneinrichtung erhalten. In dem von Wäldern und sattgrünen Wiesen umgebenen Anwesen mit Blick auf den See Fenagh Lough finden Einzelreisende, Familien und kleine Gruppen einen idealen Standort, um Landschaften, Lebensart und das kulturelle Erbe Irlands zu erkunden.

gestattet mit Herd/Backofen, Kühlschrank, Toaster, Wasserkocher und TV, zur Verfügung. Im Eingangsbereich des Cottage steht ein kleiner Kaminofen für ein Holz- oder Torffeuer.

Appartements

In den ehemaligen Wirtschaftsgebäuden des Old Rectory stehen den Gästen vier aufwendig restaurierte 4-Sterne-Appartements zur Verfügung. Zwei Appartements, „The Stables“ und „The Coach House“, befinden sich im Erdgeschoss, zwei weitere Unterkünfte im Dachgeschoss „The Loft“. Alle Appartements haben 2-Bett- bzw. Doppelzimmer inkl. eigenem Bad mit DU/WC. In einem kombinierten Wohn-, Ess- und Kochbereich kann man es sich gemütlich machen. Die moderne Küchenzeile ist mit Herd/Backofen, Kühlschrank, Mikrowelle, Geschirrspüler, Toaster und Wasserkocher gut ausgestattet. Im Wohnbereich mit Sitzecke sind ein TV und DVD-Player installiert. Eine Waschmaschine im „Laundry Room“ kann von allen Gästen gemeinschaftlich genutzt werden.

What to do

Das Old Rectory liegt auf dem Land, mitten im County Leitrim, südwestlich der kleinen Stadt Ballinamore. Es ist umgeben von einer Wald-, Wiesen- und Parklandschaft, die immer wieder von kleinen Bergzügen, Seen und Flüssen durchzogen wird. Eine optimale Umgebung für Urlauber, die Aktivitäten und Bewegung in freier Natur mit Ruhe und Erholung verbinden möchten. In unmittelbarer Nähe zum Old Rectory finden sich Möglichkeiten für ausgedehnte Rad- und Kanutouren, kleine Wanderungen,



Reiten und Golfen. Der Shannon-Erne-Waterway und zahlreiche Seen und Flüsse haben bei Anglern, Kanuten und Hausboot-Urlaubern einen ausgezeichneten Ruf. Ca. 35 km entfernt sind die spektakulären Tropfsteinhöhlen und der Geopark von Marble Arch immer einen Ausflug wert. In der Nachbarschaft davon liegt das Herrenhaus Florence Court, einst Sitz der Earls of Enniskillen. Der Besuch der mittelalterlichen Klosterruinen (6. Jh.) von Devenish Island, einer kleinen Insel im Lough Erne, lässt sich mit einer Besichtigung des Castle Coole und einem Bummel durch die nordirische Grenzstadt Enniskillen verbinden. Für Familien ist der „Lough Key Forest and Activity Park“ mit dem Baumwipfelpfad „Tree Canopy Walk“ und dem Abenteuerhaus „Boda Borg“ ein spannendes Erlebnis. ●

Fahrradwoche Irland

Auf dieser individuellen Rundtour zwischen der Seenplatte des Upper Lough Erne und dem Atlantischen Ozean trifft man auf ein Irland, wie man es sich vorstellt. Grün, fröhlich und geheimnisvoll, mit gemütlichen Pubs, traditioneller Musik, uralten Mythen und herzlichen Menschen, die eine unglaubliche Gastfreundschaft leben.



Individuelle Fahrradwoche

Irland: Leitrim, Sligo, Donegal, Fermanagh, Cavan

Leistungen:

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in Bed&Breakfast-Häusern und Guesthouses im Doppelzimmer mit DU/WC
- Mietrad inkl. Packtaschen, Werkzeug
- Tourenbeschreibung, Kartenmaterial

Saison 2021	Preis/Pers.
Termine frei wählbar, täglich von März bis Oktober	649 €

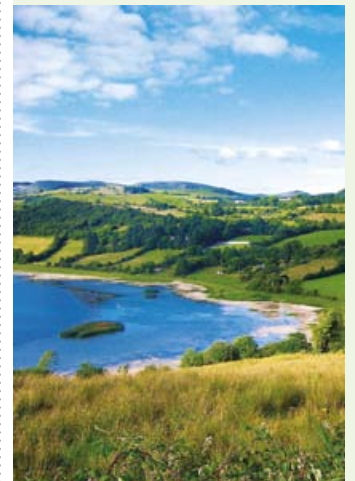
Teilnehmer: min. 2

Einzelzimmerzuschlag: 175 €

Am Samstag ist ein Flughafentransfer von Dublin nach Fenagh mit einem örtlichen Busunternehmer für 70 €/Pers (Hin- und Rückfahrt) möglich. Fahrtzeit ca. 3 Stunden.

Für den Transfer bitte die Fluganreise mit Landung vor 12.00 Uhr planen.

Der Rückflug ab Dublin sollte nicht vor 12.00 Uhr liegen.



Charakter

Auf den einzelnen Etappen legt man auf verkehrsarmen Wegen ca. 30 bis 55 Kilometer zurück. Leichte bis mittlere Steigungen werden von tollen Abfahrten und grandiosen Ausblicken belohnt. Eine normale bis gute Kondition sollte vorhanden sein. Einige Strecken sind variabel gestaltbar, je nach geplantem Tagesprogramm. Die Fahrtzeit inklusive Pausen liegt in der Regel zwischen fünf und sieben Stunden täglich. Für die Übernachtungen reservieren wir urgemütliche Bed & Breakfast-Häuser.



Leihräder

Im Preis inkludiert sind Tourenräder mit 24-Gang-Schaltung. Das persönliche Gepäck findet hinreichend Platz in den von uns gestellten wasserdichten Packtaschen. Das übrige Gepäck, welches unterwegs nicht benötigt wird, kann im Farmhouse Old Rectory, dem Ausgangspunkt der Tour, verwahrt werden.

Detailprogramm

1. Tag: Anreise. Eine kurze Tour zum Eingewöhnen rund um Fenagh und Ballinamore. Wer nicht zu müde ist, lässt den Abend im Pub ausklingen.

2. Tag: Ballinamore-Ballinagleragh, ca. 35 km. Auf dem Sattel des Bencroy (518 m) hat man eine traumhafte Aussicht. Bei der Abfahrt ins grüne Tal nähert man sich dem Lough Allen, der bei schönem Wetter zum Baden einlädt.

3. Tag: Ballinagleragh-Sligo, ca. 45 km. Sie passieren Lough Gill und das geschichtsträchtige Parke's Castle. In der malerischen Hafenstadt Sligo können das Yeats Museum und die Ruinen der Sligo Abbey besichtigt werden.

4. Tag: Sligo-Mullaghmore, ca. 35 km. Diese Etappe lässt viel Zeit für Entdeckungen. Bei Drumcliff befindet sich der berühmte Yeats-Friedhof mit einem der größten keltischen Hochkreuze des Landes. Entlang einsamer Küstenpfade bleibt genügend Zeit für Strandwanderungen und zum Schwimmen im Atlantischen Ozean.

5. Tag: Mullaghmore-Ballyshannon, ca. 30 km. Der Tafelberg Ben Bulbin bildet einen reizvollen Kontrast zum Atlantischen Ozean. Unterwegs finden sich schöne Klippen und Strände mit Bademöglichkeiten.



6. Tag: Ballyshannon-Tullyhona, ca. 55 km. Die heutige Etappe führt vorbei am Lough Melvin und dem Lough Macnean, der durch seine Wasserfälle bezaubert. In Belleek lohnt ein Besuch der alten Keramikmanufaktur mit Tearoom.

7. Tag: Tullyhona-Ballinamore, ca. 40 km. Heute besteht Staugefahr, wenn die typischen Schaf- und Kuhherden den Weg kreuzen. Der Tag beginnt mit einem Abstecher zum Landsitz Florence Court. Am Abend Rückkehr zum Old Rectory in Fenagh.

8. Tag: Frühstück, Tourende. •



Kanutouren Loire Frankreich, Burgund

Leistungen:

- Kanuausrüstung
- 2-Pers.-Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- Campingplatzgebühren
- Tourenbegleitung
- Rücktransfer bei Tour Decize-Cosne

Reise-Nr.	Termine
Digoin – Decize	
Loi 27	03.07. – 10.07.21
Loi 29	17.07. – 24.07.21
Loi 31	31.07. – 07.08.21
Loi 33	14.08. – 21.08.21
Decize – Cosne	
Loi 28	10.07. – 17.07.21
Loi 30	24.07. – 31.07.21
Loi 32	07.08. – 14.08.21
Loi 34	21.08. – 28.08.21

Teilnehmer: min. 6, max. 11

Mindestalter: 18 Jahre

Strecke	Preis/Pers.
Digoin-Decize	469 €
Decize-Cosne	489 €
Zwei Wochen Kanutour	899 €

Man kann die beiden Kanuwochen miteinander kombinieren, unabhängig von der Reihenfolge. Bei zweiwöchigem Aufenthalt berechnen wir einen ermäßigten Preis.

Anreise mit PKW (Sa. – Sa.):

An den Einsatzstellen, den Campingplätzen in Digoin und Decize, bestehen Parkmöglichkeiten, zahlbar vor Ort. in Digoin ca. 4 €/Tag, in Decize ca. 20 €/Woche.

Tourbeginn Digoin:

Samstagnachmittag, 16.00 Uhr. PKW-Anreise können für die Rückfahrt nach Digoin gemeinsam ein (Sammel-)Taxi bestellen. Die Anreise am Vortag mit Zusatzübernachtung auf dem Campingplatz in Digoin ist nur mit eigenem Zelt (zahlbar vor Ort) möglich.

Tourbeginn Decize:

Samstagvormittag, 10.30 Uhr.

Für die Strecke Decize-Cosne ist der Rücktransfer nach Decize im Preis enthalten.

Die Anreise am Vortag mit Zusatzübernachtung auf dem Campingplatz in Decize ist möglich.

Mit eigenem Zelt 12 Euro pro Person. Mit Mietzelt 16 Euro pro Person (bitte direkt bei der Buchung angeben).



Kanutouren Loire

Die Loire ist mit einer Länge von rund 1.000 km nicht nur der längste Fluss Frankreichs, sondern auch einer der interessantesten für Kanuwanderfahrten. Auf dem Weg vom Quellgebiet im Zentralmassiv zur Mündung in den Atlantik hat sich die Loire ihre Ursprünglichkeit bewahrt. Der kraftvolle Strom windet sich durch eindrucksvolle Naturlandschaften.

Loire

Große Sandbänke und Auenwälder geben dem Fluss seinen unverwechselbaren Charakter und bieten einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren Lebensräume. Uferschwalben, Strandläufer und Eisvögel gehören zu den ca. 190 Vogelarten, die sich an den Flussufern der Loire niedergelassen haben. Die zahlreichen Kurven erfreuen jeden Paddler und Naturfreund. Der Fluss ändert seine Geschwindig-

keit je nach Wasserstand. Mal ist er zahn, mal schnell fließend. Kleinere und größere Wehre werden in spritziger Fahrt befahren oder umtragen. Für unsere beiden einwöchigen Touren, die miteinander kombinierbar sind, haben wir den Flussabschnitt zwischen Digoin und Cosne ausgewählt.

An der westlichen Grenze von Burgund passieren wir Dörfer und Städte,



die einen Landausflug lohnenswert machen. Die geschichtsträchtige Region hat kulturell viel zu bieten. Und



dennoch ist es hier einsamer und ruhiger, als man vermuten könnte. Man trifft auf wenige andere Kanuten. Die Touristenströme fließen woanders.

Tourencharakter

Wir sind mit vollem Gepäck, verstaut in wasserdichten Tonnen und Säcken, unterwegs. Das macht die Gestaltung der Tour sehr flexibel. Paddeln, Kultur, Badespaß – jede Gruppe legt ihren eigenen Schwerpunkt für den Ta-

gesverlauf fest. Sämtliche Ausrüstung steht, wie bei unseren Touren üblich, zur Verfügung. Am Abend schlagen wir die Zelte auf einsamen Sandbänken in freier Natur oder auf Campingplätzen auf. Gekocht wird über dem offenen Feuer und auf Spirituskochern. Trinkwasser füllen wir auf Campingplätzen oder bei hilfsbereiten Landwirten in die Kanister. Unterwegs gibt es Gelegenheiten, den Proviant durch frische Lebensmittel wie Baguette, Käse, Obst und Gemüse zu ergänzen. In den berühmten Anbaugebieten finden wir bestimmt auch den richtigen Wein zur Verkostung am Lagerfeuer.

Kanuwoche Digoin – Decize

Bevor wir mit unseren Kanus ablegen, können wir uns im „Observatoire de Loire“ in Digoin auf die Loi-

re und ihre Geographie vorbereiten. Auf den ersten Kilometern ist das Flussbett noch recht schmal. Leichte Schwälle sorgen für etwas Nervenkitzel und viel Abwechslung. Wir versuchen, die Strömung in den Außenkurven optimal zu nutzen. Kanuwandern par excellence, mit Zeit zum Genießen der Natur. Häufig sehen wir Reiher und andere Wasservögel auf Beutefang. Muscheln und Fische bieten ihnen reichlich Nahrung. Uferschwalben zeigen ihre Flugkünste und die im Fluss trinkenden Kühe staunen genauso wie wir.

Bei der kleinen Ortschaft Diou erzeugt ein verfallenes Wehr spritzige Stromschnellen, welche die Herzen der Paddler höher schlagen lassen. Danach weitet sich das Flussbett und es bilden sich größere Sandbänke und schöne Badestellen, wie bei Le Fourneau. Etwa fünf Kilometer davon entfernt liegt Bourbon-Lancy, ein 1348 gegründetes Städtchen mit interessanten historischen Zeugnissen. Ab Thareau zeigt die Loire ein etwas anderes Gesicht. Weite Schleifen, beeindruckende Uferabbrüche in ursprünglicher Landschaft, Auwälder, zahlreiche Inseln und verflochtenes Wurzelwerk am Ufer sorgen für abwechslungsreiche Ausblicke. Wir lagern auf Sandbänken, genießen die Lagerfeuerromantik und lassen uns vom Rhythmus der Loire treiben, bis wir bei der Mündung des Aron in Decize anlanden.

Kanuwoche Decize – Cosne

Die Strecke ist durch den beständigen Wechsel von außergewöhnlichen Naturlandschaften und kulturellen Sehenswürdigkeiten besonders reizvoll. Dabei wandelt sich die Loire nach und nach von einem kleinen Fluss zu einem breiten Strom. Dazu trägt der



Allier bei, der in einem verzweigten Delta eindrucksvoll in die Loire mündet. Zu den kulturellen Höhepunkten zählt die Stadt Nevers, über der die majestätische Kathedrale Saint-Cyr-Julitte thront. Zur Mitte der Woche bietet sich ein Pausentag in La Charité an. Die Stadt aus dem 11. Jahrhundert lockt nicht nur die Pilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela an, sondern auch Bücherwürmer. Zahlreiche Antiquariate haben sich in der Stadt des Buches angesiedelt. Die Kirche „Notre-Dame“ ist als UNESCO-Weltkulturerbe berühmt. In der Altstadt flaniert man durch charmante Gassen mit bunten Läden und kleinen Cafés. Von den alten Festungsrüinen aus hat man einen tollen Ausblick über die Dächer der Stadt und die Steinbrücke aus dem 15. Jahrhundert. Nördlich von La Charité paddeln wir ca. 20 km durch ein Naturschutzgebiet, an dessen Ende die berühmte Winzerstadt Sancerre auf einem Hügel das Loire-Tal überblickt.

Am Freitag erreichen wir Cosne. Von hier aus erfolgt ein Transfer zurück nach Decize, wo wir die letzte Nacht auf dem Campingplatz verbringen. ●





Normandie: Alabasterküste Frankreich

Leistungen:

- Gemeinsamer Transfer vom Bahnhof Fécamp zum Hotel und zurück
- 7 Nächte im DZ (DU/WC)
- 7 x Frühstück und 6 x Abendessen
- Rad- und Wandertouren
- Kurtaxe
- Besuch einer Cidrerie mit Dégustation
- Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
ALA 1	10.07.–17.07.21	925 €
ALA 2	17.07.–24.07.21	925 €
ALA 3	24.07.–31.07.21	925 €
ALA 4	31.07.–07.08.21	925 €

Teilnehmer: min. 6, max. 10

Einzelzimmer: ab 250 €

Leihfahrrad: 125 €

E-Bike: 190 €

Wir empfehlen die Anreise mit der Bahn bis Fécamp. Von dort bieten wir um ca. 17.30 Uhr einen gemeinsamen Transfer zum Hotel an.

Zug-Angebot auf Anfrage, ab ca. 270 €

Reiseende: 10.00 Uhr

Veranstalter: Partnerveranstalter



Hotel und Essen

Unser kleines, familiäres Hotel liegt drei Kilometer vom schönen Hafentstädtchen Fécamp in einem abgeschiedenen Weiler 200 Meter vom Meer entfernt. Hier kann man schon morgens im Meer bei Flut schwimmen, den Sonnenaufgang genießen und sich danach das Frühstück schmecken lassen. An sechs Abenden wird im gemütlichen Restaurant ein Drei-Gänge-Menü serviert. Ein Abend steht für einen Ausflug in die örtliche Gastronomie zur Verfügung (nicht im Preis inkludiert).

Aktivitäten

Per Rad und per pedes erkunden wir die Steilküste mit ihren idyllischen Badebuchten, weltberühmten Felsentoren und kleinen Fischerorten. Das grüne, fruchtbare Plateau mit seinen Landsitzen, Weilern, prächtigen Taubenschlägen und vom Wind zerzausten Bäumen bietet die bunte Kulisse für eine abwechslungsreiche Woche.

Tourenangebot

Wanderung nach Yport, einer kleinen Stadt direkt am Meer mit netten Cafés und Kneipen. Von dort auf schönem Wanderweg nach Vaucottes (kleiner Strand, Baden, Ausruhen) ca. 18 km.



Spaziergang im lebhaften Hafen der Kleinstadt Fécamp und Besichtigung des prächtigen Palais Bénédictine.

Radtour nach Valmont mit schöner Abteikirche (ca. 29 km).

Radtour durch das „Vallée de Ganzeville“ nach Bretteville. Das Tal von Ganzeville mit seinen bewaldeten Höhen, den seltenen Pflanzen, dem kleinen Wasserfall in Bec de Mortagne, der Quelle St. Martin und den Feuchtwiesen bei Ganzeville wurde bereits 1986 als „ökologisch besonders wertvoll“ ausgezeichnet. In den Dörfern stehen malerische Fachwerkhäuser und

am Fluss lassen sich noch einige alte Mühlen entdecken. Besuch einer Cidrerie (ca. 46 km).

Ein Tag zur freien Verfügung. Zeit für einen Ausflug nach Rouen oder Honfleur, dem quirligen Künstlerort am Meer.

Radtour nach Étretat. Dort unternehmen wir, je nach Wasserstand, eine Wanderung an den berühmten Klippen oder sehen sie uns aus sicherer Entfernung an. Radtour ca. 40 km, Wandern ca. 4 km.

Radtour nach Sassetot zum imposanten Schloss mit Schlosshotel sowie zum Strand von „Les Petites Dalles“ (Radtour ca. 50 km). ●



Normandie: Alabasterküste

Die Alabasterküste inspirierte schon die Maler des Impressionismus. Eine mehr als 100 km lange Steilküste mit hellen Kreidefelsen trifft auf ein Meer, das je nach Lichteinfall blaugrün, perlmuttfarben oder smaragdgrün schimmert. Reizvolle Abwechslung erwartet uns auch im Hinterland: Stimmungsvolle Flussschleifen und sattgrüne Wiesen, vornehm zurückhaltende Schlösser und mächtige Abteien, Seebäder und Städte voller Dynamik.





La Gomera: Aktiv und nah dran

Auf der grünen Kanareninsel La Gomera wandern wir sowohl im Inselnorden als auch im sonnigen Süden, wo der Atlantik zum Baden einlädt. Wir wandern auf roter Erde und durch grüne Täler, rasten in pittoresken Dörfern, staunen über die Bananen am Wegesrand und genießen die weite Sicht über Täler, Berge und das Meer. Im Lorbeerwald Garajonay spüren wir die feuchte Kühle auf der Haut und lassen uns von Wolkenfetzen, Farnen und moosbewachsene Bäumen verzaubern.

Wir übernachten in Hermigua und im Küstenort Valle Gran Rey. In den familiengeführten Unterküften werden wir abends mit landestypischen Speisen verwöhnt. Für die Tageswanderungen genügt ein Daypack, mit Platz für Trinkflasche, Regenschutz und Kamera. Eine gute Kondition sowie Trittsicherheit werden vorausgesetzt. Das ökologisch ausgerichtete Aparthotel „Los Telares“, im Herzen von Hermigua, ist ein idealer Ausgangspunkt für Wanderer. Der Apartmentkomplex Jardín del Conde liegt in einem schönen und ruhigen Wohnviertel von Valle Gran Rey.

1. Tag: Individuelle Anreise nach Teneriffa-Süd. Transfer zum Fährhafen und Überfahrt nach San Sebastián auf La Gomera. Begrüßungssessen mit kanarischen Spezialitäten. Vier Übernachtungen im Apartmenthaus Los Telares in Hermigua.

2. Tag: Einstiegstour durch das Bananental Hermigua. Weiter geht es

auf der alten Zuckeroute durch ein längst verlassenes Seitental bis zum Strand von La Caleta, wo wir bei gutem Wetter ein Bad im Atlantik nehmen können. Gehzeit ca. 5 Stunden, ca. 10 km, + 400 Hm / - 700 Hm, moderat.

3. Tag: Als Höhepunkte stehen heute das Dorf Agulo mit seinen pittoresken Gassen, der Aufstieg an der roten Wand, der Aussichtspunkt Abrante mit seinem „Skywalk“ und das Besucherzentrum des Nationalparks auf dem Programm.



Gehzeit ca. 6 Std., ca. 16 km, +/- 900 Hm, moderat.

4. Tag: Wanderung auf die östliche Seite der Insel durch Terrassenlandschaften bis zur Inselhauptstadt San Sebastián. Gehzeit ca. 5 Std., ca. 11 km, + 400 Hm / - 800 Hm, moderat.

5. Tag: Durch die Berge ans Meer. Heute wechseln wir die Unterkunft und wandern dafür von der Nordost-Seite der Insel durch das Zentrum und über den höchsten Berg in das im Westen gelegene Valle Gran Rey. Weiter geht es über einen eindrucksvollen Panoramaweg bis in das Töpferdorf El Cercado. Transfer zur Unterkunft in Valle Gran Rey. Wir bleiben für drei Übernachtungen in der Apartmentanlage Jardín del Conde. Gehzeit ca. 6 Std., ca. 15 km, + 750 Hm / - 800 Hm, moderat.

6. Tag: Tag zur freien Verfügung. Wer aktiv sein möchte, kann den Fruchtgarten besuchen, eine geführte Radtour unternehmen oder auf einer Bootsfahrt Wale und Delfine beobachten.



La Gomera: Aktiv und nah dran Spanien, Kanarische Inseln

Leistungen:

- Fähre von Teneriffa-Süd nach La Gomera und zurück
- Alle Transfers laut Programm
- 7 Übernachtungen: 4 x Apartmenthaus, 3 x Apartmentanlage (jeweils DZ, DU/WC)
- 7x Frühstück, 5x Lunchpaket bzw. Mittagessen, 2x Abendessen
- 5 geführte Wanderungen
- Besuch Töpferwerkstätten
- Deutschsprachige Reiseleitung
- 10 € Spende an Biodiversity Foundation von Dirk Steffens

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Gom 1	28.03. – 04.04.21	1.150 €
Gom 2	27.06. – 04.07.21	1.150 €
Gom 3	26.09. – 03.10.21	1.150 €
Gom 4	31.10. – 07.11.21	1.150 €

Teilnehmer: min. 6, max. 12

Einzelzimmer: 240 €

Rail & Fly: 85 €

Nicht enthalten: Internationale Flüge (wir sind gerne bei der Organisation behilflich), Getränke und Verpflegung soweit nicht im Programm erwähnt, Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben, fakultative Ausflüge

Veranstalter: Partnerveranstalter



7. Tag: Noch einmal wandern wir heute im Nationalpark Garajonay, Über ehemals bewirtschaftete Terrassenfelder gelangen wir anschließend in das landwirtschaftlich geprägte Bergdorf Arure. Von hier aus geht es weiter über die Hochebene La Mérica mit eindrucksvollen Ausblicken hinab nach Valle Gran Rey bis hinunter zum Meer. Am Abend Abschiedssessen. Gehzeit ca. 5 Std., ca. 12 km, + 100 Hm / - 1000 Hm, moderat.

8. Tag: Wir nehmen die frühe Fähre von San Sebastián nach Teneriffa. Individueller Rückflug oder Verlängerungstage im Hotel Playa Sur Tenerife (Info und Preise auf Anfrage). •



Sardinien Italien

Leistungen:

- Flüge bis/ab Olbia
- Transfers ab/bis Olbia
- Unterkunft wie gebucht
- Halbpension
- Aktiv- und Rahmenprogramm mit Mountainbike-Nutzung, geführten MTB-Touren und Wanderungen
- Reiseleitung

Tauchen	Preis/Pers.
Einsteigertauchgang im Meer	50 €
Auffrischkurs	60 €
Open Water Diver PADI	349 €
Advanced Open Water Diver	329 €
Halbtagestour inkl. 2 Tauchgängen & Material	92 €

Festbikemiete/Woche	49 €
Örtliche Partner bieten Tagesexkursionen (6 bis 13 Personen) an. Ausrüstung und Transfers inklusive. Es bedarf keiner Vorfahrt. Buchung und Bezahlung vor Ort.	
Kajak ab	35 €
Canyoning ab	50 €
Höhlenforschen ab	50 €

Veranstalter: Partnerveranstalter



Sportclub Alba Dorata

Das Alba Dorata besteht aus kleinen Familienvillen, Appartements und Studios, eingebettet in einem mediterranen Park mit einem zentralen, riesigen Pool. Zum feinsandigen Privatstrand sind es ca. 500 m. Ein paar hundert Meter weiter durch die Pinien kommt man zu weiteren traumhaften Sandstränden. Hier befinden sich auch einige Restaurants und eine Strandbar. Die etwa 100 Wohneinheiten in Alba Dorata sind alle im typisch



Sardinien

Sardinien ist unvergleichlich. Schon beim Landeanflug sieht man aus dem Fenster das türkisfarbene Meer, die weißen Segel- und Motorboote, Felsküsten und schnee-weißen Sand, dahinter die grünen Olivenhaine und in der Ferne die hellblau leuchtenden Bergketten. Die Landschaft, die Kultur, die Menschen, selbst die Luft – vieles ist anders als auf dem italienischen Festland. Sardinien ist so vielfältig wie ein ganzer Kontinent.

sardischen Stil eingerichtet, verfügen über Küchenzeile, Klimaanlage, Kühlschrank, Safe, Badezimmer mit Föhn, eine überdachte Veranda und einige wenige haben sogar einen traumhaften Ausblick aufs Meer.

Golf von Orosei

An der Ostküste Sardiniens, in der Nähe des kleinen Ortes Orosei, liegen in kleinen Bögen zahlreiche weiße Sandstrandbuchten zwischen Granitfelsen und bilden mit dem Golf von Orosei einen der schönsten Strandabschnitte im Mittelmeer. Eine grandiose Felsküste, tiefe Grotten, versteckte Strände und phantastische Schluchten bilden landschaftliche Höhepunkte. Orosei selbst, ca. 8,5 km entfernt, ist ein typisch sardisches Kleinstädtchen mit winkligen

Gassen, einem restaurierten, historischen Viertel und sonniger Piazza mit Bars und Eisdielen.

Kat. A: Villa auf 2 Stockwerken mit 2 DZ, gemeinsamer Wohn-/Schlafraum, Küchenzeile, Bad & Terrasse für beide DZ, für 1 bis 2 Personen

Kat. B: großzügiges App., mit 1 Schlafzimmer, Wohn-/Schlafraum mit Küchenzeile, Terrasse, teilweise Meerblick, für 2 bis 3 Personen

Kat. C: App. mit 1 Schlafzimmer, Wohn-/Schlafraum mit Küchenzeile, Terrasse, teilweise Meerblick, für 2 bis 3 Personen

Kat. D: großzügiges Studio mit Küchenzeile, Terrasse, für 2 Personen

Kat. E: Studio mit Küchenzeile, Terrasse, für 2 Personen

Programm

Unser Team bietet ein ausgewogenes, aktives und sportliches Programm an. Dazu gehören Wasserball im Pool, SUP



(Stand-up-Paddling), kleine Fitness-einheiten und Entspannungsangebote, Volleyball am Strand, Mountainbike-Touren, Wanderungen, Boule- und Tischtennisturniere. Ausflüge, teilweise kostenpflichtig, zur Grotta di Ispinigöli, eine der größten Tropsteinhöhlen der Welt, in das Museumsdorf Orgosolo oder auf den Monte Tuttavista in Orosei.



Fahrtenyacht segeln wir entlang der Costa Smeralda zum Maddalenen-Archipel und vielleicht bis Bonifacio, Südkorsika. Detailinfo anfordern.

Kajak

Nach einer kurzen Einweisung paddeln wir entlang der Küste bis zu einem der schönen Strandabschnitte des Naturparks Biderosa (ab 35 €).

Canyoning

Im Bergmassiv des Supramonte bietet sich die wunderschöne Schlucht Fuili hervorragend zum Erlernen der Abseiltechnik an. Nach den ersten einfachen Schluchtabschnitten genießen wir bei den folgenden anspruchsvolleren Etappen das Gefühl, sich mit einfachen Hilfsmitteln über natürliche Barrieren hinwegbewegen zu können. Die Schlucht endet direkt am Meer (ab 50 €).

Höhlenwandern

Ausgestattet mit Helmen, LED-Lampen und Entdeckergeist erforschen wir die Unterwelt des Monte Albo. Nach einigen Kletterpartien gelangen wir zu zwei kleinen Seen, die wir mit dem Schlauchboot durchpaddeln (ab 50 €). ●

laub in schöner und herrlicher Landschaft legen. Für Naturliebhaber, zum Baden und Genießen, ist Sardinien top. Genusssportler kommen voll auf ihre Kosten. Wir freuen uns, seit 2020 das freundliche Hotel Alba Dorata mit gehobenem Standard in der wunderschönen Cala Liberotto anbieten zu können. Es ist eingebunden in einen weitläufigen Park. Der riesige Pool ist die Kulisse für das Abendessen und die Zeit danach.

Verpflegung

Das Hotelrestaurant bietet ein umfangreiches Frühstücksbuffet. Am Abend erwartet die Gäste eine gute sardische Küche mit Antipasti, Pasta-, Reis- und Hauptgerichten. Einmal pro Woche gibt es einen Grillabend unter dem Sternenhimmel.

Mountainbiking

Eine Region, in der Biken ungemein Spaß macht. Wir haben vielseitige Routen, leicht bis mittelschwer, zusammengestellt. Die Etappenlängen variieren zwischen 30 und 45 km bei nicht mehr als 600 Höhenmetern. Stopps zum Baden und Eisessen sowie zum Erleben von Kultur und Natur sind eingeplant. Unsere Bikestation ist mit etwa 35 Mountainbikes, die kostenlos genutzt werden können, ausgestattet. Vorrang im Verleih haben die geführten Touren. Festbikemiete ist möglich.

Tauchen

Sardinien ist für sein superklares Wasser bekannt. In Zusammenarbeit mit dem „Orosei Diving Center“ bieten wir Euch Kurse sowie Tauchpakete an.

Wandern

Die Steilküste wird immer wieder durchbrochen von herrlichen Sandstränden. Das Supramonte-Gebirge prägt das Hinterland. Leichte und anspruchsvolle Wanderungen führen in den Naturpark Biderosa, auf den Tutavista, entlang der Steilküste in eine der schönsten Buchten Sardinien, die Cala Luna. Kosten entstehen lediglich für Transfers (10 bis 35 € pro Tour).

Segeltörns

Diese Reisen sind mit einwöchigen Segeltörns kombinierbar. Auf einer



Für wen geeignet

Für Singles und Paare, die Wert auf einen geselligen, genussvollen Ur-

Saisonzeiten	Mai				Juni				Juli					August				September				Oktober			
Abflugtage	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23
Saisonzeit	A	S	B	A	A	A	A	B	–	–	–	–	–	–	D	D	C	C	B	B	A	S	–	–	–
Segeltörns	S	S	S	A	A	A	A	B	B	B	B	B	B	C	C	B	B	B	A	A	S	S	S	S	S

Sardinien	Saison S		Saison A		Saison B		Saison C		Saison D		EZ
Wochen	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1
Kat. A: DZ in Villa	719	1.089	779	1.209	849	1.359	919	1.499	1.059	1.789	210
Kat. B: großes App.	859	1.369	919	1.489	989	1.639	1.059	1.779	1.199	2.069	–
Kat. C: App.	849	1.349	909	1.469	979	1.619	1.049	1.759	1.189	2.049	–
Kat. D: großes Studio	789	1.229	849	1.349	919	1.499	989	1.639	1.129	1.929	–
Kat. E: Studio	769	1.189	829	1.309	899	1.459	969	1.599	1.109	1.889	–
Segeltörns	608	–	658	–	708	–	758	–	–	–	–

Zimmerzu-/abschläge: Kat. B/C mit Meerblick: 90 €/Pers./Woche. Ermäßigung von 90 €/Woche für die 3. Person in Kat. B/C. Die Preise für die Segeltörns gelten nur in Verbindung mit dem Hotelaufenthalt und der Flugreise. Transfers Hotel-Yacht-Flughafen inklusive. Der Saisonpreis richtet sich nach der Törnwoche. Eigenreise abzgl. 220 €. Transfer auf Anfrage zubuchbar: 90 € für Hin- und Rückfahrt. Sondertransfer 145 €/Strecke. Abflughäfen: Basel, Berlin-Brandenburg, Düsseldorf, Frankfurt, Genf, Hannover, Köln, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Zürich. Flugzuschläge: Begrenztes Flugkontingent. Je nach Abflugort, Saisonzeit und Buchungszeitpunkt entstehen ggf. tagesaktuelle Flugzuschläge. Bei schriftlicher Buchung (online, per E-Mail, Fax oder Brief) informieren wir über eventuelle Zuschläge und halten Rücksprache, bevor wir die Buchung bestätigen.



Trentino Italien, Val die Fiemme

Leistungen:

- 7 Nächte Unterkunft im DZ „Classic“ mit DU/WC
- 7 x Halbpension
- Nutzung des Wellnessbereichs
- Tägliches Wanderprogramm mit Führungen in den Dolomiten
- Fiemme-Motion-Card (Transporte im Fleimstal, Eintritt zu Museen im Trentino und weitere Vergünstigungen)

Saison	Preis/Pers.
Juni	447 €
Juli	482 €
August	587 €
September	447 €

Teilnehmer: min. 2

Individualreise: Sie schließen sich den Wanderungen an und/oder unternehmen eigene Aktivitäten

Einzelzimmer: 15 € pro Nacht

Nicht enthaltene Leistungen:
Kurtaxe 1,50 € pro Person pro Tag, Aufpreis zur Nutzung der Lifтанlagen 7 € pro Person pro Woche

Veranstalter: Partnerveranstalter



Hotel Los Andes ***Sterne

Das Hotel Los Andes in Castello di Fiemme ist ein Haus mit Tradition. Von den Balkonen der 54 Zimmer (Classic, Plus und Junior Suite) genießt man einen schönen Blick auf die Berge. Nach den Wanderungen finden Sie Entspannung und Erholung für Körper und Seele in der hoteleigenen Sauna, im Whirlpool im Garten und im großen Hallenbad. Ein umfangreiches



Trentino: Wandern in den Dolomiten

Das Fleimstal (Val die Fiemme) in der norditalienischen Provinz Trentino grenzt an Südtirol. Bozen ist nur knapp 40 km entfernt. Paola und Riccardo organisieren täglich geführte Wanderungen. Mit den einheimischen Begleitern erreichen Sie die herrlichsten Aussichtspunkte oder, mit etwas mehr Anstrengung, die höchsten Gipfel der Dolomiten. Das Hotel in Castello di Fiemme verwöhnt mit traditionellen Gerichten und einem angenehmen Wellness-Bereich.

Wellness-Programm kann vor Ort hinzugebucht werden. Die Küche bietet sorgsam und abwechslungsreich zubereitete traditionelle Gerichte. Besonders reichhaltig und gesund ist der Frühstückstisch ganz im Sinne des „Bien Vivre“.

Fiemme-Motion Card

Die „Fiemme-Motion Card“ ist im Preis enthalten. Sie bietet u. a. Zugang zum Naturpark Paneveggio-Pale di San Martino und zu Museen in der gesamten Region Trentino und berechtigt zur Nutzung von Linien- und



Pendelbussen im Fleimstal. Für einen Aufpreis von 7 € pro Person pro Woche kann man die Lifтанlagen (Alpe Cermis, Pampeago, Latemar Predazzo und Belamonte-Castelir) im Val di Fiemme nutzen.

Wanderprogramm

Paola hat eine große Leidenschaft für die Berge und ist ausgezeichnet mit dem Diplom für Territoriumsbegleiter der Provinz Trient. Ihr großes Wissen um die Tier- und Pflanzenwelt sowie um die Sagen und Legenden der heimischen Berge wird Sie überraschen. Paola hat für alle Fragen eine Antwort bereit. Riccardo ist ein erfahrener Wanderbegleiter und kennt alle Geheimnisse der Berge. Während der Ruhepausen auf den Schutzhüt-



ten unterhält er die Gäste außerdem gerne mit seiner Ziehharmonika. Täglich werden geführte Touren (ca. 3 bis 6 Stunden) angeboten, wobei die Anforderungen auf die Teilnehmer abgestimmt sind. Längere Touren unternimmt man auf eigene Faust, wobei Paola gerne wichtige Hinweise gibt und ihre berühmten, von Hand gezeichneten Skizzen zur Verfügung stellt. •

Portugal: Küstenwandern im Alentejo

Eine weitgehend unberührte Küste mit schroffen Klippen, faszinierenden Sanddünen und weiten Stränden erwartet uns auf dem „Fischerpfad“ in der Region Alentejo. Der Weitwanderweg „Rota Vicentina“ führt durch einen Naturpark mit wunderschöner Flora und atemberaubenden Küstenlandschaften.



Die Weißstörche bauen ihre Nester am liebsten auf den zerklüfteten Felsen im Meer, was weltweit einzigartig ist. Das tiefe Blau des Ozeans, die goldgelben Strände, der Duft der Blumen und die frische Meeresluft begleiten uns auf den Wanderungen. Der Alentejo hat eine besondere Atmosphäre und ist bekannt für seine Ruhe, aber auch für seine Küche und Weinkultur.

Reiseverlauf

1. Tag: Flug nach Lissabon. Transfer ins Alentejo. Wir verbringen die ersten vier Nächte in der Nähe von Odemira. Das im traditionellen portugiesischen Stil erbaute Landgut ist von Korkeichen, Wiesen und Olivenbäumen umgeben. Die Zimmer sind stilvoll und freundlich eingerichtet. Auf der Terrasse und am Pool staunen wir

abends über den gigantischen Sternenhimmel.

2. Tag: Auf der Wanderung zum Leuchtturm am Kap Sardão sehen wir viele Storchennester.

3. Tag: Wir wandern zu einer idyllischen, kleinen Lagune am Torgal-Fluss, wo wir rasten und baden können.

4. Tag: Wir wandern vom Surfmekka Zambujeira zum Fischerdorf Azenha do Mar, genießen das Meer, die Sanddünen und Klippen und freuen uns auf einen ganz besonderen (Bade-)Strand. Auf dem Rückweg Besuch einer Windmühle, in der in dritter Generation Getreide gemahlen wird.

5. Tag: Rundwanderweg durch Korkeichen-Wäldchen und entlang des Flusses Mira. Nachmittags fahren wir zur zweiten Unterkunft bei Milfontes, einem Landgut mit wunderschöner,



ruhiger Atmosphäre in einem Naturschutzgebiet.

6. Tag: Küstenwanderung auf der Rota Vicentina zum Küstenort Porto Covo, nahe dem Geburtsort des portugiesi-



schen Seefahrers Vasco da Gama.

7. Tag: Am freien Tag wandern wir durch Korkeichen- und Eukalyptuswälder oder machen eine Wanderung im hügeligen Hinterland Cercals.

8. Tag: Richtung Milfontes geht es vorbei an Sandstränden, Dünen und Klippen. Danach machen wir eine Bootsfahrt auf dem Fluss Mira und ge-



Küstenwandern Portugal, Alentejo

Leistungen:

- 9 Übernachtungen im DZ mit DU/WC (davon 4 x bei Odemira und 5 x bei Milfontes)
- Frühstück und Abendessen mit mehrgängigen Menüs in den Unterkünften
- Geführte Wanderungen und Besichtigungen laut Programm
- Transfers in Minibussen und Taxis
- Bootsfahrt auf dem Fluss Mira
- Klimakompensation der Flüge mit atmosphärischer
- Deutschsprachige Wanderreiseleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Por 1	08.05.– 17.05.21	1.530 €
Por 2	09.10.– 18.10.21	1.530 €

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 12

Aufpreis Einzelzimmer: 360 € (DZ als EZ)

Zusätzliche Leistungen: Flüge nach/von Lissabon (ca. 250-300 Euro), Zug-zum-Flug-Ticket ab allen deutschen Bahnhöfen (75 Euro)

Veranstalter: Partnerveranstalter



niessen den Ausblick auf die Ufervegetation und die Salzmarsch.

9. Tag: Wanderung von Milfontes nach Almogrove, entlang der Küste, über einen der schönsten Flusststrände Portugals.

10. Tag: Transfer und Rückflug oder Verlängerungstage in Lissabon.

Anforderungen

Leichte bis mittelschwere Wanderungen mit leichtem Tagesrucksack auf breiten Wegen und kleinen Dünenpfaden. Gehzeit ca. vier bis fünf Stunden bei ca. 400 Höhenmetern im Auf- und Abstieg. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für die Wanderungen an der Küste erforderlich. Die Landschaft ist leicht hügelig und die Auf- und Abstiege verteilen sich über den gesamten Tag. •



Korfú

Griechenland

Leistungen:

- Flüge bis/ab Korfú inkl. Transfers
- Unterkunft wie gebucht, Übernachtungssteuer
- 7 x Frühstück
- 7 x Abendessen im Sportclub San Georgio
- Bike-Touren, Mountainbike-Nutzung
- geführte Wanderungen
- Aktiv- und Fitprogramm
- Reiseleitung

Kat. A: Großes DZ mit Dusche/WC, Terrasse oder Balkon.

Kat. B: Wohneinheit mit 2 DZ (davon 1 DZ als Durchgangszimmer), DU/WC, Balkon. Nur komplett buchbar.

Zimmerzuschlag:

Kat. B als 3er Belegung: 60 €/Pers./Wo.

Kat. B als 2er Belegung: 105 €/Pers./Wo.

Veranstalter: Partnerveranstalter



Agios Georgios

Ganz im Südwesten der Insel, ca. 35 km von Korfú-Stadt entfernt, liegt unser Reiseziel Agios Georgios. Der ca. 8 km lange Sandstrand ist das Markenzeichen der Region. Dünenlandschaft soweit das Auge reicht. Im Dorf findet Ihr zahlreiche landestypische Tavernen, Restaurants und Cocktailbars. Das touristisch unberührte Nachbarort Argirades ist in ca. 35 Minuten zu Fuß zu erreichen. Für Ausflüge in Eigenregie können vor Ort Motorroller und Autos gemietet werden.

Sportclub San Georgio

Inmitten eines 14.000 m² großen, parkähnlichen Gartens und nur 200 m vom Meer entfernt liegt der Sportclub San Georgio. Umgeben von alten Bäumen, Palmen, Bougainvillea und Oleander strahlt der Sportclub viel Ruhe



Korfú

Die Landschaft erinnert an die Toskana, Korfú-Stadt an eine französische Kleinstadt. Küche und Lebensart sind jedoch eindeutig griechisch. Korfú ist immergrün und das auf eine geradezu üppige Weise. Es überwiegen grün-silbrig schimmernde Olivenhaine, ergänzt durch Zypressen, Platanen, Mandel- und Feigenbäume. Dazu ein Meer aus rot und lila blühenden Blumen. Korfú wird auch wegen seines milden Klimas, der zahlreichen schönen Sandstrände und des sauberen Wassers geschätzt.

und Charme aus. Auf der Vorderseite befindet sich die gemütliche Frühstücksterrasse. Der große Pool (10 x 20 m) ist von Pflanzen und Bäumen umgeben. Hier genießt man jede Sekunde. Abends trifft man sich an der club-eigenen Bar direkt am Meer. Hier werden leckere Drinks und Cocktails serviert. Die 34 Zimmer verfügen über Dusche/WC, Kühlschrank, Terrasse/Balkon und Klimaanlage (ca. 5 € pro Tag/Zimmer).



Verpflegung

Morgens erwartet die Teilnehmer ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Am Abend servieren wir in unserem Strandrestaurant ein griechisches Abendbuffet mit kalt-warmen Vorspeisen, frischen Salaten, Fisch, Fleisch, Geflügel und vegetarischen Gerichten sowie leckeren Desserts. Einmal pro Woche findet im Rahmen der Halbpension ein großer Grillabend statt.

Für wen geeignet

Ein traumhafter Sportclub und ein eigenes kleines Restaurant mit hübscher Bar direkt am Meer. Das äußerst vielseitige Sportprogramm und ein hoher Partyfaktor lassen auf keinen Fall Langeweile aufkommen. Wer schöne Strände und Landschaften liebt und Lust auf einen ungezwun-



genen Urlaub mit viel Sport und Geselligkeit hat, ist hier genau richtig. Es ist immer was los, aber ohne aufdringliche Animation. Für Sportler aller Facetten ist Korfú optimal: 60 m Stehbereich und gemäßigter Wind erleichtern den Einstieg ins Surfen und Segeln. Die leicht hügelige Landschaft motiviert zum Wandern und Biken.

Wandern

Korfú ist ein herrliches Wanderrevier. Alte Olivenhaine, grüne Wiesen und



die charakteristischen, schlanken Zypressen bestimmen das Bild. Blütenreiche Macchia, zahllose Wiesenblumen und das tiefblaue Meer bilden leuchtende Kontraste. Viel Natur und einige vom Tourismus weitgehend unberührt gebliebene Bergdörfer werdet

Ihr auf diesen Wanderungen erleben. Drei bis vier Mal pro Woche bieten wir Wanderungen von drei bis fünf Stunden Länge mit mäßigen Höhenunterschieden (200 bis 400 m) an. Teilweise starten die Wanderungen bei unseren Häusern, teilweise benötigen wir einen Bustransfer (Transferkosten).

Mountainbiking

Etwa 25 hochwertige und gut gewartete Mountainbikes stehen zur Verfügung. Der Verleih und die geführten Touren sind kostenlos. Auch wenn es ganz schön rauf und runter geht: Korfu ist ideal für Biker. Unser Standort im Westen ist gebirgig, überwiegend geprägt von Steilküsten und schönen, kleinen Badebuchten. Wir organisieren Touren in allen Schwierigkeitsgraden. Für Einsteiger bieten wir Runden bis zu 16 km rund um Argirades an. Mittelschwere und schwere Touren (ca. 35 bis 70 km) führen an die Ostküste und in den gebirgigen Westen.

Segeltörns

Der Korfu-Aufenthalt ist mit einwöchigen Segeltörns auf einer Hochseejacht kombinierbar. Das Ionische Meer zwischen Korfu und Zakynthos ist bei Seglern immer noch ein Geheimtipp!

Surfen & Kiten

Die Bucht von Agios Georgios mit ihrem flach abfallenden Sandstrand, ca. 60 m Stehbereich, macht den Einstieg

in das Surfen leicht. Die VDWS-Schule, direkt am Sandstrand, ca. 20 Minuten Fußweg entfernt, ist mit über 30 Boards und Riggs gut ausgestattet. Neben Surfanzügen und Trapezen bieten wir Surfkurse für alle Könnensstufen an. Topaktuelle Boards für Anfänger und Fortgeschrittene liegen segelfertig bereit. Das Surfmaterial (Voraussetzung: VDWS-Schein) kann gegen eine geringe Gebühr (25 €/Woche) genutzt werden.

Katamaran-Segeln

Unsere Segelschule bietet Grund- und Intensivkurse sowie Catverleih an und ist mit zwei TopCats K 2 und einem TopCat K 1 ausgestattet.

Ausflüge

Auf Wunsch organisieren wir Ausflüge per Boot und Bus. Auf dem Weg nach Korfu-Stadt kann man das Sissis Schloss „Achilleion“ besichtigen. Der Ausflug kostet ca. 32 €. Ein Bootsausflug führt zu den südlichen Nachbarinseln Paxos und Antipaxos mit ihren weißen Sandstränden und kristallklarem Wasser. Eine Höhlenbesichtigung, Badestopps und die Stadt Lakka erwarten Euch. Die Transfer-/Bootskosten liegen bei ca. 30 €.

Aktiv & Fit

Fast täglich könnt Ihr Euch auspowern oder in geselliger Runde aktiv sein. Unser Team bietet ein Programm aus

Surfkurse	Preis/Pers.
4 Std. Schnupperkurs	60 €
10 Std. Grundkurs	170 €
4 Std. Auffrischungs-Kurs	80 €
VDWS-Prüfungsgebühr	25 €
Surfpool (Ausleihe mit VDWS-Grundschein) pro Woche	25 €

Cat-Kurse	Preis/Pers.
4 Std. Schnupperkurs	85 €
10 Std. Grundkurs	210 €
4 Std. Aufbau-Kurs	125 €
Prüfungsgebühr Cat	35 €
Cat-Verleih 1 od. 2 Std.	30/50 €

Kiten

Kurse in der Nachbarbucht möglich. Info auf Anfrage.

Stand-up-Paddling

Als Fitnessgeräte und für kleine Ausflüge zur vorgelagerten Insel sind unsere SUPs prima geeignet. Bei guter Dünung macht besonders das Wellenreiten viel Spaß.

Einsteigerkurs 1,5 Std.	15 €
-------------------------	------

Spezielle Sportwochen

Bikewochen wöchentlich 22.05. bis 19.06. und 29.08. bis 02.10.21	99 €
---	------

Wanderwochen wöchentlich 22.05. bis 26.06. und 28.08. bis 02.10.21	99 €
---	------

Yogawochen wöchentlich 5 oder 10 Yogaeinheiten	59/99 €
Einzeleinheit 15 € (vor Ort buchbar)	

Festbikemiete/Woche	49 €
----------------------------	------



morgentlichem Jogging und Stretching, Beachvolleyball oder Aqua-Fun im Pool. Dazu gehören auch SUP sowie Entspannung bei der „Blue Hour“.

Saisonzeiten	Mai					Juni					Juli				August				September			Oktober				
Abflugtage	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3*	–	–	–	31	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23*
Saisonzeit	S	A	A	B	B	B	B	A	C	–	–	–	–	D	D	D	C	C	C	C	C	B	A	B	B	–
Segeltörns	–	–	A	A	B	B	B	B	–	–	–	–	–	–	D	D	D	D	C	C	B	B	A	A	A	–

Korfu	Saison S		Saison A		Saison B		Saison C		Saison D		EZ
Wochen	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1
Hotel Kat. A	729	1.079	799	1.159	839	1.209	879	1.249	939	1.319	199
Hotel Kat. B	709	1.059	779	1.139	819	1.189	859	1.229	919	1.299	–
Segeltörns	–	–	529	–	559	–	589	–	619	–	–

Preise für Segeltörns gelten in der Kombination mit dem Sportclub-Aufenthalt und beinhalten alle Transfers. Für den Segeltörn richtet sich der Saisonpreis nach der jeweiligen Segelwoche. Segeltörns ohne Hotel.
 Abflughäfen: Berlin-Brandenburg, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, München, Nürnberg, Stuttgart, Basel, Zürich.
 Flugzuschläge: Begrenztes Flugkontingent. Je nach Abflugort, Saisonzeit und Buchungszeitpunkt entstehen ggf. tagesaktuelle Flugzuschläge. Bei schriftlicher Buchung (online, per E-Mail, Fax oder Brief) informieren wir über eventuelle Zuschläge und halten Rücksprache, bevor wir die Buchung bestätigen.
 Eigenanreise: abzgl. 240 €. Transfer zubuchbar: 55 € für Hin und Rückfahrt



Mallorca

Im Norden von Mallorca, mitten in der Bucht von Alcúdia, an einem kilometerlangen Sandstrand, liegt unser Sportclub in Can Picafort. Die Strände bieten beste Wassersportmöglichkeiten, das flache Hinterland und die nahen Ausläufer des Tramuntana Gebirges machen Lust auf Mountainbiketouren, Ausflüge und Wanderungen.



Sportclub Vent-i-Mar

Das Vent-i-Mar besticht durch seine sensationelle Lage direkt am Strand von Can Picafort. Von hier aus habt Ihr einen fantastischen Blick auf das Meer und die gesamte Bucht. Der Sportclub ist ein bezauberndes, kleines Hotel mit 16 komfortablen Appartements (30 bis 44 m²). Die 1-Zimmer-Appartements (Kat. A) liegen seitlich zur Meereseite, während die 2-Zimmer-Appartements (Kat. B) direkt zur Meereseite gebaut sind. Der

Kat. A: DZ im Appartement mit 1 Schlafzimmer, 1 Wohn-/Schlafraum (Durchgangszimmer), 1 Bad, Klimaanlage, SAT-TV, Balkon.

Kat. B: 2-Schlafzimmer-Appartement (1 DZ + 1 EZ) mit Wohn-/Schlafraum (Durchgangszimmer), 1 Bad, Klimaanlage, SAT-TV, Balkon

Wohnbereich der Appartements ist jeweils mit Kitchenette, Esstisch mit Stühlen und Schlafsofa ausgestattet.

Can Picafort

Hier passt vieles zusammen: Das Hotel ist hübsch, klein und komfortabel. Auch aus sportlicher Sicht kann man auf Mallorca kaum einen besseren Standort finden. Das lebhafteste Can Picafort ist vielleicht keine Schönheit, aber ein Urlaubsort, der viele Möglichkeiten bietet. Herzstück ist die aufwändig hergerichtete Uferpromenade und der scheinbar endlose, flach abfallende und sehr gepflegte Strand. Wer Ruhe sucht, findet sie an den ruhigeren Strandabschnitten am nördlichen und südlichen Ende des Ortes und vor allem



im Naturschutzgebiet S'Albufera: Ein riesiges Feuchtbiotop im Hinterland von Can Picafort.

Verpflegung

Freut Euch auf ein umfangreiches Frühstücksbuffet und einen herrlichen Blick aufs Meer. Unser Hotelrestaurant wird auch als öffentliches Restaurant geführt und hat den Ruf, eines der besten in Can Picafort zu sein. Bei gutem Wetter werden wir das Abendessen auf einer der beiden Meeresblick-Terrassen genießen. Sechsmal pro Woche verwöhnt Euch der Koch. Einmal pro Woche

habt Ihr die Gelegenheit, eines der zahlreichen Restaurants in Can Picafort oder Alcúdia auszuprobieren.

Aktivprogramm

Unser Team bietet ein ausgewogenes Programm aus Mountainbiketouren, Wanderungen, einem kleinen Aktiv & Fit Programm sowie Stand-up-Paddling an. Wir zeigen Euch die schönsten Plätze und Strände in der Bucht von Alcudia, von der Halbinsel La Victoria bis zum Cap de Farrutx. Darüber hinaus bietet ein lokaler Partner ein umfangreiches Outdoor-Programm an.

Mountainbiking

Wir bieten pro Woche 3 bis 4 geführte Touren (evtl. Transferkosten)



**Mallorca
Spanien**

Leistungen:

- Flüge bis/ab Mallorca
- Flughafentransfers
- Unterkunft wie gebucht
- Halbpension (7 x Frühstück und 6 x Abendessen pro Woche)
- Aktiv- und Rahmenprogramm mit Mountainbike-Nutzung, geführten MTB-Touren, Stand-up-Paddling, Aktiv-Fit-Programm und Wanderungen
- Reiseleitung

Nicht enthalten: Öko-Steuer (2,20 €/Nacht/Gast), zahlbar an der Hotelrezeption vor Ort.

Mindestalter: 18 Jahre

Festbikemiete/Woche inkl. Helm, Trinkflasche, Rucksack, Ersatzschlauch, Luftpumpe und Kopftuch: 49 €

Coasteering, Klettern, Caving, Seacaving, Cliff Jumping, Adventure Trekking inkl. Ausrüstung, Führung und Transfers. Canyoning ist nur im Frühjahr und Herbst möglich.

Veranstalter: Partnerveranstalter



Wandern

Drei bis vier Mal pro Woche bieten wir Wanderungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden an. Teilweise starten die Wanderungen an unserer Unterkunft, teilweise benötigen wir einen Bus- oder Taxitransfer (Transferkosten). Richtung Osten geht es durch eine Dünenlandschaft, die größtenteils unter Naturschutz steht. Richtung Nordwesten locken der artenreiche Naturpark S'Albufera und das Tramuntana-Gebirge. Überaus attraktiv sind die Wanderungen auf die blütenreiche, bergige Halbinsel La Victoria.

ten Felsküsten auf Mallorca, wo wir über Felsen kraxeln und klettern, uns von den Klippen abseilen und von verschiedenen Höhen ins Meer springen. Ihr werdet mit Neoprenanzug, Helm und Schwimmhilfe ausgestattet. Die Kalkgebirge Mallorcas bieten außerdem eine einmalige Auswahl an Kletterrouten für jeden Geschmack.

Weitere Angebote: Canyoning (im Frühling und Herbst), Caving, Seacaving, Cliff Jumping und Adventure Trekking.

Ausflüge & weiterer Sport

Die gute Lage von Can Picafort ermöglicht täglich individuelle Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Palma, Cala Ratjada, Arta, Alcúdia und Port de Pollença. Can Picafort verfügt über Tennisplätze,

Windsurfstationen und ein Fitnessstudio. In der näheren Umgebung befinden sich außerdem mehrere Golfplätze. •

Aktiv & Fit

Bei 3 bis 4 Einheiten pro Woche habt Ihr Gelegenheit, Euch beim Jogging, Stretching, Stand-up-Paddling oder beim Aqua-Fun im Pool auszupeppern.

Stand-up-Paddling

Nach kurzer Einweisung stehen Euch sogenannte Inflatables (aufblasbare SUPs) kostenlos zur Verfügung. Sie sind leicht zu tragen, ungefährlich bei Stürzen und trotzdem von erstaunlicher Festigkeit. SUP ist außerdem Bestandteil unseres Aktiv & Fit Programms.

Outdoorsport

Eine lokale Adventure-Agentur bietet ein spannendes Outdoorprogramm. Beim Coasteering bringen uns erfahrene Guides zu unberühr-



mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden an. Von der gemütlichen Tour durch das Naturschutzgebiet S'Albufera bis hin zur knackigen Mountainbiketour ist alles dabei. Mallorca ist berühmt für seine legendären Rennradstrecken, bietet ab Can Picafort aber auch perfekte Bedingungen für Radwanderer und Mountainbiker. Etwa 20 hochwertige und gut gewartete Bikes mit Federgabel stehen kostenlos zur Verfügung. Wer ständig ein eigenes Rad zur Verfügung haben möchte, mietet für 49 € pro Woche ein Festbike.

Saisonzeiten	März					April					Mai					Juni					Juli					August					September					Oktober				
Abflugtage	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23*									
Saisonzeit	B	B	A	S	A	A	B	A	B	B	A	A	B	C	D	-	-	-	-	C	C	C	C	C	C	C	B	A	B	B	-									

* letzter Rückflug. Eigenanreise abzgl. 210 € (Transfer zu buchbar: 30 € Hin und Rückfahrt).

Korfu	Saison S		Saison A		Saison B		Saison C		Saison D		EZ
Wochen	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1
Kat. A	609	1019	689	1.099	729	1.139	759	1.169	809	1.219	219
Kat. B im DZ	589	979	669	1.059	709	1.099	739	1.129	789	1.179	199
Kat. B im EZ	709	1.219	789	1.299	829	1.339	859	1.369	909	1.419	-

Ermäßigung von 100 €/Woche für die 3. Person in Kat. A bzw. 4. Person in Kat. B.
Abflughäfen: Basel, Berlin-Brandenburg, Bremen, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Düsseldorf-Weeze, Frankfurt, Frankfurt-Hahn, Genf, Graz, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Köln/Bonn, Leipzig, München, Münster, Nürnberg, Paderborn, Saarbrücken, Salzburg, Stuttgart, Zürich.
Flugzuschläge: Begrenztes Flugkontingent. Je nach Abflugort, Saisonzeit und Buchungszeitpunkt entstehen ggf. tagesaktuelle Flugzuschläge. Bei schriftlicher Buchung (online, per E-Mail, Fax oder Brief) informieren wir über eventuelle Zuschläge und halten Rücksprache, bevor wir die Buchung bestätigen.



Madeira: Das immergrüne Wanderparadies

Portugal

Leistungen:

- Flug mit TAP ab/an Frankfurt bzw. Berlin (BER). Ab Hamburg, München und Düsseldorf auf Anfrage.
- deutsche Tourenleitung vom 2. bis 8. Tag
- örtliche Transfers lt. Programm
- 9 Übernachtungen in Hotels im DZ mit DU/WC inkl. Frühstück
- Begrüßungs- und Abschlusssessen inkl. Tischgetränk, 1 x Mittagessen
- geführter Rundgang in Funchal
- 6 geführte Wanderungen

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Mad 1	02.04. – 11.04.21	1.710 €
Mad 2	16.04. – 25.04.21	1.590 €
Mad 3	23.04. – 02.05.21	1.650 €
Mad 4	07.05. – 16.05.21	1.650 €
Mad 5	14.05. – 23.05.21	1.590 €
Mad 6	21.05. – 30.05.21	1.650 €
Mad 7	04.06. – 13.06.21	1.590 €
Mad 8	11.06. – 20.06.21	1.590 €
Mad 9	18.06. – 27.06.21	1.590 €
Mad 10	25.06. – 04.07.21	1.590 €
Mad 11	02.07. – 11.07.21	1.590 €
Mad 12	09.07. – 18.07.21	1.590 €
Mad 13	16.07. – 25.07.21	1.590 €
Mad 14	23.07. – 01.08.21	1.590 €
Mad 15	06.08. – 15.08.21	1.590 €
Mad 16	20.08. – 29.08.21	1.590 €
Mad 17	03.09. – 12.09.21	1.590 €
Mad 18	10.09. – 19.09.21	1.590 €
Mad 19	17.09. – 26.09.21	1.590 €
Mad 20	24.09. – 03.10.21	1.590 €
Mad 21	08.10. – 17.10.21	1.590 €
Mad 22	15.10. – 24.10.21	1.590 €
Mad 23	22.10. – 31.10.21	1.590 €
Mad 24	29.10. – 07.11.21	1.590 €
Mad 25	05.11. – 14.11.21	1.590 €
Mad 26	12.11. – 21.11.21	1.590 €
Mad 27	19.11. – 28.11.21	1.590 €
Mad 28	26.11. – 05.12.21	1.590 €
Mad 29	23.12. – 01.01.22	1.710 €
Mad 30	25.12. – 03.01.22	1.710 €

Teilnehmer: min. 6, max. 12

Zusatzkosten: Einzelzimmerzuschlag ab 240 €, Rail & Fly 75 €. Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke ca. 180 €. Eintrittsgelder. Aufpreis Flüge ab/an Wien und Zürich ab 50 €.

Optional Verlängerung im Hotel:

- 5 Übernachtungen im DZ mit DU/WC im 4-Sterne-Hotel, inkl. Transfers bis/ab Hotel

Hotel Enotel Baia inkl. Halbpension ab 360 €. Hotel Savoy Calheta Beach „all inclusive“ ab 430 €.

Veranstalter: Partnerveranstalter



Madeira: Das immergrüne Wanderparadies

Wandern, Genießen und Relaxen. Auf geführten Wanderungen entdecken wir die ganze Vielfalt der Atlantikinsel. Heide- und Lorbeerwälder sowie exotische Pflanzen gedeihen im ganzjährig milden Klima. Mit den Levadas, Madeiras einzigartigem Bewässerungssystem, entstand über die Jahrhunderte eine blühende Kulturlandschaft mit Bananen, Zuckerrohr, Wein und tropischen Früchten.



Detailprogramm

- 1. Tag:** Flug über Lissabon nach Madeira, Transfer zum Hotel in Funchal.
- 2. Tag:** Stadtrundgang Funchal mit Besichtigung des Marktes und Madeirawein-Probe. Nachmittags frei für den Besuch des Botanischen Gartens oder eines Museums. Abendessen in einem Lokal in der Altstadt.
- 3. Tag:** Leichte Wanderung entlang zweier Levadas an der Südküste.
- 4. Tag:** Wanderung auf einem tollen Höhenweg zum Pico Grande und Essen in uriger Dorfkneipe. Transfer nach Porto Moniz.
- 5. Tag:** Von der Paúl-Ebene Abstieg ins grüne Janela-Tal, dem längsten Tal der Insel. Entlang der Levada wandern wir durch mehrere Tunnel zu einer kleinen Siedlung.
- 6. Tag:** Wanderung in den letzten noch vorhandenen lichten Lorbeerwald.
- 7. Tag:** Wanderung mit phantastischen Aussichten. Nach dem Aufstieg auf den Gipfel des „Pico Ruivo“ (1.862 m) führt die Tour über den Sattel am „Pico das Torres“ zum „Pico do Arieiro“. Transfer zum Hotel in Santa Cruz.

8. Tag: Wanderung zum Pass Boca do Risco. Von der 400 m steil abfallenden Felsküste hat man eine Aussicht bis zum Horizont über das tiefblaue Meer. Abschlusssessen.

9. Tag: Tag zu freien Verfügung.

10. Tag: Rückflug oder individuelle Verlängerung und Transfer zum Hotel Enotel Baia oder Hotel Savoy Calheta Beach.

Optionale Verlängerung

- 11. bis 14. Tag:** Ausspannen im Hotel Enotel Baia oder Hotel Savoy Calheta Beach. Frei für eigene Unternehmungen. Wandern, Wellness, Wassersport.
- 15. Tag:** Transfer zum Flughafen. Rückflug.

Anforderungen

Mittelschwere vier- bis siebenstündige Wanderungen nur mit Tagesgepäck. Das Hauptgepäck verbleibt jeweils im Fahrzeug oder in der Unterkunft. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Tourcharakter

Wir durchqueren teilweise entlang der Levadas entlegene Küstenabschnitte und wandern über alte Versorgungswege durch die Berge. Wir erleben die Natur-Highlights und wandern zu den bekannten und versteckt liegen-

den Sehenswürdigkeiten der Insel. Zum Rundum-Erlebnis Madeira gehören auch die Einkehr in Dorfcafés und das Baden im Atlantik in Natursteinbecken. Jeder Ort besitzt seinen ganz besonderen Charakter, der uns den Lebensrhythmus der Inselbevölkerung nahe bringt.

Hotel Enotel Baia

Für Ruhe und Erholungssuchende ist das kleine Dorf Ponta do Sol an der Südküste Madeiras ideal. Das 4-Sterne-Hotel liegt, nur durch die Küstenstraße und Palmenpromenade vom Kieselstrand getrennt, im Zentrum des kleinen Ortes. (Bis Mitte Juni wegen Renovierungsarbeiten geschlossen)

Hotel Savoy Calheta Beach

Das 4-Sterne-Hotel liegt zwischen den Bergen und dem goldenen Sandstrand von Calheta. Hier können Sie die grüne Umgebung, den Strand und den blauen Ozean voll auskosten und prima entspannen. •



Azoren: Wandern auf Atlantikinseln

Über Jahrtausende schufen Vulkane diesen Außenposten Europas und hinterließen einen Archipel von schroffer Schönheit. Dank der fruchtbaren Erde und des mild-feuchten Atlantikwetters leuchten die Inseln sattgrün. Die Azoren sind ein Mekka für Wanderer, denn die Naturschauspiele sind oft nur zu Fuß erreichbar. Auf den drei Inseln Faial, São Jorge und Pico sind alle Facetten des Archipels vereint.



Aktiv und genussvoll

Unser Reiseleiter kennt die versteckten Pfade und Wanderperlen. Sie erwartet eine ausgewogene Mischung aus Wanderungen und Begegnungen am Wegesrand. Oft enden die Touren am Meer und die Zeit für ein erfrischendes Bad ist natürlich eingeplant. In kleinen Restaurants genießen wir azoreanische Spezialitäten.

Die Insel Faial: Seglertreff und Vulkanismus
Blühende Hortensien säumen die Wanderwege und auf dem vulkanischen Neuland Capelinhos fasziniert die spektakuläre Kraft der Natur. Ein Galão an Hortas Hafenpromenade oder ein Gin Tonic im „Peter Café Sport“, dem Treffpunkt der Atlantiksegler, runden die Wandertage ab.

Die Insel São Jorge: Das Wanderparadies

Es ist die am wenigsten frequentierte Insel des Triângulo. Vorbei an rauschenden Wasserfällen und durch Lorbeerwälder wandernd, erkunden

wir das unbesiedelte Bergmassiv. Die Unterkunft bietet einen spektakulären Blick hinüber zum Pico, Portugals höchstem Berg.

Die Vulkaninsel Pico: Der Berg ruft

Der Aufstieg ist nicht einfach, aber man wird mit einem grandiosen Blick über den Archipel belohnt! An den Hängen wachsen die Reben für den charakterstarken Vinho do Cheiro.

Anforderungen

Gute Kondition und Trittsicherheit für leichte bis mittelschwere Wanderungen (2 bis 5 Std., 3 bis 16 km). Meist auf befestigten Pfaden, bei der Pico-Besteigung (7 Std., +/-1.100 Hm) teilweise über Geröll.

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise via Lissabon nach Horta auf Faial.

2. bis 4. Tag: Eine Stadttour und drei Wanderungen durch Lorbeerwald, Lavaküste und Hortensienpracht.



Drei Übernachtungen in einer kleinen Pension in Horta.

5. bis 10. Tag: Fährüberfahrt nach São Jorge: Fünf Wanderungen zum Morro Grande, zum Pico de Esperança, entlang der Steil- und der unberührten Nordküste sowie zur Fajã de Além. An einem freien Tag besteht die Möglichkeit zum Schnorcheln.



Sechs Übernachtungen in Apartments.

11. bis 13. Tag: Fährüberfahrt nach Pico. Nach einem Stadtbummel bleibt noch Zeit für eine Walbeobachtungstour (optional). Die Besteigung des Pico (von 1.200 m auf 2.351 m) ist schweißtreibend, aber der Blick über die Wolken und das Meer spektakulär. Eine Weinbergwanderung bildet den entspannten Abschluss der Reise. **14. Tag:** Fährüberfahrt zurück nach Faial, Rückflug via Lissabon mit Ankunft in Deutschland am Abend. •



Azoren: Wandern auf Atlantikinseln Portugal

Leistungen:

- Linienflug mit TAP ab/an Berlin (BER) via Lissabon nach Horta inkl. Tax. Ab Frankfurt/M., München, Hamburg und Düsseldorf auf Anfrage.
- Alle Transfers im Taxi oder Bus und alle Fährüberfahrten lt. Programm
- 7 Übernachtungen in einem kleinen Hotel/ Pension auf Faial und Pico im DZ mit DU/WC
- 6 Übernachtungen in einer Appartementanlage bei Velas (São Jorge) im DZ mit Gemeinschaftsbad/WC (1 Bad für 2 Zimmer)
- 7 x Halbpension, 6 x Frühstück, 1 x Mittagessen inkl. Begrüßungs- und Abschiedessen
- 10 geführte Wanderungen
- Deutsch sprechende Reiseleitung ab/an Horta (Faial)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Azo 1	12.06. – 25.06.21	2.540 €
Azo 2	26.06. – 09.07.21	2.630 €
Azo 3	10.07. – 23.07.21	2.630 €
Azo 4	24.07. – 06.08.21	2.630 €
Azo 5	07.08. – 20.08.21	2.630 €
Azo 6	21.08. – 03.09.21	2.540 €
Azo 7	04.09. – 17.09.21	2.540 €
Azo 8	18.09. – 01.10.21	2.540 €

Teilnehmerzahl: min. 6, max. 12

Zusatzkosten: Rail&Fly ab allen dt. Bahnhöfen (75 €), Flug ab/an Wien und Zürich (50 €), nicht genannte Mahlzeiten und Getränke, EZ-Zuschlag 320 €

Verlängerung: Bleiben Sie doch noch einige Tage länger auf den Azoren. Wir empfehlen das Estrela do Atlântico auf Faial. Zudem lohnt sich ein Zwischenhalt in Lissabon für ein bis zwei Tage. Details auf Anfrage.

Veranstalter: Partnerveranstalter





Kultur & Wandern in Ladakh

Indien

Leistungen:

- Linienflug von Frankfurt, München oder Wien nach Delhi
- Inlandsflug Delhi-Leh-Delhi
- Flughafentransfers
- lokale Transfers
- 12 Übernachtungen in Hotels/Gästehäusern
- 3 Übernachtungen im Resort in Tirth
- 1 Übernachtung am Pangong See im Hotel/Deluxe-Camp
- Kochkurs bei einer ladakhischen Bauernfamilie
- Eintritte wie im Programm angegeben
- Sightseeing in Leh und Agra laut Programm mit Guide
- 5 x Halbpension, 7 x Vollpension, 1 x nur Lunch, 3 x nur Frühstück
- englischsprachige Reiseleitung
- Besuch einer Puja (buddhistisches Gebet)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Ind 1	22.07. – 08.08.21	2.990 €

Teilnehmer: min. 4, max. 14

Nicht enthaltene Leistungen:

Visagebühren (derzeit ca. 80 €), nicht angeführte Mahlzeiten, Impfungen, Versicherungen etc., persönliche Ausgaben (Getränke, Souvenirs, etc.), zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt.



Weitere Abflughäfen auf Anfrage gerne möglich (evtl. Aufpreis).

Für Indien sind keine Impfungen für die Einreise vorgeschrieben.

Die Hotels in Ladakh sind einfach und entsprechen nicht den Standards anderer indischer (Luxus-) Hotels. Warmes Wasser gibt es teilweise nur morgens und/oder abends.

Weitere Informationen auf unserer Website. Dort findet sich auch ein Angebot für ein anspruchsvolles Zelt-Trekking mit der Möglichkeit zur Besteigung eines 6.000ers.

Veranstalter: Partnerveranstalter



Kultur & Wandern in Ladakh

Entlegene Klöster und Mönche in roten Roben. Das multikulturelle Leh, die Mondlandschaft von Lamayuru und das Nubratul samt baktrischen Kamelen: Bei dieser Rundreise mit leichten Tageswanderungen lernen wir die vielen Gesichter von Ladakh kennen.

Unsere Rundreise im „Kleinen Tibet“ ist voller Abwechslung: Sie gibt Kultur- und Wissbegierigen ebenso Nahrung wie jenen, denen es vor allem um Naturschönheiten geht. Und abends genießen wir den Komfort eines Betts.

„Ich wusste nicht, wie schön Kargheit sein kann“, staunte eine Teilnehmerin. Damit spricht sie die „Mondlandschaft“ von Lamayuru an, die Steinwüsten. Wir sehen aber auch grüne Dörfer wie Skukpachan („reich an Wacholder“). Und beim Pangong-See kommen wir Tibet näher, als es irgendwo sonst im Land für Ausländer möglich ist: Der See liegt nur zu ei-

nem Drittel in Ladakh, der größte Teil liegt bereits auf tibetischem Boden.

1. Tag: Flug nach Delhi, der Hauptstadt Indiens.

2. Tag: Flug nach Ladakh. Vom Flugzeug aus hat man einen atemberaubenden Blick auf die gewaltigen Dimensionen des Himalaya. In der Hauptstadt Leh ruhen wir uns am ersten Tag etwas aus und entspannen, um uns an die Höhe (3.500 m) zu gewöhnen.

3. Tag: Leh, einst Schnittpunkt wichtiger Karawanenrouten, ist seit jeher ein Schmelztiegel der unterschiedlichsten Kulturen. Auf einer Führung



lernen wir den Basar, die Altstadt und scheinbar unvereinbare Dinge nebeneinander kennen: Mönche auf Mopeds, Moscheen neben buddhistischen Klöstern, Internetcafés auf einem Platz mit Brunnen, wo sich auch heute noch die meisten Bewohner Lehs ihr Trinkwasser nach Hause holen, da fließendes Wasser noch keine



Selbstverständlichkeit ist.

4. Tag: Besichtigungen der faszinierenden buddhistischen Klöster des oberen Industales: Shey, Thiksey & Hemis. Das Kloster Hemis bietet eine fast verwirrende Vielzahl an Kapellen und Tempelräumen mit Kulturgütern unschätzbaren Werts. Das Kloster Thiksey ist architektonisch dem Potala Palast im tibetischen Lhasa nachempfunden. In Shey siedelten sich die ersten Könige Ladakhs an.

5. Tag: Wanderung von Leh ins Kloster Likir, das sofort durch seine goldfarbene Buddhastatue ins Auge sticht, die größte Außenstatue Ladakhs. Wir wandern durch eine menschenleere

Gegend ins fruchtbar-grüne Saspul. Übernachtung in Alchi.

6. Tag: Wir fahren Richtung Westen. Die berühmte „Mondlandschaft von Lamayuru“ erinnert an die Oberfläche des Erdtrabanten. Von Lamayuru wandern wir über den Prinkiti-Pass nach Wanla (3.250 m), das in einem lieblichen Gebirgstal liegt. Übernachtung in Tingmosgang.

7. Tag: Wanderung im Industal zu einem versteckt gelegenen Dorf, wo wir bei einer einheimischen Familie zu Mittag essen. Wer möchte, kann sich an der Zubereitung von Himalaya-Spezialitäten beteiligen und dabei die fremde Kultur hautnah kennen-



lernen. Anschließend wandern wir wieder hinab in das liebevoll genommene Tingmosgang, wo wir das Kloster oberhalb des Dorfes besuchen.

8. Tag: Wanderung über den 3.750 m hohen Lago- und den Mebtak-Pass nach Hemis Shukpachan. Das Dorf ist für seine großen Wacholderbäume bekannt, die für Ladakhs eine spirituell-reinigende Bedeutung haben. Nach einer Mittagsrast geht es dann per Jeep wieder retour nach Leh.

9. Tag: Ganz früh am Morgen fahren wir über den 5.300 m hohen Chang-Pass in die Nomadenregion Changthang. Am eindrucksvollen Pangong-See kommen wir der tibetischen Grenze sehr nahe. Übernachtung in einem Deluxe-Camp/Hotel.

10. Tag: Zurück nach Leh. Nachmittags bleibt Zeit, um noch die eine oder andere unbekannte Seite der Stadt zu entdecken.

11. Tag: Über den höchsten mit Fahrzeugen passierbaren Pass der Welt geht es heute nach Norden. Dabei haben wir die Bergriesen der Ladakh- und Zaskar-Ketten im Rücken und die mächtigen 7.000er des Karakorum-Gebirges vor uns. Von North Pullu aus wandern wir entlang eines fröhlich sprudelnden Gletscherbaches bergab auf die Hochalm von Khardong. Anschließend fahren wir weiter hinab ins Nubra- und Shyok-Tal, wo wir in Tirith im Osey Khar Resort übernachten

12. Tag: Fahrt zur mythenumrankten Einsiedelei Entsa. Von hier aus machen wir eine kleine Wanderung hinunter zur Kubet-Brücke. Anschließend Fahrt zum See von Tirisha, Besuch im Kloster Samstanling und Rückfahrt nach Tirith.

13. Tag: Wanderung vom Kloster Diskit entlang eines kleinen Bächleins, vorbei an Sanddünen und baktrischen Kamelen, lebenden Zeugen der Geschichte Nubras mit seinen Karawanen, die zwischen Yarkand und Leh Handel betrieben. Übernachtung wieder in Tirith.

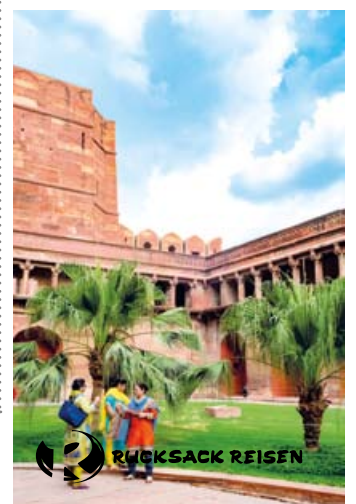
14. Tag: Rückfahrt über den Khardong-Pass zurück ins bereits vertraute Leh.

15. Tag: Freier Tag in Leh mit zahlreichen Möglichkeiten für Spaziergänge, Einkäufe, Besuche von Klöstern und zum Entspannen.

16. Tag: Flug von Leh nach Delhi und Transfer zu unserem Hotel. Dort können wir uns erstmal entspannen oder von dort aus einen Stadtbummel ins Zentrum unternehmen. Gerne hilft der Transferguide bei der Planung.

17. Tag: Geführte Tour durch Old Delhi. Wir besuchen die große Jama Masjid Moschee, die größte und wichtigste Moschee Indiens. Später spazieren wir durch das enge Gassengewirr der Chandni Chowk, mit seinen vielen Goldschmieden und unzähligen Händlern, über den alten Marktplatz bis zum roten Fort von Old Delhi. In Neu Delhi werden wir dem Sikh Tempel einen Besuch abstatten und beim „Gate of India“ vorbeikommen, das an die gefallenen indischen Soldaten des 1. Weltkriegs erinnert. Geplant ist ebenfalls, das Grab des Mogulherrschers Humayun zu besichtigen, erbaut 1562. Anschließend begeben wir uns zurück zum Hotel, wo wir uns vor der Heimreise nochmal frisch machen und stärken können. Dieser Tag dient als Puffertag, falls es während der Reise zu Verschiebungen kommen sollte.

18. Tag: Ankunft in Europa. Zurück in einer anderen Welt. •



Kanadas Westen: Land der tausend Abenteuer

Eine Abenteuerreise durch eines der wildesten und schönsten Länder der Welt. Auf Wanderungen und Bootstouren erleben wir die grandiosen Landschaften zwischen den Rocky Mountains und dem Pazifischen Ozean. In den Nationalparks Banff und Jasper werden wir sehr wahrscheinlich Bären und Elche sehen, auf der Inside Passage Wale und Delfine. Ein Buschpilot fliegt uns für drei Tage in ein Wildniscamp, das nur mit dem Wasserflugzeug erreichbar ist.

Kanadas Westen: Land der tausend Abenteuer

British Columbia, Alberta

Leistungen:

- Hotel-/Flughafentransfers bei Beginn und Ende der Reise
- 4 Hotelübernachtungen im DZ
- 3 x Übernachtung in Blockhütten (Mehrbettunterkunft)
- 11 Zeltübernachtungen inkl. Campingausrüstung (ohne Schlafsack und Isomatte)
- 3-tägiger Wildnisaufenthalt in den Coast Mountains inkl. Verpflegung
- Ein- und Ausfliegen mit dem Wasserflugzeug zum Wildniscamp
- Walbeobachtungstour auf Vancouver Island
- Fährfahrt Bella Coola-Port Hardy
- Fährfahrt Vancouver Island-Vancouver (Swartzbay-Tsawwassen)
- Rundreise laut Ausschreibung
- deutschsprachige Reiseleitung



Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
KW 1	03.07. – 21.07.21	3.490 €
KW 2	25.07. – 12.08.21	3.490 €
Zusatzkosten	Preis/Pers.	
Einzelzelt	170 €	
Einzelzimmer (4 Nächte)	270 €	
Transatlantikflüge (bei frühzeitiger Buchung meist günstigere Tarife verfügbar)		
Verpflegung: ca. 250 CAD		
fakultative Leistungen		
Gebühr ETA (Electronical Travel Authorization): 7 CAD		

Teilnehmer: min. 8, max. 12

Veranstalter: Partnerveranstalter



Herrliche Berg-, Küsten- und Regenwaldwanderungen, Indianerreservate, die Inselwelt der pazifischen Westküste und romantische Camps, umrahmt von gewaltigen Bergen, glasklaren Flüssen und smaragdgrünen Seen, versetzen uns immer wieder in Erstauen. Im Land der Bären, Elche, Wölfe, Schwert- und Buckelwale, Weißkopf- und Seeadler erleben wir die Wildheit von British Columbia.

1. Tag: Ankunft in Calgary. Die Rodeostadt am Bow River war einst ein befestigtes Fort an der Transcanada Railroad und hat sich zu einer rasant wachsenden Metropole entwickelt. Hotelübernachtung.

2. bis 3. Tag: Vorbei an den ersten Berggipfeln der Rocky Mountains fahren wir in den Banff Nationalpark. Hier leben Elche, Schwarzbären, Grizzlies, Wapitis und Wölfe seit mehr als 100 Jahren geschützt. Wir schlagen die Zelte für zwei Nächte auf und haben

Zeit, uns bei einer Wanderung von der Schönheit der Rockies überwältigen zu lassen. Schneebedeckte Gipfel, glasklare Flüsse und Seen, Wälder und Wasserfälle zeigen herrliche Landschaftsbilder und vielleicht können wir einige der Wildtiere beobachten.

4. bis 5. Tag: Auf der Traumstraße der Welt fahren wir durch den Banff- und Jasper-Nationalpark. Der Icefields Parkway bringt uns zum größten Gletscherfeld der Rocky Mountains, dem Columbia Icefield. Mit grandioser Aussicht führt die Panoramastraße zu den Athabasca-Fällen nach Jasper. Hier schlagen wir für zwei Nächte unsere Zelte auf. Vorbei am Maligne Canyon gelangen wir zu dem wunderschön gelegenen Maligne Lake. Bei einer Wanderung in die umliegenden Berge genießen wir schöne Ausblicke auf den See.

6. Tag: Auf einer Tagestour wandern wir am Fuße des Mount Robson an



Bergseen vorbei in das Tal der 1.000 Wasserfälle. Auf stillen Bergpfaden genießen wir die Wildheit der Rocky Mountains. Die Wanderung führt uns am Robson River entlang bis zum pittoresken Kinney Lake. Wir verlassen die Rockies in Richtung Westen und fahren am Thompson River entlang bis Clearwater, wo wir unser Camp für 2 Nächte im Wells Gray Provincial Park aufschlagen.



7. Tag: Der Wells Gray Provincial Park in den Cariboo Mountains ist berühmt für seine vielen Wasserfälle. Zu den bekanntesten zählen die Helmcken Falls, die 141 m tief in den Murtle River stürzen. Im Park sind unter anderem Schwarzbären, Grizzlys, Kojoten und Wölfe beheimatet.

8. Tag: Wir erreichen die Rodeostadt Williams Lake an der Goldgräberroute zum Klondike und nach Alaska. Hier

können wir noch Einkäufe für unseren Wildnisaufenthalt erledigen.

9. bis 11. Tag: Auf der legendären „Freedom Route“ überqueren wir den mächtigen Fraser River und erreichen das Chilcotin Hochplateau und weiter westwärts die kleine Siedlung Nimpo Lake. Ein Buschpilot bringt uns mit dem Wasserflugzeug in eines der unberührtesten Naturschutzgebiete Kanadas im Herzen



der Coast Mountains. Am Whitton Lake beziehen wir unsere Blockhütten. Wir werden uns viel Zeit lassen für das Naturerlebnis, Wanderungen und Kanutouren. Die Tage in der Wildnis werden sicherlich zu den eindrucksvollsten Erinnerungen dieser Reise zählen. Während der Kanutour bahnen wir unseren Weg durch drei Seen. Die Tageswanderung bietet spektakuläre Ausblicke auf das Monarch Gebirgsmassiv und die umliegenden Berge. 3 Übernachtungen in Blockhütten am See.

12. bis 13. Tag: Ein Buschpilot holt uns ab und bringt uns zurück in die Zivilisation. Wir lassen das Chilcotin Hochplateau hinter uns und fahren über den legendären Heckman-Pass auf unbefestigter Straße zum Pazifik. Wir durchqueren die von Gletschern geformten Täler des Tweedsmuir Parks und die norwegische Siedlung Hagensborg, ehe wir die am Fjord gelegene Indianersiedlung Bella Coola erreichen. Hunderttausende Lachse ziehen alljährlich den Bella Coola River hinauf und locken zahlreiche Grizzlies an. Zwei Zeltübernachtungen im Bella Coola Valley. Gelegenheit zu einer Flusstour zur Grizzly- oder Lachsbeobachtung (fakultativ).

14. Tag: Wir verlassen Bella Coola mit dem Schiff und setzen über nach Port Hardy an der Nordspitze Van-

couver Islands. Mit etwas Glück können Wale, Delfine, Otter und Adler beobachtet werden. Am späten Abend erreichen wir die Hafenstadt. Hotelübernachtung.

15. bis 16. Tag: Wir verlassen den Norden Vancouver Islands und folgen der Ostküste dieser riesigen und in weiten Teilen noch wilden Insel. Mit Spezialbooten können wir eine Walbeobachtungstour unternehmen (fakultativ) und haben die Gelegenheit, Orcas, Grauwale oder Buckelwale zu beobachten. Nach der Bootstour fahren wir weiter südwärts und erreichen unser Tagesziel bei Port Alberni, wo wir die Zelte für zwei Nächte aufstellen. Von hier aus durchqueren wir das Landesinnere und erreichen die wilde Westküste Vancouver Islands und den Pacific Rim Nationalpark, der zu einem der spektakulärsten Naturschutzgebiete Nordamerikas zählt. Die Küstenlandschaft des Clayoquot Sound Inlets erkunden wir auf einer Bootstour. Wale, Delfine, Adler und Seelöwen zeigen sich hier häufig. Unberührte Sandstrände, dichte Regenwälder und imposante Felsformationen bieten ein überwältigendes Naturerlebnis.

17. Tag: Weiter im Süden kommen wir wieder in zivilisierte Regionen British Columbias. Wir nehmen uns etwas Zeit für die malerische Hafenstadt Victoria, der wohl schönsten Stadt Kanadas, dem Regierungssitz British Columbias. Ein letztes Mal schlagen wir die Zelte unweit von Victoria auf.

18. Tag: Wir lassen die Naturschönheiten Vancouver Islands hinter uns und setzen mit der Fähre nach Vancouver über, wo wir uns in einem Hotel einquartieren. Nachmittags bleibt Zeit für die Sehenswürdigkeiten (Stanley Park, Gastown, China Town, ...) dieser außergewöhnlichen Stadt. Am Abend lassen wir die Reise in einem Restaurant in der Altstadt am Hafen ausklingen.

19. Tag: Programmende. ●





Canadian Rockies: Into the Wild

Kanada

Leistungen:

- Flughafentransfers
- 2 Hotelübernachtungen im Mittelklassehotel (DZ) in Calgary
- 2 Übernachtungen in der Shunda Creek Wilderness Herberge
- 11 Übernachtungen im 2-Pers.-Zelt
- Gruppen-Campingausrüstung
- Transport im klimatisierten Kleinbus/Van
- Deutschsprachiger Guide/Reiseleiter
- Parkeintritts- und Campinggebühren
- 4 Tage Kanutour inkl. Kanus, Paddel, Schwimmwesten, wasserdichte Säcke

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
CR 1	13.06. – 28.06.21	1.629 €
CR 2	04.07. – 19.07.21	1.629 €
CR 3	08.08. – 23.08.21	1.629 €
CR 4	05.09. – 20.09.21	1.629 €

Teilnehmer: min. 6, max. 14

Nicht enthaltene Leistungen: Flugreise, Verpflegung (ca. 15 CAD pro Tag), persönliche Ausgaben, persönliches Outdoor-Equipment (Schlafsack, Isomatte, etc.)

Zusatzkosten: Einzelzimmer/-zelt 390 €, Mountainbike-Miete (ca. 45 CAD), Rafting-Wildwasserfahrt (ca. 120 CAD)

Veranstalter: Partnerveranstalter



1. Tag: Ankunft in Calgary.

2. Tag: Nach dem Frühstück kurze Stadtbesichtigung von Calgary und Provianteinkauf für die nächsten Tage. Danach Fahrt an dem kleinen Indianerdorf Morley vorbei ins Kananaskis Country. Dort schlagen wir das



Canadian Rockies: Into the Wild

Auf unserer Rundreise ab/bis Calgary reiht sich ein landschaftlicher Höhepunkt an den nächsten. Wir bummeln durch Banff, wandern im Jasper Nationalpark, staunen über die Farbe des Lake Louise und genießen die Fahrt über den Icefield Parkway. Wir erleben aber auch Insider-Highlights, wie den Spray Lake und den Peter Loughead Provincial Park im abgelegenen Kananaskis Country. Eine Kanu-Expedition krönt die Reise. Vier Tage paddeln wir auf dem eindrucksvollen North Saskatchewan River.

Lager am Kananaskis Lakes Campground für zwei Nächte auf.

3. Tag: Eine ganztägige Wanderung im Peter Loughead Provincial Park bietet grandiose Aussichten auf die umliegenden Berggipfel. Wir haben die Möglichkeiten bis auf den „Pocatera Ridge“ (500 Höhenmeter auf 9 km) oder eventuell den „Baldy Pass“ zu wandern (600 Höhenmeter auf 8 km/16 km Rundweg). Wir genießen die Zeit in der Wildnis und der natürlichen Heimat der Grizzlies,

Bighorn-Schafe, Elche und Wölfe.

4. Tag: Auf Schotterstraßen fahren wir weiter zum Spray Lake. Unterwegs haben wir gute Chancen, Elche oder sogar Grizzlies zu beobachten. Am Spray Lake bauen wir das Lager auf. Anschließend geht es weiter zum Burstall Pass (Gehzeit ca. 5 bis 6 Stunden, 14 bis 16 km), der zu den reizvollsten Wanderungen im Tal zählt. Am Abend genießen wir am Lagerfeuer den Ruf des „Loons“ auf dem Spray Lake.



5. Tag: Wir können eine Halbtageswanderung auf den Ha Ling Gipfel unternehmen oder auf den West Wind Pass mit Aussicht auf das Bow Valley Tal. Am



Nachmittag fahren wir ca. 40 km vom Spray Lake hinunter in das zwischen den Rocky-Gipfeln gelegene Bergdorf Canmore. Hier versorgen wir uns mit neuem Proviant und haben die Möglichkeit, ein wenig zu bummeln.

6. Tag: Wir machen uns auf den Weg in das ca. 60 km entfernte, berühmte Bergdorf Banff. Die nächsten 4 Tage verbringen wir im Rocky Mountain Nationalpark System, einem der größten geschützten Parksysteme

der Welt. Beim Bummeln durch Banff, das durch seine heißen Quellen berühmt wurde, bietet sich ein Panoramablick auf den Cascade Mountain. Wir fahren weiter zum Lake Louise und zum Moraine Lake, die für ihre türkisblaue Farbe bekannt sind. Bei einem Spaziergang am Ufer des Lake Louise oder einer Wanderung zum Lake Agnes Tea House beindrucken die umliegenden Berge und Gletscher. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Wanderung auf den Sentinel Pass oder zu den Consolation Lakes zu unternehmen (Gehzeit jeweils ca. 3 bis 4 Stunden). Die nächsten 2 Nächte zelten wir auf dem Johnston Canyon Campground.

7. Tag: Whitewater-Rafting auf dem Kicking Horse River (optional). Das Wildwasser sprudelt durch die engen Schluchten bis in das North Thompson Tal hinab. Für diejenigen, die lieber zu Fuß unterwegs sind, geht es zum tosenden Takakkaw Wasserfall (350 m) und von dort aus zu den



Twin Falls (Gehzeit ca. 4 bis 5 Stunden). Es gibt auch die Möglichkeit, über den Waleback zu wandern, mit grandiosen Aussichten auf das Little-Yoho-Tal und den Yoho-Gletscher (Gehzeit ca. 6 bis 7 Stunden).

8. Tag: Wir fahren über den Bow Pass zum Columbia Icefield. Der „Icefields Parkway“ gilt als Traumstraße der Kanadischen Rockies. Das unglaubliche Landschaftspanorama „zwingt“ zu zahlreichen Fotostopps. Von Tangle Falls und dem Columbia Icefield geht es weiter bis zur kleinen Stadt Jasper, wo wir zwei Nächte bleiben.

9. Tag: Wir verbringen einen ganzen Tag in Jasper und im Jasper Nationalpark. Wir mieten uns Mountainbikes oder unternehmen eine Wanderung hoch auf die Bald Hills (Gehzeit ca. 3 bis 4 Stunden), mit Blick auf das türkisblaue Wasser des Maligne Lakes. Ein Besuch des Maligne Canyon ist sehr zu empfehlen.

10. Tag: Zurück geht es auf dem Icefields Parkway, vorbei am Columbia Icefield, bis Saskatchewan River Crossing. Wir schauen uns die Athabasca Falls an, anschließend geht es dann weiter auf dem David Thompson Highway, vorbei am Abraham Lake bis zum malerischen Shunda Creek Wilderness Hostel, unserem Zuhause für die nächsten zwei Nächte (Fahrstrecke ca. 250 km). Eine kurze Wanderung auf den Parkers Ridge (Gehzeit ca. 2 bis 4 Stunden) bietet einen großartigen Blick auf den Saskatchewan-Gletscher. Außerdem gibt es die Möglichkeit über den Wilcox Pass zu wandern, der atemberaubende Aussichten auf das Columbia Icefield bietet (Gehzeit ca. 5 Stunden). Kurz vor dem Abraham Lake gibt es auch die Möglichkeit, eine 8 km lange Wanderung bis zu den Siffleur Falls zu unternehmen.

11. Tag: Wir verbringen den Tag beim Kanu-Training am Goldeye Lake. Nach einigen Grundanweisungen und etwas Theorie geht es ins Kanu. Wir steigern und verbessern unsere Paddelfähigkeiten durch verschiedene Aktivitäten und Übungen. Am Abend packen wir die Ausrüstung für die viertägige Kanuwanderung.

12. bis 14. Tag: North Saskatchewan River. Am ersten Tag auf dem Fluss sind wir noch von den hohen Rockies umgeben. Wir gewöhnen uns daran, mit beladenen Booten zu fahren. Die Kurven und Stromschnellen erfordern konzentriertes Steuern. Am Abend schlagen wir unser Camp auf einer der vielen Flussinseln auf, kochen am Lagerfeuer und genießen die Atmosphäre am Strand. Im Verlauf der Kanutour können wir vielleicht Weißkopfseeadler, Wölfe, Bären und Caribous in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten. Der North Saskatchewan ebnet sich seinen Weg aus dem Herzen der Berge in die rollenden Foothills der Rocky Mountains. Die „Brierleyes“ bieten nochmal eine gute Chance, das Paddeln im Wildwasser zu üben. Hier hat der North Saskatchewan nach dem Zusammenfluss mit dem Ram River genügend Volumen und Breite angenommen, sodass man alle Stromschnellen auch vermeiden kann. Begleitet vom Knistern des Lagerfeuers zelten wir unter dem Sternenhimmel.

15. Tag: Wir verbringen noch einen halben Tag auf dem Fluss. Am frühen Nachmittag erreichen wir unser Ziel nahe der kleinen Stadt Rocky Mountain House. Wir verabschieden uns von dem Fluss, der uns so vertraut geworden ist, und fahren zurück nach Calgary.

16. Tag: Abreise nach dem Frühstück. Shuttle zum Flughafen. Rückflug nach Hause. •

16. Tag: Abreise nach dem Frühstück. Shuttle zum Flughafen. Rückflug nach Hause. •

16. Tag: Abreise nach dem Frühstück. Shuttle zum Flughafen. Rückflug nach Hause. •

16. Tag: Abreise nach dem Frühstück. Shuttle zum Flughafen. Rückflug nach Hause. •



Namibia

Studienreise, Afrika

Leistungen:

- Internationale Flüge
- Flughafentransfer
- Eintritte in National- und Tierparks
- 10 Übernachtungen auf Zeltplätzen (Camping)
- 2 Übernachtungen auf der Biofarm Krumhuk
- 1 Übernachtung im Hotel in Swakopmund
- Begleitung durch einen Koch und einen deutschsprachigen Reiseleiter
- Fahrt im bequemen und geländegängigen Overlandtruck
- Zelte und Campingausrüstung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Namib	27.08. – 11.09.21	3.715 €
Zusatzkosten	Preis/Pers.	
Verpflegungskasse pro Tag	15 bis 20 €	
Rail & Fly	79 €	

Teilnehmer: min.12, max. 19

Wissenschaftliche Begleitung:
Prof. Dr. Albrecht Schad (Biologe, Geologe)

Veranstalter: Partnerveranstalter



Wir besuchen den Etoscha-Nationalpark, eines der größten Tierparadiese Afrikas. Am Rande der Namibwüste fahren wir zum Brandbergmassiv, wo viele tausend Felszeichnungen von der Vergangenheit zeugen. Weiter geht es nach Swakopmund, wo es in den letzten 100 Jahren nur vier Mal geregnet hat. Die Nebelwüste Namib ist eine der extremsten Wüsten der Erde. Wir werden aber nicht nur atemberaubenden Landschaften und einer ergreifend schönen Natur begegnen, sondern auch vielen interessanten Menschen.

Allgemeines

Wir nächtigen einmal im Hotel und zweimal auf einer Farm. Ansonsten übernachten wir auf Campingplätzen, meist mit europäischem Komfort. Je zwei Personen teilen sich ein Kuppelzelt. Für die Mitmach-Verpflegung, bei der ein Koch behilflich ist, bilden wir eine Gemeinschaftskasse.

Detailprogramm

1. Tag: Direktflug von Frankfurt nach Windhoek.

2. Tag: Fahrt vom Flughafen nach Windhoek. Die Hauptstadt Namibias liegt malerisch auf 1.650 Metern

Namibia

Namibias Schönheit wirkt faszinierend auf alle Besucher. Ein leichter Hauch deutscher Kolonialgeschichte, unberührte Wildnis, spektakuläre Gebirgsketten, verschiedene Völker und eine der Trockenheit angepasste Fauna und Flora begleiten uns auf dieser Studien-Rundreise mit einem geländegängigen Overlandtruck.



Höhe in einem Talkessel, gesäumt von Bergen im Norden und im Süden. Wir übernachten auf der biologisch-dynamisch bewirtschafteten Krumhuk-Farm.

3. Tag: Am frühen Morgen Flug nach Katima und Weiterfahrt zum Chobe River Camp. Am Abend unternehmen wir eine wunderschöne Bootstour auf dem Chobe River.

4. Tag: Fahrt zum ca. 3,5 Stunden entfernten Namushasha Camp. Bei einer Bootstour auf dem Kwando River haben wir Gelegenheit, die unzähligen Wasservögel zu entdecken.

5. Tag: Im Bwabwata National Park sehen wir Löwen, Elefanten und mit Glück Leoparden, Büffel, zahlreiche Antilopenarten und an den Gewässern auch Krokodile und Flusspferde.

6. Tag: Fahrt zum Hakusembe River Camp. Am Abend Bootstour auf dem Okavango, wo wir unter anderem



Krokodile im Wasser beobachten.

7. bis 9. Tag: Kurz vor dem Sonnenuntergang erreichen wir den Etosha National Park, der bereits 1907 zum Wildschutzgebiet erklärt wurde und zu den Höhepunkten einer Namibia-Reise gehört. Nahezu die gesamte Palette an afrikanischem Großwild ist in dem 22.000 km² großen Park vertreten, darunter auch die „Großen Fünf“: Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard. Wir schlagen unser Lager außerhalb des Parks im Etoscha-Safari-Camp, in der Nähe des Anderson-Gates, auf.

10. Tag: Wir verlassen den Etoscha-Nationalpark und fahren dann nach Süden bis ins Erongo Gebirge. Hier übernachten wir auf dem Campingplatz der Ameib Lodge. Das Erongogebirge ist der Überrest eines riesigen uralten Vulkans von etwa 30 km Durchmesser. Riesige Granitblöcke, ehemals unterirdisch erkaltete Lava, liegen wie von ungeheuerlichen Mächten hingeschleudert in der Landschaft und schimmern im Sonnenuntergang rötlich. Man findet in dieser Region zahlreiche Vogelarten sowie z. B. Oryx-Antilopen, Bergzebras oder Klippspringer. Weiterhin gibt es Eland, Giraffe und Duiker. Durch die vielen Berge und Klippen ist das Erongo auch ideales Gebiet für Leo-



parden und Bärenpaviane. Bekannt für ihre Buschmannszeichnungen ist die Phillips Grotte. Dort findet man den berühmten „Weißen Elefanten“ neben vielen anderen Felszeichnungen.

11. Tag: Fahrt nach Swakopmund, zur Atlantikküste Namibias. Swakopmund ist ein beliebtes Seebad mit angenehmem Küstenklima und touristischen Attraktionen.

12. bis 13. Tag: Fahrt nach Sossus-On-Font. Bei einer Dünenfahrt erforschen wir diesen einzigartigen Landschaftstrich. Roter Sand türmt sich vor uns auf, soweit das Auge reicht.

14. Tag: Fahrt nach Windhoek zurück auf die Krumhuk-Farm. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend treffen wir uns alle zum Abschied zu einem Candle Light Dinner.

15. Tag: Am Vormittag optionale Farmrundfahrt. Abflug am Nachmittag.

16. Tag: Ankunft in Deutschland. •



Marokko: Nomadenleben mit Kameltrekking in der Sahara

Faszinierende, manchmal sogar surreale Landschaften aus Felsen und riesigen Sanddünen prägen die marokkanische Wüste. Für viele Menschen ist es ein Lebens-
traum, dort etwas Zeit zu verbringen. Die Sahara hat eine magische Anziehungskraft,
der auch wir mit dieser Reise erlegen sind!



Sechs Tage durch die grenzenlose Wüste

Fernab der Hektik genießen wir wahre Stille und die Einsamkeit der grenzenlosen Sahara. Zu Fuß oder reitend überqueren wir den letzten steinernen Gebirgszug vor der Sandwüste. Wir durchwandern gemeinsam mit Berber-Nomaden gewaltige, goldfarbene Dünen und genießen den herrlichen Ausblick auf ein scheinbar unendliches Sandmeer. Weiter geht es durch ein trockenes, von Tamarisken umrahmtes Flussbett und über ausgetrocknete Seen, die man nur noch am blendenden Weiß der Salzkruste erkennt. Schließlich gelangen wir zu den Dünen des Erg Chegaga, die sich wie Wellen aneinanderreihen. Die Tage klingen in gemütlicher Runde mit orientalischen Köstlichkeiten aus, bevor

wir uns unter dem sagenumwobenen Sternenzelt zur Ruhe legen.

Marrakesch und Aït Ben Haddou – der Puls des Orients

Der Rückweg führt vorbei an den mächtigen Lehmbauten der Kasbah Aït Ben Haddou. Schon von Weitem ist die Stadtfestung erkennbar, dessen kompletter Ortskern Teil des UNESCO-Weltkulturerbes ist. Auf dem Weg nach Marrakesch werden wir hier die letzte Wüstennacht verbringen und können noch einmal den Sonnenuntergang in aller Ruhe genießen. In der „Königsstadt“ erwartet uns typisch orientalischer Trubel. Ein Abendessen in der Nähe des berühmten Gauklerplatzes Djemaa el Fna ist das letzte Mosaiksteinchen eines Reisetraums aus 1001 Nacht.

Ablauf

1. Tag: Eigenanreise nach Marrakesch (Flüge auf Anfrage). Übernachtung in einem Riad in der Medina.

2. Tag: Fahrt ins grüne Oasental des Dra-Flusses, Besichtigung der Kasbah Tamnougalt und Begrüßungssessen.

3. bis 8. Tag: Intensives Kameltrekking durch die Sahara mit Nomaden.

9. Tag: UNESCO-Welterbe Kasbah Aït Ben Haddou mit Stadtrundgang, Abschlusssessen in Marrakesch.

10. Tag: Rückreise oder Verlängerung in Marrakesch und/oder Essaouira.

Anforderung

Für Tagesetappen von 3,5 bis 6 Stunden bzw. max. 20 km reicht eine normale Kondition.

Beim Campen in der Wüste (keine Waschmöglichkeiten, sehr einfache hygienische Verhältnisse ohne Dusche) ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht erforderlich und ein eigener Schlafsack mitzubringen. •



Marokko: Nomadenleben mit Kameltrekking in der Sahara Afrika

Leistungen:

- Flughafentransfers ab/an Marrakesch im klimatisierten Minibus
- Transfers zum Ausgangsort des Kameltrekking und zurück nach Marrakesch im privaten Minibus
- 4 Übernachtungen im landestypischen Mittelklassehotel im Doppelzimmer mit DU/WC (davon 2 Übernachtungen im Riad (landestypisches Hotel) in Marrakesch und 1 Übernachtung nahe der Kasbah Aït Ben Haddou), 5 Übernachtungen im 2-Personen-Zelt (oder, falls gewünscht, unter freiem Himmel)
- 7 x Vollpension, 1 x Halbpension, 1 x Frühstück (inkl. Begrüßungs- und Tourabschlusssessen)
- Trinkwasser (in Flaschen) beim Trekking
- 6 Tage Kameltrekking mit Berber-Nomaden-Begleitung (Reiseführer, Koch und Kamelführer)
- Kamel für Gepäcktransport und je ein Kamel pro Person zum Reiten
- Campingausrüstung mit 2-Personen-Zelten, Schaumstoffmatten, Küchenausrüstung und Toilettenzelt
- Stadtrundgang in Aït Ben Haddou
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Mar 1	05.03. – 14.03.21	980 €
Mar 2	01.04. – 10.04.21	980 €
Mar 3	30.04. – 09.05.21	980 €
Mar 4	13.05. – 22.05.21	980 €
Mar 5	01.10. – 10.10.21	980 €
Mar 6	22.10. – 31.10.21	980 €
Mar 7	12.11. – 21.11.21	980 €
Mar 8	26.11. – 05.12.21	980 €
Mar 9	30.12. – 08.01.22	980 €

Teilnehmer: min. 5, max. 12

Zusätzlich buchbare Leistungen:

Flüge: ab 300 € inkl. Tax

Rail&Fly ab allen deutschen Bahnhöfen: 75 €

Einzelzimmer-/Einzelzelt-Zuschlag: 160 €

Zusatzgaben: Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke (Tee und Trinkwasser werden gestellt), Trinkgelder (ca. 40 €) u. a. für Guide, Koch, Kameltreiber und Fahrer

Verlängerungsmöglichkeit: Wir empfehlen noch einige Tage in Marrakesch zu verbringen und/oder nach Essaouira zu reisen. Der charmante Fischerort am Atlantik ist ideal für einige Tage am Strand. Wir beraten Sie gerne zu Hotels und Transfers.

Veranstalter: Partnerveranstalter



Hohe Tatra

Slowakei

Leistungen:

- Bahnfahrt Prag – Strba und Poprad – Prag
- 2 Nächte im 3er-Liegewagen
- 5 Nächte im DZ (DU/WC) in der Hohen Tatra
- 1 Nacht im DZ (DU/WC) in Prag
- 8 x Frühstück
- 7 x 3-Gänge-Abendmenü
- Transfers vor Ort
- Reisebegleitung durch erfahrenen, deutschsprachigen Bergführer
- Stadtführung Prag 2 Std.

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Slo 1	03.07. – 11.07.21	1.098 €
Slo 2	17.07. – 25.07.21	1.098 €
Slo 3	24.07. – 01.08.21	1.098 €
Slo 4	31.07. – 08.08.21	1.098 €
Slo 5	07.08. – 15.08.21	1.098 €
Slo 6	14.08. – 22.08.21	1.098 €

Teilnehmer: min. 5, max. 12

Extras:

Bahn-Fahrkarte von Deutschland nach Prag auf Anfrage, Einzelzimmer 150 €, Zusatznacht in Prag im Hotel Populus: im DZ ab 40 €/Pers., im EZ ab 78 €/Pers.

Zusatzkosten vor Ort:

Lunchpaket je ca. 5 €, Sessellift, Massage, Schwimmbad, Sauna

Veranstalter: Partnerveranstalter



Hotel und Essen

Das Hotel „Toliar“ und die Pension „Zora“ werden familiär geführt und liegen ruhig am Fuße der Hohen Tatra. Hier kann man nach den Wanderungen gemütlich entspannen. Die Zimmer sind modern ausgestattet. Am Abend dürfen sich die hungrigen Wanderer auf eine breite Auswahl an slowakischen Speisen und internationalen Gerichten freuen. In Prag übernachten wir im Hotel Populus, außerhalb des Stadtzentrums (ca. 25 Min. mit dem Bus).

Hohe Tatra

Trekkingreise in das kleinste Hochgebirge der Welt. In den einsamen Bergwäldern der Hohen Tatra wandern wir durch eine eindrucksvolle Landschaft, in der Adler ihre Kreise ziehen, Wölfe umherstreifen, Braunbären und Luchse zuhause sind. Wir unternehmen Tageswanderungen durch tiefe Täler, vorbei an hohen Wasserfällen, hinauf zu glasklaren Bergseen, auf Pässe und Gipfel. An den Hängen tummeln sich Gämsen und Murmeltiere.



Anforderungen

An den Wandertagen sind wir bis zu 6 Stunden Gehzeit unterwegs. Die Anstrengungen halten sich aber in Grenzen und die Etappen sind gut zu bewältigen.

Anreise

Individuelle Anreise nach Prag. Ab Berlin und Nürnberg gibt es Direktverbindungen mit der Bahn für ca. 100 bis 250 €. Flüge werden ab vielen Flughäfen angeboten.

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Prag. Wer früh ankommt, hat noch Zeit für einen Stadtbummel durch die tschechische Hauptstadt. Um 21.15 Uhr trifft sich die Gruppe mit dem Guide am Hauptbahnhof. Wir nehmen den Nachtzug in die Slowakei. Abfahrt um 22.19 Uhr.

2. Tag: Ankunft in Strba. Nach dem späten Frühstück geht es mit der Zahnradbahn nach Strbské Pleso (1.355 m). Es folgt eine kleine Wanderung zur Solisko Hütte (1.840 m) am Südhang des Predné Solisko. 9 km, ca. 3 Stunden, +/- 485 Hm.

3. Tag: Wir wandern zum Wasserfall Skok (1.710 m) und ggf. zum Bergsee Čapice pleso. Dabei genießen wir immer wieder die Aussicht auf die

Schneefelder der Gipfel. 7 km, ca. 3 Stunden, +/- 355 Hm. Alternativroute 12 km, ca. 5,5 Stunden, +1000, -570 Hm.

4. Tag: Unsere heutige Wanderung geht hinauf zum Bergsee Popradské pleso und zur höchstgelegenen Hütte der Slowakei, der Rysy Hütte, die im ewigen Schnee liegt. 18 km, ca. 8 Stunden, +/- 1.188 Hm. Alternativroute ca. 4,5 Stunden, 590 Hm.

5. Tag: Zugfahrt nach Tatranská Lomnica, zur Pension Zora, der zweiten Unterkunft. Wanderung zum Fuß des Lomnický Stit (2.633 m). Wer möchte, kann den Gipfel mit einer Seilbahn „erklimmen“. Von dort steigen wir hinunter zum Kurort Starý Smokovec. Mächtige Wasserfälle stürzen in Kaskaden ins Tal hinab. 18 km, ca. 6 Stunden, +/- 900 Hm, fakultativ Seilbahnfahrt.



6. Tag: Wanderung in einem der schönsten Täler der Hohen Tatra. Das Zelene-Tal war 10 Jahre zum Schutz der Fauna und Flora gesperrt und ist jetzt unter Auflagen wieder zugänglich. 18,5 km, ca. 6 Stunden, +/- 700 Hm.

7. Tag: Kurze Wanderung im Tomasovky. Wir besichtigen die eindrucksvolle Burg von Spišský/Zipser (UNESCO Weltkulturerbe) und die historische Altstadt von Levoča/Leutschau, die als schönste Altstadt der Slowakei gilt. Nach dem Abendessen im Stadtzentrum von Poprad geht es mit dem Nachtzug zurück nach Prag.

8. Tag: Zimmerbezug und Frühstück im Hotel. Anschließend erleben wir Prag auf einer Stadtführung. Abendessen in der Altstadt.

9. Tag: Heimreise nach dem Frühstück. •



Wildwasser-Kajak

Eine faszinierende Sportart, die Action und Adrenalin mit intensiver Erholung in atemberaubenden Naturkulissen verbindet. Erlernbar für jeden, der bereit ist, im Team zu agieren und Spaß zu haben. Die Flüsse Soča und Salza zählen zu den Klassikern des Wildwassersports.



Slowenien: Soča

Das kristallklare, türkis leuchtende Wasser der Soča hat mittlerweile schon Generationen von Paddlern begeistert. Das Gewässer inmitten der grandiosen Kulisse der Julischen Alpen und des Triglav-Nationalparks gilt als Traumrevier für Kanuten. Der Nationalpark ist außerdem ein herrliches Wandergebiet.

Österreich: Salza

Auch die Salza, als eines der schönsten Wildwasser der Alpen bekannt, imponiert mit glasklarem Wasser und einer faszinierenden Gebirgslandschaft. Der Fluss bietet auf mehr als 60 km Paddelstrecke herrliches und vor allem abwechslungsreiches Wildwasser. Tief in den Fels geschliffene Klammern, herrliche Rast- und Badeplätze sowie zahlreiche Spiel- und Trainingsstellen begeistern jeden Paddler.

Voraussetzungen

Schwimmkenntnisse, normale körperliche Konstitution, Camp-Festigkeit. Für Einsteiger sind keine Wildwasserkenntnisse erforderlich.

Camping

Die Campingplätze liegen direkt an den Ufern der Flüsse. Wir finden also hervorragende Übungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe der Zelte. Im Kurs an der Salza ist die Übernachtung in Apartments/Zimmern gegen Aufpreis und nach Absprache möglich.

Verpflegung

Die Verpflegung erfolgt in Eigenregie. Wir kochen gemeinsam und nutzen, je nach Laune, die Gastronomieangebote im Ort. Die Kochausrüstung wird von uns zur Verfügung gestellt.

Anfänger und Fortgeschrittene

Wir paddeln in leistungsdifferenzierten Gruppen. Anfänger lernen Schritt für Schritt den Umgang mit den Kajaks und ernten schon nach kurzer Zeit Erfolgserlebnisse. Beide Flüsse bieten mit verschiedenen einfachen und steigerungsfähigen Etappen optimale Bedingungen für den Einstieg.

Fortgeschrittene Kajakler, die Spaß an technischem Wildwasser haben, perfektionieren ihre Fähigkeiten. Sie können sich auf viele Abschnitte im mittleren Schwierigkeitsgrad freuen. In den wunderschönen Schluchten und Klammern wird deutlich, was das Wildwasser-Paddeln so spannend und faszinierend macht. Normalerweise legen wir pro Termin einen freien Tag ein, den man für Wanderungen und andere Aktivitäten nutzen kann.

Anreise

Die Anreise der Teilnehmer erfolgt individuell. Boote und Ausrüstungen werden durch unser Fahrzeug transportiert. Die Teilnehmer bilden untereinander Fahrgemeinschaften für den Personentransfer.

Schweden

Bitte auch unsere Kurse im Aktivcamp Idre, Seite 15, beachten. Die Kurse in Schweden sind ein komfortabler Einstieg für Anfänger. Mit Unterkunft im Haus, Verpflegung durch einen Koch und einem attraktiven Programm mit weiteren Outdoor-Aktivitäten, wie Wander- und Radtouren. Sogar die Busanreise ab Deutschland ist möglich. •

Wildwasser-Kajak

Salza (Österreich) und Soča (Slowenien)

Leistungen:

- Kajak mit Zubehör
- Einführung und Schulung in Theorie und Praxis, Sicherheitstraining
- Campingküchenausrüstung
- Bootstransfers

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Soča		
Soc 1	09.05. – 15.05.21	489 €
Soc 2	16.05. – 22.05.21	489 €
Soc 3	23.05. – 29.05.21	489 €
Soc 4	30.05. – 05.06.21	489 €
Soc 5	11.07. – 17.07.21	489 €
Soc 6	18.07. – 24.07.21	489 €
Soc 7	25.07. – 31.07.21	489 €
Soc 8	01.08. – 07.08.21	489 €
Soc 9**	08.08. – 14.08.21	489 €
Soc 10	29.08. – 04.09.21	489 €
Soc 11*	20.09. – 25.09.21	419 €
Soc 12	10.10. – 16.10.21	489 €
Salza		
Sal 1	02.05. – 08.05.21	489 €
Sal 2	03.10. – 09.10.21	489 €
Sal 3	09.10. – 15.10.21	489 €

Termin = Kurstage. Anreise am Vortag empfohlen. Alle Termine werden als Einsteiger- und Aufbaukurse (WW II Kenntnisse) angeboten.

** = auch als Wildwasser-Familien-Kajakkurs: 08.08.-14.08.21. Info auf Anfrage oder auf unserer Website.

* = 6 Tage, etwas kürzer.

Teilnehmer pro Kursleiter: min. 5, max. 6

Campinggebühren pro Nacht: ca. 12 €

Paddeljacke: 15 €

Neopren-Long-John: 17 €

Befahrungsgebühr Soča: ca. 2,50 €/Tag

Verpflegung/Campkasse: ca. 8 bis 10 €/Tag

Best of Slovenia

Ein Einsteiger- und Aufbaukurs auf Sava Bohinjka und Soča mit Standortwechsel. Die Sava ist wenig frequentiert, aber braucht den Vergleich mit der Soča nicht zu scheuen. Auf dieser exklusiven Tour lernt man zwei attraktive Flüsse kennen, die beide durch ihre smaragdgrüne Farbe, vielfältigen Möglichkeiten und landschaftliche Schönheit bestechen.

Reise-Nr.	Termin	Preis/Pers.
Sava	29.05. – 05.06.21	579 €

Individuelle Termine für Gruppen sind ab 5 Teilnehmern auf Anfrage möglich.

Schweden

Idre: Storån, Österdalälven, ...

- Kajak mit Zubehör, Schulung in Theorie und Praxis, Sicherheitstraining, 7 Nächte Unterkunft im Ferienhaus mit DU/WC, Rahmenprogramm, Verpflegung durch Koch

Termine	Preis/Pers.
Jede Woche von Samstag bis Samstag: 10.07. bis 21.08.21	749 €

Busanreise: Hinfahrt Freitag bis Samstag, Rückfahrt Samstag bis Sonntag: 280 €



Kanutour MeckPomm Mecklenburgische Seenplatte

Leistungen:

- 7 Tage Kanutour inkl. Kanuausrüstung, Packtonnen
- Catering-Verpflegung (Frühstück, Lunchpaket, Abendessen, warme Getränke)
- Campingplatzgebühren
- Campingküche (Pavillon, Tische, Bänke)
- Geschirr und Besteck
- Gepäcktransfer, Kurtaxe
- 4 x erlebnispädagogische Abendgestaltung
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
MP 1	03.07. – 10.07.21
MP 2	17.07. – 24.07.21
MP 3	31.07. – 07.08.21
MP 4	07.08. – 14.08.21
Erwachsene	559 €
Kinder 5 bis 14 Jahre	489 €

Mietzelt/Woche:

für 4 Personen: 65 €
für 2 Personen: 52€

Transfers ab/bis Bahnhof Fürstenberg:

22,50 € pro Fahrt (hin/rück insgesamt 45 €). Die Kurtaxe, die seit 2020 erhoben wird, ist bereits im Reisepreis inkludiert.

Teilnehmer: min. 10, max. 20-22

Familie Mohr:

„Kompliment, da stimmte einfach alles. Die Strecken, die Betreuung, das Material, das Catering, die Kinderbetreuung am Abend und der Gepäcktransport. Wir fühlten uns wie 4-Sterne-Kanuwanderer.“



Ein Rund-um-Sorglos-Paket für Familien, die sich voll und ganz auf das Paddeln, Erholen und Entspannen in der Natur einlassen möchten. Die Mecklenburgische Seenplatte ist eine herrliche Naturlandschaft aus Wald und vor allem viel Wasser. Zahlreiche Seen, verbunden durch Flüsse und Kanäle, machen diese beliebteste deutsche Ferienregion zu einem Paradies für Naturliebhaber und Wassersportler. Eine Woche lang erkunden wir die Mecklenburgische Kleinseenplatte, südlich des Müritz-Nationalparks.

Tourcharakter

Das Besondere an diesem Programm ist die intensive Betreuung durch erlebnispädagogisch geschultes Perso-



Kanutour MeckPomm

Eine Kanutour mit Komfort und Catering. Ein Rundum-Sorglos-Paket für Familien, die sich voll und ganz auf das Paddeln, Erholen und Entspannen in der Natur einlassen möchten.

nal, der Gepäcktransport und die Verpflegung durch ein Catering-Unternehmen. Während der Kanutour und der Abendprogramme werden die Kinder und Eltern eine Fülle von neuen Erfahrungen machen. Die Tour fördert Körpererfahrung (was kann ich? – aber auch: Wo sind meine Grenzen?) und bietet Gemeinschaftserfahrung als Team (gemeinsam sind wir stärker). Man erwirbt neue Fähigkeiten und entwickelt ein stärkeres Naturbewusstsein. Außerdem macht das alles auch noch sehr viel Spaß!

Für wen geeignet

Familien mit Kindern ab ca. fünf Jahren sind hier gut aufgehoben. Sportliche Höchstleistung ist nicht gefragt. Trotzdem sind das Leben draußen und das Kanufahren bei Wind und Wetter auch mal anstrengend. Es gibt aber jeden Tag Freiräume zum Spielen oder Erholen.

Ausrüstung

Sie brauchen keinerlei Spezialausrüstung. Kanus, Schwimmwesten, Packtonnen, Küchenausstattung, Sitzgarnituren u.v.m. stellen wir zur Verfügung. Wir fahren in geräumigen 3er- und 4er-Canadiern, die einiges an Gepäck zuladen können. Schlafsack, Isomatte und Trinkflasche bitte selbst

mitbringen. Zelte können gegen Gebühr geliehen werden. Das Hauptgepäck transportieren wir in einem Anhänger von einem Übernachtungsplatz zum nächsten.

Verpflegung und Begleitung

Wir werden jeden Tag mit einem Frühstücksbuffet, Lunchpaket und einem warmen Abendessen verwöhnt. Der Tourenbegleiter sorgt für Sicherheit und erklärt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Paddeltechnik.

Detailprogramm

1. Tag: Ankunft an der Kanubasis in Priepert um 15.00 Uhr. Wir lernen die Gruppe kennen, richten das Camp ein und bereiten das Abenteuer vor.

2. Tag: Bevor wir die Boote zu Wasser lassen, erfolgt zunächst eine Kanuschulung. Die erste Etappe von ca. 8 km führt nach Ahrensberg zum Dreensee. Am Abend vergnügen sich die Kinder bei unterschiedlichen Wasserspielen.

3. Tag: Weiter geht es zum Heegese, ca. 13 km. Auf dem idyllisch gelegenen Platz lassen wir die Zelte für zwei Nächte stehen.

4. Tag: Der Tag steht zur freien Verfügung und kann zum Paddeln oder Entspannen, z.B. in den Hängematten, genutzt werden. Wer mag, kann sich

ein Rad mieten und das Ökodorf Seewalde oder das Städtchen Wesenberg erkunden. Am Abend zeigen wir den Kindern, wie man mit Pfeil und Bogen ins Schwarze trifft.

5. Tag: Über den Rätzsee paddeln wir weiter zur Fleether Mühle, wo wir im gemütlichen Biergarten einkehren können. Danach paddeln wir weiter zum Zeltplatz nach Diemitz.

6. Tag: Auf dem Weg zum Pfadfinder-Campingplatz in Großerlang am kleinen Pälitzsee passieren wir die Schleuse in Canow. Die Etappe ist nicht so lang, sodass die Kinder am Nachmittag Zeit zum Erproben von Stand-Up-Boards, Kajaks und Mecklenburger Schwimmschuhen haben.

7. Tag: Auf der 6 km langen Abschlussetappe paddeln wir zurück zur Kanubasis nach Priepert, wo wir einen gemütlichen Abend beim Grillen und am Lagerfeuer verbringen.

8. Tag: Nach dem Frühstück bringen wir die Ausrüstung in Ordnung. Danach lassen wir die Woche Revue passieren und verabschieden uns von den Gefährten. •



Familiencamp Naheland

Edelsteinrallye, Bogenschießen und Baumklettern auf der Naheinsel, Felsklettern an den Kirner Dolomiten und eine Kanutour auf dem Glan. Hier ist Abwechslung angesagt, denn unterschiedlicher können die Erlebnisse kaum sein.



Das Naheland ist eine traditionsreiche Weinlandschaft entlang der Nahe, zwischen Hunsrück und Pfälzer Bergland. Ein sonnenverwöhnter Geheimtipp.

Unterkunft und Verpflegung

Das Familiencamp befindet sich auf dem Campingplatz Nahemühle bei Monzingen, einem historischen Weindorf. Ein großer Spielplatz, Fußballplatz, Volleyballfeld, Tischtennisplatte und viele weitere Spielmöglichkeiten am Fluss sind vorhanden. Unser irdiges Jurtencamp mit großem Speisezelt, gut ausgestatteter Campküche, romantischem Lagerfeuerzelt, gemütlichen Hängematten und Liegestühlen macht den Urlaub im Familiencamp perfekt. Alle Einrichtungen sind frei nutzbar. Die gesamte Verpflegung (außer Getränke) ist im Preis enthalten (Kaffee und Tee sind inbegriffen). Die Campleitung kauft die Lebensmittel ein und ist bei der Organisati-

on des Küchendienstes behilflich. Die Mahlzeiten werden gemeinsam in der Campküche zubereitet. Alle helfen mit beim Kochen, Spülen und Aufräumen.

Aktivurlaub für die ganze Familie

Die angebotenen Aktivitäten eignen sich für Kinder ab 6 Jahren und natürlich auch für die Eltern. Die Touren sind speziell für Anfänger ausgesucht. Kenntnisse und Erfahrungen in den genannten Sportarten sind nicht erforderlich.

Edelsteinrallye in Idar-Oberstein

Wir erhalten eine Führung in der einzigen begehbaren Edelsteinmine Europas. Bei der Edelsteinrallye glänzen wir mit neuem Wissen und finden Schatzkisten mit GPS-Geräten. Anschließend



gehen wir selbst auf die Suche, graben im Steinkaulenberg unscheinbare Steine aus, schlagen sie mit dem Hammer auf und finden sehr wahrscheinlich Bergkristalle oder Amethysten, die wir als Andenken mitnehmen dürfen.

Abenteuer Nahemühle

Nach einer ausführlichen Einweisung ins Sichern, könnt ihr an richtigen Klettergriffen die Bäume hochklettern und erste Erfahrungen im Abseilen sammeln. Anschließend üben Eltern und Kinder das Bogenschießen und treffen mit Armbrüsten ins Schwarze.

Kanutour auf dem Glan

Eine abenteuerliche Kanutour auf einem der schönsten Strecken des Glan, der mit etwas Strömung durch ursprüngliche Wiesenlandschaften fließt. An einigen Stellen ist etwas Paddel-Geschick erforderlich, aber richtig schwierig wird es nicht.

Klettern und Abseilen

Bergabenteuer in den Kirner Dolomiten. Wir fahren zu einer Felsformation mitten in einem naturbelassenen Wald mit toller Aussicht ins Nahetal. Hier könnt ihr erste Erfahrungen im Klettern am Naturfelsen sammeln oder vorhandene Erfahrungen im Klettern vertiefen. •

Familiencamp Naheland Rheinland-Pfalz

Leistungen:

- Geführtes Aktivprogramm wie beschrieben (Edelsteinrallye, Kanutour, Baumklettern, Bogen- und Armbrustschießen, Klettern in den Kirner Dolomiten)
- Komplette Ausrüstung für das Aktivprogramm
- Betreuung durch geschulte Guides
- Vollverpflegung/Campküche (Frühstücksbuffet, Mittagslunch, Abendessen)
- Nutzung des Camps inkl. Einrichtung

Reise-Nr.	Termine
Nahe 1	04.07. – 10.07.21
Nahe 2	11.07. – 17.07.21
Nahe 3	18.07. – 24.07.21
Nahe 4	25.07. – 31.07.21
Nahe 5	01.08. – 07.08.21
Nahe 6	08.08. – 14.08.21
Nahe 7	15.08. – 21.08.21
Erwachsene	419 €
Kinder 6 bis 14 Jahre	319 €

Teilnehmer: min. 4, max. 30 Pers.

Reisebeginn am Samstag um 17.00 Uhr (Anreise ab 15.00 Uhr möglich). Abreise am Samstag gegen 10.00 Uhr.

An vier Tagen finden geführte Touren statt, Tourbeginn ca. 10.00 Uhr nach dem Frühstück, Tourende zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr.



Ein Tag steht zur freien Verfügung. Sie entscheiden selbst, ob Sie im Camp entspannen oder die Gegend erkunden. Einige Vorschläge: Draisinentour im Glantal, Erlebnisbad in Simmern oder Bingen, Keltensiedlung und Fossilienmuseum in Bundenbach, Besucherbergwerk Herrenberg, Steilwand Rotenfels, ...

Zeltmiete: Familienzelt bis 4 Personen mit 2 Schlafkabinen 70 €/Termin. Mitbuchung bei der Anmeldung.

Nebenkosten vor Ort: Getränke, Campingplatzgebühren (Zelte, PKW, ...). Die Aktivitäten finden im Umkreis von bis zu 30 km statt. Die Anfahrt erfolgt in Eigenregie mit PKWs in Fahrgemeinschaften (soweit möglich).

Anforderungen: Schwimmkenntnisse, normale körperliche Konstitution, Campfestigkeit. Für Kinder ab 6 Jahre, kleinere Geschwister (ab 4 Jahren) können nur bedingt an den Aktivitäten teilnehmen.

Veranstalter: Partnerveranstalter

Goldene Palme
GEO Saison
Ausgezeichnet!

1. Platz in der Kategorie „Reisen mit Kindern“



Kindertraum Loire Frankreich, Burgund

Leistungen:

- Kanuausrüstung mit Paddel und Schwimmwesten
- Trekkingzelte für 2 bis 3 Personen
- Koch- und Essgeschirr
- wasserdichte Tonnen für Gemeinschaftsausrüstung und Packsäcke für den persönlichen Bedarf
- Trekking-Verpflegung und Zukäufe vor Ort
- Campinggebühren
- Rücktransfer nach Decize
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine
LOF 27	03.07. – 10.07.21
LOF 28	10.07. – 17.07.21
LOF 29	17.07. – 24.07.21
LOF 30	24.07. – 31.07.21
LOF 31	31.07. – 07.08.21
LOF 32	07.08. – 14.08.21
LOF 33	14.08. – 21.08.21
LOF 34	21.08. – 28.08.21
Erwachsene	499 €
Kinder 13 bis 16 Jahre	479 €
Kinder 8 bis 12 Jahre	459 €
Kinder 5 bis 7 Jahre	389 €



Teilnehmer: min. 10, max. 20-22

PKW-Eigenanreise: An unserer Einsatzstelle, dem Campingplatz Decize, bestehen Parkmöglichkeiten für ca. 20 €/Woche.

Tourstart: Jeweils am Samstag, 10.30 Uhr.

Die Rückkehr nach Decize ist als Gemeinschaftstransfer bereits im Preis enthalten.

Zuganreise: Decize ist per Zug über Basel oder Paris erreichbar.

Zusatzübernachtung: Die Anreise am Vortag mit Zusatzübernachtung auf dem Campingplatz in Decize ist möglich.

Mit eigenem Zelt: 12 Euro pro Person.

Mit Mietzelt: 16 Euro pro Person (bitte direkt bei der Buchung angeben).

Verlängerungswochen: siehe Familien-camp Loire in Decize, Seite 86 bis 87



Kindertraum Loire

Die Loire ist eine Woche lang unser Zuhause. Der majestätische Fluss im Herzen Frankreichs bestimmt die Richtung und das Tempo. Zwischen den Städtchen Decize und Cosne hat der prächtige Strom seine Ursprünglichkeit bewahrt. Mal fließt er kraftvoll, mal teilt sich das Gewässer in ruhige Seitenarme. Wir schlagen unsere Zelte am Ufer und auf kleinen Inseln auf und folgen der Loire auf ihrem kurvenreichen Weg durch den Garten Frankreichs. Hier finden kleine und große Abenteurer ein ganz besonderes Paddel-, Bade- und Spielparadies.



Das Himmelsbett

Nachmittags legen wir mit unseren Canadiern am Sandufer an. An der Loire gibt es zahlreiche schöne Plätze mit herrlichen Badestellen. Dort, wo es uns gefällt, schlagen wir die Zelte auf und entfachen ein Lagerfeuer. An einigen Tagen übernachten wir auf Campingplätzen. Die familien-

freundlichen Anlagen liegen direkt am Flussufer. Hier kann man auch mal duschen und Wasser nachbunkern.

Verpflegung

Im Reisepreis sind die Lebensmittel inbegriffen. Einen Teil der Verpflegung haben wir in den Tonnen verstaubt. In den Ortschaften, die wir un-



Bergewöhnlichen Naturlandschaften und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Dabei entwickelt sich die Loire nach und nach von einem kleinen Fluss zu einem breiten Strom. Dazu trägt der Allier bei, der in einem verzweigten Delta eindrucksvoll in die Loire mündet. Große Sandbänke im Fluss laden die Kinder zum Spielen und die Erwachsenen zur Entspannung am Lagerfeuer ein.

Zu den kulturellen Höhepunkten der ersten Tage zählt die Stadt Nevers, über der eine majestätische Kathedrale thront. Zur Mitte der Woche bietet sich ein Pausentag in La Charité an. Die Stadt aus dem 11. Jahrhundert lockt nicht nur die Pilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela an, sondern auch Bücherwürmer. Zahlreiche Antiquariate haben sich in der Stadt des Buches angesiedelt. Die Kirche Notre-Dame ist als UNESCO-Weltkulturerbe berühmt. In der Altstadt flaniert man durch charmante, französische Gassen mit bunten Läden und kleinen Cafés. Von den alten Festungsrüinen aus hat man einen tollen Ausblick über die Dächer der Stadt und die Steinbrücke aus dem 15. Jahrhundert. Nördlich von La Charité paddeln wir ca. 20 km durch ein Naturschutzgebiet, an dessen Ende die berühmte Winzerstadt Sancerre auf einem Hügel das Loire-Tal überblickt.

Unser Ziel erreichen wir am Freitag in Cosne. Von hier aus erfolgt ein Transfer zurück nach Decize, wo wir die letzte Nacht gemeinsam auf dem Campingplatz verbringen. •



Für wen geeignet

Für Eltern, Kinder und Jugendliche, die das Flussabenteuer gemeinsam in der Gruppe erleben möchten. Kinder ab 8 Jahren können schon tatkräftig mitpaddeln. Jüngere Kinder sind auch aktiv dabei und können in der Bootsmitte sitzen. Schwimmkenntnisse müssen, trotz gestellter Schwimmweste, vorhanden sein. Daher ist die Reise für Kinder unter 5 Jahren nicht geeignet. Am Anreisetag nehmen wir uns Zeit, um einander kennen zu lernen und machen uns auf einer kurzen Eingangsetappe mit Boot und Ausrüstung vertraut. Die Etappenlängen sind auf die Kinder abgestimmt. Wir paddeln in offenen Canadiern, die wir mit 2 bis 4 Personen besetzen. Bei Portagen und dem Beladen der Boote bzw. beim Auf- und Abbau des Nachtlagers hel-

fen alle tatkräftig mit. Allein reisende Väter und Mütter mit Kind können zu Teams geformt werden. Wir paddeln pro Tag ca. 3 bis 5 Stunden.

Von Decize nach Cosne

Die Strecke zwischen Decize und Cosne ist besonders reizvoll durch den beständigen Wechsel von au-

terwegs ansteuern, kaufen wir zusätzlich frisches Obst, Gemüse, Käse und Baguette. Wir bereiten die Mahlzeiten gemeinsam auf dem Feuer, auf Gas- und Spirituskochern zu. Das Wasser zum Kochen, für Tee, Kaffee und Getränkekonzentrat führen wir in Kanistern mit.



Familiencamp Loire Frankreich, Burgund

Leistungen:

- 7 x Frühstück und Lunchpaket
- 7 x Abendessen
- Küchenzelt inkl. Kochausrüstung und Geschirr
- Koch
- überdachter Aufenthaltsbereich (Riesentipi)
- Campinggebühren
- Aktivprogramm für Kinder
- 1 x geführte Kanutour für Eltern und Kinder
- 1 x geführte Radtour für Erwachsene
- Nutzung von Fahrrädern (für Erwachsene, teilweise auch Kinderräder), Kanus und SUP-Boards
- Programmorganisation, Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine
FaLo 27	03.07. – 10.07.21
FaLo 28	10.07. – 17.07.21
FaLo 29	17.07. – 24.07.21
FaLo 30	24.07. – 31.07.21
FaLo 31	31.07. – 07.08.21
FaLo 32	07.08. – 14.08.21
FaLo 33	14.08. – 21.08.21
FaLo 34	21.08. – 28.08.21
Erwachsene	499 €
Kinder 13 bis 16 Jahre	479 €
Kinder 8 bis 12 Jahre	459 €
Kinder 5 bis 7 Jahre	389 €

Teilnehmer: min. 10, max. 50

Mindestalter: 5 Jahre



Ein wunderschöner Platz am Fluss. Ein großes Areal, in dem Kinder viele Freiheiten genießen. Ein Programm, bei dem Eltern und Kinder gemeinsam spannende Dinge erleben, aber auch Zeit für sich haben. Eine Verpflegung, die keine Wünsche offen lässt. Unser Familiencamp ist ein großartiger Ort für kleine Entdecker und große Genießer.

Decize

Der kleine Ort (7.000 Einwohner) ist umschlungen von vier eindrucksvollen Wasserläufen. Der Stadtkern schmiegt sich zwischen die Loire, den Kleinfluss Aron, den Canal Latéral-à-la-Loire und den Canal du Nivernais. Die Kanäle sind bei Freizeit-Kapitänen beliebt, die bei Decize die Möglichkeit haben, mit ihren Hausbooten von einem Kanal in den anderen zu wech-



Familiencamp Loire

Zwischen Wäldern und Wasser, Schlössern und Burgen. Das Loiretal südöstlich von Orléans bietet wilde Natur und majestätische Kultur zugleich. Die Flusslandschaften der Loire und des Aron sind so, wie sie sein sollten: Naturbelassen und weitläufig. Ein idealer Ort für kleine Entdecker und große Genießer. Das Familiencamp an der Loire empfiehlt sich auch als Verlängerungswoche zum Kindertraum Loire.



seln. Es gibt etliche kleine Geschäfte, Supermärkte, Bars und Restaurants. Jeden Freitag findet im Stadtzentrum der Wochenmarkt statt. Die um 1770 gepflanzte „Promenade des Halles“ ist fast einen Kilometer lang und zählt zu den ältesten Alleen Frankreichs. Die Ruinen des Schlosses der Grafen von Nevers, alte Festungsmauern und die Kirche aus dem 11. Jahrhundert zeugen von der Geschichte des Ortes.

Das Camp

Der Campingplatz liegt im Mündungsbereich der Flüsse Aron und Loire, im nordwestlichen Zipfel der

„Insel“ Decize, nicht weit vom Zentrum entfernt. Auf dem familienfreundlichen Gelände spenden zahlreiche Bäume wohltuenden Schatten an heißen Tagen. In direkter Nachbarschaft des Campingplatzes liegen das Freibad sowie das Stade Nautique mit Minigolf, Volleyballfeld, Spielplatz, Pétanque-Bahn, Elektroboot-Verleih, Skatepark und Bar/Brasserie.

Riesen-Tipi

Unsere „Hat Giant Kâta“ (Riesenhut) ist der stimmungsvolle Mittelpunkt des Familiencamps. Das riesige Tipi mit aufklappbaren Wänden spendet Schatten, schützt vor Regen und ist ein echter Hingucker, um den uns viele Camper beneiden. Hier nehmen wir die Mahlzeiten ein, die der Koch im Küchenzelt zubereitet.

Camping

Es besteht die Möglichkeit, im eigenen Zelt zu übernachten oder ein Tipi zu mieten. Die Tipis mit Stehhöhe (Mittelmast 3,5 m) bieten Platz für 4 Personen. Das mit einer Bodenplane ausgelegte Zelt hat einen Durchmesser von 5 m. Im Gemeinschaftsbereich können Handy und Kamera wieder aufgeladen werden. Kleinigkeiten finden in dem gemeinsamen Kühlschrank Platz.

Mobilhome

Alternativ kann man ein Mobilhome mieten (Anfrage nur bei direkter Bu-





chung möglich). Die ca. 25 m² großen Unterkünfte bieten ein Esszimmer mit Kitchenette, eine Nasszelle mit Dusche, Waschbecken und WC sowie zwei Schlafzimmer mit 5 Betten (1 x mit Doppelbett, 1 x mit Etagenbett und Einzelbett). Bettwäsche und Handtücher bitte mitbringen. Die Mobilhomes stehen etwas abseits des Familiencamps (ca. 350 m), nahe der Rezeption.

Aktivprogramm für alle

Wir legen Wert darauf, dass Eltern und Kinder viel gemeinsam unternehmen, geben den Erwachsenen aber auch Freiräume für eigene Unternehmungen. Individuelle Aktivitäten mit der Familie, wie Schwimmen in der Loire oder im Freibad, Minigolf, Stadtbesichtigungen und Ausflüge, ergänzen das geführte Programm. Auf unserem fast privaten Gelände haben die Kin-



der viele Freiheiten und Möglichkeiten zum Radfahren, Paddeln und Spielen.

Piratentag

Mit Phantasie, ein paar Fummeln aus der Verkleidungskiste und etwas Schminke sehen wir ruckzuck aus wie furchterregende Piraten. Jetzt müssen wir nur noch die Schatzkarte finden. Das wird knifflig. Um den Schatz heben zu können, bauen wir mit Kanus, Brettern, Pfählen und Schnüren ein Floß und stechen als Freibeuter in See. Johoo!

Klettern

Im nahen Hochseilgarten (ca. 25 km) können Erwachsene und Kinder ihre Geschicklichkeit und Körperbeherrschung testen (Zusatzkosten). Der wunderschöne Waldklettergarten bietet verschiedene Routen für große und kleine Klettermäxle. Wer nicht so gerne hoch hinaus möchte, hat Zeit für individuelle Unternehmungen.

Wassersport

Nach einer Einführung stehen die Canadianer, Kajaks und Stand-up-Paddling-Boards täglich zur Verfügung. Der ruhige Fluss an unserem Gelände bietet ideale Bedingungen zum Ausprobieren aller Boote. Die Kinder lieben es, sich auf dem Wasser auszutoben.

Outdoor

Wir üben das Binden von Knoten und bauen ein Schutzlager mit einfachen Mitteln. Vielleicht sind einige sogar mutig und übernachten im Freien. An den Abenden entzünden wir gerne ein Lagerfeuer. Popcorn und in-die-Flammen-schauen sind spannender als jedes Fernsehprogramm.

Camptag und Radtour

Die Kinder bauen Fackeln, üben sich im Bogenschießen und probieren Kunststücke auf der Slackline aus.

Während die Mädchen und Jungen bei den Tourenbegleitern gut aufgehoben sind, radeln die Erwachsenen auf einer geführten Tagestour entlang des Canal du Nivernais, der bei Hausboot-Touristen zu den schönsten Kanälen Frankreichs zählt. Ein Badesee mit nettem Café lädt zur genüsslichen Pause ein. Fahrräder stehen den Erwachsenen auch an den übrigen Tagen für Ausflüge zur Verfügung. Die Campleitung hilft mit Kartenmaterial und Tourenvorschlägen.

Kanutour

Auf einer Tagestour paddeln Eltern und Kinder gemeinsam die Loire hinunter. Wasserschlachten, Bade- und Picknickpausen lassen die Zeit wie im Flug vergehen. Mit etwas Glück sehen wir einen Eisvogel auf Beutefang.

Ausflüge

Der Freitag ist offen für individuelle Unternehmungen mit der Familie oder in der Gruppe. In Decize findet der Wochenmarkt statt. Mit dem Auto oder dem Zug lohnen sich Ausflüge nach La Charité und Nevers. Von der Befestigungsanlage in La Charité, die 1429 der Belagerung durch Jeanne d'Arc widerstand, hat man eine tolle Aussicht auf das Loire-Tal. Auch Nevers atmet Geschichte. Julius Caesar ließ dort ein Nachschublager errichten. In den historischen Gassen zwischen Kathedrale und Herzogenpalast finden sich hübsche Plätze mit kleinen Geschäften und Cafés.

Anreise

Die Teilnehmer treffen sich am Samstagnachmittag um 16:30 Uhr auf dem Campingplatz in Decize. Abreise am letzten Tag nach dem Frühstück.

Verpflegung

Im Preis ist eine erweiterte Halbpension inbegriffen. Das Camp ist mit

einem Küchenzelt ausgestattet, in dem der Koch das Frühstück und das Abendessen zubereitet. Das abendliche Menü besteht zumeist aus drei Gängen, mit frischen Salaten, leckerem Hauptgericht und Nachspeise.

Während des Frühstücks können Lunchpakete für den Tag zusammengestellt werden. Zur Wochenmitte gönnen wir dem Koch einen freien Abend und lassen uns ofenfrische Pizza direkt zum Camp liefern. Donnerstags serviert der Koch Gerichte aus typisch französischer Küche. Abgerundet wird der Abend für die Eltern mit einer Verköstigung regionaler Weine. Die Kinder unternehmen währenddessen eine spannende Kanu-Fackelfahrt auf der Loire. •

Unsere Empfehlung: Das Familiencamp ist gut kombinierbar mit dem Kindertraum Loire. Die einwöchige Familien-Kanutour von Decize nach Cosne ist ein echtes Abenteuer.



Tipi-Miete für 3 bis 4 Personen pro Woche: 80 €/Tipi

Miete Feldbett pro Woche: 10 €/Person
Miete Luftmatratze: 5 €/Person

PKW-Anreise: Über Luxemburg oder Dijon.

Zuganreise via Paris: Achtung! Bahnstationenwechsel in Paris erforderlich.

Zuganreise via Basel: Mit Umstieg in Dijon.

Zusatzkosten: Eintritte und Zusatzprogramme (z. B. Hochseilgarten), örtliche Transfers (eigener PKW oder ggf. Kostenbeteiligung).

Mobilhome

Saison	Haus/Woche
03.05. – 10.07.21	319 €
10.07. – 17.07.21	529 €
17.07. – 21.08.21	569 €
21.08. – 28.08.21	419 €

Bei der Miete eines Mobilhomes verrechnen wir die Campingkosten und gewähren je nach Saisonzeit und Familiengröße Ermäßigungen für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren zwischen 25 € und 49 € pro Person.

Zusatzkosten: Strom nach Verbrauch, zahlbar vor Ort



Abenteurer in Burgund Frankreich, Burgund

Leistungen:

- Viertägige Kanutour inkl. Kanuausrüstung
- Trekking-Zelte für 2 bis 3 Personen
- Koch- und Essgeschirr
- Gemeinschaftsausrüstung
- wasserdichte Tonnen für Gemeinschaftsausrüstung und Packsäcke für den persönlichen Bedarf
- Trekkingverpflegung und Zukäufe vor Ort
- Campinggebühren, Tourenbegleitung
- 7 Übernachtungen im Familiencamp in Decize (im eigenen Zelt oder im gemieteten Tipi), 7 x Frühstück, Lunchpaket und Abendessen
- Überdachter Aufenthaltsbereich (Riesentipi)
- Aktivprogramm
- Nutzung von Fahrrädern, Kanus und SUP-Boards
- Programmorganisation, Reiseleitung



Reise-Nr.	Termine
AiB 1	29.06. – 10.07.21
AiB 2	13.07. – 24.07.21
AiB 3	27.07. – 07.08.21
AiB 4	10.08. – 21.08.21
Erwachsene	809 €
Kinder 13 bis 16 Jahre	779 €
Kinder 8 bis 12 Jahre	749 €
Kinder 5 bis 7 Jahre	649 €

Teilnehmer:

Kanutour: min. 10, max. 20-22
Familiencamp: min. 10, max. 50

Mindestalter: 5 Jahre

Tipi-Miete im Familiencamp Loire
(Platz für max. 4 Personen): 70 €/Woche

Eigenanreise nach Diou per PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Im Anschluss an die Kanutour organisieren wir für die FahrerInnen der PKWs einen Transfer nach Diou, um dort die PKWs abzuholen.

Zusatzkosten: Eintritte und individuelle Aktivitäten (z.B. Hochseilgarten)



Abenteurer in Burgund

Diese zwölfwältige Familienreise kombiniert eine viertägige Kanutour mit dem einwöchigen Aufenthalt im Familiencamp Loire.



Nach einer ersten Nacht in Decize geht es zum Start der Kanutour nach Diou. Von dort paddeln wir flussabwärts zurück zum Familiencamp in Decize. Auf dem Weg windet sich die Loire in ihrem natürlichen Bett durch eine ursprüngliche Landschaft mit grünen Auwäldern, beeindruckenden Uferabbrüchen und zahlreichen Inseln im Fluss.

Kanutour Diou – Decize

Die erste Nacht verbringen wir in unserem Basiccamp in Decize. Hier lernen wir uns kennen, bauen zum ersten Mal die Zelte auf, kochen gemeinsam und lassen den Anreisetag gemütlich ausklingen. Am Mittwochmorgen werden wir mit Sack und Pack flussaufwärts nach Diou, dem Ausgangsort der Kanutour, gefahren. Kocher, Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen, Planen, Zelte und Lebensmittel haben wir vorher in wasserdichten Tonnen und Säcken verstaut. Schlafsack und Isomatte, Badehose und Bikini, Bekleidung und Schuhe passen auch noch rein. Die Boote werden beladen, eins nach dem anderen. Alle helfen mit. Wir legen die Schwimmwesten an und krabbeln ins Kanu. Der Tourenbegleiter hat bereits an Land gezeigt, wie man ein-

steigt, einen Bogenschlag ausführt, die Richtung bestimmt, in der Strömung paddelt und das Kanu bremst. Fast 50 km liegen vor uns, bevor wir das Ziel in Decize erreichen. Die Strömung hilft beim Vorwärtskommen. Je weiter wir paddeln, desto kurviger wird die Loire. In den Kurven hat der Fluss viel Sand abgeladen. Die großen Sandbänke sind unser Badestrand, der Burgenbauplatz für kleine und große Architekten sowie unser wilder, wunderschöner Campingplatz. Jede Nacht bauen wir die Zelte woanders auf. So vergehen die Tage wie im Flug. In Le Fourneau können wir Lebensmittel nachkaufen. Ansonsten werden wir erstaunlich selten mit der Zivilisation in Kontakt kommen.

Familiencamp Loire (s. S. 86-87)

Am Samstag erreichen wir Decize. Am südlichen Ortseingang bleibt der kleine Hausboot-Hafen, der die Loire mit dem Canal Latéral à la Loire verbindet, fast unbemerkt. Wir paddeln unter der Brücke hindurch und lassen die Stadt links und rechts liegen. Am Ende der Altstadt-Insel biegen wir rechts in den Fluss L'Aron ein, der hier in die Loire mündet. Nach wenigen Metern landen wir an unserem Familiencamp an. Schon von weitem sieht man das riesige Tipi und die an-

deren Zelte. Das sehr große Zeltgelände mit vielen Bäumen, die angenehmen Schatten spenden, ist ein wunderbarer Ort für unser Familiencamp.



Hier hat man viel Platz und stolpert nicht über die Zeltleinen der Nachbarn. Der Koch serviert abends ein leckeres Menü mit Hauptgericht, leckeren Salaten und Nachspeise. Vom Frühstücksbuffet stellt man sich ein Lunchpaket für den Tag zusammen. Auch das Aktivprogramm ist ein Luxus. Canadier, Kajaks und Stand-up-Paddling-Boards stehen täglich zur Verfügung. Man tobt auf dem L'Aron oder geht im Freibad schwimmen. Am Piratentag stechen wir als Freibeuter in See. Beim Outdoortag üben Kinder und Erwachsene das Binden von Knoten und bauen ein Schutzlager mit einfachen Mitteln. Am Camptag sind die Kinder bei den Tourenbegleitern gut aufgehoben, während die Erwachsenen eine Radtour am Canal du Nivernais unternehmen. Es bleibt auch noch Zeit für Ausflüge nach La Charité und Nevers und/oder in den himmlischen Klettergarten. •



Norwegen – wild und spritzig

Aktivitäten mit Nervenkitzel. Rafting und Canyoning. Spektakuläre Natur in den Nationalparks Rondane und Jotunheimen. Nix für Wasserscheue und Bangebüxen.



In Norwegen sind die Wasserfälle höher und die Flüsse tosender als anderswo. Unser Camp in Heidal ist umgeben von landschaftlichen Attraktionen, die zum Besten gehören, was Norwegen zu bieten hat. Untergebracht sind wir in einer ehemaligen Dorfschule, auf dem Gelände eines Raftingcenters, also mittendrin. Die Guides steuern unsere Raftingboote sicher durch die Stromschnellen, kraxeln, schwimmen, wandern, kriechen und springen mit uns über Berge und Almen, durch Grotten und Schluchten. Ein Aktivprogramm, das ebenfalls zum Besten zählt, was Norwegen zu bieten hat.

Heidal

Von Heidal aus sind unterschiedlichste Landschaften, Aktivitäten und Attraktionen schnell erreicht. Vor der Haustür: Die tosende Sjoa, ein Raftingfluss mit weltweitem guten Ruf, gespeist aus dem Gjende-See im Nationalpark Jotunheimen, Skandinaviens höchstem Gebirge. Nicht weit entfernt: Das Gudbrandstal, wo Henrik Ibsens Romanfigur Peer Gynt in seiner Phantasiewelt lebte. Gleich dahinter: Der Nationalpark Rondane, ein Wanderparadies, in dem wilde Rentiere und Trolle umherziehen.

Typisch Norwegen: An jeder Ecke wartet ein Wasserfall oder ein anderes Naturschauspiel.

RaftingCamp Heidal

Die ehemalige Schule ist eine Herberge, die mit Liebe betrieben wird. Die Sjoa fließt direkt auf der anderen Straßenseite am Haus vorbei. Alle 6 Zimmer erlauben einen Blick auf den Fluss. Jede Familie bezieht ein eigenes Zimmer mit 4 bis 8 Betten, meist als Etagenbetten mit zusätzlichen Matratzen auf der Empore. Die Duschen und Toiletten befinden sich im Erdgeschoss. Frühstück und Abendessen werden von den Gastgebern im Speisezimmer serviert. Auf Wunsch (Aufpreis) befeuert das Team den Badezuber (Hot Tub) und die Sauna. Tagsüber trifft sich am Raftingcenter ein buntes Völkchen aus aller Welt. Diese Rafting-Tagestouristen bleiben selten über Nacht. Das RaftingCamp ist also ein ruhiger Ort.

Detailprogramm

1. Tag: Ankunft in Heidal.

2. Tag: Die Otta ist perfekt für eine Raftingtour mit Kindern. Der breite Fluss hat ruhige Abschnitte und moderate Stromschnellen. Der Raftguide kann die großen Wellen bewusst ansteuern oder umfahren und somit die Schwierigkeiten anpassen. Wer auf der heftigeren Sjoa raften möchte, hat dazu Gelegenheit am freien Tag.

3. Tag: Heute kriechen, rutschen, schlängeln und kraxeln wir durch eine Höhle

im Nationalpark Rondane. Auf der Wanderung zur Grotte erfreuen wir uns an glitzernden Wasserfällen und klaren Bergbächen.

4. Tag: Individueller Besuch im Brimiland Kletterpark. Der Hochseilgarten mit fünf verschiedenen Parcours ist für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen spannend. Anfänger schulen ihre Körperkoordination in geringerer Höhe. Die Mutigen suchen den Nervenkitzel auf den höheren Ebenen.

5. Tag: Bei der Wanderung zum Gipfel des Heidalsmuen (1.745 m), dem höchsten Berg im Tal, haben wir phantastische Aussichten auf das Rondanegebirge und den Nationalpark Jotunheimen.

6. Tag: Canyoning. Wir folgen einem kleinen Fluss durch eine schmale Schlucht.



Wild und spritzig Norwegen

Leistungen:

- 7 Übernachtungen im Familienzimmer
- 7 x Halbpension
- 1 x Eintritt Brimiland Kletterpark
- 1 x Grottenwanderung Rondane (inkl. Helm und Stirnlampe)
- 1 x Raftingtour
- 1 x Bergwanderung
- 1 x Canyoningtour
- Neoprenanzüge und Spezialausrüstung für Rafting und Canyoning
- Transfers zu den Aktivitäten am 2., 3., 5. und 6. Tag
- Lokale, internationale Reiseleitung (englischsprachig)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Hei 30	17.07. – 24.07.21	819 €
Hei 31	24.07. – 31.07.21	819 €
Hei 32	31.07. – 07.08.21	819 €

Teilnehmer: min. 10, max. 24

Bettbezüge bitte mitbringen oder mieten: 12 €

PKW-Eigenanreise: Die Transfers zu den Aktivitäten sind teilweise inkludiert, aber die Anreise mit dem eigenen PKW oder einem Mietwagen ist sinnvoll, um an den freien Tagen mobil zu sein. Es gibt kaum öffentliche Verkehrsmittel. Von Oslo aus fährt man keine 4 Stunden (300 km) über die gut ausgebaute E 6 nach Heidal.

Fast erwachsen: Upgrade Heidal Familien mit Jugendlichen (ab 15 Jahre), die es anspruchsvoller mögen, sind ebenfalls in Heidal willkommen. Sie können am „normalen“ Programm teilnehmen oder ein „Upgrade“ buchen. Diese Teilnehmer nehmen dann an einer Raftingtour mit einem höheren Schwierigkeitsgrad teil und deren Canyoningtour würde herausfordernder sein, an die Physis angepasst.

Aufpreis pro Person: 59 €



Wir schwimmen, klettern, springen und wandern durch das Wasser.

7. Tag: Ein Tag zur freien Verfügung. Man kann vor Ort weitere, spannende Aktivitäten buchen, Wanderungen in den Nationalparks unternehmen, waghalsigen Kajakern zuschauen, auf Isländern reiten oder einfach nur über die unglaubliche Landschaft staunen.

8. Tag: Abreise nach dem Frühstück.

Feedback Teilnehmer Wolfgang S.:

„Kurz: Es war der Hammer. Es war toll. Das Essen unglaublich gut. Lasst die Reise drin, rührt die Werbetrommel, sie ist es wert.“ •

Abenteuer im Norden

Schweden, Värmland

Leistungen:

- Viertägige Kanutour inkl. Kanuausrüstung
- 4 Nächte Unterkunft in Trekkingzelten für 2 bis 3 Personen
- Koch- und Essgeschirr
- Tourenbegleitung
- Selbstversorger-Verpflegung
- Camping-/Rangergebühren
- 7 Übernachtungen im Ferienhaus inkl. Frühstück, Lunchpaket, Abendessen
- Aktivprogramm mit Wanderungen, Kanutouren/-nutzung und Floßfahrt
- Reiseleitung

Reise-Nr.	Termine
AiN 1	29.06. – 10.07.21
AiN 2	06.07. – 17.07.21
AiN 3	13.07. – 24.07.21
AiN 4	20.07. – 31.07.21
AiN 5	27.07. – 07.08.21
AiN 6	03.08. – 14.08.21
AiN 7	10.08. – 21.08.21
AiN 8	17.08. – 28.08.21

Pers./Hütte	Erw.	Ki. 5-15 J.
6	849 €	729 €
5	869 €	749 €
4	899 €	779 €
3	949 €	829 €
2	1.049 €	929 €

Der Preis ist abhängig von der Anzahl der Personen, die gemeinsam buchen und gemeinsam ein Haus beziehen. Eine vierköpfige Familie zahlt also 899 € pro Erwachsenen und 779 € pro Kind.

Teilnehmer: min. 10, max. 22

**Kanutour „DANO“**

Von Dienstag bis Samstag paddeln wir in unserem Lieblingsrevier. Die Seen der Provinzen Dalmland und Värmland sind als eines der besten Kanugebiete Schwedens bekannt. Ein Naturidyll, in dem sich ein See an den anderen reiht.

Wie die Trapper sind wir mit Proviant und Ausrüstung in offenen Canadiern unterwegs. Die Trekkingzelte schlagen wir auf Campsites in der Wildnis auf. Vier Tage lang paddeln wir von einem Lagerplatz zum nächsten. Unter Anleitung des Tourenbegleiters lernt man schnell die richtige Technik, um die Boote in die gewünschte Richtung zu manövrieren. Das Kanuwandern ist eine sehr entspannte Art des Reisens.



Abenteuer im Norden

Schweden ist ein Paradies für Kinder. Jeden Tag wartet ein neues Abenteuer. Die intakte Natur ist ein gigantischer Spielplatz. Auf einer viertägigen Kanutour folgen wir dem Lockruf der Wildnis. Die Gewässer im Grenzgebiet der Provinzen Dalmland und Värmland gelten als eines der schönsten Seensysteme Europas. Anschließend gönnen wir uns eine Woche Ruhe und Erholung in Gammelbyn. Die Ferienhäuser am See Rattsjön, mitten im Nirgendwo, sind umgeben von einer Traumlandschaft aus Wasser und Wäldern.

Die kurzen, kindgerechten Etappen lassen Zeit zum Schwimmen, Sonnenbaden und für das Naturerlebnis. Vielleicht sehen wir Biber, Elche und andere Tiere des Nordens. In der Einsamkeit und Ruhe der Wildnis vergisst man schnell den Alltagsstress.

Ferienhäuser „Gammelbyn“

Am Samstag, nach Beendigung der Kanutour, wechseln wir in den Norden der Provinz Värmland. Am Wechseltag sind ca. 200 km zu fahren. In Gammelbyn bezieht jede Familie eine eigene Hütte. Die kleine Ferienhauseanlage nördlich von Torsby bietet alle Voraussetzungen





Schweden üblich, recht einfach eingerichtet. Zwei Etagenbetten stehen in kleinen Schlafräumen, die mit einem Vorhang vom Wohnraum getrennt sind. Zwei weitere Matratzen befinden sich in der Schlafempore. Die ca. 33 m² großen Hütten haben gemütliche Terrassen und sind von Rasenflächen und Bäumen umgeben. Ein schönes Bild, wie man es selbst in Schweden selten sieht.

Für wen geeignet

Wir empfehlen das Programm für Kinder ab ca. 8 Jahren. Kleinere Kinder können auch teilnehmen und bei der Kanutour in der Bootsmittle sitzen. Schwimmkenntnisse müssen vorhanden sein. Auch bei größeren Kindern sind die Kanutouren beliebt. Sie übernehmen bereits Verantwortung für bestimmte Aufgaben.

Verpflegung

Auf der Kanutour kochen alle gemeinsam. Die Verpflegungstonnen sind mit haltbaren Lebensmitteln bestückt. Frisch gepflückte Blaubeeren ergänzen den Speisenplan.



Das Wasser schöpfen wir aus den reinen und klaren Seen. In Gammelbyn bereitet der Koch die Mahlzeiten zu. Das Frühstück und das Abendessen, mit Vor- und Nachspeise, Hauptgericht und Salat, werden im Speiseraum des Rezeptionsgebäudes aufgetischt.

Programm Gammelbyn

Gammelbyn ist umgeben von herrlicher Natur. Fast täglich bieten wir geführte Touren und Aktivitäten an. Dazu zählen u. a. die Floßfahrt am Klarälven, eine Kanutour auf dem See Mangen, eine Wanderung am Hovfjället und der Finnskogen-Wettkampf mit Bogenschießen, Sommerski und anderen Spielen. Die Teilnehmer erwartet ein buntes Programm, das viele Interessen berücksichtigt. Eltern und Kinder ha-

ben aber auch Freiräume zum Ausruhen, für optionale Aktivitäten, gemeinsame Aktionen und Ausflüge. Beliebt sind bspw. Besuche der Huskyfarm in Fensbol oder der Elchfarm in Ekshärad. In der dünn besiedelten Region erinnern alte Gehöfte und „Rauchhäuser“ an die Wald-Finnen, die den Norden Värmlands seit 1640 besiedelten. Liebevoll arrangierte Heimatmuseen, in denen die Dorfbewohner Waffeln und Geschichten servieren, erfreuen das Herz.

Wanderungen und Natur

Ein Pfad führt von der Anlage hinunter zum See Rattsjön, der für seinen Fischreichtum bekannt ist. Der Wanderweg entlang des Ostufers ist verbunden mit einem Netz markierter Wege im Naturreservat Hovfjället. Wanderwege, wie der „Fiskestigen“, sind auch für Kinder interessant. Wem man wohl auf dem Lehrpfad „Trollstigen“ begegnet? Nördlich des Rattsjöns und auf dem Hovfjället schützen gleich zwei Natura-2000-Gebiete den natürlichen Lebensraum wildlebender Tiere und Pflanzen.

Floßfahrt

Eine Tagestour führt zum Klarälven, ca. 50 km entfernt. Hier wartet ein besonderes Abenteuer. Zwischen 1830 und 1991 wurde auf dem Fluss betriebsmäßig Holz gefloßt. Wir tun es den Flößern gleich und bauen stabile Gefährte aus 3 m langen Rundhölzern. Alle packen mit an. Wir rollen und tragen die Stämme ins Wasser, wo sie unter fachkundiger Anleitung mit Seilen zusammen gebunden werden. Nach getaner Arbeit lassen wir uns dann treiben. Mit mäßiger Geschwindigkeit folgen die Flöße den Windungen des Flusses. Sandbänke und Strömungen sorgen für Spannung und Vergnügen.

Kanu

Auch in Gammelbyn stehen die Kanus täglich zur Verfügung. Wir paddeln zum Spielen, Schwimmen und Angeln hinaus auf den See Rattsjön. Auf dem See Mangen erobern wir die einsame Ro-

binson-Insel. Wir basteln einen Kataran, bauen Sandburgen und relaxen am weißen Sandstrand.

PKW-Eigenanreise

Die Kanubasis in Dalsland/Värmland und die Ferienhäuser in Gammelbyn sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erreichbar. Die Regionen sind dünn besiedelt. Deshalb, und weil die Autos für Ausflüge benötigt werden, ist nur die PKW-Eigenanreise möglich.

Die Gruppe trifft sich am Dienstag nachmittag um 14.00 Uhr in der Kanubasis bei Rök am See Östra Silen. Von Deutschland aus gelangt man recht einfach in die westschwedische Provinz. Wir kennen uns aus im Tarifschunel, beraten Sie gerne und buchen die gewünschten Fährfahrten zum günstigsten, tagesaktuellen Preis. Teilweise erhalten wir Spezialtarife und deutliche Ermäßigungen für Frühbücher. •



Endreinigung und Bettwäsche als Eigenleistung oder gegen Gebühr. Endreinigung: 75 €, Set Bettwäsche inkl. Handtuch: 18 €

Gammelbyn Hüttenmiete: Die Häuser können auch für einen individuellen Urlaub gebucht werden. Im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter mieten Angler, Wanderer, Pilzsucher, Naturfreunde, Aktivurlauber, Wintersportler und Erholungssuchende die Hütten. Siehe Seite 49.

Fährmöglichkeiten PKW-Anreise:

Stena Line: Nachtfähre Kiel-Göteborg. Ab Göteborg fährt man in weniger als 3 Stunden bis zur Kanubasis und ca. 4,5 Stunden zurück ab Gammelbyn.

Color Line: Nachtfähre Kiel-Oslo. Ab Oslo fährt man in ca. 2 Stunden bis zur Kanubasis und in weniger als 3 Stunden zurück ab Gammelbyn.

Scandlines: Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg. Ab Rødby ca. 580 km bis zur Kanubasis und ca. 780 km zurück ab Gammelbyn.

Wir buchen die gewünschten Überfahrten zum günstigsten, tagesaktuellen Preis.

Diese Reise ist auf Wunsch von DIE-ZEIT-REISEN entwickelt worden. Wir bedanken uns für das Vertrauen!

ZEIT REISEN
Entdecken, worauf es ankommt

RÜCKSACK REISEN



für entspannte Urlaubswochen mit schwedischem Flair. Die Kinder lieben es, sich in Gammelbyn frei zu bewegen. Der kleine Spielplatz und das weitläufige, aber doch überschaubare, Gelände bieten viel Platz zum Spielen, Toben und Herumstreunen. Die Holzhäuser mit DU/WC und Kohnische sind, wie in





Kindertraum Dalsland Schweden Dalsland, Värmland

Kindertraum Älgen Schweden Värmland, Örebro län

Leistungen:

- Kanuausrüstung mit Paddel und Schwimmwesten
- Trekkingzelte für 2 bis 3 Personen
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Koch- und Essgeschirr, Besteck
- Gemeinschaftsausrüstung
- Lebensmittel für Selbstversorger-Vollverpflegung
- Camping- und Rangergebühren
- deutschsprachige Tourenbegleitung



Kindertraum Schweden

Mit diesen Touren geben wir Familien und Alleinerziehenden mit Kindern die Gelegenheit, Schweden von seiner besten Seite kennenzulernen. Auf einer Kanutour durch die ursprüngliche Natur. Zwei Routen zur Auswahl: Dalsland und Älgen.

Kinder fühlen sich in Schweden so richtig wohl. Pippi Langstrumpf, Karlsson auf dem Dach und die Kinder von Bullerbü hatten hier viel Spaß. Weit abseits von Straßen und Ortschaften bildet die Natur einen gigantischen Abenteuerspielplatz. Am Lagerfeuer sitzen, in luftigen Zelten gut schlafen, im Canadier von Insel zu Insel hüpfen, im See schwimmen, Stockbrot backen, auf Elch- und Bibersafari gehen. Da machen auch die Erwachsenen große Augen. Zeit füreinander haben, gemeinsam aktiv sein und Abenteuer erleben. Das dürfte Erwachsenen und Kindern lange in schöner Erinnerung bleiben.

Kindertraum „Dalsland“

Die Seen von Dalsland und Värmland bilden ein Paddel-Paradies der Extraklasse. Zahlreiche Lagerplätze mit Unterständen, Feuerstellen und Trockentoiletten schaffen eine sehr gute Infrastruktur für Kanuwanderer.

Wir paddeln auf kleinen Seen von einem Ranger-Camp zum nächsten, von Insel zu Insel. Alles, was wir brauchen, ist im Canadier verstaut. Je nach Laune wird der Tag gestaltet. Paddeln, schwimmen, die Zeit genießen. Die Etappenlängen sind auf die Kinder abgestimmt. Tag für Tag suchen wir uns einen geeigneten Lagerplatz, um die



Zelte aufzubauen und die Dämmerung zu erwarten. Gekocht wird über dem offenen Lagerfeuer, auf Spiritus- und Gaskochern. Der große Hordentopf dient auch als Backstube, falls man Lust auf selbstgebackenes Brot hat. Wir stellen sämtliche Spezialausrüstung zur Verfügung. Lediglich Schlafsack und Isomatte müssen selbst mitgebracht

Reisebericht von Stephanie Sachße, die mit ihrem Sohn Fionn am Kindertraum teilnahm:

Wohl keiner unserer bislang erlebten Urlaube wird Fionn und mir so sehr im Gedächtnis bleiben, wie diese Kanutour. „Paddeln, Schwimmen, Wald, Lagerfeuer, Schnitzen, Zelt, Stockbrot, Fische, Inseln, Felsen, Steine, Boot“ werden wahrscheinlich die Dinge sein, die meinem Sohn als Erstes einfallen werden, sollte er einmal dazu kommen, von seinen Ferien zu berichten. Viele kleine und große Abenteuer konnte er erleben und staunend durfte ich beobachten, wie selbstzufrieden, phantasievoll und wild unsere neunköpfige Tourenkinderbande die weitläufige und naturbelassene Seenlandschaft Schwedens eroberte. Jede von uns angesteuerte Insel, jeder Strand, jeder Wald oder Felsen brachte neue Möglichkeiten, die unsere Kinder tatendurstig für sich entdeckten.

Natürlich sollte man sich als Elternteil darüber im Klaren sein, dass sich ein Kanu nicht alleine paddelt. Auch ein Zelt muss aufgebaut, wasserdichte Tonnen in die Kanus ge- und später wieder entladen, Essen mit manchmal recht abenteuerlichen Methoden gekocht werden. Selbst der morgendliche Kaffee wird zu keiner neben-sächlichen Selbstverständlichkeit mehr, sondern zum Produkt einer mitunter langwierigen Prozedur von Feuer entfachen, Milchpulver anrühren und einer endlosen Suche nach dem Mokka pulver in den unzähligen Lebensmitteltonnen ...

Und dennoch, oder besser gesagt, gerade deswegen bleibt es unvergesslich. Darüber waren sich alle Teilnehmer unserer Gruppe einig. „Paddeln, Schwimmen, Wald, Lagerfeuer, Schnitzen, Zelt, Stockbrot, Fische, Inseln, Felsen, Steine, Boot“ nicht nur für Fionn, sondern auch für mich.

Das Bewusstsein, dass ich in Wasser schwimme, das ich gleichzeitig trinken kann. Und abends ein Glas wohlverdienten Rotwein vorm Lagerfeuer ...

Danke für den wunderschönen Urlaub!



Wir übernachten auf Wildnis-Rastplätzen für Kanuten, meist mit Feuerstelle und Trockenklo. Gelegentlich berühren wir während der Reise eine Ortschaft. Der sehenswerte Ortskern des Dorfes Grythyttan mit seinen Gassen, Holzhäusern und der Kirche wirkt wie eine Kulisse aus einem Astrid-Lindgren-Film.

Im Verlauf der Tour transportieren wir nach Trapper-Art die Kanus zweimal ein Stück über Land, um ein Hindernis zu überwinden bzw. um in den nächsten See zugelangen. Da wir bis dahin ein eingespieltes Team sind, gelingt auch dieses Abenteuer. Die Gewässer werden schmaler, je weiter wir nach Norden vordringen. Die Chancen, Elche und Biber zusehen, werden dabei immer größer.

Für wen geeignet

Paare, Väter, Mütter, Kinder und Jugendliche. Kinder ab acht Jahren können schon tatkräftig mitpaddeln. Kleinere Kinder sind auch aktiv dabei und können in der Bootsmitte sitzen. Jeder

Teilnehmer erhält eine Schwimmweste. Schwimmkenntnisse müssen dennoch vorhanden sein. Für Säuglinge und Kleinkinder deshalb nicht geeignet. Wir paddeln in offenen Canadiern, die wir mit 2, 3 oder 4 Personen besetzen. Alleinreisende Väter und Mütter mit Kind können zu Teams geformt werden.

Am Anreisetag nehmen wir uns Zeit, einander kennenzulernen und erste Paddelschläge zu üben. Ab Sonntag geht es dann auf große Fahrt. •

Ausgezeichnet mit der Goldenen Palme der GEO SAISON. In der Kategorie „Reisen mit Kindern“ belegte der Kindertraum den 1. Platz. Von der SONNTAG AKTUELL erhielt der Kindertraum den Touristikpreis.

Goldene Palme
GEO Saison
Ausgezeichnet!



Reise-Nr.	Termine	
Dalsland	Älgen	
Fam 1	Älg 1	26.06. – 03.07.21
Fam 2	Älg 2	03.07. – 10.07.21
Fam 3	Älg 3	10.07. – 17.07.21
Fam 4	Älg 4	17.07. – 24.07.21
Fam 5	Älg 5	24.07. – 31.07.21
Fam 6	Älg 6	31.07. – 07.08.21
Fam 7	Älg 7	07.08. – 14.08.21
Fam 8	Älg 8	14.08. – 21.08.21
Fam 9	Älg 9	21.08. – 28.08.21
Erwachsene		499 €
Kinder 13 bis 16 Jahre		479 €
Kinder 8 bis 12 Jahre		459 €
Kinder 5 bis 7 Jahre		369 €

Teilnehmer: min. 10, max. 20-22

Mindestalter: 5 Jahre

Verlängerungswochen: Sehr beliebt ist die Kombination der Kanutouren mit Verlängerungswochen in typisch schwedischen Hütten, siehe Säfsen (Seite 94) und Gammelbyn (Seite 49 und Seiten 90 bis 91).

Busanreise: Mitfahrgelegenheit in unserem Reisebus am Freitag ab Münster (15.00 Uhr) und Hamburg (19.00 Uhr). Rückkehr am Sonntag. Erwachsene 280 €, Kinder 224 €.

PKW-Eigenanreise: Eintreffen in Dalsland oder am Älgen am Samstagnachmittag, 15.00 Uhr. Mit der Nachtfähre der Stena Line (Kiel-Göteborg) reist man sehr bequem an. Man übernachtet in Kabinen, so dass man gut ausgeruht in Schweden ankommt. Göteborg ist ca. 200 km von der Kanubasis am See Östra Silen und ca. 350 km von Hällefors entfernt.

Kostengünstiger, schneller und mit höherer Frequenz, aber mit mehr Autokilometern verbunden, sind die kürzeren Überfahrten mit Scandlines (Puttgarden-Rødby und Helsingør-Helsingborg, Sassnitz/Rostock-Trelleborg).

Wir kennen uns gut aus im Tarifdschungel, beraten Sie gerne und buchen die gewünschten Überfahrten zum günstigsten, tagesaktuellen Preis. Teilweise erhalten wir Spezialtarife und deutliche Ermäßigungen für Frühbucher.

Fluganreise: Der nächstgrößere Ort (Åmål) ist mit dem Zug ab Göteborg mehrmals täglich in 1,5 Stunden erreichbar. Wir organisieren Transfers ab Åmål freitags um 18.00 Uhr, samstags um 10.00 und 15.00 Uhr. Preis 15 €/Pers. pro Fahrt. Zusatzübernachtung inkl. Mietzelt und Frühstück: 20 € pro Erwachsenen, 10 € pro Kind.



werden. Und natürlich etwas Enthusiasmus.

Kindertraum „Älgen“

Dieses Kanurevier liegt in der Nähe von Hällefors. Nachdem wir uns am Anreisetag im Basislager mit den Teilnehmern und der Ausrüstung bekannt gemacht haben, erfolgt am Sonntag ein Transfer zum Startpunkt. Mit Pioniergeist, Abenteuerlust und Trappermentalität suchen wir uns eine Route zurück zur Basis durch die Seen Norr-Älgen und Sör-Älgen. Wie die Namen vermuten lassen (Älgen=Elch), treffen wir mit etwas Glück auf die Könige der schwedischen Wälder.



Hüttenurlaub Säfsen Schweden, Dalarna, Värmland, Örebro län

Leistungen:

- 7 Nächte Hausmiete inkl. Strom, Wasser. Kat. A mit Sauna.

Saison	Kat. A	Kat. B
18.04. – 19.06.21	449	389 €
19.06. – 03.07.21	699	599 €
03.07. – 14.08.21	919	819 €
14.08. – 28.08.21	569	509 €
28.08. – 11.12.21	449	389 €

Endreinigung als Eigenleistung oder gegen Gebühr. Bettwäsche und Handtücher bitte mitbringen oder leihen.

Endreinigung: 89 € (vor Ort 995 SEK)
Bettwäsche/Handtücher: 20 € (vor Ort 225 SEK)
Kinderbett/-stuhl: 19 €
Tiermitnahme: 19 €

PKW-Eigenanreise: Wir buchen die gewünschten Überfahrten zum günstigsten, tagesaktuellen Preis. Teilweise erhalten wir Spezialtarife und Ermäßigungen für Frühbucher.

Busanreise: Mitfahrgelegenheit im Reisebus möglich. Erwachsene 280 €, Kinder 224 €. Teilnehmer, die den Kindertraum inklusive Busanreise gebucht haben, erhalten einen Transfer nach Säfsen ohne Zusatzkosten.

Bike & Bus: Wir nehmen auch Ihr Fahrrad/ Mountainbike mit. Aufpreis 50 € pro Rad.



Säfsen

Die familienfreundliche Anlage mit Spiel- und Sportplätzen, Sportshop und Restaurant ist umgeben von herrlicher Natur, die zum Wandern und Paddeln einlädt. In Frederiksberg, ca. 2 bis 3 Kilometer entfernt, gibt es einen Supermarkt, Tankstelle und Pizzeria. Das Basiccamp des Kindertraums Älgen ist nur 30 km entfernt. Zum Kindertraum Dalsland fährt man ca. 200 km.



Hüttenurlaub Säfsen

Die Ferienhauseanlage Säfsen bei Fredriksberg, im Dreiländereck der Provinzen Dalarna, Värmland und Örebro bietet alle Voraussetzungen für entspannte Ferienwochen mit schwedischem Flair. Wer gerne Anschluss sucht und eine gute Infrastruktur mit Spielplätzen, Wanderwegen und Mountainbike-Strecken zu schätzen weiß, ist in der Ferienhauseanlage Säfsen richtig. Man kann die Häuser für einen individuellen Urlaub mieten oder als Verlängerungswoche mit einer Kindertraum-Kanoutour kombinieren.

Aktivitäten

Rund 70 km markierte Wanderwege durchziehen den dichten Wald. Hier kann man auf einsamen Pfaden ursprüngliche Natur erleben und Ruhe finden. Canadier und Kajaks liegen am Ufer des Säfssjön. Die Boote sind halbtags und tageweise zu mieten. Mountainbikern stehen ca. 350 km ausgeschilderte Trails zur Verfügung. Die Rundtouren sind 6 bis 43 km lang. Angler finden in den 175 umliegenden Gewässern ein hervorragendes Revier, auch für Edelfische. Im Rezeptionsgebäude „Hyttan“ kann man in der Sauna entspannen und sich Massagen und Spa-Anwendungen gönnen.



In den Wochen 28 bis 32 bieten schwedische Guides zusätzlich ein attraktives Programm an. Vor Ort sind geführte Ausflüge, Kurse, Elch-Safaris und Wanderungen buchbar.



In der Vor- und Nachsaison wird ein eingeschränktes Programm angeboten. Kanus und Mountainbikes kann man aber im ganzen Sommer mieten.

Ferienhäuser

Die urigen Holzhäuser (55 m²), alle mit DU/WC, sind komfortabel eingerichtet: Im geräumigen Wohnraum kann man es sich auf dem Sofa oder im Sessel bequem machen. Die Essecke bietet Platz für 6 Personen. Die Küchenzeile ist gut ausgestattet, auch mit Spülmaschine. Kabel-TV und Kamin gehören zum Standard. Ein Schlafzimmer ist mit einem Doppelbett eingerichtet, ein zweites Schlafzimmer mit einem Etagenbett. Zwei zusätzli-

che Schlafplätze stehen im Wohnbereich zur Verfügung (Bettcouch). Die kleine Veranda nutzt man gerne zum Verweilen an der frischen Luft. Die gehobene Einrichtung kombiniert stilvoll skandinavisches Design mit lokaler Tradition. Alle Hütten wurden in den letzten Jahren renoviert.

Kat. A: Diese Hütten haben eine eigene kleine Sauna.

Kinder

Säfsen ist ein Paradies für Kinder. Jeden Tag wartet ein neues Abenteuer. Allein die Spielplätze mit kleinen Hütten und Seilgärten zeugen von der schwedischen Liebe zum Detail und der Kinderfreundlichkeit. Auf einer Halbinsel im See ist ein großer Wildnisspielplatz mit Seilbrücken, Geschicklichkeitsparcours und Baumhäusern angelegt. Ein Minigolf-Platz, ein Kletterturm und ein BMX-Parcours befinden sich am Hauptgebäude. •



Fast erwachsen: Gammelbyn

Ein Angebot für Familien mit Jugendlichen, denen Papa und Mama nicht peinlich sind. Eine Woche lang toben sich Jugendliche und Eltern gemeinsam aus, radeln mit All-Terrain-Bikes, paddeln auf einsamen Gewässern und wandern durch die Wildnis. Im Norden der schwedischen Provinz Värmland liegt Gammelbyn. „Das alte Dorf“ ist ein guter Ort für Familien mit Jugendlichen, die zu alt für die Familienreisen und zu jung für die Erwachsenenreisen sind.



Gammelbyn

Das Hüttendorf liegt mitten in einer herrlichen Natur. Elche, Biber und Auerhähne haben hier ihren Lebensraum. Zum See Rattsjön geht man ca. 300 m den Hügel hinunter. Am Ufer liegen unsere Kanus neben der Rauchsaua. An der Lagerfeuerstelle und auf dem langen Badesteg kann man prima entspannen, chillen und den Ausblick genießen. In der Ferienanlage gibt es weitere gemütliche Plätze wie den Weiher, die große „normale“ Sauna und die Scheune mit Indoor-Feuerstelle. Der trendige Frisbee-Golf-Parcours kommt bei Jugendlichen gut an. Jede Familie belegt ein eigenes Ferienhaus. Die Hütten sind mit kleinem Badezimmer (DU/WC) und Pantryküche mit Kühlschrank ausgestattet. Jedes Haus hat zwei Etagenbetten und zwei weitere Schlafplätze auf einer Schlafempore.

Für die Reinigung der Hütte krepelt die Familie gemeinsam die Ärmel hoch oder bucht die Endreinigung (75 €) hinzu. Die Rezeption befindet sich im Haupthaus. Im großen Gruppenraum mit Panoramablick nehmen wir die Mahlzeiten ein.

Programm

Die Woche ist angefüllt mit den unterschiedlichsten Outdooraktivitäten und Ausflügen. Mit Kanus erkunden wir Seen und kleine Flüsse, wobei sogar ein paar Stromschnellen bezwungen werden. Zu Fuß streifen wir durch endlose Wälder, überqueren Bäche und Hochmoore auf schmalen Stegen und rasten in urigen Holzfällerhütten. Unsere All-Terrain-Bikes setzen wir auf Schotterpisten und schmalen Tracks ein, um weitere Ausflugsziele zu erreichen. Wir suchen die Spuren von Elchen und Bibern, üben uns im Bogenschießen oder sonnen uns auf der Terrasse der Hütte (Südhanglage!). Am Rattsjön, unserem Haussee, können wir Kanus und Ruderboot täglich nutzen. Angler werden auf dem See ihre Freude haben. Frisbee, Kubb, Boule und Badminton können gegen Pfand an der Rezeption geliehen werden.

Team

Die Ferienanlage Gammelbyn wird von einem kleinen Team rund um den Campleiter und den Koch betreut. Ein Guide ist speziell für dieses Programm zuständig und der Ansprechpartner vor Ort.

Finnskogen

Die Ferienanlage Gammelbyn versteckt sich im Norden der Provinz Värmland, in der Kommune Torsby. Ein Schweden aus dem Bilderbuch, mit scheinbar endlosen Wäldern, die man durchstreifen möchte und zahlreichen Gewässern zum Schwimmen, Angeln und Paddeln. Die Region ist auch unter dem Namen „Finnskogen“ (Finnenwald) bekannt, da im 16. und 17. Jahrhundert finnische Auswanderer hier angesiedelt wurden. In der lokalen Kultur und Folklore hat dies deutliche Spuren hinterlassen. In der dünn besiedelten Region erinnern alte Gehöfte und „Rauchhäuser“ an diese Wald-Finnen und einige alte Finnenhöfe können als Freilichtmuseen besichtigt werden.

Verpflegung

Die Küche von Gammelbyn versorgt uns mit Frühstück und warmem



Fast erwachsen: Gammelbyn Für Familien mit Jugendlichen Schweden, Värmland

Leistungen:

- 7 Nächte Unterkunft im Ferienhaus, Bettwäsche, Frühstück, Lunchpaket, Abendessen
- Outdoorprogramm inkl. Nutzung der Ausrüstung (Kanus, Räder, ...)
- freie Nutzung von Kanus am Rattsjön
- Saunamöglichkeit
- Tourenbegleitung und Betreuung durch das Team

Reise-Nr.	Termine
Fast 27	03.07. – 10.07.21
Fast 28	10.07. – 17.07.21
Fast 31	31.08. – 07.08.21
Fast 34	21.08. – 28.08.21
6 Personen	499 €
5 Personen	519 €
4 Personen	549 €
3 Personen	599 €
2 Personen	699 €

Der Preis ist abhängig von der Anzahl der Personen, die gemeinsam buchen und ein Haus beziehen.

Teilnehmer: min. 10, max. 20

Mindestalter: 15 Jahre

Busanreise: Mitfahrgelegenheit in unserem Reisebus am Freitag ab Münster (15.00 Uhr) oder Hamburg (19.00 Uhr). Ankunft Samstagvormittag. Rückfahrt Samstagnachmittag mit Ankunft in Deutschland am Sonntag: 280 €/Pers.

PKW-Eigenanreise: Eintreffen in Gammelbyn am Samstag. Wir buchen die gewünschten Fahrräder zum günstigsten, tagesaktuellen Preis.

Verlängerungsmöglichkeiten: Hütten, Kanutouren, Floßfahrten, Kajak-Kurse. Infos auf Anfrage.



Abendessen. Zutaten für selbstgemachte Lunchpakete stehen ebenfalls zur Verfügung. An einem Tag in der Woche wird gegrillt, einmal bereiten wir uns nach Trapperart das Essen selbst auf dem Lagerfeuer zu und backen unser eigenes Brot. •



Fast erwachsen:

Kanuwoche

Schweden, Dalsland und Värmland
Für Familien mit Jugendlichen

Leistungen:

- Kanuausrüstung mit Paddel und Schwimmwesten
- 2-Pers.-Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Vollverpflegung
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Camping- und Rangergebühren, ggf. anfallende Schleusengebühren
- Tourenbegleitung

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
Fast K 27	03.07. – 10.07.21	489 €
Fast K 29	17.07. – 24.07.21	489 €
Fast K 31	31.07. – 07.08.21	489 €
Fast K 33	14.08. – 21.08.21	489 €

Teilnehmer: mind. 6, max. 12

Mindestalter: 15 Jahre

Busanreise: Mitfahrgelegenheit in unserem Reisebus am Freitag ab Münster (15.00 Uhr) oder Hamburg (19.00 Uhr). Ankunft Samstagmorgen. Rückfahrt Samstagabend mit Ankunft in Deutschland am Sonntag: 280 €/Pers.

PKW-Eigenanreise: Eintreffen in Dalsland am Samstag um ca. 15.00 Uhr. Wir buchen die gewünschten Fährfahrten zum günstigsten, tagesaktuellen Preis.

Fluganreise: Unsere Kanubasis in Rök am See Östra Silen wird von öffentlichen Verkehrsmitteln nicht angefahren. Wir bieten deshalb am Freitag um 18.00 Uhr einen Transfer ab Åmål an. Das hübsche Städtchen am Vänernsee ist mit dem Zug ab Göteborg mehrmals täglich in 1,5 Stunden erreichbar. Rücktransfer am Samstag mit Ankunft in Åmål um 10.00 Uhr. Preis für Hin- und Rückfahrt, Zusatzübernachtung inkl. Mietzelt und Frühstück: 50 € pro Person.

Verlängerungsmöglichkeiten Gruppenreisen: Fast erwachsen: Gammelbyn, Norwegen wild und spritzig, Wildwasserkajakurse im Aktivcamp Idre. Infos auf Anfrage.

Individuelle Verlängerungsmöglichkeiten: Hüttenmiete Gammelbyn, Ferienhäuser Säfsen, Kanuverleih ab Kanucenter Arvika (3 bis 14 Tage), Floßfahrten Klarälven 4 oder 7 Tage.



Fast erwachsen: Kanuwoche

Für Familien mit Jugendlichen (15–18 Jahre). Kanuwandern in Dalsland und Värmland. Lagerfeuer, Wildnis und Abenteuer.



Eine spannende Tour für Familien mit Jugendlichen, die gemeinsam eine gute Zeit erleben möchten. Im Boot, im Zelt, am Lagerfeuer. Da kommt man sich nah. Auf Augenhöhe. Wir paddeln durch eine großartige Natur, schlagen die Zelte täglich woanders auf und übertrumpfen uns beim Kochduell. Wer mag, nimmt ein Bad oder hält die Angel ins Wasser.

Kanuland

Im Kanurevier DANO (Dalsland Nordmarken) genießen Paddler viele Freiheiten. Zahlreiche Lagerplätze zeigen, dass man in der schwedischen Natur willkommen ist. Holzvorräte, Lagerfeuerstellen, Trockentoiletten und kleine Schutzhütten (Shelter) sind Annehmlichkeiten, die Kanuten zu schätzen wissen. Schaut man sich die Landkarte an, fällt auf, dass die meisten Bezeichnungen auf holme, fjord, vik, näs, fors und ö enden. Das sind die schwedischen Wörter für Insel, Fjord, Bucht, Wasserfall und kleine Landzunge.

In diesem Gewirr aus Gewässern suchen wir uns einen eigenen Weg, passieren vielleicht Hästholmen (das Pferde-Inselchen), nehmen ein Sonnenbad in der Långviken (die lange

Bucht) und campieren auf Trollön, der Troll-Insel. Dort, wo Höhenunterschiede zu überwinden sind, schleusen wir ggf. von einem See in den anderen.

Verpflegung

Die Gruppe kocht gemeinsam.



An einem Dreibein hängen wir den großen Hordentopf und den Wasserkessel über das Lagerfeuer.

Außerdem hat jede Gruppe mehrere Spirituskocher dabei. Diese perfekten Wildnis-Kocher erlauben eine feine Outdoorküche. Die Lebensmittel und eine umfangreiche Auswahl an Gewürzen stehen zur Verfügung. TeilnehmerInnen, die sich vegetarisch oder vegan ernähren oder Unverträglichkeiten haben, stellen wir zusätzliche Lebensmittel zur Verfügung.

Für wen geeignet

Die Kanutour wird von einem Guide begleitet, der zeigt, wie man die Boote steuert und in der Natur zurechtkommt. Vorkenntnisse im Kanufahren sind für diese Reise nicht erforderlich. Wir setzen selbstverständlich Schwimmkenntnisse für die Teilnahme voraus. Eine durchschnittliche Kondition genügt. Für Menschen mit Teamgeist, die Spaß daran haben, draußen zu sein. •





Kanu-Jugendreise Schweden, Svartälven

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rödby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung, wasserdichte Tonnen und Säcke
- Trekkingzelte
- Besteck, Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Selbstversorger-Verpflegung
- Gemeinschaftsausrüstung
- Campinggebühren
- Boottransporte
- zwei Tourenbegleiter (männlich und weiblich)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JSva 1	09.07. – 25.07.21	829 €
JSva 2	23.07. – 08.08.21	829 €
JSva 3	06.08. – 22.08.21	829 €

Teilnehmer: min. 8, max. 16

Alter: 15-20 Jahre

Busanreise Schweden: Jeweils am Freitag ab Münster (15.00 Uhr) und Hamburg (19.00 Uhr).

Mögliche Kombinationen	Preis/Pers.
Jugend-Seekajakwoche plus Kanu-Jugendreise Svartälven (3 Wochen)	1.219 €
Jugend-Wildniswoche plus Kanu-Jugendreise Svartälven (3 Wochen)	1.199 €
Kanu-Jugendreise Svartälven plus Jugend-Kanuwoche Dalsland (3 Wochen)	1.259 €



Der Schwarze Fluss

Am Svartälven scheint die Zeit stehen zu bleiben. Selbst die Sonne will sich im Mittsommer kaum vom Himmel fort bewegen. Und trotzdem wird es nie langweilig. Es gibt genügend zu tun, denn wir schlagen uns durch die Wildnis, sammeln Holz, halten das Lagerfeuer in Gang, backen Brot, ko-

Kanu-Jugendreise Svartälven

Der Svartälven ist ein echter Geheimtipp. Der Fluss windet sich ganz gelassen durch die drei Provinzen Dalarna, Värmland und Örebro. Schweden ist ein Paradies für Kanuten. Es gibt kaum ein anderes Land, in dem man die Natur so intensiv erleben kann.



chen gemeinsam, bauen das Camp auf, erkunden den Weg. Aber keine Sorge, wir genießen auch ungestört das Leben, legen Badepausen ein, erklimmen Berge und streifen durch die Wälder.

Am Abend lehnt man sich zufrieden zurück und erlebt unvergessliche Momente am prasselnden Lagerfeuer.



Man muss nicht von Freiheit und Abenteuer träumen, man kann sie am Svartälven wirklich erleben. Das Was-

ser der Flüsse und Seen ist übrigens so rein, dass man es direkt vom Boot aus schöpfen und trinken kann. Wenn man sich ruhig verhält, hat man auch gute Chancen, Elche und Biber zu sehen.

Der Spaß und das Gruppenerlebnis stehen natürlich im Vordergrund, aber unsere Guides zeigen auch, wie man sich in der Natur schonend und vorbildlich verhält.

Für wen geeignet

Für Jugendliche ab 15 Jahren. Vorkenntnisse im Kanufahren sind nicht erforderlich. Die Tagesetappen liegen bei knapp 15 Kilometern und sind mit durchschnittlicher Kondition gut zu schaffen. Sämtliche Spezial-Ausrüstung steht zur Verfügung. Man benötigt lediglich persönliche Dinge,

Schlafsack und Isomatte. Jeweils am Nachmittag ziehen wir die Boote an Land und bauen die Zelte auf. Der tägliche Campaufbau, das gemeinsame Kochen, die Portagen und andere Gemeinschaftsaufgaben erfordern Teamgeist. Die Lebensmitteltonnen sind gut bestückt. Unterwegs hat man übrigens kaum Gelegenheiten, Geld auszugeben. •





Jugend-Wildniswoche

Eine Woche lang sind wir zu Fuß und mit Kanus in Schweden unterwegs. Auf etwa gleichlangen Wander- und Paddel-Etappen dringen wir in die Wildnis der Provinzen Värmland und Örebro ein. Ein forderndes Trapper-Abenteuer für Jugendliche ab 15 Jahren.



Trekking

Im Wildniscamp Bergslagsgården packen wir die Rucksäcke für die ersten 3 bis 4 Tage. Wir folgen einem schmalen Pfad in den dichten Wald hinein. Auf dem Silverleden (Silberweg) geht es hoch und runter. In der hügeligen Landschaft machen fantastische Fernblicke deutlich, wie dünn besiedelt die Landschaft wirklich ist.

In den Tälern legen wir zwischen durch Badepausen an einsamen Seen ein. Überwucherte Ruinen alter Minen und Stolleneingänge zeugen vom Silberbergbau, der hier mit einfachen Mitteln vom 16. bis zum 19. Jahrhundert betrieben wurde. Für unser Zeltlager suchen wir uns jeden Tag ein anderes gemütliches Plätzchen. Mal übernachten wir mitten im Wald, mal campieren wir direkt am See.

Verpflegung

Unsere Verpflegungspakete sind gut bestückt. Auch für Vegetarier ist gesorgt. Die Mitarbeit der Teilnehmer beim Feuermachen, Kochen und Abwaschen ist selbstverständlicher Teil einer Wildnistour. Das Essen bereiten alle gemeinsam direkt über dem Feuer und auf Spirituskochern zu. Texas-Chili im Hordentopf, Brotbacken und Heidelbeerpfannkuchen: Keine Panik, die Guides zeigen, wie es gemacht wird und dabei auch noch gut schmeckt.

Kanu

Am vierten Tag steigen wir in die Kanus. Am Startpunkt der Paddeltour erhalten wir die Ausrüstung und frische Verpflegung. Nach einer ausführlichen Kanu-Einweisung schippern wir

los und erkunden die Gewässer der weitläufigen und verzweigten Seenplatte nördlich von Hällefors. An schönen Badestellen legen wir an und genießen in vollen Zügen den schwedischen Sommer. Hin und wieder müssen die Kanus auch mal eine kurze Strecke mit dem Bootswagen über Land transportiert werden. Hierbei ist Teamgeist gefragt. Nach sieben Tagen in der Wildnis erreichen wir dann wieder das Camp Bergslagsgården. Wir bringen gemeinsam die Ausrüstung in Ordnung und genießen die letzte Nacht am Lagerfeuer. Am Samstagnachmittag fährt der Reisebus zurück nach Deutschland.

Für wen geeignet

Für Jugendliche ab 15 Jahren. Eine durchschnittliche Kondition und etwas Abenteuerlust genügen, um die Wander- und Kanustrecken von ca. 10 bis 15 km pro Tag zu bewältigen. Gemeinschaftliche Aufgaben, wie der tägliche Campaufbau und die Zubereitung der Verpflegung, erfordern die Bereitschaft zur Mitarbeit. Die Rucksäcke (50 bis 70 Liter) sind voll bepackt ca. 12 bis 15 kg schwer. Gemeinschaftsausrüstung, Zelte und Verpflegung werden auf alle Schul-



Jugend-Wildniswoche Schweden, Trekking & Kanu

Leistungen:

- Busanreise und Fähriüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung, wasserdichte Tonnen und Säcke
- Trekkingzelte
- Besteck, Koch- und Essgeschirr
- Lebensmittel für Selbstversorger-Verpflegung
- Gemeinschaftsausrüstung
- Camping- und Rangergebühren
- Bootstransporte
- zwei Tourenbegleiter (männlich und weiblich)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JWil 27	02.07. – 11.07.21	589 €
JWil 29	16.07. – 25.07.21	589 €
JWil 30	23.07. – 01.08.21	589 €
JWil 31	30.07. – 08.08.21	589 €
JWil 33	13.08. – 22.08.21	589 €



Teilnehmer: min. 8, max. 16

Alter: 15-20 Jahre

Abfahrtsorte: Münster und Hamburg

Die gesamte Ausrüstung steht zur Verfügung. Die Teilnehmer benötigen lediglich wetterfeste Kleidung, gute Wanderschuhe, Schlafsack und Isomatte sowie einen Trekkingrucksack. Wer keinen hat, kann einen hochwertigen Rucksack mieten.

Miete Trekkingrucksack: bitte ggf. direkt mitbuchen 20 €/Woche

Mögliche Kombinationen	Preis/Pers.
Jugend-Wildniswoche plus Jugend-Seekajakwoche (2 Wochen)	979 €
Jugend-Wildniswoche plus Jugend-Kanuwoche Dalsland (2 Wochen)	1.019 €
Jugend-Wildniswoche plus Kanu-Jugendreise Svartälven (3 Wochen)	1.199 €



tern gerecht verteilt. Für die Kanufahrt benötigt man keine Erfahrung, aber Schwimmkenntnisse müssen natürlich vorhanden sein. •



Jugend-Trekkingwoche Schweden, Värmland

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg) ab Münster (15.00 Uhr) und Hamburg (19.00 Uhr)
- 2-Pers.-Trekkingzelte, Besteck, Koch- und Essgeschirr, Lebensmittel für Selbstversorger-Vollverpflegung
- Gepäcktransporte zu Beginn und Ende der Tour
- Radtour zurück zum Basiccamp
- 2 Tourenbegleiter (männlich und weiblich)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JGT 28	09.07. – 18.07.21	579 €
JGT 30	23.07. – 01.08.21	579 €
JGT 32	06.08. – 15.08.21	579 €
JGT 34	20.08. – 29.08.21	579 €

Teilnehmer: min. 8, max. 16

Alter: 15-20 Jahre

Miete Trekkingrucksack: 20 € pro Woche, bitte ggf. direkt mitbuchen.

Mögliche Kombinationen	Preis/Pers.
Jugend-Trekkingwoche plus Jugend-Seekajakwoche	969 €
Jugend-Trekkingwoche plus Jugend-Outdoorcamp	1.109 €

Wir organisieren die örtlichen Transfers und die Gepäcklagerung.



Detailprogramm

Freitag: Abfahrt des Reisebusses in Münster und Hamburg.

Samstag: Ankunft in Gammelbyn am Samstagvormittag. Nach dem Frühstück übernehmen wir die Gruppenausrüstung und den Proviant. Die Guides stellen die Tour vor und erklären, wie die Rucksäcke zu packen sind. Die erste Etappe ist kurz, damit wir uns an das Wandern mit Rucksack gewöhnen können. Das erste Lager schlagen wir am Ufer eines Wildflusses auf. Ihr lernt,



Jugend-Trekkingwoche

Der Finnskogleden ist ein uralter Fernwanderweg im Grenzgebiet zwischen Schweden und Norwegen. Wir packen alles in die Rucksäcke, wandern durch eine menschenleere Wildnis, übernachten in Trekkingzelten und kochen über dem Lagerfeuer. Ein unvergessliches Outdoor-Erlebnis für abenteuerlustige Jugendliche ab 15 Jahren.

wie Zelte und Kocher funktionieren und wie man ein Feuer entfacht.

Sonntag: Wir dringen weiter in die Wildnis vor. Zunächst auf einsamen Forstwegen, dann auf Trampelpfaden, die durch Wälder und Moore führen. Unser Lagerplatz liegt auf dem Gipfel des Säterbergs, unweit der Ruine einer alten Almhütte. Das Trinkwasser schöpfen wir aus einer Quelle.

Montag bis Donnerstag: Auf schmalen Pfaden wandern wir täglich 9 bis 14 km auf dem Nyskogaleden und dann auf dem Finnskogleden (Finnenwaldweg). Hier wohnt kaum ein Mensch! Jeden Abend errichten wir das Camp an einem anderen Platz, brutzeln das Essen auf dem Feuer und bewundern die besten Sonnenuntergänge. Wir nehmen uns Zeit zum Schwimmen in einsamen Seen und sichten vielleicht auch Elche und Biber. Immer wieder stoßen wir auf verfallene Hütten und andere Spuren der finnischen Siedler, die einst in diesen Wäldern lebten. An einigen Lagerplätzen finden wir kleine Schutzhütten, manchmal bauen wir uns einen Unterstand aus dem mitgeführten Tarp und Seilen. Die Guides zeigen viele Tipps und Kniffe, die aus dieser Reise ein noch unvergesslicheres Outdoor-Abenteuer machen.

Freitag: Wir treffen auf das Campfahrzeug, geben unsere Rucksäcke ab

und erhalten dafür Fahrräder, mit denen wir 35 km über Schotterpisten und einsame Wege zurück nach Gammelbyn radeln. Wir zelten auf dem Gelände des Camps oder am Ufer des Rattsjön.

Samstag: Heute können wir noch im See baden oder Kanu fahren. Erst am Nachmittag geht es mit dem Reisebus zurück nach Deutschland. Wen das Outdoor-Fieber gepackt hat, kann direkt im Anschluss an die Trekkingtour in das Jugend-Outdoorcamp wechseln oder zur Jugend-Seekajakwoche.

Sonntag: Ankunft in Deutschland.

Verpflegung

Auf dieser Reise verpflegen wir uns selbst. Alle Lebensmittel für Frühstück, Lunch und Abendessen werden im Rucksack transportiert und gemeinsam zubereitet. Damit unsere Rucksäcke nicht so schwer werden, erhalten wir zur Wochenmitte ein neues Lebensmittelpaket. Wir verwenden spezielle Nahrungsmittel für Outdoor- und Trekkingtouren, die wenig wiegen und trotzdem lecker schmecken. Keine Bange, auch an die Vegetarierinnen und Veganer haben wir gedacht. Unsere Tourenbegleiter zeigen, wie man mit Lagerfeuer und Spirituskochern tolle Gerichte kreiert (und dabei auch noch eine Menge Spaß hat).

Ausrüstung

Die gesamte Spezial- und Gruppenausrüstung wird gestellt. Man benötigt nur wetterfeste Bekleidung, Schlafsack, Isomatte und gute, wasserdichte Wanderschuhe sowie einen Trekking-Rucksack (50 bis 70 Liter).

Für wen geeignet

Insgesamt legen wir in fünf Tagen ungefähr 55 km zurück, was auch von Anfängerinnen gut zu schaffen ist. Bitte Abenteuerlust, Teamgeist und eine durchschnittliche Kondition mitbringen. Die Rucksäcke wiegen voll bepackt zwischen 12 und 15 kg. Lebensmittel, Zelte und Ausrüstung werden auf alle Schultern gerecht verteilt. Natürlich sollte man bei diesem Abenteuer keine Angst davor haben, sich auch mal schmutzig zu machen. •



Jugend-Outdoorcamp

Gammelbyn ist cool! „Das alte Dorf“ liegt mitten in der Natur. Hier leben mehr Elche als Nachbarn. Der Nordwesten der Provinz Värmland, nahe der norwegischen Grenze, ist sehr dünn besiedelt. Es gibt kaum Straßen und dennoch eine perfekte Infrastruktur, nämlich für abenteuerlustige Outdoorer. Zahlreiche Wander- und Wasserwege durchziehen die Wildnis. Auf Tagestouren sind wir mit Kanus, Rädern und zu Fuß unterwegs, haben viel Spaß miteinander und sichten vielleicht Biber und andere Tiere.



Gemütliche Hütten

Jede Blockhütte hat zwei Etagenbetten und zwei weitere Schlafplätze auf einer Schlafempore. Es stehen also sechs Plätze pro Haus zur Verfügung. Unsere Hütten sind mit kleinem Badezimmer (DU/WC) und Pantryküche mit Kühlschrank ausgestattet. Die Hütten reinigen wir am Ende der Woche selbst. So ist es Tradition in Schweden.

Detailprogramm

Freitag: Abfahrt des Reisebusses.

Samstag: Ankunft in Gammelbyn am Vormittag. Nach dem Willkommens-Frühstück führt der Guide durch die Anlage, zeigt die Hütten, die Gemeinschaftsplätze und die gemütliche Scheune mit der offenen Feuerstelle.

Sonntag: Radtour zum Naturreiservat Hovfjället. Bei einer Wildnis-Wanderung rasten wir an einem Shelter und legen eine Badepause ein.

Montag: Beim Finnskogen-Wettkampf üben wir das Bogenschießen und messen uns bei verschiedenen Team-

spielen. Am Nachmittag trainieren wir Kanu-Bergetechniken auf dem Rattsjön und paddeln dann Richtung Norden durch einen Tunnel in den Fluss Rattan hinein. Irgendwann geht es nicht mehr weiter. Steine und von Bibern gefällte Baumstämme verengen die Fahrrinne. Erstaunlich, was die Nager mit ihren Zähnen fällen können.

Dienstag: Auf einer Fahrradtour umrunden wir den See Brocken. Am Badestrand „Långnäsudde“ legen wir einen Stopp zum Schwimmen ein.

Mittwoch: Bei einer Kanutour auf dem Mangslidälven werden wir einige Stromschnellen bezwingen und durch verblockte Stellen manövrieren. Am Abend kochen wir Köttbullar und Kartoffelpüree im Outback. Als Nachtisch backen wir Pfannekuchen und Waffeln auf dem Lagerfeuer.



Donnerstag: Fahrradtour zum See Mangen. Dort paddeln wir auf den See hinaus und suchen einsame Inseln und Buchten zum Schwimmen.

Freitag: Mit Karte und Kompass, zu Fuß und mit dem Kanu machen wir uns auf die Schnitzeljagd durch die Wild-



nis. Hier wird sich zeigen, ob wir etwas im Outdoorcamp gelernt haben.

Samstag: Am Wechseltag reinigen wir die Hütten und haben noch Zeit zum Chillen und Paddeln auf dem See. Abfahrt am Spätnachmittag.

Sonntag: Ankunft in Hamburg und Münster am Morgen bzw. Mittag.

Weitere Aktivitäten

Gammelbyn hat einen eigenen Frisbee-Golf-Parcours und man kann sich verschiedene Spiele ausleihen. Es wird also garantiert nicht langweilig. Die Kanus am See können ohne Zusatzkosten genutzt werden. In der nä-



Jugend-Outdoorcamp Schweden, Värmland

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgården-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Unterkunft im Ferienhaus (maximal 6er-Belegung), Bettwäsche
- Frühstück, Lunchpaket, Abendessen
- Outdoorprogramm inkl. Nutzung der Ausrüstung (Kanus, Räder, ...)
- tägl. freie Nutzung von Kanus am Rattsjön
- Tourenbegleitung und Betreuung durch das Gammelbyn-Team

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JGB 27	02.07. – 11.07.21	749 €
JGB 29	16.07. – 25.07.21	749 €
JGB 33	13.08. – 22.08.21	749 €

Teilnehmer: min. 8, max. 16

Alter: 15-20 Jahre

Mögliche Kombinationen Preis/Pers.

Jugend-Kanuwoche Dalsland plus Jugend-Outdoorcamp (2 Wochen)	1179 €
Jugend-Trekkingwoche plus Jugend-Outdoorcamp (2 Wochen)	1109 €

Die Kombination mit den folgenden Jugendreisen ist auf Grund der Transfers oder Terminüberschneidungen nicht möglich: Svartälven, Wildniswoche und Seekajakwoche.

Team Gammelbyn

Ein erfahrenes Team leitet das Hüttendorf Gammelbyn. Dazu gehören Koch, Campleitung und Techniker. Das Jugend-Outdoorcamp wird zusätzlich exklusiv von einem Guide betreut. Er zeigt den Weg, leitet die Aktivitäten an und demonstriert, wie man die Kanus steuert und sich draußen orientiert.



heren Umgebung gibt es Wanderwege und teilweise weglose, aber markierte, Pfade. Abwechslungsreiche Waldformationen, wilde Blumenwiesen, Aussichtspunkte, Hochmoore und kleine Seen belohnen jeden Wanderer. •



Jugend-Kanuwoche Dalsland

Schweden, Dalsland

Leistungen:

- Busanreise inklusive Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Kanuausrüstung
- Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr
- wasserdichte Tonnen und Säcke
- Lebensmittel für Selbstversorger-Verpflegung
- Camping- und Rangergebühren, ggf. anfallende Schleusengebühren
- zwei Tourenbegleiter (männlich und weiblich)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JKD 26	25.06.–04.07.21	629 €
JKD 28	09.07.–18.07.21	629 €
JKD 30	23.07.–01.08.21	629 €
JKD 32	06.08.–15.08.21	629 €

Teilnehmer: min. 8, max. 16

Alter: 15-20 Jahre

Mögliche Kombinationen	Preis/Pers.
Jugend-Kanuwoche plus Jugend-Seekajakwoche (2 Wochen)	1.019 €
Jugend-Kanuwoche plus Jugend-Wildniswoche (2 Wochen)	1.019 €
Jugend-Kanuwoche plus Jugend-Outdoorcamp (2 Wochen)	1.179 €
Jugend-Kanuwoche plus Kanutour Svartälven (3 Wochen)	1.259 €

Wir organisieren die örtlichen Transfers und die Gepäcklagerung.

Busanreise Schweden: Jeweils am Freitag ab Münster (15.00 Uhr) und Hamburg (19.00 Uhr). Rückkehr am Sonntag.



Vorbei geht es an Inseln, auf denen es vielleicht Beeren und Pilze, aber keine Steckdose gibt. Genau, keine Steckdose. Irgendwann, wann genau ist eigentlich egal, denn es ist sowieso ziemlich lange ziemlich hell; irgendwann zieht Ihr eure Boote an Land,

Jugend-Kanuwoche Dalsland

Stell Dir vor, Du jetzt so in Schweden, es ist Sommer, um Dich herum glucksendes Wasser, wilder Wald und einige Gleichgesinnte. Vielleicht strahlt sogar die Sonne. Du sitzt im Kanu, treibst gleichmäßig Dein Paddel durchs Wasser, vor und zurück, vor und zurück, vor und ... entspannt lässt Du einen Fuß ins kühle Nass baumeln, das so sauber ist, dass Du daraus trinken kannst.



schlägt die Zelte auf, hackt Holz und kocht auf knisterndem Feuer. Frische Luft macht hungrig. Vielleicht schnappst Du Dir dann ein Boot und paddelst satt und zufrieden noch einmal hinaus, um Wasser zu holen, oder einfach nur so, und merkst, Du und die Natur – eine Wellenlänge. Später schaut Ihr gemeinsam den Funken beim Tanzen zu, backt Stockbrot und spielt Black Stories. Nachts im Zelt, müde von vielen Taten und Eindrücken, liegst Du noch wach und hörst: Nichts. Nur hin und wieder knackt ein Ast. Elche?

Paddeln in Dalsland

Schweden im Kleinformat, das ist Dalsland. Zahlreiche Flüsse und Seen reihen sich aneinander wie Perlen auf der Schnur und warten darauf, von uns entdeckt zu werden.

Manchmal sind kurze Landtransporte erforderlich, um in das nächste Gewässer zu gelangen. Wir übernachten auf Naturplätzen ohne Strom und fließend Wasser, umgeben von viel Landschaft in einem der schönsten Paddelreviere Schwedens.

Was es dafür braucht?

Nicht viel. Du solltest Schlafsack, Isomatte und etwas Abenteuerlust mit-



bringen. Die übrige Ausrüstung stellen wir zur Verfügung. Vorkenntnisse im Kanufahren sind nicht erforderlich. Am Tag paddeln wir im Schnitt knapp 15 Kilometer, legen Pausen zum Schwimmen und Chillen ein. Mit durchschnittlicher Kondition seid Ihr gut dabei. Ausrüstung und reichlich Proviant transportieren wir in wasserdichten Säcken und Tonnen. Der tägliche Campaufbau, das gemeinsame Kochen und andere Gemeinschaftsaufgaben erfordern Teamgeist. •





Jugend-Seekajakwoche

Mit Seekajaks sind wir sportlich im Westen Värmlands unterwegs. Die schnittigen Tandem- und Soloboote sind genau richtig zum Befahren des großen Glafs fjorden. Der See ist wenig besiedelt. Meist sieht man nur vereinzelt kleine Holzhäuser. Typisch schwedische Farbtupfer in Rot, Blau oder Gelb im dominierenden Grün der Wälder.



Glafs fjorden

Eine Woche lang paddeln wir auf Gewässern, die schon den Wikingern als Handelsrouten dienten. Wir setzen die Kajaks am Aktivcenter Stömne ein und paddeln zunächst Richtung Süden. Hier ist der Glafs fjorden ein schmaler See, der sich teilweise zum Fluss verengt. Ein ideales Revier, um sich mit den Kajaks und der Paddeltechnik vertraut zu machen. Bei Nysäter besuchen wir das Wikingermuseum, drehen dann um und paddeln Richtung Norden, zum großen Glafs fjorden, bis nach Arvika. Dort übernachten wir auf dem Campingplatz am Ingestrand und nehmen uns Zeit für eine Stadtbesichtigung.

Tourcharakter

Wir paddeln durch flache Lagunen und über offene Gewässer. In der Mitt-

sommernachts-Mittagssonne landen wir an sandigen Badeplätzen an, wo wir chillen und schwimmen können. Abends schlagen wir die Zelte an walddreichen Ufern oder auf unbewohnten Inseln auf. Am ersten Tag gibt der Guide eine Einweisung in das Kajakfahren und führt ein Sicherheitstraining durch. Die Rundtour startet und endet am Aktivcenter Stömne.

Seekajaks

Auf dieser speziellen Jugendreise verwenden wir die von den Jagdbooten der Inuit und Aleuten abgeleiteten Seekajaks. Seetüchtigkeit und hohe Geschwindigkeit sowie geringe Windanfälligkeit sind die Vorteile dieser schnittigen Boote, die mit Doppelpaddeln gefahren werden.



Seekajaker behaupten übrigens: Doppelpaddel gleich Doppelspaß. Zwei Jugendliche teilen sich ein Tandemkajak. Es stehen zusätzlich einige Einerkajaks zur Verfügung.

Verpflegung

Seekajaks bieten weniger Stauraum als Canadier. Deshalb sind die Mitnahmemöglichkeiten von Gepäck etwas eingeschränkt, ähnlich wie bei Trekkingtouren. Die Verpflegung ist auf ein geringes Gewicht und ein kleines Packmaß optimiert. Spezielle Trockennahrung und leichtgewichtige Lebensmittel sorgen dafür, dass alle satt werden. Auch an Vegetarierinnen ist gedacht. Alle helfen mit beim Zubereiten der Mahlzeiten auf den Spirituskochern und über dem Lagerfeuer.

Für wen geeignet

Geeignet für Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren, die mit wenig Gepäck auskommen und bei Gegenwind und Wellen auch mal die Zähne zusammenbeißen können. Man sollte Spaß an Bewegung im Freien haben und nicht wasserscheu sein. Improvisationsvermögen und Freude am Abenteuer sind unverzichtbar.



Jugend-Seekajakwoche Schweden, Värmland

Leistungen:

- Busanreise ab Münster und Hamburg inklusive Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Seekajakausrüstung inkl. Schwimmweste, Doppelpaddel, Spritzdecke, wasserdichte Packsäcke
- Trekkingzelte
- Koch- und Essgeschirr, Lebensmittel für Selbstversorger-Vollverpflegung
- Gemeinschaftsausrüstung
- Campinggebühren
- Tourenbegleiter (ab 6 Teilnehmern zwei Tourenbegleiter, männlich und weiblich)

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JSee 27	02.07. – 11.07.21	589 €
JSee 29	16.07. – 25.07.21	589 €
JSee 31	30.07. – 08.08.21	589 €
JSee 33	13.08. – 22.08.21	589 €

Teilnehmer: min. 5, max. 14

Alter: 15-20 Jahre

Mögliche Kombinationen	Preis/Pers.
Jugend-Seekajakwoche plus Kanu-Jugendreise Svartälven (3 Wochen)	1.219 €
Jugend-Seekajakwoche plus Jugend-Wildniswoche (2 Wochen)	979 €
Jugend-Seekajakwoche plus Jugend-Trekkingwoche (2 Wochen)	969 €
Jugend-Seekajakwoche plus Jugend-Kanuwoche Dalsland (2 Wochen)	1.019 €

Wir organisieren die örtlichen Transfers und die Gepäcklagerung.



Selbstverständlich müssen alle Teilnehmer schwimmen können. •

Willkommen im Münsterland

Club- und Betriebsausflüge und Klassenfahrten



Kanutouren

Seit drei Jahrzehnten organisieren wir Kanutouren für große und kleine Gruppen. Mit der Werse und der Ems laden gleich zwei schöne Flüsse zum Kanuwandern im Münsterland ein. Die Kanufahrten können mit Radtouren, Picknicks und anderen Aktivitäten kombiniert werden.



Gourmet-Paddeln

Überraschen Sie die Kolleginnen und Kollegen mit Paddelspaß und einem anschließenden Grillpicknick, z. B. „Mediterran“ oder „American Style“.



Outdoor-Aktivitäten

Freuen Sie sich auf ein Potpourri verschiedener Outdoor-Aktivitäten. Gegenseitiges Vertrauen, Teamwork und Flexibilität sind die Schlüssel zur Lösung der Aufgaben. Der Spaß am gemeinsamen Erlebnis steht immer im Vordergrund.

Programm-Beispiele

Multisport

An drei Stationen werden Sie mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert. Das Bogenschießen



erfordert eine ruhige Hand. Auf den Seilen und Gurten des Mohawk-Walk sind Geschicklichkeit und Teamfähigkeit gefragt. Während der Orientierungs-Rallye findet man mit Skizze und GPS den rechten Weg.

Floßbau

Eine Herausforderung, die Spaß macht und den Teamgeist fördert. Der Bau der Flöße ist nur mittels Kooperation, Kreativität und Kompromissbereitschaft zu verwirklichen.

Klassenfahrten

Bei Schülern und Lehrern sind die Kanu-Tagesausflüge beliebt. Die Paddeltouren auf Werse und Ems sorgen für eindrucksvolle Naturerlebnisse. Günstige Schülerpreise machen die Ausflüge auch für die kleine Klassenkasse attraktiv. Weitere Outdoor-Ak-



tivitäten, die einzeln oder in Kombination mit einer Kanutour gebucht werden können: Niedrigseil-Parcours, Floßbau, GPS-Radrallye und Bogenschießen.

Ausführliche Informationen unter:
www.welcome-muensterland.de



Betriebsfeste, Events und Teamtrainings



Kanuwandern

Die Ems im Münsterland und dem nördlich anschließenden Emsland eignet sich hervorragend als Wandergewässer für mehrtägige Fahrten. Von der Wochenendtour bis zum fünftägigen Kurzurlaub mit Paddel, Kocher und Zelt sind verschiedene Optionen möglich. Ob Paar, Familie, Freundeskreis oder Jugendgruppe, wir machen Ihr Kanuabenteuer möglich.

Events und Betriebsfeiern

Firmen-Events im Abenteuer-Stil. Unsere Outdooraktivitäten, die nordischen Tipis und das spezielle Catering schaffen einen außergewöhnlichen Rahmen für Ihr Betriebsfest. Mit dem Bonanza BBQ, Odins Tafel und dem Jul-

fest haben wir drei Event-Kracher im Programm, die den Teilnehmern immer viel Freude bereiten

Bonanza BBQ

Feiern wie die Cowboys. Yee-haw! Bei fünf spannenden Spielen wird sich zeigen, in wessen Adern das Blut Old Shatterhands fließt. Anschließend bringen wir Grill und Pfanne zum Glühen. Größere Gruppen und Firmen ab 40 Personen können individuelle Termine vereinbaren.

Weihnachtsfeiern: Julfest

Bitte vormerken: Von Mitte November bis Weihnachten feiern wir das skandinavische Julfest. In einer „Hat Giant Kâta“ erwartet die Gäste ein außergewöhnliches Ambiente. Firmen, Freundeskreise und sonstige Kleingruppen



können individuelle Termine vereinbaren. Die Durchführung ist täglich möglich und ab 20 Personen gesichert. Kleine Gruppen bitten wir daher zur telefonischen Terminabsprache.

Hat Giant Kâta

Die Kâta (sprich: Kota) stammt ursprünglich aus den Weiten des Polarkreises. Die riesigen, stimmungsvollen Tipis bieten jeweils bis zu 110 Personen Platz. Sie können diese außergewöhnlichen Zelte sowie Tische, Bänke und weitere Ausrüstung bei uns mieten. Wir bauen die Kâta (oder mehrere) am gewünschten Ort auf, bspw. in Ihrem Garten oder auf dem Firmengelände. Unsere Zelte überdachen und gestalten seit vielen Jahren Gartenpartys, Hochzeiten, Außengastronomie, Messestände, Weihnachtsmärkte, Firmenfeiern, Produktpräsentationen, Musikveranstaltungen, ...

Teamtrainings

Outdooraktivitäten sind bewährte Methoden zur Team-Entwicklung. Das ge-



meinsame Bestehen von Herausforderungen und das Lösen unbekannter Problemstellungen fördern die Kommunikation in der Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bringen unterschiedliche Fähigkeiten ein, die zum gemeinsamen Ziel führen. Ob auf dem „Mohawk-Walk“ oder beim Floßbau, unsere Outdoortrainings sind sinnvoll und machen Spaß! Wir beraten Sie gerne und entwickeln mit Ihnen ein individuell abgestimmtes Programm.

Ausführliche Informationen unter:
www.welcome-muensterland.de

Sehr geehrter Reisegast,

wir setzen unser ganzes Wissen und Können ein, um Ihre Reise sorgfältig vorzubereiten und so reibungslos wie möglich abzuwickeln. Die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen ergänzen die gesetzlichen Vorschriften und sind Inhalt des zwischen uns, der Firma Rucksack Reisen GmbH, Pleisterröhrenweg 278, 48157 Münster, als Reiseveranstalter („RV“), und Ihnen bei Buchung zustande kommenden Reisevertrages. Bitte lesen Sie diese Bedingungen daher sorgfältig durch!

1. Abschluss des Reisevertrages

1.1 Mit der Reiseanmeldung bietet der Kunde dem RV den Abschluss eines Reisevertrages auf der Grundlage der jeweiligen Reiseausschreibung, der Hinweise zur Reise und dieser Allgemeinen Reisebedingungen verbindlich an. Die Anmeldung kann mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Internet) erfolgen. Sie erfolgt durch den Anmelder auch für alle in der Anmeldung mit aufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragsverpflichtungen der Anmelder wie für seine eigenen Verpflichtungen haftet, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche, gesonderte Erklärung übernommen hat. Bei Minderjährigen ist die Anmeldung von dem oder den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

1.2 Der Vertrag kommt mit der Annahme der Anmeldung des Kunden durch den RV zustande, den der RV dem Kunden mit der Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, in Papier nur nach Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB) übermittelt. Ebenso übersendet der RV den Sicherungsschein, durch den sämtliche Zahlungen des Kunden gegen Insolvenz abgesichert werden. Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt unter Wahrung der vorvertraglichen Informationspflichten ein neues Angebot des RV vor, an das der RV für 10 Tage gebunden ist. Innerhalb dieser Frist kann der Kunde das neue Angebot ausdrücklich oder schlüssig (z. B. durch Leistung der Anzahlung) annehmen und der Reisevertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande.

2. Zahlung

Nach Erhalt der Reisebestätigung und des Sicherungsscheines ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig und zu leisten. Die Anzahlung wird auf den Reisepreis angerechnet. Die Restzahlung ist 21 Tage vor Reiseantritt fällig und zu leisten, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird, insbesondere nicht mehr nach Ziffer 6.1 abgesagt werden kann, und muss unaufgefordert beim RV eingegangen sein. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist deren Gutschrift beim RV. Die Fälligkeiten der Anzahlung und Restzahlung ergeben sich auch aus der Reisebestätigung.

3. Leistungen

Umfang und Art der vom RV vertraglich geschuldeten Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung des RV in dem zur betreffenden Reise gehörigen Prospekt bzw. der konkreten Reiseausschreibung in Verbindung mit der individuellen Buchungsbestätigung. Wird auf Wunsch des Kunden ein individueller Reiseablauf zusammengestellt, so ergibt sich die Leistungsverpflichtung des RV ausschließlich aus dem entsprechenden konkreten Angebot an den Kunden in Verbindung mit der jeweiligen Buchungsbestätigung.

4. Preis- und Vertragsänderungen nach Vertragsschluss

4.1 Der RV behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) ei-

ner Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafengebühren oder Flughafenabgaben, oder c) einer Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) bis c) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird der RV den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den hier genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt. Eine Preiserhöhung, die ab dem 20. Tage vor dem vereinbarten Abreisetermin verlangt wird, ist unwirksam. Auf die Verpflichtung des RV zur Preissenkung nach 4.2 wird ausdrücklich hingewiesen.

4.2 Da 4.1 die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die in 4.1 unter a) bis c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für den RV führt. Hat der Kunde mehr als den hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag vom RV zu erstatten. Der RV darf von dem zu erstattenden Mehrbetrag die ihm tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen und hat dem Kunden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welcher Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

4.3 Der RV behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden (z. B. bei Flugzeitenänderungen bis zu 4 Stunden, Routenänderungen). Der RV hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.

4.4 Erhebliche Vertragsänderungen: Übersteigt die in 4.1 vorbehaltene Preiserhöhung 8 % des Reisepreises, kann der RV sie nicht einseitig vornehmen. Der RV kann in dem dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer vom RV bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden. Kann der RV die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so gilt Satz 2 dieser Ziffer 4.4 entsprechend, d. h. der RV kann dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer vom RV bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden.

4.5 Der RV kann dem Kunden in seinem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung nach 4.4 wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Pauschalreise (Ersatzreise) anbieten, über die

der RV den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

4.6 Nach dem Ablauf einer vom RV nach 4.4 bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als angenommen.

4.7 Tritt der Kunde nach 4.4 vom Vertrag zurück, findet § 651h Abs. 1 S. 2 und Abs. 5 BGB entsprechend Anwendung. Soweit der RV infolge des Rücktritts des Kunden zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet ist, hat der RV unverzüglich, auf jeden Fall innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücktritt, Zahlung zu leisten. Ansprüche des Kunden nach § 651i Abs. 3 Nr. 7 BGB bleiben unberührt.

5. Rücktritt des Kunden, Umbuchungen, Ersatzperson

5.1 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim RV. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich oder elektronisch (z. B. per E-Mail) zu erklären.

5.2 Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück, so verliert der RV den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis, kann aber vom Kunden eine angemessene Entschädigung verlangen. Dazu hat er die folgenden Entschädigungspauschalen festgelegt, die sich nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen des RV und dem zu erwartenden Erwerb durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen in Prozent des Reisepreises, je nach Rücktrittszeitpunkt des Kunden, wie folgt bestimmen:

bis zum 30. Tag vor Reiseantritt	20 %
vom 29. bis 22. Tag vor Reiseantritt	30 %
vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50 %
vom 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt	80 %
ab dem 6. Tag und bei Nichtanreise	90 %

Es steht dem Kunden stets frei, nachzuweisen, dass dem RV ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der Pauschalen entstanden ist.

5.3 Ein rechtlicher Anspruch des Kunden auf Umbuchungen besteht nicht. Sollen auf Wunsch des Kunden noch nach der Buchung der Reise Umbuchungen (Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart) vorgenommen werden, kann der RV ein Umbuchungsentgelt von bis zu 29 Euro erheben. Umbuchungen sind ausschließlich bis zum 35. Tag vor Reiseantritt möglich. Danach sind Umbuchungen nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den vorgenannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuankmeldung durch den Kunden möglich. Der Kunde kann jederzeit nachweisen, dass kein oder nur ein geringerer Schaden als die vorstehende Pauschale durch die Umbuchung entstanden ist. War die Umbuchung erforderlich, weil der RV dem Kunden keine, eine unzureichende oder falsche vorvertragliche Information gem. Art. 250 § 3 EGBGB gegeben hat, so ist die Umbuchung kostenfrei.

5.4 Der Kunde kann bis zum Reisebeginn eine Ersatzperson stellen, die an seiner Stelle in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt und die er dem RV zuvor anzuzeigen hat. Der RV kann dem Eintritt dieses Dritten widersprechen, wenn dieser den besonderen Reiseerfordernissen nicht genügt oder seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Die in den Vertrag eintretende Ersatzperson und der ursprünglich Reisende haften gegenüber dem RV als Gesamtschuldner für den Reisepreis und sämtliche durch den Eintritt des Dritten entstehende Mehrkosten.

5.5 Der RV kann dem Kunden eine Reiserücktrittskostenversicherung oder eine Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod vermitteln.

6. Rücktritt und Kündigung durch den RV

6.1 Der RV kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten, wenn er die Mindestteilnehmerzahl in der jeweiligen vorvertraglichen Information ausdrücklich genannt und beziffert sowie den Zeitpunkt angegeben hat, bis zu welchem die Rücktrittserklärung dem Reisenden vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn spätestens zugegangen sein muss, und er in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und späteste Rücktrittsfrist angibt. Ein Rücktritt ist vom RV bis spätestens 21 Tage vor dem vereinbarten Reisebeginn gegenüber dem Kunden zu erklären.

6.2 Stört der Reisende trotz einer entsprechenden Abmahnung durch den RV nachhaltig oder verhält er sich in solchem Maße vertragswidrig, dass eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zur vereinbarten Beendigung oder zum Ablauf einer Kündigungsfrist mit ihm unzumutbar ist, oder sonst stark vertragswidrig, kann der RV ohne Einhaltung einer Frist den Reisevertrag kündigen. Dabei behält der RV den Anspruch auf den Reisepreis abzüglich des Wertes ersparter Aufwendungen und ggf. erfolgter Erstattungen durch Leistungsträger oder ähnliche Vorteile, die er aus der anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt. Eventuelle Mehrkosten für die Rückbeförderung trägt der Störer selbst.

7. Obliegenheiten des Kunden, Abhilfe, Fristsetzung vor Kündigung des Kunden

7.1 Der Kunde hat auftretende Mängel unverzüglich anzuzeigen und um Abhilfe innerhalb angemessener Frist zu ersuchen. Sofern der RV infolge einer schuldhaften Unterlassung der Anzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Kunde nicht berechtigt, die in § 651m BGB bestimmten Rechte geltend zu machen oder nach § 651n BGB Schadensersatz zu verlangen. Verlangt der Kunde Abhilfe, ist der Reisemangel zu beseitigen. Der RV kann die Abhilfe verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Der RV kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass er eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Kann er die Beseitigung des Mangels verweigern und betrifft der Mangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat er Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten.

7.2 Wird eine Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leistet der RV innerhalb einer angemessenen Frist keine Abhilfe, so kann der Kunde den Reisevertrag kündigen. Der Bestimmung einer Frist durch den Kunden bedarf es lediglich dann nicht, wenn die Abhilfe durch den RV verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist. Wird der Vertrag vom Kunden gekündigt, so behält der RV hinsichtlich der erbrachten und der zur Beendigung der Pauschalreise noch zu erbringenden Reiseleistungen den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis; Ansprüche des Kunden nach § 651i Abs. 3 Nr. 6 und 7 BGB bleiben unberührt. Hinsichtlich der nicht mehr zu erbringenden Reiseleistungen entfällt der Anspruch des RV auf den vereinbarten Reisepreis; insoweit bereits geleistete Zahlungen sind dem Kunden zu erstatten. Der RV ist verpflichtet, die infolge der Aufhebung des Vertrages notwendigen Maßnahmen zu treffen, insbesondere, falls der Vertrag die Beförderung des Kunden umfasst, unverzüglich für dessen Rückbeförderung zu sorgen; das hierfür eingesetzte Beförderungsmittel muss dem im Vertrag vereinbarten gleichwertig sein. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung fallen dem RV zur Last.

8. Mitwirkungspflichten des Kunden

8.1 Der Kunde hat den RV zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z. B. Hotelvoucher, Flugunterlagen) nicht innerhalb der vom RV mitgeteilten Zeiten erhält oder wenn die Unterlagen und

Tickets bezüglich der Daten des Kunden (Name, Anschrift, Geburtsdatum) falsche Angaben enthalten. Der Kunde ist persönlich für sein rechtzeitiges Erscheinen am Abreiseort verantwortlich.

8.2 Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

9. Rechte der Reiseleitung

Reiseleitungen sind berechtigt, auf der Reise Mängelanzeigen und Abhilfeverlangen des Kunden entgegenzunehmen und für Abhilfe im Sinne der Ziffer 7 (oben) zu sorgen. Reiseleitungen dürfen Kündigungen des Reisevertrages in Namen und Vollmacht des RVs aussprechen. Reiseleiter sind jedoch nicht berechtigt, Ansprüche des Kunden mit Wirkung gegen den RV anzuerkennen.

10. Haftung und Haftungsbeschränkung des RV

Die vertragliche Haftung des RV für Schäden, die nicht Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt werden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach Montrealer Übereinkommen wegen des Verlusts von Reisegepäck gegeben sind.

11. Informationspflichten über Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Der RV ist gemäß EU-VO Nr. 2111/05 verpflichtet, den Kunden über die Identität des jeweiligen Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei Buchung zu informieren. Stehen/steht die ausführende/n Fluggesellschaft/en zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest, so muss der RV diejenige/n Fluggesellschaft/en nennen, die die Flugbeförderung wahrscheinlich durchführen wird/werden und sicherstellen, dass der Kunde unverzüglich Kenntnis der Identität erhält, sobald diese feststeht/en. Gleiches gilt, wenn die ausführende/n Fluggesellschaft/en wechselt/wechseln. Der RV muss unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Schwarze Liste der EU (Black List) ist auf der Internetseite https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban_de sowie auf der Internetseite und in den Geschäftsräumen des RV einsehbar.

12. Pass- und Visumerfordernisse, gesundheitspolizeiliche Vorschriften

12.1 Der RV informiert den Kunden über Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten (z. B. polizeilich vorgeschriebene Impfungen und Atteste), die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.

12.2 Der Kunde ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen, der RV hat seine Hinweispflichten verschuldet nicht oder schlecht erfüllt. Insbesondere Zoll- und Devisenvorschriften im Ausland sind einzuhalten.

12.3 Der Kunde ist verantwortlich für das Mitführen der notwendigen Reisedokumente und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis für die Reise eine ausreichende Gültigkeit besitzt. Hat der Kunde den RV beauftragt, für ihn behördliche Dokumente, etwa ein Visum, zu beantragen, so haftet der RV nicht für die rechtzeitige Erteilung dieser Dokumente durch deutsche oder ausländische

Behörden, sondern nur, sofern er gegen eigene Pflichten verstoßen und selbst die Verzögerung verschuldet hat.

13. Datenschutz

Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informiert der RV den Kunden in der Datenschutzerklärung auf der Website und bei Kontaktaufnahme im Datenschutzhinweis. Der RV hält bei der Verarbeitung personenbezogener Daten die Bestimmungen des BDSG und der DSGVO ein. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine Person persönlich beziehen (z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse). Diese Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung Ihrer Anfrage, Buchungsanfrage, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Reisevertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Ihre Daten werden ohne ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechnete Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über sie Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung gesetzlich unzulässig ist. Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Sie können unter der Adresse reisen@rucksack-reisen.de mit einer E-Mail von Ihrem Widerspruch Gebrauch machen oder uns unter der unten genannten Adresse kontaktieren. Mit einer Nachricht an reisen@rucksack-reisen.de kann der Kunde auch der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung oder zu Marketingzwecken jederzeit kostenfrei widersprechen.

14. Anwendung deutschen Rechtes, Sonstiges, Hinweise

14.1 Auf das gesamte Vertrags- und Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und dem RV findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge. Der RV kann den Kunden an dessen Wohnsitz verklagen. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechtes oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des RVs vereinbart.

14.2 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten für im elektronischen Rechtsverkehr geschlossene Reiseverträge bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findet. Der RV nimmt an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil und ist gesetzlich nicht verpflichtet, an solchen Verfahren teilzunehmen. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

Der RV ist Mitglied des forumandersreisen e.V. und erkennt den Kriterienkatalog des forumandersreisen zum nachhaltigen Tourismus an.

Rucksack Reisen GmbH
Geschäftsführer:
Hermann Mahlow, Klaus Lange,
Thomas Zimmer
Pleistemühlenweg 278
48157 Münster
Telefon: +49 - (0) 251 - 87 1 88 0
Telefax: +49 - (0) 251 - 87 1 88 20
E-Mail: reisen@rucksack-reisen.de
www.rucksack-reisen.de

Handelsregister:
Amtsgericht Münster, HRB 3348
Umsatzsteuer-ID gem. § 27a UStG:
DE 126041043

Wesentliche Merkmale der Dienstleistung:
Veranstaltung von Pauschalreisen
Haftpflichtversicherung:
Dialog Versicherung AG.
Postanschrift:
81718 München.
Geltungsbereich der Versicherung:
weltweit.

Auf den Vertrag findet deutsches Recht Anwendung: siehe 14.1.

Impressum

Herausgeber:
Rucksack Reisen GmbH
Redaktion:
Klaus Lange, Isabel Marker

Bildnachweis:

Rucksack Reisen,
Partnerveranstalter
© Dezember 2020

Titelbild: Jennie Hruby. Aufgenommen während des Kurses „Outdoor-Fotografie“ im Naturreservat Glaschoggen, Aktivcenter Stömmen.

Wer gerne weitere Bilder von Jennies Skandinavien-Reisen sehen möchte, schaut auf ihrer Website:
<https://jh-focusonthegood.at>

Kursleiter beim Fotokurs war natürlich wieder **Thomas Rathay**. Der Fotodesigner leitet unsere Fotokurse im Winter und Sommer in Schweden. Viele Bilder in diesem Katalog stammen von Thomas, bei dem wir uns sehr herzlich bedanken. Wer sich gerne von guten Bildern begeistern lässt, Näheres über seine Arbeit wissen oder ihn engagieren möchte, dem sei seine Website empfohlen:
<https://www.thomas-rathay.de>

Recht herzlich bedanken möchten wir uns auch bei unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die so zahlreich den Fotowettbewerb beleben, die sensationelle Bilder einreichen und so die authentische Präsentation unserer Reisen ermöglichen.

Hinweis:
Unsere Aktivreisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Mit Bus und Bahn

In Kooperation mit



In Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn bieten wir unseren Gästen Fahrkarten mit speziellen Tarifen (Sparpreis Touristik und Flexpreis Touristik) für die An- und Abreise zu den Busabfahrtsorten oder zum jeweiligen Reiseziel an. Das bietet verschiedene Vorteile:

- Umweltschutz inklusive. Bei der Anreise mit der Deutschen Bahn wird die Stromenergie zu 100 % aus regenerativen Energiequellen ins Bahnnetz eingespeist.
- Die Sitzplatzreservierung ist bereits enthalten.
- In 130 Städten ist das City-Ticket am Startbahnhof inklusive. Mit dem City-Ticket können Sie ab Ihrer Haustür mit dem öffentlichen Nahverkehr, also Bus, Straßenbahn, U-Bahn etc., zum Bahnhof fahren.
- Online-Ticket. Sie erhalten Ihr Ticket ausnahmslos als Online-Ticket. Dieses können Sie zu Hause ausdrucken oder aber einfach bei der Fahrscheinkontrolle im Zug auf Ihrem Handy oder Laptop vorzeigen.
- In Begleitung der Eltern/Großeltern fahren Kinder (6 bis 14 Jahre) auf DB-Strecken kostenfrei. Sitzplatzreservierungen für Familienkinder sind kostenpflichtig.



Foto: Wolfgang Klee, © Deutsche Bahn AG

Die Tickets gelten nur in Verbindung mit einer bei uns gebuchten Reise. Ihre Reisebestätigung muss ggf. im Zug bei der Fahrkartenkontrolle vorgezeigt werden.

Bei Reisebussen und anderen Verkehrsmitteln sind Verspätungen, bspw. durch Staus, nicht auszuschließen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Kosten für verfallene Fahrkarten der Bahn, Flüge von Airlines o.ä. übernehmen.

Wir empfehlen den Tarif „Flexpreis Touristik“, weil der an den Reisetagen keine Zugbindung hat. Das ist bspw. bei der Rückfahrt praktisch, wenn man nicht exakt weiß, wann der Reisebus zurück in Deutschland ist. Für diejenigen, die ihre definitiven Reisezeiten kennen, kommt der „Sparpreis Touristik“ (mit Zugbindung) in Frage.

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot für die gewünschte Strecke.

Noch mehr Rucksack Reisen ...

Wir möchten gerne auch unsere anderen Kataloge und Dienstleistungen empfehlen. Im Internet kann man sich über die Inhalte detailliert informieren, Bildergalerien anschauen und PDF-Dateien downloaden.



Rucksack Reisen ist CSR-zertifiziert und engagiert sich im forum anders reisen. Der Verband fördert den sanften und nachhaltigen Tourismus. Im Bundesverband Kanu arbeiten wir an umweltfreundlichen Tourismus-Konzepten mit.



Winterkatalog

Huskytouren, Langlauf, Abfahrtsski, Schneeschuh- und Skiwanderungen sowie Hüttenvermietungen in Skandinavien. In den Alpen Skireisen, Clubs und Appartements für Erwachsene und Familien.



Familien- und Jugendreisen
Familien-Kanutouren in Schweden, Frankreich und Deutschland. Hüttenvermietung, Floßfahrten, Segelreisen. Familiencamps, Sportclubs und Fernreisen. Für Jugendliche: Outdoorcamps, Kanu-, Seekajak- und Trekkingtouren.



RUCKSACK REISEN

Pleistemühlenweg 278
48157 Münster

T 0251 – 87 188-0
F 0251 – 87 188-20

reisen@rucksack-reisen.de
www.rucksack-reisen.de

www.facebook.com/
rucksack.reisen

